



Geschäftsbericht 2023
der Galenica Gruppe
und der Galenica AG

Meilensteine 2023

Januar



Verfora übernimmt die Padma AG

Damit erweitert Verfora ihr Portfolio im Bereich der Komplementärmedizin und ergänzt ihr Angebot von rückerstattungsfähigen Medikamenten.

Februar



Hilfe für die Erdbebenopfer in der Türkei/Syrien

Das Schicksal dieser Menschen macht uns betroffen. Galenica verdoppelt die private Spende der Mitarbeitenden an die Glückskette.

März



Das neue Galenica Branding wird lanciert

Inspiriert vom Netzwerk-Gedanken ist das neue Corporate Design, mit dem Logo als Ausgangspunkt, vor allem ein Symbol des Aufbruchs und der Transformation.

April



Führende Online-Apotheke der Schweiz

Unter dem Namen Mediservice entsteht im Joint Venture die führende Online-Apotheke der Schweiz. Redcare wird mit 51% und Galenica mit 49% beteiligt sein.

Mai



Umbranding der Sun Store Apotheken

Die zehn Deutschschweizer Sun Store Apotheken werden in die Amavita-Welt überführt. Damit werden besonders im Marketingbereich Synergien erzielt.

Juni



Galenica beteiligt sich an AD Swiss Net AG mit 16%

Mit «BENECURA public» treiben wir die integrierte und vernetzte Gesundheitsversorgung in der Schweiz weiter voran.

Juli



Hoher Besuch bei Padma

Mit dem Besuch von Seiner Heiligkeit Sakya Trizin, Oberhaupt der Sakya-Schule des tibetischen Buddhismus die Nr. 3 in der Rangfolge der tibetischen Lamas, erlebte Padma einen seltenen Höhepunkt.

August



Botschafter zu Besuch bei Galaxis

Im Rahmen der Botschafterkonferenz des EDA, hat eine Gruppe mit Botschaftern den Galaxis-Standort in Niederbipp besichtigt.

September



Neue Leiterin von People & Culture

Arianne Hasler startet bei Galenica und übernimmt die Leitung der Service Unit People & Culture (vormals Human Resources) und wird Mitglied der Geschäftsleitung.

Oktober



Mitarbeiterumfrage Opinio – zum ersten Mal nur online

Die Online-Umfrage findet vom 17. Oktober bis 15. November statt. Eine Beteiligungsrate von 72% und der um zwei Punkte gestiegene Mitarbeiter-Weiterempfehlungswert von neu 76 sind erfreulich.

November



Eröffnung der Amavita Bahnhof Apotheke Zürich

Nach einer dreijährigen Umbauphase kann das Team der Amavita Bahnhof Apotheke im Hauptbahnhof Zürich seine Kunden wieder am ursprünglichen Standort in renovierten und neu gestalteten Räumlichkeiten empfangen.

Dezember



Joint Venture mit Planzer

Das neue Unternehmen namens Health Supply AG soll den Transport von Medikamenten und anderen Produkten zu Leistungserbringern im Gesundheitswesen effizienter und nachhaltiger gestalten.

Inhaltsverzeichnis

04	Überblick
04	Highlights
05	Kennzahlen
<hr/>	
08	Lagebericht
10	Vorwort
14	Geschäftsentwicklung Gruppe
16	Products & Care
26	Logistics & IT
31	Externes Umfeld
39	Chancen und Risiken
42	Ausblick 2024
<hr/>	
44	Über uns
46	Unternehmenszweck
48	Geschäftsmodell
52	Galenica Strategie
58	Nachhaltigkeit
<hr/>	
69	Corporate Reporting (in Englisch)
71	Corporate Governance
103	Remuneration Report
<hr/>	
129	Financial Reporting (in Englisch)
130	Alternative performance measures 2023 of the Galenica Group
142	Consolidated financial statements 2023 of the Galenica Group
203	Financial statements 2023 of Galenica Ltd.
<hr/>	
213	Non Financial Reporting
214	Transparenz über nichtfinanzielle Belange
<hr/>	
215	GRI-Report
217	Nachhaltige und ethische Unternehmensführung
222	Integrität in der Lieferkette
225	Datenschutz
228	IT Sicherheit und Cyberkriminalität
231	Treibhausgasemissionen und Ressourcen
240	Abfall und Verpackungen
244	Attraktiver Arbeitsplatz
254	Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz
259	Gleichberechtigung und Diversität
263	Patientensicherheit
269	Versorgungs- und Beschaffungssicherheit
271	Gesundheitsförderung
273	Soziales Engagement
275	Anhang
<hr/>	
282	Spotlights
<hr/>	

Highlights

Überblick

Galenica wächst im Geschäftsjahr 2023 weiter: Die Galenica Gruppe ist mit einem Umsatzplus von 4.4% im Geschäftsjahr 2023 stark gewachsen und erzielte einen konsolidierten Nettoumsatz von CHF 3'746.0 Mio. Bereinigt um die ausserordentlichen Verkäufe im Zusammenhang mit COVID-19 (Selbsttests, COVID-19-Impfungen und Schnelltests) in der Vorjahresperiode belief sich das Wachstum auf hohe 5.0%.

Highlights aus dem Geschäftsjahr 2023

Beratungen und Dienstleistungen

138'000

+14% zum Vorjahr

Impfungen

44'000

in den Apotheken der Galenica Gruppe

Mitarbeiterumfrage

76

Zufriedenheits- und Motivationswert bei Mitarbeitenden der Galenica Gruppe

Der adjustierte¹ EBIT erhöhte sich trotz Sonderfaktoren von CHF 9.8 Mio. um 0.4% auf CHF 191.3 Mio. Bereinigt um diese Sonderfaktoren wäre der adjustierte¹ EBIT um 5.5% auf CHF 201.1 Mio. gestiegen. Dank diesem soliden Ergebnis wird der Verwaltungsrat der Generalversammlung eine Dividende auf Vorjahresniveau vorschlagen (CHF 2.20 pro Aktie).

Highlights aus dem Geschäftsjahr 2023

- Rund 138'000 Kunden haben im Jahr 2023 die Gesundheitsdienstleistungs- und Beratungsangebote in Apotheken von Galenica beansprucht, 14% mehr als im Vorjahr.
- Im Vergleich zum Vorjahr stieg die Nachfrage nach Impfungen in den Galenica Apotheken um 18% (ohne COVID-19-Impfungen).
- Gemeinsam mit Redcare Pharmacy gründete Galenica die führende Online-Apotheke der Schweiz und erweiterte ihr Angebot so um eine reine Online-Apotheke.
- Am Hauptbahnhof in Zürich öffnete die Amavita Bahnhof Apotheke im November 2023 nach über drei Jahren Umbauzeit ihre neue Ladenfläche.
- Mit der Übernahme von Padma baute Verfora ihr Angebot im Bereich Komplementärmedizin weiter aus und erhöhte so ihren gesamten Marktanteil im Schweizer Consumer Healthcare Markt auf 10.3%.
- Die Home-Care-Angebote im Galenica-Netzwerk, insbesondere von Lifestage Solutions, Bichsel und Medifilm, wurden 2023 stärker miteinander verknüpft und entwickelten sich mit einer deutlich über dem Vorjahr liegenden Nachfrage sehr erfolgreich.
- Mit der «Safety Stock»-Initiative setzte sich Galexis aktiv für die Verbesserung der Versorgungssicherheit mit Medikamenten in der Schweiz ein.
- Die Ärzte- und Apothekensoftware Documedis® wurde im Berichtsjahr technisch weiterentwickelt. 2023 wurden auf der Basis von Documedis®-Lösungen über 270 Mio. «Clinical Decision Support Checks» (CDS) durchgeführt, 145% mehr als im Vorjahr.

¹ Ohne Einfluss aus IAS 19 und IFRS 16. Siehe Kapitel «Alternative performance measures».

Finanzielle Kennzahlen

Nettoumsatz
in Mio. CHF



■ Products & Care ²⁾: 1'635.6
■ Logistics & IT ²⁾: 3'077

EBIT adjustiert ³⁾
in Mio. CHF



■ Products & Care ^{2) 3)}: 152.3
■ Logistics & IT ^{2) 3)}: 42.3

Anzahl Mitarbeitende
per 31. Dezember 2023



■ Products & Care: 5'808
■ Logistics & IT: 1'819
■ Group Services: 275

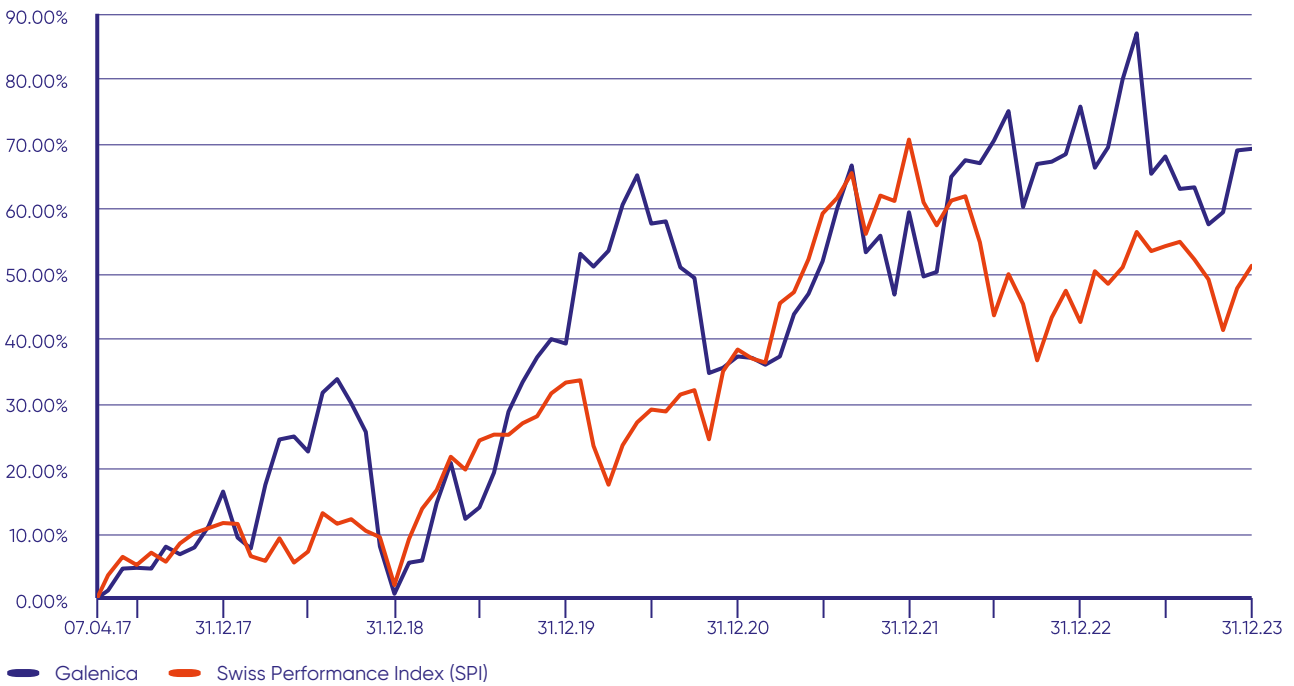
in Mio. CHF	2023	2022 ¹⁾	Veränderung
Nettoumsatz	3'746.0	3'588.5	4.4%
Products & Care ²⁾	1'635.6	1'584.0	3.3%
Logistics & IT ²⁾	3'077.0	2'933.3	4.9%
EBIT	199.1	193.1	3.2%
EBIT adjustiert ³⁾	191.3	190.6	0.4%
in % Nettoumsatz	5.1%	5.3%	
Products & Care ^{2) 3)}	152.3	143.3	6.3%
in % Nettoumsatz	9.3%	9.0%	
Logistics & IT ^{2) 3)}	42.3	49.2	-14.2%
in % Nettoumsatz	1.4%	1.7%	
Reingewinn aus fortgeführter Geschäftstätigkeit	165.7	157.3	5.3%
Reingewinn aus fortgeführter Geschäftstätigkeit adjustiert ³⁾	161.6	157.2	2.8%
Bilanzsumme	2'991.0	2'612.8	14.5%
Eigenkapital	1'475.2	1'249.5	18.1%
Eigenkapitalquote	49.3%	47.8%	
Kapitaleinlagerereserve	199.9	254.8	-21.5%
Nettoverschuldung adjustiert ³⁾	362.1	294.6	22.9%
Debt coverage adjustiert ³⁾	1.5 x	1.2 x	
Gearing adjustiert ³⁾	24.4%	23.2%	
Investitionen in Sachanlagen und immaterielle Anlagen	78.8	70.7	11.5%
Geldfluss aus operativer Geschäftstätigkeit adjustiert ³⁾	173.5	184.4	-5.9%
Free cash flow ³⁾	49.3	57.9	-14.7%
Personalbestand am Bilanzstichtag in Vollzeitstellen (FTE)	5'907	5'631	4.9%

¹⁾ Werte angepasst. Details zu den Anpassungen sind im Geschäftsbericht 2023 im Kapitel Consolidated financial statements of the Galenica Group aufgeführt (Note 4)

²⁾ Pro Segment konsolidiert ohne Berücksichtigung von Group Services und Eliminationen

³⁾ Details zu den adjustierten Kennzahlen sind im Geschäftsbericht 2023 im Kapitel Alternative performance measures aufgeführt

Aktienkursentwicklung in Prozent



Aktieninformationen

in CHF	2023	2022
Börsenkurs am Bilanzstichtag	72.75	75.55
Börsenkurs Jahreshöchst	82.20	79.00
Börsenkurs Jahrestiefst	65.10	60.55
Börsenkapitalisierung am Bilanzstichtag in Millionen CHF	3'625.3	3'763.6
Gewinn pro Aktie aus fortgeführter Geschäftstätigkeit ¹⁾²⁾	3.31	3.15
Gewinn pro Aktie adjustiert aus fortgeführter Geschäftstätigkeit ¹⁾²⁾³⁾	3.23	3.15
Eigenkapital pro Aktie ²⁾	29.52	25.04
Bruttodividende pro Aktie ⁴⁾	2.20	2.20
– davon Ausschüttung aus Gewinnreserven	1.10	1.10
– davon Ausschüttung aus Kapitaleinlagereserven	1.10	1.10
Dividendenrendite ⁵⁾	3.0%	2.9%
Ausschüttungsquote adjustiert ¹⁾⁶⁾	68.2%	69.9%
Kurs-Gewinn-Verhältnis (KGV) adjustiert ¹⁾⁷⁾	22.6	24.0

¹⁾ Werte angepasst. Details zu den Anpassungen sind im Geschäftsbericht 2023 im Kapitel Consolidated financial statements of the Galenica Group aufgeführt (Note 4)

²⁾ Den Aktionären der Galenica AG zuzurechnen

³⁾ Reingewinn adjustiert dividiert durch die durchschnittliche Anzahl ausstehender Aktien

⁴⁾ Gemäss Antrag des Verwaltungsrats an die Generalversammlung vom 10. April 2024

⁵⁾ Bruttodividende pro Aktie im Verhältnis zum Börsenkurs am Bilanzstichtag

⁶⁾ Bruttodividende pro Aktie im Verhältnis zum Gewinn pro Aktie adjustiert aus fortgeführter Geschäftstätigkeit

⁷⁾ Börsenkurs am Bilanzstichtag im Verhältnis zum Gewinn pro Aktie adjustiert aus fortgeführter Geschäftstätigkeit

Nichtfinanzielle Kennzahlen

Überblick

Galenica weist Mitarbeiterkennzahlen zu Beschäftigung, Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz, Aus- und Weiterbildung sowie Diversität und Chancengleichheit aus. Zudem werden weitere Kennzahlen zu Patientensicherheit und -gesundheit sowie Beschaffungs- und Versorgungssicherheit publiziert.

Aspekt	Einheit	2023	2022
Beschäftigung			
Mitarbeitende	Anzahl	7'902	7'608
Investitionen in Weiterbildung	Mio. CHF	5.4	4.5
Lernende in Ausbildung	Anzahl	896	838
Patientensicherheit und Gesundheit			
Verfügbarkeit der Arzneimittel im Durchschnitt	%	98.8	99.0
Energieverbrauch			
Energieverbrauch (innerhalb und ausserhalb der Organisation)	GJ	254'500	205'734
Energieintensität	MWh/ FTE	11.97	10.77
Emissionen			
Direkte und indirekte THG-Emissionen	tCO ₂ e	12'669	10'052
Intensität der THG-Emissionen	tCO ₂ e/ FTE	2.14	1.98
Abfall			
Gesamtgewicht des anfallenden Abfalls	t	3'653	3'228
Wasser			
Wasserentnahme	m ³	1'149'293	976'438

Lagebericht

Inhaltsverzeichnis Lagebericht

10	Vorwort
14	Geschäftsentwicklung Gruppe
16	Products & Care
26	Logistics & IT
31	Externes Umfeld
39	Chancen und Risiken
42	Ausblick 2024

Wir schaffen Mehrwert für das Gesundheitssystem (GRI 2-22)

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre, sehr geehrte Damen und Herren



Dr. Markus R. Neuhaus,
Verwaltungsratspräsident und Marc Werner,
CEO

Das Geschäftsjahr 2023 war geprägt von Chancen, Veränderungen und Herausforderungen. Mit 4.4% sind wir erneut stark gewachsen und haben Galenica weiterentwickelt. Aufgrund von Sonderfaktoren konnten wir unsere ambitionierten Ergebnisziele jedoch nicht ganz erreichen. Trotzdem erzielten wir mit einem EBIT auf Vorjahresniveau ein gutes Ergebnis und freuen uns, Ihnen eine stabile Dividende von CHF 2.20 pro Aktie vorschlagen zu können. Den ausführlichen operativen Rückblick auf das Geschäftsjahr 2023 haben wir für Sie im Lagebericht zusammengestellt.

Lagebericht 2023

Anfang des Jahres haben wir unsere Netzwerk-Philosophie noch stärker in unserer Strategie verankert. Das Galenica-Netzwerk besteht aus unseren Business Units, die eng zusammenarbeiten, gemeinsame Plattformen schaffen und so die Basis für eine weiterhin erfolgreiche Zukunft legen. Mit unserem neuen Logo und Branding für das Galenica-Netzwerk haben wir ein starkes Symbol für die Leistungsfähigkeit unseres Unternehmens geschaffen. Mit unseren Produkt- und Dienstleistungsangeboten bieten wir den Patienten und Kunden noch stärker verknüpfte und integrierte Lösungen aus einer Hand an und können ihre Bedürfnisse von heute und morgen nahtloser, leistungsfähiger und vor allem noch persönlicher erfüllen.

«Die ausgebauten Gesundheitsdienstleistungen in unseren Apotheken erfüllen nicht nur Kundenbedürfnisse, sie helfen auch, den steigenden Kostendruck im Gesundheitswesen zu dämpfen.»

Mehrwert für unsere Kundinnen und Kunden – offline und online

Im vergangenen Jahr haben wir das Angebot an Beratungs- und Gesundheitsdienstleistungen in unseren Apotheken weiter ausgebaut und das Kundenerlebnis in den stationären Apotheken durch neue Ladenbau- und Beratungskonzepte weiter verbessert. Dass die Gesundheitsdienstleistungen durch unsere kompetenten Mitarbeitenden grossen Anklang finden, zeigt sich in eindrücklichen Zahlen: Es wurden 14% mehr Beratungsgespräche durchgeführt – 2023 waren es rund 138'000. Und auch die Impfangebote in den Apotheken werden rege nachgefragt. 2023 wurden insgesamt 44'000 Impfdosen verabreicht, hauptsächlich gegen Grippe und FSME, ein Plus von 18% (ohne COVID-19-Impfungen). Diese niederschweligen Angebote erfüllen nicht nur Kundenbedürfnisse, sie helfen auch, den steigenden Kostendruck im Gesundheitswesen zu dämpfen. Dies wird auch von anderen Leistungserbringern im Gesundheitssystem anerkannt – so haben 2023 zusätzliche Krankenversicherer die Dienstleistungen der Apotheken in ihren Zusatzmodellen aufgenommen und vergütet diese.

Spotlight Beratung Plus

«Wir werden die Webshops kontinuierlich zu Informationszentren weiterentwickeln.»

Nicht nur offline, auch online konnten wir 2023 weitere Fortschritte erzielen. Wir haben beispielsweise die Betaversion des auf einer neuen Technologie basierenden Webshops von Amavita lanciert. Getreu unserer Omni-Channel-Strategie stellt die Online-Präsenz eine Ergänzung der stationären Verkaufspunkte und vor allem ein digitales Eintrittsportal in das Galenica-Netzwerk dar. Wir werden die Webshops kontinuierlich zu Informationszentren weiterentwickeln und verstärkt als Absender von kompetenten und verlässlichen Inhalten zu Gesundheitsfragen positionieren. So können sich Kunden digital informieren und werden bei Bedarf an die richtige Stelle, zum Beispiel die stationäre Amavita Apotheke in der Nähe, weitergeleitet. Zudem konnten wir neue digitale Angebote lancieren, die unseren Kunden Mehrwert durch einfache Handhabung bringen, wie beispielsweise mit dem digitalen Rezepte-Manager.

Spotlight Rezepte-Manager

«Im Joint Venture mit Redcare Pharmacy haben wir die führende Online-Apotheke der Schweiz geschaffen.»

Starke Partnerschaften schaffen ein breiteres Angebot und mehr Effizienz

Um unseren Kunden ein bestmögliches Online-Angebot zu bieten, haben wir im Frühjahr 2023 ein Joint Venture mit Redcare Pharmacy (ehemals Shop Apotheke Europe) gegründet. In diesem Joint Venture haben wir die Geschäftstätigkeiten von Mediservice und shop-apotheke.ch zusammengelegt und damit die führende Online-Apotheke in der Schweiz geschaffen. Mit Redcare Pharmacy haben wir uns mit einem starken, internationalen Partner zusammengeschlossen. Dies ermöglicht es uns, ein umfassendes, reines Online-Angebot aufzubauen.

Im Logistikbereich konnten wir 2023 zudem einen weiteren grossen Schritt in Richtung Effizienz und Nachhaltigkeit gehen. Mit Planzer haben wir das Joint Venture Health Supply gegründet, in dem künftig alle Transportdienstleistungen gebündelt werden, die bereits heute im Auftrag der Galenica Gruppe von Planzer und anderen Transportdienstleistern durchgeführt werden. Damit können wir die Komplexität, die bislang in der Zusammenarbeit mit verschiedenen Transportdienstleistern entstanden ist, reduzieren und uns auf die zukünftigen Herausforderungen in der Feinverteilung von Medikamenten vorbereiten.

Entlastung für Patienten und Angehörige durch innovative Home-Care-Angebote

Auch im Home-Care-Bereich konnten wir 2023 unsere Angebote ausbauen. Schon aus volkswirtschaftlichen Gründen werden die Leistungserbringer im Gesundheitswesen in den kommenden Jahren dafür sorgen müssen, dass Patienten länger Zuhause betreut werden oder nach einem Spitalaufenthalt schneller wieder nach Hause können.

Das dämpft die steigenden Gesundheitskosten und verbessert die Lebensqualität der Patientinnen und Patienten nachhaltig.

Unsere Anfang 2023 gegründete Home-Care-Koordinationsstelle hat sich im Geschäftsjahr etabliert und weiterentwickelt. Derzeit liegt der Schwerpunkt auf Menschen mit einer Parkinson-Erkrankung. Das Angebot hilft Patienten und Angehörigen, ihre Behandlung zu organisieren sowie Produkte oder Hilfsmittel zu beschaffen. Mit etablierten Partnerschaften konnten wir 2023 erste positive Erfahrungen sammeln: Für die Patientinnen und Patienten, Angehörigen und das betreuende Therapienetzwerk stellt das Koordinationsangebot eine geschätzte Entlastung dar. Mit unserer Beteiligung an der Farmadomo Home Care Provider SA werden wir 2024 unser Home-Care-Angebot auch im Tessin stark ausbauen.

Spotlight Home Care

Neben unseren Angeboten für Patienten und deren Angehörige bieten wir im Galenica-Netzwerk auch einzigartige Leistungen für Alters- und Pflegeheime sowie Spitex-Organisationen an. Um diese Dienstleistungen künftig noch besser zu bündeln, bauen wir bestehende Applikationen und Plattformen, die in Spitex-Organisationen, Alters- und Pflegeheimen bereits etabliert sind, zu einer zentralen digitalen Plattform für alle Dienstleistungen im Home-Care-Bereich aus. Ähnlich dem neuen Apotheken-Webshop, der für Privatkundinnen und -kunden das digitale Eingangstor in das Galenica-Netzwerk bildet, soll künftig auch eine Plattform für Gesundheitsfachleute alle Angebote bündeln und vernetzen.

«Nachhaltigkeit ist heute mehr denn je zu einer zentralen Säule unternehmerischen Handelns geworden.»

Nachhaltigkeit als zentrale Säule unternehmerischen Handelns

2023 konnten wir beim Erreichen unserer Nachhaltigkeitsziele wichtige Fortschritte erzielen. So steigerte sich die Nutzung der Clinical Decision Support Checks im Berichtsjahr um 145% auf beeindruckende 270 Mio. – ein wichtiger Aspekt im Bereich der Patientensicherheit, unserem relevantesten ESG-Thema.

An unserem Logistik-Standort Niederbipp wurde im vergangenen Jahr eine Fotovoltaik-Anlage auf dem Dach installiert, die bis zu einem Drittel des dortigen Strombedarfs decken kann. Ein wichtiger Schritt in der Zielerreichung, die Treibhausgasemissionen unserer Standorte zu senken und die Nutzung regenerativer Stromquellen zu fördern. Ebenfalls können wir mit dem Joint Venture mit Planzer, der Health Supply, einen weiteren Schritt Richtung nachhaltiger Logistik-Lösungen gehen. Das Joint Venture dient als Drehscheibe, über welche nachhaltige Transportlösungen entwickelt, erprobt und umgesetzt werden können – beispielsweise alternative Antriebe der Lieferfahrzeuge. Bereits heute testet Galaxis Elektroantriebe und Biogasmotoren.

Spotlight Nachhaltigkeit Galaxis

Nachhaltigkeit ist heute mehr denn je zu einer zentralen Säule unternehmerischen Handelns geworden. In einer Welt, die von ständigem Wandel geprägt ist, übernehmen wir die Verantwortung für unsere Auswirkungen auf die Umwelt, die Gesellschaft und die Wirtschaft. Unser Geschäftsbericht reflektiert deshalb nicht nur unsere finanziellen Leistungen, sondern gibt auch Einblick in unsere Tätigkeiten, eine nachhaltigere Zukunft zu gestalten. Was wir tun und welche Erfolge wir in den einzelnen Bereichen konkret verbuchen konnten, können Sie in unserem [GRI-Report](#) und dem [Bericht über nichtfinanzielle Belange](#) lesen.

Gemeinsam sind wir stärker

Für die erbrachten Leistungen des Galenica-Netzwerks im Geschäftsjahr 2023 möchten wir in erster Linie allen Mitarbeitenden danken, die tagtäglich ihr Bestes für die Gesundheit und Sicherheit unserer Kundinnen und Patienten geben. Auch danken wir Ihnen, liebe Aktionärinnen und Aktionäre, für Ihr Vertrauen in uns. Ein Dankeschön gilt ebenfalls unseren Partnern, die unsere Vision mit uns teilen, sowie unseren Kundinnen und Kunden, die uns täglich ihre Gesundheit und ihr Wohlergehen anvertrauen.

Bern, 12. März 2024



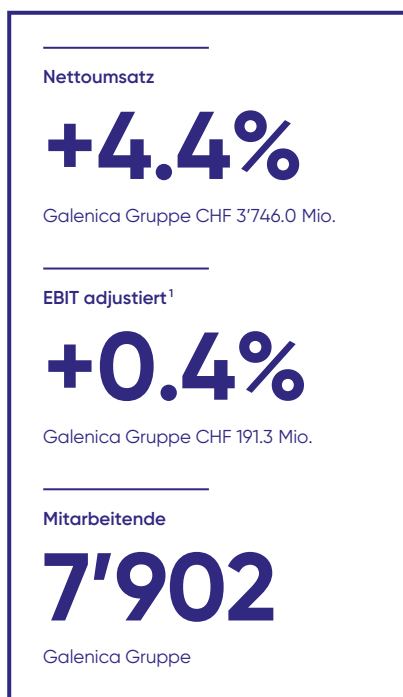
Dr. Markus R. Neuhaus
Verwaltungsratspräsident

Marc Werner
CEO

Geschäftsentwicklung Gruppe

Lagebericht

Im Geschäftsjahr 2023 erzielte die Galenica Gruppe einen konsolidierten Nettoumsatz von CHF 3'746.0 Mio. Dies entspricht einem starken Wachstum von 4.4% gegenüber dem Vorjahr. Der adjustierte¹ EBIT erhöhte sich leicht auf CHF 191.3 Mio.



Starke Umsatzentwicklung

Der Umsatz der Galenica Gruppe hat sich im Jahr 2023 mit einem Wachstum von 4.4% auf CHF 3'746.0 Mio. erfreulich entwickelt. Wachstumstreiber war insbesondere das Segment «Logistics & IT» mit einem Umsatzwachstum von 4.9%. Auch das Segment «Products & Care» hat sich mit einem Umsatzwachstum von 3.3% erfreulich entwickelt, gestützt von der starken Entwicklung im Bereich «Products & Brands» von 12.3%.

Bereinigt um die ausserordentlichen Verkäufe im Zusammenhang mit COVID-19 (Selbsttests, COVID-19-Impfungen und Schnelltests) in der Vorjahresperiode belief sich das Wachstum der Galenica Gruppe auf 5.0%, wobei das um COVID-19 bereinigte Wachstum im Segment «Products & Care» 4.2% und im Segment «Logistics & IT» 5.5% betrug.

Zum Vergleich: Der Schweizer Pharmamarkt wuchs im Berichtsjahr um 4.9% (IQVIA, Pharmamarkt Schweiz, 2023). Treiber dieses Wachstums waren die gestiegenen Verkäufe hochpreisiger Medikamente. Die verkauften Mengen waren mit -0.2% rückläufig (IQVIA, Pharmamarkt Schweiz, 2023).

Sonderfaktoren dämpfen EBIT-Wachstum

Der EBIT erhöhte sich im Vergleich zum Vorjahr um 3.2% auf CHF 199.1 Mio. Das adjustierte¹ Betriebsergebnis (EBIT), also ohne die Einflüsse der Accounting-Standards IFRS 16 (Leasing) und IAS 19 (Personalvorsorge), erhöhte sich leicht um 0.4% auf CHF 191.3 Mio. Die adjustierte¹ Umsatzrentabilität (ROS) sank im Vorjahresvergleich von 5.3% auf 5.1%. Grund für die flache EBIT-Entwicklung waren Sonderfaktoren von insgesamt CHF 9.8 Mio.

Zum einen wurde HCI Solutions für eine bekannte, vor dem Bundesgericht immer noch hängige Verfügung aus dem Jahr 2017 von der Schweizer Wettbewerbskommission (WeKo) zur Zahlung einer Sanktion in der Höhe von CHF 3.8 Mio. verpflichtet. Zum anderen kam es im ersten Halbjahr 2023 zu ausserordentlichen Wertberichtigungen auf Kundenforderungen in Höhe von rund CHF 6.0 Mio., vor allem im Grosshandelsgeschäft mit Ärzten. Im zweiten Halbjahr wurde zusätzlich für eine mögliche Sanktion im laufenden Verfahren der WEKO in der Sache «Markant Zentralregulierung» eine Rückstellung von CHF 3.0 Mio. gebildet. Diese ausserordentlichen Kosten wurden jedoch durch eine ausserordentliche Bewertungsanpassung auf Warenlager in gleicher

Höhe kompensiert. Bereinigt um diese Sonderfaktoren in der Höhe von CHF 9.8 Mio. wäre der adjustierte¹ EBIT um 5.5% auf CHF 201.1 Mio. gestiegen.

Der adjustierte¹ Reingewinn aus fortgeführter Geschäftstätigkeit erhöhte sich um 2.8% auf CHF 161.6 Mio. (Vorjahr: CHF 157.2 Mio.). Der ausgewiesene Reingewinn aus fortgeführter Geschäftstätigkeit betrug CHF 165.7 Mio. (Vorjahr: CHF 157.3 Mio., +5.3%).

Aus dem Vollzug der strategischen Partnerschaft und dem Joint Venture mit Redcare Pharmacy N.V. (ehemals Shop Apotheke Europe) resultierte ein Gewinn von CHF 120.4 Mio. (profit from discontinued operations). Dank diesem ausserordentlichen Ergebnis erhöhte sich der adjustierte¹ Reingewinn auf CHF 282.0 Mio. (Vorjahr: CHF 165.7 Mio.). Das im Rahmen der Transaktion erhaltene Aktienpaket von knapp 8% in Redcare Pharmacy erzielte im Jahr 2023 einen Wertzuwachs von EUR 95.5 Mio. (CHF 83.0 Mio.).

Unverändert starke Bilanz

Die Bilanz der Galenica Gruppe blieb unverändert stark. Das Eigenkapital stieg im Vergleich zum Vorjahr auf CHF 1'475.2 Mio. (+18.1%), positiv beeinflusst durch den Transaktionsgewinn von CHF 120.4 Mio. im Zusammenhang mit der Gründung des Joint Ventures mit Redcare Pharmacy sowie dem Wertzuwachs auf der Aktienbeteiligung an Redcare Pharmacy.

Allerdings nahm die adjustierte¹ Nettoverschuldung, also ohne Leasingverbindlichkeiten, gegenüber Ende Dezember 2022 um CHF 67.5 Mio. zu und betrug CHF 362.1 Mio., was 1.5× dem adjustierten¹ EBITDA entspricht. Die Zunahme der Nettoverschuldung ist insbesondere auf die ordentlichen Investitionen ins Anlagevermögen, dem Aufbau der strategischen Beteiligung in Redcare Pharmacy, Akquisitionen von Tochtergesellschaften sowie einer Erhöhung der Lagerbestände zur Sicherung der Lieferfähigkeit und Gewährleistung der Versorgungssicherheit mit Medikamenten zurückzuführen.

Die Investitionen im Geschäftsjahr 2023 beliefen sich auf CHF 78.8 Mio. (Vorjahr: CHF 70.7 Mio.). Sie entfielen vor allem auf die Einführung des neuen ERP-Systems (Enterprise Resource Planning) bei Galaxis, die Umbauten und Erneuerungen von Apotheken und anderen betrieblichen Standorten sowie Investitionen für die Entwicklung der digitalen Infrastruktur im Zusammenhang mit dem strategischen Programm «Omni-Channel». Die Zunahme der Investitionstätigkeit im Vergleich zum Vorjahr ist insbesondere auf einen temporär intensiveren Aus- und Umbau von Apotheken zurückzuführen.

Vor Veränderung des Nettoumlaufvermögens bewegte sich der adjustierte¹ operative Cashflow mit CHF 201.3 Mio. leicht unter Vorjahresniveau (CHF 220.4 Mio.). Der Free Cashflow nach Akquisitionstätigkeit betrug CHF 49.3 Mio. (Vorjahr: CHF 57.9 Mio.).

¹ Ohne Einfluss aus IAS 19 und IFRS 16. Siehe Kapitel «Alternative performance measures».

Products & Care

Lagebericht

Das Segment «Products & Care» umfasst das Geschäftsfeld «Retail» mit Angeboten für Patienten und Endkunden (B2C) und das Geschäftsfeld «Professionals» mit Angeboten für Geschäftskunden und Partner im Gesundheitswesen (B2B).



Das Geschäftsfeld «Retail» setzt sich aus den beiden Bereichen «Local Pharmacies» (POS) und «Pharmacies at Home» (Versand und Home Care) zusammen, das Geschäftsfeld «Professionals» aus den Bereichen «Products & Brands» und «Services for Professionals». Im Fokus beider Geschäftsfelder stehen die Entwicklung, die Vermarktung und der Verkauf von Gesundheitsdienstleistungen und Produkten in den verschiedenen Vertriebskanälen von Galenica. Für die Endkunden (B2C) bieten je nach Bedürfnis die eigenen stationären Apotheken, die Home-Care-Dienstleistungen, die Versandapotheken sowie die Webshops Mehrwert. Auch Gesundheitsdienstleister (B2B) wie Apotheken, Drogerien, Ärzte, Heime, Spitäler und Spitex-Organisationen unterstützt Galenica als starke Partnerin.



Kennzahlen Segment «Products & Care»

Das Segment «Products & Care» erzielte im Geschäftsjahr 2023 einen Nettoumsatz von CHF 1'635.6 Mio. (+3.3%). Davon entfielen CHF 1'385.6 Mio. (+1.8%) auf das Geschäftsfeld «Retail» (B2C), wobei der Bereich «Local Pharmacies» mit CHF 1'306.9 Mio. (+1.6%, ohne Coop Vitality) und der Bereich «Pharmacies at Home» mit CHF 78.9 Mio. (+6.6%, ohne Mediservice) beigetragen haben. Bereinigt um die ausserordentlichen Zusatzverkäufe im Zusammenhang mit COVID-19 im Vorjahr, betrug das Umsatzwachstum bei «Local Pharmacies» +2.7%.

Das Geschäftsfeld «Professionals» (B2B) konnte den Umsatz auf CHF 256.1 Mio. (+11.9%) steigern, wobei der Bereich «Products & Brands» mit CHF 177.1 Mio. (+12.3%) und der Bereich «Services for Professionals» CHF 78.9 Mio. (+11.0%) beigetragen haben.

Das adjustierte¹ Betriebsergebnis (EBIT), das heisst ohne Einfluss des Accounting-Standards IFRS 16 (Leasing), erhöhte sich im Geschäftsjahr 2023 um 6.3% auf CHF 152.3 Mio. und die adjustierte¹ Umsatzrentabilität (ROS) stieg von 9.0% auf 9.3%. Das EBIT-Wachstum wurde positiv beeinflusst durch eine im 2. Halbjahr 2023 gebuchte ausserordentliche Bewertungsanpassung auf Warenlager in Höhe von CHF 3.0 Mio. Ohne diesen Effekt wäre der EBIT um 4.2% gestiegen, der ROS würde 9.1% betragen.

Die Investitionen im Segment «Products & Care» beliefen sich auf CHF 29.3 Mio. (Vorjahr: CHF 15.5 Mio.). Die Zunahme der Investitionstätigkeit im Vergleich zum Vorjahr ist insbesondere auf einen temporär intensiveren Aus- und Umbau von Apotheken zurückzuführen.

¹⁾ Ohne Einfluss aus IFRS 16. Siehe Kapitel «Alternative performance measures».



Nachhaltige Generika-Substitutionsrate

Aufgrund der tieferen Preise von Generika wirkte sich die von Galenica geförderte Generika-Substitution dämpfend auf den Umsatz aus. Sie konnte per Ende 2023 gegenüber Vorjahr um 0.4 Prozentpunkte auf 75.2% erhöht werden. Damit behält dieser Beitrag von Galenica zur Senkung des Kostenanstiegs im Schweizer Gesundheitswesen seine nachhaltige Wirkung.

Geschäftsfeld «Retail» (B2C)

Local Pharmacies

Im Geschäftsjahr 2023 erzielte der Bereich «Local Pharmacies» einen Nettoumsatz von CHF 1'306.9 Mio. (+1.6%, ohne Coop Vitality). Bereinigt um die Zusatzverkäufe im Zusammenhang mit COVID-19 betrug das Umsatzwachstum bei «Local Pharmacies» 2.7%. Darüber hinaus führten verordnete Preissenkungen des Bundes 2022 zu einem Umsatzrückgang von -1.4%. Ohne diesen Einfluss wäre der Nettoumsatz des Bereichs «Local Pharmacies» um 3.0% gestiegen. Die Expansion des Apothekennetzes hatte mit +0.2% nur einen unwesentlichen Einfluss auf das Umsatzwachstum.

Zum Vergleich: Der Medikamentenumsatz von stationären Apotheken in der Schweiz (verschreibungspflichtige [Rx-] ebenso wie OTC-Produkte) wuchs im Berichtsjahr um 4.4% (IQVIA, Pharmamarkt Schweiz, 2023).

Das Nicht-Medikamentensegment des Consumer Healthcare Markts entwickelte sich im Berichtsjahr mit -1.3% rückläufig (IQVIA, Consumer Health Markt Schweiz, 2023, Nutrition, Personal Care, Patient Care, ohne COVID-19 Selbsttests, ohne OTC).



Dienstleistungen in den Apotheken werden stark nachgefragt

Die stationären Apotheken der Galenica Gruppe blicken auf ein erfolgreiches Jahr zurück. Ihre Bedeutung für die niederschwellige Gesundheitsversorgung der Bevölkerung konnten sie erneut vielfach unter Beweis stellen. Die Anzahl der Impfungen, insbesondere gegen Grippe und FSME, die das geschulte Apothekenpersonal durchführte, erhöhte sich im Jahr 2023 um 18% auf rund 44'000 Dosen (ohne COVID-19). Die Gruppe der Firmenkunden – Unternehmen, die ihren Mitarbeitenden eine Grippeimpfung anbieten – wuchs ebenfalls deutlich. Aufgrund der Schliessung der Impfbüros übernahmen die Apotheken auch wiederum eine wichtige Rolle bei der COVID-19-Impfung, insbesondere für Risikogruppen. Je nach kantonaler Regulierung konnte sich die Schweizer Bevölkerung in den Apotheken auch gegen Herpes Zoster, Frühsommer-Meningoenzephalitis (FSME) und gegen Keuchhusten immunisieren lassen. Neben dem Impfen

verzeichnen auch die weiteren Beratungsdienstleistungen für besonders häufige Beschwerden eine beachtliche Nachfrage. So stiegen die durchgeführten Dienstleistungs- und Beratungsgespräche im Geschäftsjahr um 14% auf 138'000 (Vorjahr: 121'000). Um künftig die Dienstleistungs- und Beratungsangebote in den Apotheken für die Patientinnen und Patienten noch deutlicher zu positionieren und weiter zu professionalisieren, startete im Oktober 2023 in der Amavita Apotheke Zollikofen (Kanton Bern) der Pilot zum Konzept «Beratung Plus». Im Fokus von Beratung Plus stehen Kundenanliegen, die ein besonderes Mass an Diskretion erfordern.

Spotlight Beratung Plus

Wertvolle interdisziplinäre Zusammenarbeit

Nach einer erfolgreichen Pilotphase im Jahr 2023 werden 2024 rund 200 Apotheken von Amavita, Sun Store und Coop Vitality mit «Book a Doc» die apothekenbasierte Grundversorgung bei Bedarf um eine telemedizinische Konsultation erweitern können. Die Initiative ist ein gutes Beispiel für einen konkreten Mehrwert für die Kundinnen und Kunden, die innerhalb einer Viertelstunde nicht nur eine ärztliche Konsultation direkt in der Apotheke, sondern auch das allfällig benötigte, Apotheker geprüfte Medikament erhalten. Mit «Book a Doc» bringt Galenica zudem die interdisziplinäre Zusammenarbeit der Akteure im Gesundheitswesen voran – zugunsten aller Beteiligten.

Krankenversicherer erkennen die Leistungen der Apotheken an

Die erbrachte Beratung durch das Apothekenpersonal, beispielsweise bei den häufigen, unkomplizierten Harnwegsinfekten, die mit der entsprechenden direkten Abgabe eines rezeptpflichtigen Medikamentes verbunden ist, gewinnt ebenfalls an Bedeutung. Die Nachfrage wird künftig dank der Kommunikation, der mit Galenica kooperierenden Krankenversicherer, zunehmen. Die Vergütung der Apothekendienstleistungen wie Impfen, Beraten und Vorsorgen wird zudem mehr und mehr von den Krankenversicherern in Grund- bzw. Zusatzversicherungsmodellen übernommen und gegenüber den Versicherten bekannt gemacht. Galenica engagiert sich nicht zuletzt für die gesamte Branche für dieses strategische Ziel und konnte im Geschäftsjahr 2023 wichtige Vereinbarungen mit renommierten Krankenversicherern abschliessen.

Standortoptimierung in Genf als Beitrag an flächendeckende Grundversorgung

Ein Grund für die spürbar hohe Akzeptanz und Beliebtheit der stationären Apotheken ist der strategische Entscheid, die Bedürfnisse der Kundschaft konsequent ins Zentrum zu rücken. Zwei Ereignisse aus dem Geschäftsjahr 2023 sind diesbezüglich besonders erwähnenswert: Eine Apotheke in Genf stand aufgrund des Fehlens einer Nachfolgelösung und wegen einer ungünstigen Wettbewerbssituation kurz vor der Schliessung – eine unangenehme Situation für die Stammkundschaft, darunter viele chronisch kranke, ältere Patientinnen und Patienten. Galenica entschied sich, die kleine Apotheke zu übernehmen und integrierte sie in die nahe gelegene Amavita Apotheke am Place Claparède. Eine ideale Lösung für die Stammkundschaft,

Kunden und ein wichtiger Beitrag an eine möglichst flächendeckende Grundversorgung.

2023 konnten sieben Apotheken akquiriert und ein Standort neu eröffnet werden. Gleichzeitig wurden sieben Standorte im Rahmen von Optimierungsmassnahmen geschlossen. Ende 2023 umfasste das Netz eigener Apotheken von Galenica insgesamt 369 Apotheken (netto +1). Zudem konnte das Rebranding der Sun Store Apotheken zu Amavita in der Deutschschweiz 2023 abgeschlossen werden.

Eigene Verkaufspunkte

	31.12.2023	31.12.2022	Veränderung
Amavita Apotheken ¹⁾	188	179	+9
Sun Store Apotheken ¹⁾	85	92	-7
Coop Vitality Apotheken ²⁾	89	89	-
Spezialapotheke Mediservice ²⁾	1	1	-
Mehrheitsbeteiligungen an anderen Apotheken ¹⁾	6	7	-1
Total eigene Verkaufspunkte	369	368	+1

¹⁾ Vollkonsolidiert

²⁾ Konsolidiert at equity



Wiedereröffnung einer pulsierenden Apotheke

Ein weiteres Beispiel für den wichtigen Versorgungsauftrag der Apotheken stellt auch die Amavita Apotheke im Hauptbahnhof Zürich dar. Sie ist die flächenmässig grösste Apotheke der Schweiz und hat jeden Tag, auch an Sonn- und Feiertagen, von 7 Uhr bis 24 Uhr, geöffnet. Die Apotheke wird fünfmal täglich beliefert, sodass selbst Personen auf der Durchreise innert kürzester Zeit zu den benötigten Produkten kommen. Seit dem Herbst 2023 arbeitet das rund 100-köpfige Team, das sich in über 20 Sprachen den Bedürfnissen der Kundinnen und Kunden annimmt, wieder in den Räumlichkeiten im historischen Bahnhofsgebäude. Der Standort wurde während drei Jahren sorgfältig renoviert und erstrahlt nun in neuem Glanz.

Spotlight Bahnhof Apotheke



Pharmacies at Home

Der Bereich «Pharmacies at Home» erzielte mit einem Umsatz von CHF 78.9 Mio. (+6.6%, ohne Mediservice) ein starkes Wachstum. Die netto Expansion mit Cannaplant, dem führenden Anbieter von Rezepturen für medizinische Cannabispräparate und dem Verkauf von Careproduct hat 2.6% zum Umsatzwachstum beigetragen. Zum organischen Wachstum von 4.0% trugen insbesondere die Umsätze von Bichsel im Bereich der klinischen Ernährung bei.

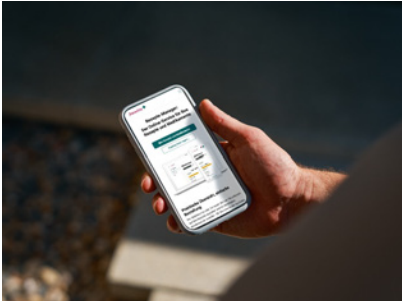
Die führende Online-Apotheke der Schweiz

Für die Spezialapotheke Mediservice war der Höhepunkt des Geschäftsjahres die Gründung des Joint Ventures mit Redcare Pharmacy (ehemals Shop Apotheke Europe). Dank der daraus erfolgten Übernahme deren Schweizer Geschäftsaktivitäten, d.h. Webshop, gelang Mediservice der Aufstieg zur führenden Online-Apotheke der Schweiz. Das Joint Venture bietet ein einmaliges Kundenversprechen: Den Versand verschreibungspflichtiger Medikamente, kombiniert mit einem anerkannten Home-Care-Angebot und mit dem umfangreichsten Produktsortiment für Gesundheit, Schönheit und Pflege. Ein wichtiger Meilenstein war auch das Rebranding des Webshops www.redcare-apotheke.ch, als eines der ersten Länder. In den vergangenen Monaten fokussierte sich Mediservice auf die Integration und die Kunden- und Partnerkommunikation, den Ausbau des Online-Apotheken Sortiments, sowie auf das Abstimmen von Synergien zwischen den Geschäftseinheiten.

Neuer Webshop von Amavita

Auch die Apothekenformate von Galenica verfügen über eine Präsenz im digitalen Raum. Anfang Oktober 2023 lancierte Galenica die Betaversion des auf einer neuen Technologie basierenden Webshops von Amavita. Getreu der Omni-Channel-Strategie von Galenica stellt die Online-Präsenz eine Ergänzung der stationären Verkaufspunkte und vor allem ein digitales Eintrittsportal in das Galenica-Netzwerk dar. Galenica plant daher, die Webshops zu eigentlichen Informationszentren weiterzuentwickeln und sich verstärkt als Absender von kompetenten und vertrauenswürdigen Inhalten zu Gesundheitsfragen zu positionieren: So können sich Kunden digital informieren und werden bei Bedarf in den richtigen Kanal, zum Beispiel

die stationäre Amavita Apotheke, weitergeleitet. Der neue Webshop wird nun kontinuierlich weiterentwickelt und Schritt für Schritt allen Kunden zur Verfügung gestellt. Ab Sommer 2024 werden auch die Webshops von Sun Store und Coop Vitality auf dieser neuen Technologie basieren.



Rezepte-Manager als digitaler Helfer

Menschen mit chronischen Erkrankungen, die regelmässig mehrere Medikamente benötigen, müssen meistens ihre Dauerrezepte nach sechs oder zwölf Monaten erneuern. Viele Patientinnen und Patienten bekunden Mühe mit dieser Aufgabe, was wiederum eine Gefährdung für die Therapietreue und -wirksamkeit darstellt. Vor diesem Hintergrund entwickelten die Spezialisten von Galenica eine einfache, auch für ältere Personen gut bedienbare Lösung, den Rezepte-Manager. Mit diesem digitalen Helfer lassen sich Dauerrezepte einfach verwalten und Medikamente bequem nachbestellen, entweder nach Hause oder in die Apotheke der Wahl. Ebenso wird man vor Ablauf eines Rezeptes darauf aufmerksam gemacht. Ab dem Jahr 2024 werden alle Apothekenformate von Galenica eine Schnittstelle zum Rezepte-Manager haben.

Spotlight Rezepte-Manager



Entlastung dank der Home-Care-Koordinationsstelle

Im Jahr 2023 baute Galenica die Home-Care-Koordinationsstelle auf. Diese hilft Patientinnen und Patienten beim Organisieren und Koordinieren ihrer Behandlung sowie beim Beschaffen von Produkten und Hilfsmitteln. Derzeit liegt der Schwerpunkt auf Menschen mit einer Parkinson-Erkrankung. Diese stellt Betroffene und Angehörige im Lauf der Zeit vor sehr grosse Herausforderungen. In Zusammenarbeit mit dem Inselspital sowie dem Verein Schweizer Netzwerk Parkinson Mittelland konnte eine wichtige Partnerschaft etabliert werden, mit ersten durchwegs positiven Erfahrungen: Für die Patientinnen und Patienten sowie für die Angehörigen, aber auch das betreuende Therapienetzwerk, stellt das Koordinationsangebot eine geschätzte Entlastung dar. Für Galenica ist es eine gute Möglichkeit, auf den Mehrwert, den ihr Netzwerk bringt, aufmerksam zu machen.

Spotlight Home Care

Galenica baut Home-Care-Angebot aus

Die Home-Care-Angebote von Bichsel, der Spezialistin für künstliche Ernährung und intravenöse Therapien, entwickelten sich im Geschäftsjahr 2023 mit einem deutlich über dem Vorjahr liegenden Wachstum sehr erfolgreich. Per Januar 2024 beteiligte sich Galenica mit 33% an der Farmadomo Home Care Provider SA, die führende Home-Care-Organisation im Bereich der klinischen Ernährung und der Verblisterung von Medikamenten im Kanton Tessin. Die Aktivitäten von Farmadomo decken sich mit dem Angebot von Bichsel Home Care (klinische Ernährung) und Medifilm (Verblisterung von Medikamenten). Sowohl Medifilm wie Bichsel sind in der italienischen Schweiz jedoch kaum präsent. Farmadomo hat diesen attraktiven und wachsenden Markt in den letzten Jahren sehr erfolgreich erschlossen und die lokale

Präsenz geschickt genutzt. Somit können künftig auch Patientinnen und Patienten im Tessin vom umfassenden Home-Care-Angebot des Galenica-Netzwerks profitieren.



Geschäftsfeld «Professionals» (B2B)

Products & Brands

Der Bereich «Products & Brands» erzielte im Geschäftsjahr 2023 einen Umsatz von CHF 177.1 Mio. (+12.3%). Davon wurden CHF 141.5 Mio. (+8.0%) im Schweizer Markt und CHF 35.7 Mio. (+33.6%) im Export mit Distributionspartnern realisiert. Treiber für das starke Wachstum im Export waren die Erholung der Nachfrage von unter anderem Reise- und Erkältungsprodukten sowie der Ausbau von ausländischen Lagerkapazitäten, beispielsweise von Perskindol[®], aufgrund einer bald in Kraft tretenden Regulierungsänderung.

Der expansionsbedingte Wachstumseffekt bei «Products & Brands», dank der Akquisition der Padma AG und dem Exklusivvertrieb der homöopathischen Arzneimittel von Boiron, betrug +7.3%.

Zum Vergleich: Der Consumer-Healthcare-Markt wuchs im Vorjahresvergleich um 0.7% (IQVIA, Consumer Health Markt Schweiz, 2023, ohne COVID-19-Selbsttests).

Breites Angebot in der Komplementärmedizin

Dank der Akquisition der Padma AG im Januar 2023 und des Cannabis-Spezialisten Cannaplant Ende 2022 konnte Verfora ihre strategischen Bereiche sowohl in der Komplementärmedizin als auch im Ärztegeschäft stärken. Im klassischen Consumer-Healthcare-Markt bleibt das Unternehmen marktführend – mit einem im Vergleich zu den Mitbewerbern beschleunigten Wachstum. Im Geschäftsjahr 2023 standen im Geschäftsfeld «Professionals» vor allem Integrationsaufgaben und das Ausschöpfen von Synergien als Folge der Übernahmen im Vordergrund. Insbesondere bei Coop Vitality sind die Padma-Produkte im Sortiment gut etabliert, während sich der Vertrieb von Padmed Circosan N, dem Produkt zur Behandlung von milden Durchblutungsstörungen, über den Verfora-Ärteausdienst noch Potenzial hat.



Services for Professionals

Der Bereich «Services for Professionals» erzielte im Geschäftsjahr 2023 einen Umsatz von CHF 78.9 Mio. (+11.0%). Das Wachstum wurde insbesondere durch das starke Wachstum der Lifestage Solutions AG sowie mit Verblisterungslösungen von Medifilm generiert.

Bichsel verbessert Angebot für Spitäler

Wichtige Abnehmer der hergestellten Arzneimittel von Bichsel sind die Spitäler. Ihre Rückmeldung war für gewisse Angebotsanpassungen und Prozessoptimierungen im Verlauf des Jahres 2023 wertvoll. Das Portfolio von Bichsel konnte somit noch besser auf die Bedürfnisse der Spitäler ausgerichtet werden. Damit konnte ein weiterer Schritt gemacht werden, um einen Teil, der auf dem Markt fehlenden, kritischen Arzneimittel, verfügbar zu machen. Zudem erlaubt es eine verbesserte Auslastung und Nutzung der beiden Produktionsstandorte.

Lifestage als zentrale digitale Plattform

Das Galenica-Netzwerk verfügt über ein schweizweit einzigartiges Leistungsangebot für Alters- und Pflegeheime sowie Spitex-Organisationen. Es beinhaltet neben der oben erwähnten klinischen Ernährung (Bichsel) auch die pharmazeutische Betreuung (Apothekennetzwerk), die patientenindividuelle Verblisterung von Medikamenten (Medifilm), Verbrauchs- und Pflegematerial (Lifestage) sowie mobile Heimärzte (Emeda). Galenica baut die Applikation von Lifestage, die in Spitexorganisationen, Alters- und Pflegeheimen bereits etabliert ist, zu einer zentralen digitalen Plattform für alle diese Dienstleistungen aus. Ähnlich dem neuen Webshop, der für Privatkundinnen und -kunden das digitale Eingangstor in das Galenica-Netzwerk bildet, soll künftig auch eine Plattform für Gesundheitsfachleute alle Services bündeln und vernetzen.

Initiative zur Vernetzung der Fachpersonen aus dem Gesundheitswesen

Galenica legt auch ausserhalb des digitalen Raums Wert auf Vernetzung. So lud sie im November 2023 rund 100 Fachpersonen aus der Gesundheitsbranche zu einem interdisziplinären Austausch ein. Vertreterinnen und Vertreter von Krankenversicherern, Apotheken, Spitälern, Ärztenetzwerken und Spitexorganisationen befassten sich mit konkreten Fällen aus der Praxis, beispielsweise Akutsomatik (Spitaldienstleistungen in den Bereichen Medizin, Chirurgie und Gynäkologie), Frauengesundheit oder Diabetesmanagement. Eine Frage stand bei den intensiven Gruppenarbeiten im Zentrum: Wie ist vorzugehen, um den Patientinnen und Patienten nicht das Gefühl von Komplexität, sondern von Mehrwert zu vermitteln?

Neue Verblisterungsmaschinen für Medifilm

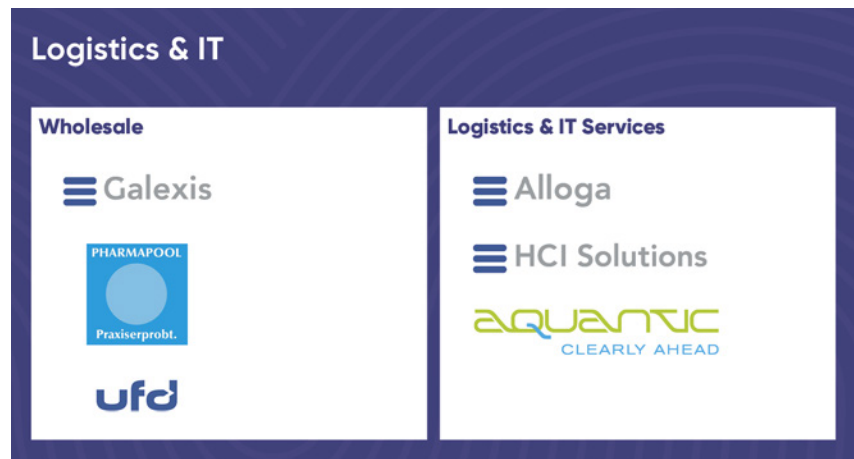
Im Geschäftsjahr 2023 schuf Medifilm die Voraussetzungen für die Inbetriebnahme von neuen Verblisterungsmaschinen im ersten Halbjahr 2024. Medifilm wird die Kapazität dadurch deutlich erhöhen können und somit der stetig steigenden Nachfrage nach patientenindividuellen Verblisterungen in gewohnt hoher Qualität und Zuverlässigkeit entsprechen. Im Geschäftsjahr 2023 konnte Medifilm die Anzahl Patienten via betreuende Apotheken um mehr als 10% auf neu rund 14'300 erhöhen. Weiter konnten über 70 neue institutionelle Kunden für die Versorgung mit Medifilmen gewonnen werden.

Logistics & IT

Lagebericht

Das Segment «Logistics & IT» umfasst die beiden Bereiche «Wholesale» und «Logistics & IT Services». Sie betreiben und entwickeln die Logistik- und IT-Plattformen der Galenica Gruppe und bieten Dienstleistungen für alle Gesundheitsdienstleister wie Apotheken, Drogerien, Ärzte, Spitäler und Heime an. Im Fokus stehen die Optimierung und Weiterentwicklung des Logistik- und Dienstleistungsangebots sowie innovative Lösungen zur Förderung der Digitalisierung im Gesundheitsmarkt.





Kennzahlen Segment «Logistics & IT»

Das Segment «Logistics & IT» erzielte im Geschäftsjahr 2023 einen Nettoumsatz von CHF 3'077.0 Mio. (+4.9%). Davon entfielen CHF 2'952.7 Mio. (+4.7%) auf den Bereich «Wholesale» und CHF 144.0 Mio. (+10.1%) auf den Bereich «Logistics & IT Services». Verordnete Preissenkungen des Bundes führten 2023 zu einem Umsatzrückgang von -1.7%. Ohne diesen Einfluss wäre der Nettoumsatz des Segments um 6.6% gestiegen.

Das adjustierte¹ Betriebsergebnis (EBIT), also ohne den Einfluss des Accounting Standards IFRS 16 (Leasing), reduzierte sich gegenüber Vorjahr um -14.2% auf CHF 42.3 Mio. und die adjustierte¹ Umsatzrentabilität (ROS) sank von 1.7% auf 1.4%. Grund für die rückläufige EBIT-Entwicklung waren Sonderfaktoren von insgesamt CHF 12.8 Mio. Zum einen kam es im ersten Halbjahr 2023 zu ausserordentlichen Wertberichtigungen auf Kundenforderungen in Höhe von rund CHF 6.0 Mio., vor allem im Grosshandelsgeschäft mit Ärzten. Zum anderen wurde HCI Solutions für eine bekannte, vor dem Bundesgericht immer noch hängige Verfügung aus dem Jahr 2017 von der Schweizer Wettbewerbskommission (WeKo) zur Zahlung einer Sanktion in der Höhe von CHF 3.8 Mio. verpflichtet. Im zweiten Halbjahr wurde zusätzlich für eine mögliche Sanktion im laufenden Verfahren der WEKO in der Sache «Markant Zentralregulierung» eine Rückstellung von CHF 3.0 Mio. gebildet. Bereinigt um diese Sonderfaktoren wäre der adjustierte¹ EBIT um 11.8% auf CHF 55.1 Mio. gestiegen und der ROS würde 1.8% betragen.

Die Investitionen beliefen sich auf CHF 46.4 Mio. (Vorjahr: CHF 52.8 Mio.). Diese wurden primär für die schrittweise Einführung der neuen ERP-Software bei Alloga und Galaxis sowie für die Entwicklung der digitalen Infrastruktur im Zusammenhang mit dem strategischen Programm «Omni-Channel» verwendet.

¹⁾ Ohne Einfluss aus IFRS 16. Siehe Kapitel «[Alternative performance measures](#)».



Wholesale

Im Bereich «Wholesale» konnte ein Umsatzwachstum von +4.7% auf CHF 2'952.7 Mio. erzielt werden. Bereinigt um die Zusatzverkäufe im Zusammenhang mit COVID-19 betrug das Umsatzwachstum 5.3%. Das Kundensegment Apotheken verzeichnete dank weiterer Marktanteilsgewinne ein Wachstum von 6.3% (bereinigt um COVID-19 Zusatzverkäufe). Das Grosshandelsgeschäft mit Ärzten generierte ein Wachstum von 3.6%.

Zum Vergleich: Das Marktwachstum von stationären Apotheken betrug im Geschäftsjahr 2023 4.4%. Der Ärztemarkt entwickelte sich im Berichtsjahr um 7.8% (IQVIA, Pharmamarkt Schweiz, 2023).

Die im Grosshandel tätigen Unternehmen Galexis, Pharmapool und Unione Farmaceutica Distribuzione blicken auf ein erfolgreiches Geschäftsjahr zurück. Neben den operativen Stärken und der generell positiven Marktentwicklung profitierte insbesondere Galexis auch von Akquisitionserfolgen: Beispielsweise entschied sich eine bedeutende Apothekenkette aus der Westschweiz im Jahr 2023 für das Angebot des Grosshändlers der Galenica Gruppe.

Medikamentenverfügbarkeit weiterhin herausfordernd

Obwohl sich die Situation dank Mehrproduktion und Lageraufstockungen seitens Pharmaunternehmen entspannte, blieb die Medikamentenverfügbarkeit im Jahr 2023 teilweise problematisch. Insbesondere Betäubungsmittel, Diabetespräparate und Impfstoffe waren nicht immer erhältlich. Aufgrund der tiefen Verfügbarkeit bestimmter Medikamente lancierten der Generikaproduzent Sandoz und Galenica im ersten Halbjahr 2023 die Initiative «Safety Stock». Die damit einhergehenden Lageraufstockungen in den Distributionszentren in Niederbipp und Lausanne-Ecublens erwiesen sich als wirkungsvoll: Die höhere Verfügbarkeit konnte Lieferengpässe reduzieren und den Druck auf die stationären Apotheken etwas mildern.

Neues ERP-System

Die Einführung des ERP-Systems (Enterprise Resource Planning) bei Galaxis kommt plangemäss voran. Ausgerollt wird die neue Lösung im Jahr 2024 am Standort Lausanne-Ecublens. Mit dem Rollout im Haupt-Distributionszentrum in Niederbipp ist 2025 der Abschluss dieses Grossprojektes geplant.



Mehr Nachhaltigkeit an den Standorten

Am Standort Niederbipp starteten im Herbst 2023 die Bauarbeiten für einen Wildbienenarten. Die bis anhin ungenutzten Grasflächen wurden zu einem Lebensraum für die vom Aussterben bedrohten Wildbienen umgestaltet – ein kleiner, jedoch insbesondere den Mitarbeitenden der Galenica Gruppe wichtiger Beitrag für mehr Biodiversität. Eine weitere Nachhaltigkeitsmassnahme, diesmal zur Senkung von Treibhausgasemissionen, ist die Installation von Fotovoltaik auf dem Dach des Distributionszentrums in Niederbipp. Die Anlage umfasst 5'700 Solarmodule und wird bis zu einem Drittel des Strombedarfs des Standorts decken können. Auch in Lugano, am Standort der Unione Farmaceutica Distribuzione, wird derzeit eine Solaranlage installiert.

Spotlight Nachhaltigkeit Galaxis

Logistics & IT Services

Der Bereich «Logistics & IT Services» erzielte im Geschäftsjahr 2023 einen Nettoumsatz von CHF 144.0 Mio. (+10.1%). Dabei entfielen CHF 70.5 Mio. (+14.5%) auf die Verrechnung von gruppeninternen IT-Dienstleistungen. Zum Umsatzwachstum mit Drittkunden von +6.3% auf CHF 73.4 Mio. trug insbesondere die dynamische Entwicklung der Logistik-Dienstleistungen von Alloga aber auch die IT-Dienstleistungen von Acquantic und HCI Solutions bei.

Höhere Effizienz und nachhaltige Transportlösungen in der Pharmalogistik

Im Berichtsjahr unternahm Galenica einen wichtigen Schritt für eine höhere Effizienz und mehr Nachhaltigkeit in der Pharmalogistik: Galenica und das Logistikunternehmen Planzer gaben Mitte Dezember 2023 die Gründung eines Joint Venture namens Health Supply AG bekannt. In der Health Supply AG werden künftig alle Transportdienstleistungen gebündelt, die bereits heute im Auftrag der Galenica Gruppe von Planzer und anderen Transportdienstleistern durchgeführt werden. Damit kann Galenica Komplexität, die bislang in der Zusammenarbeit mit verschiedenen Transportdienstleistern entstanden ist, reduzieren und insbesondere in urbanen Regionen nochmals besser planen. Das Joint Venture wird zudem in der Entwicklung und Umsetzung von nachhaltigen Transportlösungen aktiv sein. Die Health Supply AG hat nicht zuletzt den Auftrag, den Ausstoss an Treibhausgasemissionen beider Partner zu reduzieren. Die Transportdienstleistungen der Health Supply AG stehen auch anderen Marktteilnehmenden offen. Die Logistikunternehmen der Galenica Gruppe werden Belieferungen auch weiterhin eigenständig durchführen.

Lückenloses Angebot bei Alloga

Die Pre-Wholesale-Spezialistin Alloga verzeichnete ein gutes Geschäftsjahr 2023. Die laufenden Investitionen in die Kühltechnik und in die Speziallogistik zahlten sich aus: Neben dem robusten Basisgeschäft konnte Alloga von einem führenden Hersteller von Impfstoffen die Verteilung übernehmen. Im Berichtsjahr schuf Alloga zudem die Voraussetzungen, um Substanzen mit hohen Sicherheitsanforderungen gemäss den Leitlinien der «Good Distribution Practice» (GDP) zu transportieren. Die ERP-Einführung bei Alloga wird Anfang 2024 abgeschlossen sein. Per Ende Geschäftsjahr 2023 wurden bereits zwei Drittel des Geschäfts reibungslos im neuen ERP-System abgewickelt.



Engagement für mehr Patientensicherheit

HCI Solutions engagierte sich auch in diesem Berichtsjahr für mehr Patientensicherheit dank digitaler Lösungen. Medikamente sind die häufigste Form der medizinischen Therapie. Sie erfordert ein komplexes Zusammenspiel von Ärzten, Apothekern, Pflegepersonal und Patienten. Fehlende Informationen oder Medienbrüche bei der Weitergabe von Rezepten und Medikationsplänen führen immer wieder zu Fehlern, welche die Sicherheit der Patienten gefährden können.

Dank den Medikations-Stammdaten von HCI Solutions, welche in über 280 Software-Systemen und -Plattformen integriert sind, sinkt die Verwechslungsgefahr von Medikamenten signifikant. Mit Hilfe von Documedis[®], einem zertifizierten Clinical Decision Support (CDS), können Leistungserbringer eine Verordnung auf unerwünschte Wechselwirkungen von Medikamenten und mit den Risikodaten des Patienten prüfen. Monatlich finden über 23 Mio. Prüfungen statt. Die Tendenz ist steigend, ganz im Sinne einer verbesserten Therapiequalität und gesteigerter Patientensicherheit. Documedis[®] unterstützt und integriert zudem die nationalen Standards des eMediplan und des eRezeptes (eRX). Der eMediplan ist eine patientenfreundliche Übersicht über die einzunehmenden Medikamente. Das fälschungssichere eRX ermöglicht den digitalen Austausch von Rezepten zwischen Leistungserbringern. Beide Formate können von Arzt- und Apothekensystemen eingelesen und verarbeitet werden, wodurch die aufwändige und fehleranfällige manuelle Erfassung von Informationen entfällt. Im letzten Jahr wurden 1.2 Mio. Medikationspläne über Documedis[®] ausgestellt, auch hier ist die Nutzung stark wachsend. Das eRX befindet sich noch in der Pilotphase. HCI unterstützt die federführenden Verbände FMH und Pharmasuisse als privatwirtschaftlicher Kompetenzpartner. HCI wird Documedis[®] in den kommenden Jahren zu einer umfassenden Medikationsplattform für Ärzte, Apotheker und Pflegepersonal weiterentwickeln.

Spotlight Patientensicherheit

Externes Umfeld

Lagebericht

Die Entwicklung der Gesundheitskosten ist im Jahr 2023 zu einer der Hauptsorgen der Schweizer Bevölkerung geworden. Als Folge schlägt das Parlament eine Vielzahl an Massnahmen vor. Diese dürften die Probleme wie die Kostenentwicklung, den Fachkräftemangel und Versorgungsengpässe bei Arzneimitteln aber kaum nachhaltig lösen. Potenzial sehen Bundesrat und Parlament in der Förderung der digitalen Transformation. Neben den marktpolitischen Ereignissen sieht sich Galenica mit einer Vielzahl weiterer Einflüsse konfrontiert, wie zum Beispiel veränderte Kundenbedürfnisse oder die Alterung der Gesellschaft.



Anzahl Beschäftigte im
Gesundheitswesen Schweiz

509'791

Beschäftigte in Vollzeitäquivalenten
(2022, Quelle: Bundesamt für Statistik)

Neuwahlen Parlament und Gesundheitsministerin

Im Herbst 2023 fanden Neuwahlen des Bundesparlaments statt. Rund ein Viertel aller Ratsmitglieder wurden neu gewählt. Im Nationalrat gab es einen Rechtsrutsch, während die Zusammensetzung des Ständerats nahezu identisch geblieben ist. Die 52. Legislatur 2023 bis 2027 hat mit dem Beginn der Wintersession im Dezember 2023 begonnen.

Mit der Annahme der Vorlage einer einheitlichen Finanzierung von ambulanten und stationären Leistungen (EFAS) aus dem Jahr 2009 haben der National- und der Ständerat in der ersten Session im

Dezember 2023 bewiesen, dass sie bereit sind, mehrheitsfähige Kompromisse zu schmieden.

Der langjährige Gesundheitsminister Alain Berset hat im Juni 2023 seinen Rücktritt angekündigt. Er leitete das EDI von 2012 bis 2023. Elisabeth Baume-Schneider hat das Innendepartement am 1. Januar 2024 übernommen.

Kostendruck

Unser erstklassiges Gesundheitswesen kostet. Die steigenden Krankenkassenprämien sind eine grosse Belastung für die Schweizer Bevölkerung. Der Druck, das Kostenwachstum zu stoppen, steigt.

Prozesseffizienz, Synergien, die Positionierung der Apotheken als kostenbewusster und niederschwelliger Zugang im Schweizer Gesundheitswesen und Kostenbewusstsein prägen die Geschäftsaktivitäten im Galenica-Netzwerk. Mit ihren Digitalisierungsinitiativen arbeitet Galenica ganz konkret an zahlreichen Initiativen mit Einsparpotenzial.

Die Prämienentwicklung als Hauptsorge der Bevölkerung und des Parlaments

Im Jahr 2024 steigt die durchschnittliche Krankenkassenprämie um 8.7%. Innovative Therapien, mehr Arztbesuche, teurere Medikamente und der Abbau der Reserven bei den Krankenversicherern sind die Hauptgründe dieser Kostensteigerung.

Mit 40% und einem rasanten Anstieg um 16% sind Gesundheitsfragen und die Krankenkassenprämien die neue Hauptsorge der Schweiz (Quelle: Credit Suisse Sorgenbarometer 2023, GfS).

Mehrere Faktoren führen dazu, dass die Prämien stärker steigen als die Gesamtkosten, beispielsweise der medizinische Fortschritt, die wachsende und älter werdende Bevölkerung und die Umsetzung des Grundsatzes «ambulant vor stationär». Politisch wird meistens die Entwicklung der Gesamtkosten kritisiert. Durch das Bevölkerungswachstum gibt es eine Schere zwischen dem gesamten Kostenwachstum und dem Kostenwachstum pro Kopf, das weit weniger stark wächst.

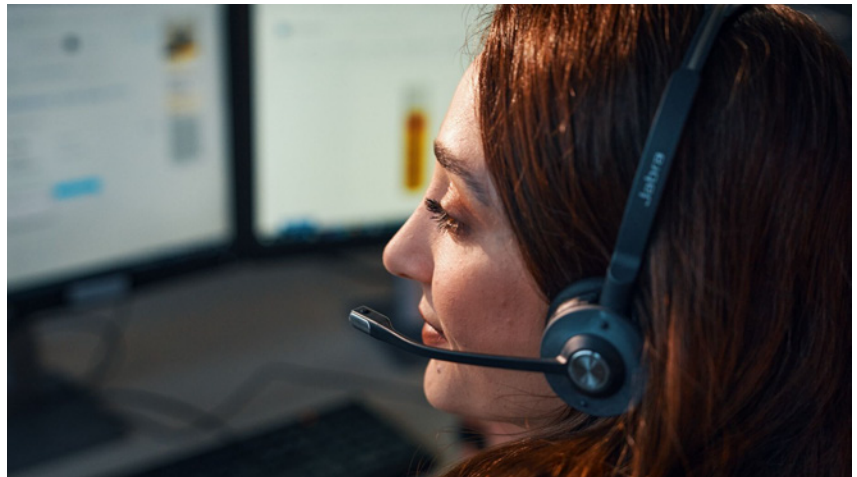
Im National- und Ständerat wurden mehrere parlamentarische Vorstösse eingereicht, welche vier Stossrichtungen verfolgen: Moratorium der Leistungen in der Grundversicherung, Moratorium der Prämien in der Grundversicherung, Auslandeinkäufe ermöglichen (Aufhebung des Territorialitätsprinzips) und den Vertragszwang zwischen Leistungserbringern und Krankenversicherten aufheben.

Für viele Haushalte mit mittleren Einkommen, die nicht von kantonalen Prämienverbilligungen profitieren, ist die Prämienentwicklung problematisch. Die SP Schweiz schlägt als Lösung vor, dass maximal 10% des Einkommens für die Krankenkassenprämien verwendet werden sollen. Das Parlament lehnt die «Prämien-Entlastungs-Initiative» ab. Es hat einen indirekten Gegenvorschlag auf Gesetzesstufe zu

Prämienvorbereitungen erarbeitet, welche die SP als ungenügend erachtet.

Das Parlament lehnt ebenfalls die eidgenössische Volksinitiative «Für tiefere Prämien – Kostenbremse im Gesundheitswesen (Kostenbremse-Initiative)» ab, die von der Mitte (damals CVP) eingereicht wurde. Dem Initiativkomitee geht ein indirekter Gegenvorschlag zu wenig weit, den das Parlament auf Stufe Gesetz ausgearbeitet hatte.

Die indirekten Gegenvorschläge treten in Kraft, falls die Initiativen zurückgezogen oder von Volk und Ständen abgelehnt werden.



Apotheken in der Schweiz

1'839

(2023, Quelle: Pharmasuisse)

Das zweite Massnahmenpaket zur Kostendämpfung im Gesundheitswesen ist in Beratung

Der Bundesrat verfolgt mit dem zweiten Massnahmenpaket zur Kostendämpfung drei Ziele: Er will die medizinisch nicht begründete Mengenausweitung reduzieren, das Kostenwachstum in der Grundversicherung der Krankenversicherer bremsen und die Qualität der Versorgung im Gesundheitswesen verbessern. Der Vorschlag des Bundesrats ist bei den interessierten Kreisen im Rahmen der Vernehmlassung auf grosse Kritik gestossen.

Der Nationalrat hat im Jahr 2023 die Beratung der Bundesratsvorlage abgeschlossen. Er hat zwei Punkte präzisiert, die für die Apothekerschaft wichtig sind:

1. Im Rahmen von kantonalen oder nationalen Programmen können Apothekerinnen und Apotheker vorsorgliche Massnahmen wie Impfungen ohne ärztliche Anordnung über die Grundversicherung abrechnen.
2. Über die Grundversicherung verrechnet werden können «pharmazeutische Leistungen zur Optimierung der ärztlich angeordneten Arzneimitteltherapie und der Therapietreue sowie die damit im Zusammenhang stehende Durchführung oder Veranlassung von Analysen und Abgabe von der Untersuchung oder Behandlung dienenden Mitteln und Gegenständen, die in

interprofessioneller Absprache mit den behandelnden Ärzten und Ärztinnen erfolgen».

Das zweite Massnahmenpaket zur Kostendämpfung im Gesundheitswesen trägt im hohen Masse zur Positionierung der Apotheke als niederschweligen Zugang zu Dienstleistungen und Beratungen im Gesundheitswesen bei und fördert so einen positiven Beitrag zur Kostendämpfung. Die Gesundheitskommission des Ständerats hat die Beratung im Herbst 2023 aufgenommen.



Spitäler in der Schweiz

278

(2022, Quelle: Bundesamt für Statistik)

Heilmittelgesetz und Verordnungen

KVV/KLV: Revision Vertriebsanteil für rezeptpflichtige Medikamente tritt Mitte 2024 in Kraft

Im September hat der Bundesrat entschieden, den raschen Zugang zu sicheren Arzneimitteln zu verbessern (Einzelfallvergütung). Ausserdem hat er Massnahmen zur Förderung von Generika und Biosimilars beschlossen, z.B. die Erhöhung des Selbstbehalts, falls die Patienten ein Originalpräparat bevorzugen. Das jährlich wiederkehrende Einsparpotenzial wird auf CHF 250 Mio. Franken geschätzt. Die neuen Bestimmungen sind am 1. Januar 2024 in Kraft getreten.

Im Dezember hat sich der Bundesrat für eine Revision des Vertriebsanteils für rezeptpflichtige Medikamente ausgesprochen. Bisher war der Vertriebsanteil bei teureren Arzneimitteln höher als bei günstigeren, so dass es einen Anreiz gab, teurere Medikamente zu verkaufen. Durch die Revision wird der Preis bei vielen teureren Arzneimitteln gesenkt und bei einigen günstigeren Medikamenten erhöht. Neu gilt ausserdem ein einheitlicher Vertriebsanteil bei wirkstoffgleichen Arzneimitteln. Die Entschädigung für die Leistungserbringer ist somit immer gleich hoch, unabhängig davon, ob ein Originalpräparat oder ein günstigeres Generikum abgegeben wird. Die Massnahmen sollen die Abgabe von günstigeren Generika und Biosimilars weiter fördern. Erwartet werden jährliche Einsparungen von CHF 60 Mio. Die Verordnungsänderung zum Vertriebsanteil für rezeptpflichtige Medikamente tritt am 1. Juli 2024 in Kraft.

An der Sitzung vom Dezember hat der Bundesrat ebenfalls die Verlängerung der Ende 2023 ausgelaufenen Tarifverträge zur Abgeltung der Apothekerinnen und Apotheker (LOA IV/1) bis Ende 2024 genehmigt.

Vernehmlassung Teilrevision Heilmittelgesetz – Vorschlag Versandhandel folgt später

Der Bundesrat hat im Dezember die Vernehmlassung für eine Revision des Heilmittelgesetzes (Etappe 3a) eröffnet. Die Vorlage enthält drei Schwerpunkte. Erstens soll die Schweiz die Regelung der EU für neuartige Therapien (ATMP) weitgehend übernehmen. Zweites soll ein Obligatorium für E-Rezepte und für E-Medikationspläne und einen wiederkehrenden Medikationsabgleich geschaffen werden. Ebenfalls soll die Arzneimittelsicherheit in der Pädiatrie durch den obligatorischen Einsatz von elektronischen Systemen zur Berechnung der individuellen Arzneimitteldosierung bei Kindern gesteigert werden. Drittens soll bei Tierarzneimitteln eine weitgehende Äquivalenz zum EU-Recht geschaffen werden.

Die Vernehmlassung dauert bis am 22. März 2024. Die Vorlage dürfte 2025 ans Parlament überwiesen werden.

Die Revision zur Vereinfachung des Versandhandels von nichtverschreibungspflichtigen Arzneimitteln soll gemäss dem BAG in der Revisionsetappe 3b vorgeschlagen werden. Die Vernehmlassung dürfte frühestens 2025 eröffnet werden. Die interessierten Verbände prüfen, ob der Prozess beschleunigt werden kann, indem das Parlament von sich aus aktiv wird.

Ärztinnen und Ärzte in der Schweiz

40'002

(2023, Quelle: Berufsverband der Schweizer Ärztinnen und Ärzte)

Sonstige wichtige Einflüsse

Digitalisierung

Unsere Welt ist zunehmend digitalisiert, wobei im Gesundheitswesen noch Aufholbedarf besteht. Komplexe Themen wie Patientensicherheit und Datenschutz verlangsamen manche Digitalisierungsinitiative oder bremsen Leistungserbringer aus. Mit ihrer starken IT-Kompetenz und ihren zukunftssträchtigen E-Health-Initiativen engagiert sich Galenica für ein effizientes, sicheres und zunehmend digitales Gesundheitssystem. Zugunsten aller Akteurinnen und Akteure und zum Wohl der Patientinnen und Patienten.

Der Bundesrat hat im Jahr 2023 verschiedene Geschäfte präsentiert, um den Rückstand bei der digitalen Transformation im Gesundheitswesen aufzuholen.

Vernehmlassung umfassende Revision des elektronischen Patientendossiers

Dem elektronischen Patientendossier EPD weht ein steifer Wind entgegen. Der Bundesrat will dennoch am EPD festhalten und die Verbreitung von elektronischen Patientendossiers mit zwei Gesetzesentwürfen fördern.

Im Sommer 2023 hat der Bundesrat die interessierten Kreise eingeladen, im Rahmen einer Vernehmlassung Stellung zum umfassenden Revisionsvorschlag der Gesetzgebung zum EPD (EPDG) zu nehmen. Zentrale Elemente der EPDG-Teilrevision sind:

- Verpflichtung aller ambulant tätigen Gesundheitsfachpersonen
- Opt-Out oder Freiwilligkeit für Patientinnen und Patienten
- Zentrale Ablage für dynamische Daten (Medikationsübersicht, Impfdossier)
- Nutzung der technischen Infrastruktur für B2B-Zusatzdienste
- EPD-Zugriff für Forschende

Die Vorlage stösst auf positives Echo. Mehrere Akteure – darunter die einflussreiche Gesundheitsdirektorenkonferenz GDK – schlagen vor, eine einzige zentrale Datenplattform einzuführen. Das bisherige System der dezentralen Datenhaltung ist auf enorme technische Probleme gestossen, die bis dato nicht völlig gelöst werden konnten. Mehrere Organisationen und politische Parteien schlagen vor, das EPD-Obligatorium der ambulanten Leistungserbringer vorzuziehen. Die Botschaft und der Gesetzesentwurf sollen bis Ende Juni 2024 ans Parlament überwiesen werden. Die Inkraftsetzung ist frühestens 2028 vorgesehen.

EPDG Übergangsfinanzierung

Damit die Finanzierung der Stammgemeinschaften bis zum Inkrafttreten der umfassenden Revision sichergestellt wird, schlägt der Bundesrat dem Parlament eine Übergangsfinanzierung vor.

Im Dezember hat der Nationalrat das Geschäft behandelt. Er unterstützt die Vorlage des Bundesrats, hat aber entschieden, das EPD-Obligatorium für ambulante Leistungserbringer vorzuziehen.

Die Beratung der EPDG Übergangsfinanzierung findet im Ständerat im 2024 statt. Ziel ist es, die Vorlage ab 1. Januar 2025 in Kraft zu setzen.

Finanzierungsbotschaft DigiSanté

Der Einsatz künstlicher Intelligenz birgt ein grosses Potenzial, geht aber auch mit beträchtlichen Risiken einher. Der Bundesrat hat im November 2023 das Programm zur Förderung der digitalen Transformation im Gesundheitswesen DigiSanté verabschiedet und dem Parlament eine Botschaft und einen Verpflichtungskredit überwiesen.

DigiSanté umfasst rund 50 Vorhaben und ist in vier Pakete unterteilt: (1) Voraussetzungen für die digitale Transformation; (2) Nationale Infrastruktur; (3) Behördenleistungen digitalisieren und (4) Sekundärnutzung für Planung, Steuerung und Forschung. Es hat eine Laufzeit von zehn Jahren (2025 bis 2034).

Bei mehreren Vorhaben sind zuerst die Rechtsgrundlagen zu schaffen, bevor Mittel aus dem Verpflichtungskredit gesprochen werden können.

Vernetzung

Die Patientinnen und Patienten erwarten heute zu Recht ein nahtlos verbundenes Gesundheitswesen. Die Vernetzung der verschiedenen Leistungserbringer ist zentral, auch Konsolidierungen können zum Abbau von Schnittstellen beitragen. Die Zusammenarbeit zwischen der Privatwirtschaft, der öffentlichen Hand und der Wissenschaft muss gestärkt werden, dies ist auch im Sinn der DigiSanté-Initiative des Bundes.

Galenica engagiert sich in verschiedenen Branchenverbänden für eine konstruktive Zusammenarbeit der Leistungserbringer im Gesundheitswesen.

Veränderte Kundenbedürfnisse

Kundinnen und Kunden erwarten heute eine Präsenz in der digitalen und der analogen Welt. Für Informationen greifen sie gerne auf Online-Suchmaschinen zurück, dadurch sind sie (vermeintlich) besser informiert. Prävention und ein gesundheitsbewusster Lebensstil sind vielen Menschen wichtig, gleichzeitig steigt aufgrund des demographischen Wandels die Anzahl der fremdbestimmten Patientinnen und Patienten.

Mit ihrer Omni-Channel-Strategie, den Home-Care-Angeboten und der Reputation als führendes Gesundheitsnetzwerk gelingt es Galenica, sich als verlässliche Partnerin für Dienstleistungen rund um die Gesundheit zu positionieren.

Alternde Gesellschaft

Die Bevölkerung in der Schweiz wird immer älter. Diese Entwicklung bringt Herausforderungen mit sich. Die Plätze in Alters- und Pflegeheimen sind knapp. Zudem wollen ältere Menschen möglichst lange zu Hause bleiben.

Den Home-Care-Angebote von Galenica kommt vor dem Hintergrund des demographischen Wandels eine grosse Bedeutung zu.

Klimawandel

Der Klimawandel mit regelmässigen Hitzewellen beeinträchtigt die Gesundheit der Bevölkerung. Für die Unternehmen geht er mit steigenden Energiekosten, zusätzlichen Regulierungen sowie Offenlegungspflichten einher.

Galenica ist überzeugt, dass verantwortungsvolles Handeln wesentlich zum langfristigen Erfolg des Unternehmens beiträgt und innerhalb und ausserhalb des Unternehmens positiv wirkt. Deshalb ist Nachhaltigkeit ein integraler Bestandteil der Unternehmensführung von Galenica.

Vielfalt und Chancengleichheit

Gemischte Teams sind erfolgreicher und Unternehmen, die das erkannt haben, verfügen über einen Wettbewerbsvorteil. Nur wenn das Potenzial aller Mitarbeitenden einfließen kann, lassen sich die Herausforderungen unserer Zeit lösen. Diversität ist daher eine unternehmerische Pflicht.

Das Galenica-Netzwerk setzt auf Diversität und vereint Menschen aus allen Sprachregionen der Schweiz und aus mehr als 80 Nationen und allen Altersstufen. Wir sind überzeugt, dass die unterschiedlichen Sprachen, Alterskategorien und Hintergründe unserer Mitarbeitenden die Entwicklung und den Erfolg von Galenica erst möglich machen.

Fachkräftemangel

Der Mangel an qualifiziertem Fachpersonal betrifft die gesamte Branche und ist und bleibt eine grosse Herausforderung für die Gesundheitsversorgung der Schweiz. Ohne Apothekerinnen und Apotheker keine Apotheken!

Galenica engagiert sich an vorderster Front für den Berufsnachwuchs und die Attraktivität der pharmazeutisch-medizinischen Berufe. Eine dedizierte Taskforce widmet sich der Problematik und entwickelt kreative Ideen zur Nachwuchsgewinnung und zur Erhaltung der Attraktivität der Berufsbilder.

Ausblick

- Das Gesundheitswesen in der Schweiz ist nach wie vor in einem guten Zustand. Das Kostenwachstum, überlastete Spitalnotfallstationen, Versorgungsengpässe bei den Arzneimitteln, Personalmangel bei Pflegefachpersonen, fehlender Nachwuchs bei Hausärztinnen und Hausärzten und der Rückstand bei der digitalen Transformation bleiben im Fokus der Gesundheitspolitik.
- Auch in der neuen Legislatur bleibt es die primäre Aufgabe der Gesundheitspolitik, eine effiziente und bezahlbare Versorgung sicherzustellen.
- Weil die Versorgungsengpässe bei Fachkräften andauern werden, dürfte die Bereitschaft im Parlament steigen, vom «ärztlichen Diagnose- und Behandlungsmonopol» im KVG abzuweichen und neue Versorgungsmodelle zu schaffen. Namentlich Apothekerinnen und Apotheker und Pflegeexpertinnen und -experten APN (Advanced Practice Nursing) könnten eine wichtigere Rolle in der Grundversorgung übernehmen.
- Vom Bundesrat wird erwartet, dass er 2024 Massnahmen zur Beseitigung oder Linderung von Versorgungsengpässen bei Arzneimitteln präsentiert.
- Die Galenica Gruppe engagiert sich für politische Lösungen, die eine effiziente Leistungserbringung zu betriebswirtschaftlichen Kosten ermöglichen. Auch schlägt sie vor, die interprofessionelle Zusammenarbeit zu stärken und neue Versorgungsmodelle zu schaffen. Sie spricht sich dezidiert gegen Massnahmen aus, welche eine Rationierung zum Ziel haben und die teilweise bereits schwierige Versorgungslage gefährden.

Chancen und Risiken

Lagebericht

Galenica definiert Risiko als die Möglichkeit, dass ein Ereignis oder eine Handlung zu unmittelbaren finanziellen Verlusten oder anderen negativen Folgen führt. Galenica verfügt über einen Risikomanagementprozess, durch den der Verwaltungsrat, die Geschäftsleitung und der jeweiligen Leitung der Gruppengesellschaften darin unterstützt werden, potenzielle Risiken rechtzeitig zu erkennen, zu beurteilen und die notwendigen Präventivmassnahmen zu ergreifen. Ziel ist, dass auf allen Führungsebenen die wesentlichen Risiken erkannt, beurteilt und chancenbewusst gehandhabt werden.



Im Rahmen des gruppenweiten Galenica Risikomanagements (GRM) führen die Gruppengesellschaften mindestens zweimal jährlich eine Risikobeurteilung durch. Die Risk Manager erheben im Frühling gruppenweit die Risiken, kategorisieren und bewerten diese und legen Massnahmen zur Bewirtschaftung der Risiken fest. Dieser standardisierte Prozess basiert auf einem Risikoraster, in dem die wichtigsten strategischen und operativen Risiken und ihre möglichen Auswirkungen – insbesondere in finanzieller und reputationsmässiger Hinsicht – nach vordefinierten Kriterien identifiziert und anschliessend nach ihrer Eintrittswahrscheinlichkeit und ihren Auswirkungen bewertet werden. Diese Risiken werden pro Service Unit in einer Risikomatrix erfasst und je

nach Bedeutung auch in die Risikomatrix der Gruppe aufgenommen. Im Frühling liegt der Fokus auf der Bewirtschaftung, Identifikation der Risiken sowie deren Beurteilung und im Herbst auf der Bewirtschaftung der Massnahmen. Dabei überprüfen die Risk Manager die Massnahmen und Fristen sowie wesentliche Veränderungen von Risiken. Das Controlling begleitet die Risk Manager in diesem Prozess und stellt ein einwandfreies und stufengerechtes Reporting sicher.

Der Verwaltungsrat von Galenica erhält von der Geschäftsleitung, mindestens zweimal jährlich, eine Zusammenstellung der wichtigsten Risiken und Massnahmen. Der Verwaltungsrat genehmigt das GRM. Inputs und Kommentare zu Risikoeinschätzungen und Massnahmen werden gegebenenfalls im Rahmen des darauffolgenden Risikomanagementprozesses umgesetzt.

Wichtigste Riskcluster und Massnahmen (gem. Art. 964a ff. OR)

Galenica teilt ihre Risiken in Riskcluster ein und definiert je Risiko Massnahmen:

Riskcluster	Risikobeschrieb	Massnahmen
Patientensicherheit	Inkorrekte Medikamentenlieferung/-abgabe (inkl. Verblisterung) an Patienten (Gesundheitsrisiko), Schaden am Patienten aufgrund eines internen Prozessfehlers.	Weiterentwicklung Quality Management System in der Apotheke, um mehr Zeit in der Apotheke für Patientensicherheit zu haben. Abweichungsmanagement Formular, Datenauswertung und regelmässige interne Austausche über Verbesserung (z.B. e-Rezept und Artikel Scanning).
		Employer Branding Social Media Campaign Strategic & Social Recruiting
Mitarbeitende	Fachkräftemangel und hohe Fluktuation.	New Career Site
	Lieferverzögerung/Verfügbarkeit Produkte/Rohstoffe. Verfügbarkeit von Ersatzteilen.	Safety Stock Initiative in Zusammenarbeit mit Pharmafirmen, um Versorgung sicherzustellen durch grössere Lager. Erhöhtes Ersatzlager von kritischen Teilen.
Beschaffungsmarkt	Preisdruck aufgrund der allgemeinen Lage in verschiedenen Bereichen (Inflation/Preissteigerung).	Vorausschauende Planung und Erhöhung Lagerreichweite bei sensiblen Rohstoffen/Rohmaterialien. Prüfen von alternativen Beschaffungsmöglichkeiten und Nachverhandlungen oder Erwirkung zeitlicher Aufschub von Preiserhöhungen.
	Vernichtung/Ablauf Verfallsdatum Sonderbeschaffungen.	Risikoabschätzung und differenzierte Beschaffung.
Nachhaltigkeit		Schutz der Mitarbeitenden durch entsprechende Arbeitsbedingungen (Klimaanlagen etc.). Schutz und Aufrüstung der Standorte gegen Klimarisiken wie Überschwemmungen.
	Viele Nachhaltigkeitsrisiken der Galenica sind in den bestehenden Riskclustern abgebildet. Im Cluster Nachhaltigkeit sind 2023 vorwiegend Klimarisiken abgebildet. Diese sind vor allem Elementarschäden, die sich durch Klimaveränderungen ergeben.	Alternative und unabhängige Stromversorgung (Fotovoltaik, Wärmepumpen etc.) zur Aufrechterhaltung des Betriebs, bspw. bei Stromausfällen. Einführung nachhaltiger Logistiklösungen.

Nachhaltigkeitsrisiken werden im Rahmen vom GRM in den oben genannten Riskclustern identifiziert. Im Wesentlichen handelt es sich dabei um Outside-In Risiken. Im Geschäftsjahr 2024 werden die Riskcluster und Massnahmen kontinuierlich weiterentwickelt und angereichert, vor allem im Bereich der Klimarisiken.

Internes Kontrollsystem

Im Rahmen des Risikomanagementsystems betreibt Galenica ein internes Kontrollsystem (IKS), um eine verlässliche interne und externe Finanzberichterstattung sicherzustellen und falsche Angaben und Irrtümer über Geschäftsfälle zu verhindern. Das IKS bietet die notwendigen Abläufe und Kontrollen, um sicherzustellen, dass Risiken im Zusammenhang mit der Qualität der Rechnungslegung des Unternehmens rechtzeitig erkannt und gesteuert werden können. Das Vorhandensein der Abläufe und Kontrollen des IKS von Galenica wird jährlich anlässlich der Zwischenrevision eingehend durch die externe Revisionsstelle geprüft. Die Ergebnisse dieser Überprüfungen werden dem Revisions- und Risikoausschuss mitgeteilt. Das Management ergreift geeignete Massnahmen zur kontinuierlichen Verbesserung der Unternehmensabläufe in den Bereichen Einkauf, Beschaffung, Investitionen, Vertrieb, Personal, allgemeines Finanzmanagement und Reporting sowie IT-Kontrollen.

Interne Revision

Die interne Revision führt gemäss dem vom Revisions- und Risikoausschuss festgelegten Revisionsplan Revisionen in den Bereichen des operativen und strategischen Risikomanagements sowie des IKS durch. Sie führt gruppenweit Prüfungen, Analysen und Interviews durch und unterstützt die Service Units bei der Erreichung ihrer Ziele, indem sie eine unabhängige Beurteilung der Wirksamkeit der internen Kontrollprozesse sicherstellt. Die interne Revision erstellt regelmässig Berichte über die durchgeführten Revisionen und erstattet dem Revisions- und Risikoausschuss direkt schriftlich Bericht. Die Tätigkeit der internen Revision erfolgt durch Vergabe von Mandaten an externe Stellen.

Ausblick 2024

Lagebericht

Galenica wird die aus den strategischen Programmen formulierten Initiativen weiterhin fokussiert umsetzen. Dazu gehört, dass das Produkt- und Dienstleistungsangebot über alle Verkaufskanäle hinweg weiter verknüpft und ausgebaut wird.

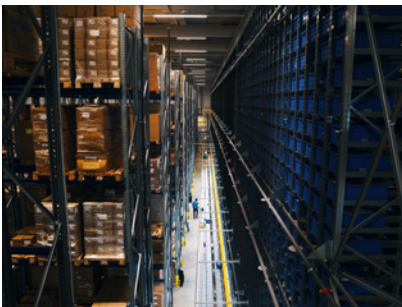


Products & Care

- Das Apothekennetz wird kontinuierlich optimiert und ausgebaut, auch mit Investitionen in das Ladenbau- und Beratungskonzept bei den physischen Verkaufspunkten.
- Die Webshops der Galenica-Apotheken werden technisch sowie qualitativ verbessert, indem sie schrittweise auf eine neue technologische Plattform umgestellt und die Online-Angebote ausgebaut werden. Zudem wird das Loyalitätsprogramm der Galenica-Apotheken weiterentwickelt.
- Die Bedeutung der Apotheke als erste Anlaufstelle für Gesundheitsfragen soll weiter ausgebaut werden. Dazu wird der Kundenzugang zu den Beratungs- und Dienstleistungsangeboten weiter vereinfacht und das Dienstleistungsportfolio noch besser auf

die Kundenbedürfnisse abgestimmt. Zudem setzt sich Galenica dafür ein, dass die in den Apotheken erbrachten Beratungs- und Dienstleistungsangebote von weiteren Krankenversicherern innerhalb der Zusatzversicherungen vergütet werden.

- Zur Steigerung der Mitarbeitermotivation und um dem Fachkräftemangel zu begegnen werden die Rollen der Pharmaassistenten in den Apotheken mit zusätzlichen Kompetenzen und Verantwortungen ausgestattet. Dazu sollen auch gezielt Weiterentwicklungsangebote geschaffen werden.
- Im Home-Care- und Heimbereich wird die Zusammenarbeit zwischen Bichsel, Mediservice, Medifilm, Lifestage Solutions und Emeda weiter ausgebaut, damit Kunden vollumfänglich vom Mehrwert und neuen Angeboten profitieren können. So sollen weitere Kunden gewonnen werden. Zudem werden die bei den Kunden etablierte Applikationen und Plattformen zu einer zentralen digitalen Plattform gebündelt.
- Per Januar 2024 beteiligte sich Galenica mit 33% an der Farmadomo Home Care Provider SA, die führende Home-Care-Organisation im Bereich der klinischen Ernährung und der Verblisterung von Medikamenten im Kanton Tessin. Somit baut Galenica ihre Home-Care-Angebote zusätzlich im Tessin stark aus.



Logistics & IT

- Nach den erfolgreichen Pilotprojekten soll das «E-Rezept» als neuer Standard bei den Leistungserbringern implementiert werden. Dazu beteiligt sich Galenica aktiv an der Erarbeitung nationaler Standards.
- Die Softwarelösung «Documedis®» von HCI Solutions soll bei weiteren Ärzten, Heimen und Spitälern eingeführt werden. Ebenfalls soll der Einsatz der «Clinical Decision Support Checks» im Sinne einer höheren Patientensicherheit weiter vorangetrieben werden.
- Am Standort in Niederbipp plant Galexis Kapazitätserweiterungen für die B2B- und B2C-Logistik.
- Weiter hat die Umsetzung der definierten Massnahmen zur Erreichung der Nachhaltigkeitsziele hohe Priorität. So sollen weitere Pilotprojekte mit alternativen Antrieben für Lieferfahrzeuge, beispielsweise mit Wasserstoff, gestartet werden und die erforderliche Ladeinfrastruktur für Dienstfahrzeuge an relevanten Standorten aufgebaut werden.

Guidance 2024

Für das Geschäftsjahr 2024 rechnet Galenica mit einem Umsatzwachstum zwischen 3% und 5%. Beim adjustierten¹ EBIT erwartet Galenica eine Steigerung zwischen 8% und 11%. Bereinigt um die Sonderfaktoren im Geschäftsjahr 2023 in der Höhe von CHF 9.8 Mio. bedeutet dies eine erwartete stabile Entwicklung der adjustierten¹ EBIT-Marge (ROS) bei 5.4%. Galenica strebt nach einer starken und zugleich nachhaltigen Entwicklung der Dividende und plant für 2024 eine Dividende mindestens auf Vorjahresniveau.

Über uns

Inhaltsverzeichnis Über uns

46	Unternehmenszweck
48	Geschäftsmodell
52	Galenica Strategie
58	Nachhaltigkeit

Unternehmenszweck

Über uns

Galenica ist das grösste Gesundheits-Netzwerk in der Schweiz und nimmt im Schweizer Gesundheitsmarkt eine wichtige Rolle ein. Wir wollen unsere Marktposition und Leistungen nachhaltig und erfolgreich ausbauen und unsere Kernkompetenzen weiterentwickeln.

Unser Unternehmenszweck basiert auf der langfristigen Vision, täglich unser Bestes für die Gesundheit, Wohlbefinden und Sicherheit unserer Patientinnen, Patienten und der Schweizer Bevölkerung zu geben. Wir manifestieren unsere Vision im Kundenversprechen, Menschen in allen Lebenslagen auf ihrem Weg zu Gesundheit und Wohlbefinden zu begleiten. Mit persönlicher und kompetenter Beratung und einem einzigartigen Angebot an Produkten und Dienstleistungen. Jederzeit und überall in der Schweiz. Unsere fünf Grundwerte helfen uns, das Kundenversprechen einzulösen und unsere Vision in die Tat umzusetzen.

Vision

Gesundheit und Wohlbefinden liegen uns am Herzen. Dafür geben wir täglich unser Bestes.

Werte

Wir schaffen Vertrauen
Wir haben Respekt
Gemeinsam sind wir stärker
Wir handeln unternehmerisch
Wir sind mit Leidenschaft dabei

Wir sind ein Netzwerk aus Business Units und gleichgesinnten Partnern, wo zwar jeder und jede für seine Marke brennt, jedoch Kooperation und Teilen für den maximalen Kunden-Mehrwert die höchste Währung darstellen. Wo Praxis, Einfachheit und Zukunft mehr zählen als Theorie, Perfektion und Vergangenheit. Mit diesen Werten formieren und kombinieren wir unsere Produkte, Services und Kompetenzen um die grossen Kundenbedürfnisse von heute und morgen, um diese noch besser zu befriedigen – nahtloser, leistungsstärker und vor allem: persönlicher.

Kundenversprechen

Wir begleiten Menschen in allen Lebenslagen auf ihrem Weg zu Gesundheit und Wohlbefinden. Mit persönlicher und kompetenter Beratung und einem einzigartigen Angebot an Produkten und Dienstleistungen. Jederzeit und überall in der Schweiz.

Geschäftsmodell (GRI 2-6)

Über uns

Galenica ist im Gesundheitsmarkt tätig und bietet Dienstleistungen und Produkte in der Gesundheitsversorgung in der ganzen Schweiz an. Zu den Kunden gehören Patienten, Apotheken, Drogerien, Ärzte, Spitäler, Heime, Krankenversicherer sowie Pharmaunternehmen.

Die Geschäftstätigkeiten der Galenica Gruppe umfassen zwei Segmente. Das Segment «Products & Care» besteht aus den Service Units «Pharmacies», «Healthcare» und «Products & Marketing». Sie entwickeln und vermarkten Gesundheitsdienstleistungen und Produkte über verschiedene Kanäle – stationär in der Apotheke, online und zu Hause – an Privatkunden und Patienten wie an Geschäftskunden und Partner. Das Segment «Logistics & IT» besteht aus den Service Units «Wholesale & Logistics» sowie «IT & Digital Services». Sie entwickeln und betreiben die Logistik-, IT- und digitale Infrastruktur und digitale Plattformen für die gesamte Galenica Gruppe sowie für Kunden und Partner im Gesundheitsmarkt.

Die Wertschöpfungskette der Galenica Gruppe umfasst die Produktion, Verpackung, Logistik, Vermarktung und Information, Einzelhandel sowie den Medikamenteneinsatz.

Inputs

Finanzielles Kapital

- Eigenkapital/Aktionäre
- Fremdkapital

KPIs

1.5x Nettoverschuldung

Produziertes Kapital

- Gebäude (eigene/gemietet)
- Infrastruktur (Verkehr/IT)
- Produktionsequipment (intern/extern)
- Fahrzeugflotte (eigene/Partner)

KPIs

15% Fahrzeuge mit alternativen Antrieben

369 Apotheken

78.8 Mio. CHF in Investitionen in Sachanlagen und immaterielle Anlagen (Capex)

Intellektuelles / Innovationskapital

- Brands
- Vertriebslizenzen
- Eigenentwickelte Software
- Investitionen in digitale Dienstleistungen
- Fachpersonal

KPIs

80 Eigen- und Partnermarken

3.6 Mio. CHF Investitionen in eigenentwickelte Software

Human Kapital

- Anzahl Mitarbeitende
- Aus-/Weiterbildung
- Personalaufwand
- Kulturentwicklung

KPIs

7'902 Mitarbeitende

551.0 Mio. CHF Personalaufwand

5.4 Mio. CHF Investitionen in Weiterbildung

Soziales Kapital

- Langfristige starke Partnerschaften
- Regulatoren
- Zulieferer
- Kunden

KPIs

1'300 Zulieferer

26 Mitgliedschaften in Verbänden

Natürliches Kapital

- Energienutzung
- Fossile Brennstoffe
- Erneuerbare Ressourcen
- Wasser
- Land

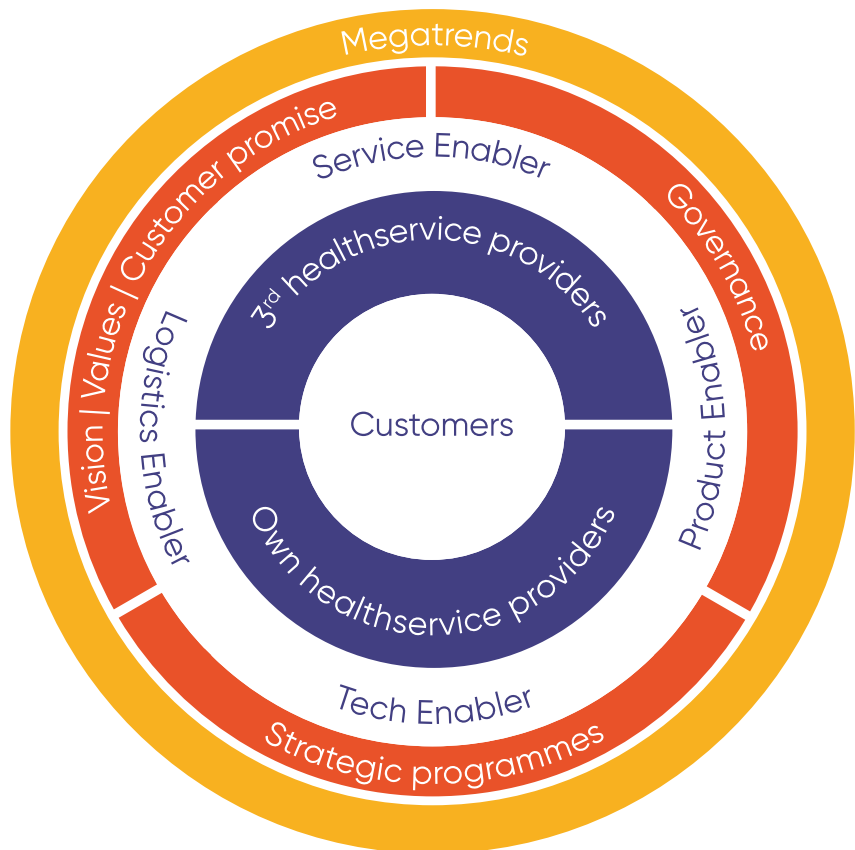
KPIs

46% Strom aus regenerativen Quellen

15% erneuerbare Antriebe für Fahrzeugflotte

1'49'293 m³ Wasserentnahme

Geschäftsmodell



Outputs / Impacts

Finanzielles Kapital

- Umsatz/Gewinn
- Operativer Cash Flow
- Dividende

KPIs

- 5.1% ROS
- 3.0% Dividendenrendite

Produziertes Kapital

- Apothekennetzwerk
- Produkte
- Versorgungs-/ Beschaffungssicherheit

KPIs

- 500'000 verschickte Produkte & Verpackungen
- GDP-Standards

Intellektuelles / Innovationskapital

- Dienstleistungen in Apotheken
- Eigene Software Lizenzierung
- Durchgängiges Kundenerlebnis
- Effiziente Prozesse
- Patientensicherheit
- Prävention
- Generika-Substitution

KPIs

270 Mio. CDS.CE Checks

138'000 durchgeführte Gesundheitsdienstleistungen

Human Kapital

- Mitarbeiterzufriedenheit
- Motivation
- Empfehlungen/Arbeitgeberattraktivität
- Sichere Arbeitsumgebung

KPIs

12% Fluktuationsrate

51.7% Frauen im Kader

0.47% Ausfallrate

76 Motivationsrate

76 Weiterempfehlungsrate

Soziales Kapital

- Breiteres Produktangebot
- Vergütung Krankenversicherer
- Effizienzgewinne
- Kompetenzerweiterung
- Interessensvertretung
- Langfristige Verträge
- Integrität in Lieferketten
- Reputationen
- Kundenzufriedenheit

KPIs

5 Kooperationen mit Krankenversicherern

92.5% Net Promoter Score (Zielerreichungsgrad)

Natürliches Kapital

- Emissionen
- Wasserverbrauch

KPIs

85'972 GJ Stromverbrauch

12'669 tCO₂e THG-Emissionen**Outcomes****Beitrag zu den SDGs**

Galenica Strategie

Über uns

Galenica fokussiert in ihrer Unternehmensstrategie auf die fünf strategischen Programme Omni-Channel, Care, Professionals, Efficiency und Transformation, um die Vision «täglich das Beste für Gesundheit und Wohlbefinden zu geben» zu erfüllen.

Jedes strategische Programm basiert auf identifizierten Entwicklungen und Megatrends im Geschäftsumfeld von Galenica und stellt sicher, dass das Unternehmen flexibel auf Veränderungen reagieren kann. Damit ist Galenica für die Chancen und Herausforderungen des Gesundheitswesens der Zukunft gut gerüstet.

Weitere Informationen zu den Megatrends finden sich im [Kapitel Externes Umfeld](#).

Für jedes strategische Programm wurden Massnahmen und Ziele definiert. Von den insgesamt 15 Unternehmenszielen, sind rund ein Drittel im Bereich Nachhaltigkeit angesiedelt. Damit wird sichergestellt, dass sich die Strategie und die Aktivitäten von Galenica positiv auf Gesellschaft, Umwelt und Wirtschaft auswirken.

Strategische Programme



Omni-Channel Programm

Beste Kundenerfahrung zu jeder Zeit und an jedem Ort

- Aufbau der erforderlichen digitalen Infrastruktur, um unsere Offline- und Online-Kanäle effizienter zu vernetzen
- Eine vernetzte Infrastruktur, die sowohl die persönlichen als auch die digitalen Touchpoints integriert und koordiniert

Weiterentwicklung und Vernetzung aller Online- und Offline-Kanäle

- Offline: Ständige Verbesserung und Optimierung des Apothekennetzes
- Online: Verbesserung unserer Online-Shops und unseres Angebots für Patienten zu Hause

Erweiterung der Produktpalette

- Ausbau des Produkt- und Serviceangebots nach Kundenerwartungen

Megatrends

- Veränderte Kundenbedürfnisse
- Digitalisierung
- Vernetzung
- Kostendruck im Gesundheitssystem

ESG-Wirkung

Patientengesundheit, Datenschutz

- Kundenzufriedenheit: Ein effizienteres und gut zugängliches Gesundheitswesen verbessert das Wohlbefinden und die Gesundheit unserer Kunden
- Datenschutz als Voraussetzung für digitale Dienste
- Kundenzufriedenheit: bessere Gesundheitsdienstleistungen
- Erschwinglichkeit der Gesundheitsversorgung: Galenica unterstützt Substitution durch Generika

Care Programm

Erste Anlaufstelle für Beratung im Gesundheitswesen

- Unterstützung unserer Kunden als erste Anlaufstelle für Gesundheitsberatung in unseren Apotheken, digital und zu Hause
- Implementierung von Krankenversicherungsmodellen, die Apotheken als Erstversorgungsstandorte fördern

Erstklassige Gesundheitsdienstleistungen

- Für Patienten, die wir direkt über unsere Apotheken oder zu Hause erreichen
- Für Patienten, die wir nur indirekt über eine Schnittstelle zu Hauspflege- oder ambulante Pflegedienste erreichen

Bevorzugter Kooperationspartner

- Bevorzugter Kooperationspartner anderer wichtiger Akteure im Schweizer Gesundheitssystem

Megatrends

- Veränderte Kundenbedürfnisse
- Digitalisierung
- Vernetzung
- Kostendruck im Gesundheitssystem
- Home Care
- Alterung der Gesellschaft

ESG-Wirkung

Patientengesundheit, Patientensicherheit

- Bessere Gesundheitsdienstleistungen: bessere Verfügbarkeit von Gesundheitsdienstleistungen in Apotheken
- Erschwinglichkeit von Gesundheitsdienstleistungen: Dienstleistungen in Apotheken sind kostengünstiger als von Ärzten
- Bessere Gesundheitsdienstleistungen, damit Patienten während der Behandlung zu Hause bleiben können
- Erhöhte Patientensicherheit mit Dienstleistungen für Alters- und Pflegeheime
- Durch neue Kooperationsmodelle und starke Partnerschaften bieten wir unseren Kunden den grösstmöglichen Mehrwert

Professionals Programm

Partner erster Wahl für medizinische Fachkräfte

- Wir bieten dem Fachhandel und unseren Apotheken ein attraktives Produktsortiment und umfassende Dienstleistungen
- Wir sind führend in der Logistik des Gesundheitswesens und digitalen Lösungen für den Schweizer Gesundheitsmarkt
- Wir wollen das digitale Gateway für B2B-Kunden ausbauen

Führend im Bereich E-Health

- Entwicklung und Vermarktung innovativer Lösungen zur Förderung der Digitalisierung und durch das Setzen von Massstäben in der Bereitstellung von Gesundheitsdatenbanken
- Digitale Plattformen, die wir entweder selbst entwickeln oder an deren Entwicklung wir uns als Partner beteiligen

Patientensicherheit und Versorgungssicherheit

- Wir wollen die erste Wahl sein, wenn es um Logistikdienstleistungen für alle Marktakteure geht

Megatrends

- Veränderte Kundenbedürfnisse
- Digitalisierung
- Vernetzung

ESG-Wirkung

Patientensicherheit, Patientengesundheit, verlässliche Beschaffung und Versorgung

- Dank digitaler E-Health-Angebote, Partnerschaften und Dienstleistungen, die den Marktanforderungen gerecht werden
- Unsere digitalen Lösungen reduzieren Medikationsfehler und erhöhen die Therapietreue.
- Die Logistikunternehmen von Galenica sind imstande, innerhalb von 24 Stunden mehr als 99% der Arzneimittel in der ganzen Schweiz verfügbar zu machen

Efficiency Programm

Einfach und effizient, für Kunden, Partner und Mitarbeitende

Unser Angebot noch weiter optimieren und das Unternehmen einfacher und verständlicher gestalten:

- durch die systematische Nutzung unserer Synergien,
- durch die Zusammenarbeit bei der Vereinfachung unserer Prozesse und Systeme,
- durch eine gruppenübergreifende Harmonisierung
- durch Digitalisierung - wo sie sinnvoll ist

Prozess- und Kostenoptimierung

- Wir realisieren unsere Projekte in der Modernisierung des Distributionszentrums in Lausanne-Ecublens und die Einführung des ERP-Systems bei Alloga und Galexis

Nachhaltige Ressourcennutzung

- Reduzierung des CO₂-Ausstosses durch Effizienzsteigerung in der Logistik und Installation von Solarmodulen auf Betriebsstandorten

Megatrends

- Digitalisierung
- Kostendruck im Gesundheitssystem
- Klimawandel

ESG-Wirkung

IT-Sicherheit und Cyberkriminalität

- IT Sicherheit für einen nachhaltigen Geschäftsbetrieb

Abfall, Recycling, Emissionen und Klimawandel

Verringerung der Emissionen und Bekämpfung des Klimawandels

Transformation Programm

Mitarbeitende fit für die Zukunft machen

- Wir unterstützen die kontinuierliche Weiterentwicklung unserer Mitarbeitenden
- Verringerung psychischer Probleme innerhalb der Belegschaft durch neue Arbeitsmodelle
- Entscheidungen werden dort getroffen, wo der grösste Kenntnisstand vorhanden ist

Entscheidungsfindung durch kompetente, agile Teams

- Wir wollen mit möglichst wenigen Hierarchien arbeiten und stattdessen starke Teams aufbauen, die über Organisationsgrenzen hinweg zusammenarbeiten

Förderung von Chancengleichheit und Vielfalt Megatrends

- Vielfalt und Chancengleichheit
- Reduzierung des Fachkräftemangels

ESG-Wirkung

Bindung von Fachkräften sowie Mitarbeitermotivation und -entwicklung

- Reduzierung des Fachkräftemangels
- Steigerung der Zufriedenheit der Mitarbeitenden

Vielfalt und Chancengleichheit

- Zufriedenheit der Mitarbeitenden

Nachhaltigkeit

Über uns

Nachhaltigkeit ist ein integraler Bestandteil der Unternehmensführung von Galenica. Dies geschieht in der Überzeugung, dass vorausschauendes und verantwortungsvolles Handeln wesentlich zum langfristigen wirtschaftlichen Erfolg des Unternehmens beiträgt und sowohl innerhalb als auch ausserhalb des Unternehmens Wirkung zeigt.

Unsere Nachhaltigkeitsleitsätze

Wir sind überzeugt, dass unsere Gruppe nur dann dauerhaft wirtschaftlichen Erfolg haben kann, wenn wir auch Verantwortung für die Gesellschaft tragen und die natürlichen Ressourcen schonend und effizient nutzen.

Ausdruck dieser Überzeugung sind – in Ergänzung zu unserem Kundenversprechen – die drei zentralen Nachhaltigkeitsleitsätze von Galenica. Getragen von der Geschäftsleitung bilden sie einen wichtigen Bestandteil der Unternehmenskultur.

Unternehmenswert

Wir steigern den Unternehmenswert langfristig, indem wir nachhaltig wirken.

Mitarbeitende

Wir verpflichten unsere Mitarbeitenden zu verantwortungsbewusstem Handeln und gewährleisten ein sicheres, flexibles und förderndes Arbeitsumfeld.

Ressourceneffizienz

Wir nutzen die Ressourcen schonend und effizient und reduzieren negative Umweltauswirkungen.

Mit diesen Leitsätzen sensibilisieren und motivieren wir die Mitarbeitenden, unsere Ressourcenintensität, Effizienz sowie Innovationskraft und damit letztlich die Wettbewerbsfähigkeit laufend zu verstärken. Andererseits hilft der rege, kontinuierliche Austausch mit den verschiedenen Stakeholdern, Ansprüche und Erwartungen frühzeitig zu erkennen und die starke Reputation von Galenica aufrechtzuerhalten.

Unsere zentralen Nachhaltigkeitsthemen sind in der Unternehmensvision und den Zielen der strategischen Programme integriert und somit ein Teil der Unternehmensstrategie.

Nachhaltigkeitsorganisation (GRI 2-12, 2-13, 2-17)

Der Verwaltungsrat trägt die oberste Verantwortung für die ökonomischen, ökologischen und sozialen Auswirkungen der Galenica Gruppe. Der Oberleitungs-, Nominations- und Nachhaltigkeitsausschuss (GNSC) berät den Verwaltungsratspräsidenten und den Gesamtverwaltungsrat im Bereich Nachhaltigkeit. Das Gremium besteht aus dem Verwaltungsratspräsidenten, der Vizepräsidentin und weiteren Mitgliedern, die vom Verwaltungsrat auf Vorschlag des Verwaltungsratspräsidenten gewählt werden. Der Ausschuss überprüft unter anderem jährlich die Relevanzmatrix und die Nachhaltigkeitsziele und stellt sicher, dass die Unternehmensstrategie auf eine nachhaltige Geschäftsführung ausgerichtet ist. Im Berichtsjahr hat der GNSC das Thema Nachhaltigkeit zwei Mal diskutiert. Der Verwaltungsrat genehmigt die Nachhaltigkeitsziele und überwacht den Fortschritt der Zielerreichung. Das Thema Nachhaltigkeit wurde 2023 vier Mal im Verwaltungsrat diskutiert. Für die Umsetzung der Nachhaltigkeitsziele und die Integration von Nachhaltigkeit ins Tagesgeschäft ist die Geschäftsleitung verantwortlich.

Das Nachhaltigkeitskomitee (NHK) wird vom Chief Transformation Officer geleitet und nimmt eine beratende und koordinierende Rolle ein. Das Gremium erarbeitet konkrete Vorschläge zur Umsetzung der Nachhaltigkeitsstrategie zuhanden der Geschäftsleitung und des Verwaltungsrates. Die Hauptaufgabe liegt darin, das interne Nachhaltigkeitsmanagement sowie die externe Berichterstattung zu systematisieren und sicherzustellen, dass die Massnahmen umgesetzt werden. Das Gremium ist so aufgebaut, dass neben allen wesentlichen Nachhaltigkeitsthemen auch sämtliche Business und Service Units sowie die Geschäftsleitung durch eine verantwortliche Person im Komitee vertreten sind.

Im Berichtsjahr traf sich das NHK viermal. Dazwischen fanden mehrere Sitzungen in einzelnen Arbeitsgruppen statt, um den Fortschritt der Nachhaltigkeitsziele und die Umsetzung der Massnahmen zu besprechen. Im Jahr 2023 wurden die Massnahmen weiter konkretisiert oder bereits umgesetzt. Dies erfolgt hauptsächlich in den verantwortlichen Business Units. Das NHK koordiniert die Aktivitäten und der Chief Transformation Officer rapportiert regelmässig an die Geschäftsleitung und den Verwaltungsrat.



Nachhaltigkeitsorganisation

Wesentlichkeitsmatrix (GRI 2-14, 3-1, 3-2)

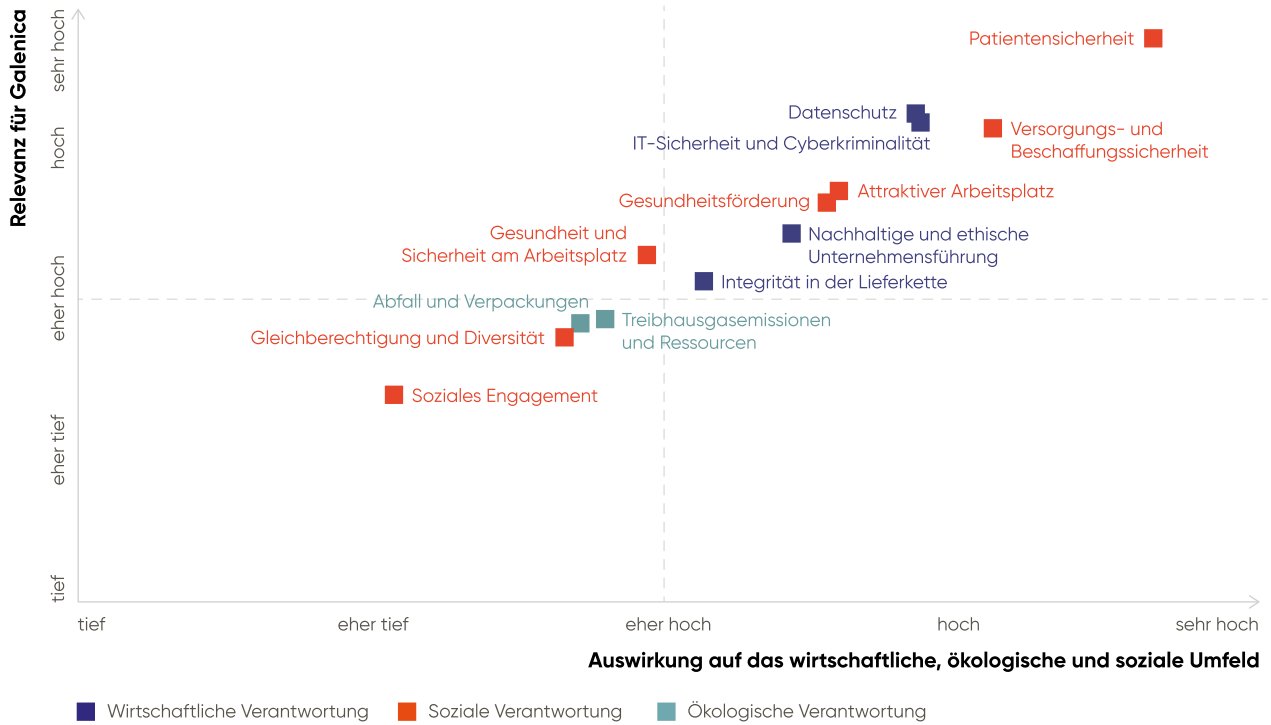
Im Jahr 2023 führte Galenica eine Materialitätsanalyse nach dem Prinzip der doppelten Wesentlichkeit durch. Zuerst wurden die Auswirkungen der Geschäftstätigkeit von Galenica auf das soziale, ökologische und ökonomische Umfeld mittels Experteninterviews mit für Galenica relevanten Stakeholdern erhoben. Zusätzlich haben wir gesetzliche Vorgaben, Informationen aus ESG-Standards und -Ratings sowie Peervergleiche zur Ermittlung der Auswirkungen herangezogen. Die identifizierten Auswirkungen der Geschäftstätigkeit wurden zu Oberthemen zusammengefasst und in der Geschäftsleitung und im Verwaltungsrat diskutiert. Anhand einer Online-Umfrage wurden interne und externe Anspruchsgruppen – Investoren, Partner, Lieferanten, Kunden, Verbände, Mitarbeitende und Behörden – zu den wesentlichen Themen befragt. Sie mussten diese jeweils aus zwei Perspektiven beurteilen und mit einem Wert von sehr tief – sehr hoch versehen:

- Relevanz für Galenica (Outside-In-Perspektive)
- Relevanz für das soziale, ökologische und ökonomische Umfeld von Galenica (Inside-Out-Perspektive)

Wir haben die Ergebnisse der Online-Befragung ausgewertet und in der untenstehenden Matrix zusammengefasst. Die Wesentlichkeitsmatrix wurde von der Geschäftsleitung und vom Verwaltungsrat zur Kenntnis genommen.

Weitere Informationen zur Bewirtschaftung der wesentlichen Themen finden sich im Kapitel [Nachhaltigkeitsorganisation](#).

Galenica informiert einmal jährlich im Nachhaltigkeitsbericht über die Entwicklung der wesentlichen Themen. Der Verwaltungsrat ist für die Prüfung und Genehmigung der berichteten Informationen verantwortlich.



Unsere Nachhaltigkeitsziele

Das NHK hat für alle wesentlichen Nachhaltigkeitsthemen konkrete Ziele definiert, die von der Geschäftsleitung und dem Verwaltungsrat Ende 2021 genehmigt wurden. 2023 hat das NHK einige der Ziele angepasst. Diese hat die Geschäftsleitung und der Verwaltungsrat Ende 2023 genehmigt.

Unternehmensführung

Wir schulen alle Mitarbeitenden mindestens einmal pro Jahr im Bereich Compliance.

Wir führen zwei Mal pro Jahr Sensibilisierungsmassnahmen für unsere Mitarbeitenden im Bereich Datenschutz durch.

Wir sensibilisieren unsere Mitarbeitenden im Bereich IT-Sicherheit und Cyberkriminalität.

Patienten und Kunden

Wir erhöhen die Verwendung von Clinical Decision Support Checks (CDS.CE) auf 500 Millionen bis 2025 und auf 1 Milliarde bis 2030.

Wir überprüfen die Einhaltung des Lieferantenkodex unserer Top 10 Lieferanten alle drei Jahre ab 2025.

Die Kundenzufriedenheit steht im Zentrum aller Aktivitäten. Mittels Weiterempfehlungsbereitschaft wird die Zufriedenheit der Endkunden systematisch gemessen und der Abstand im Vergleich zum Durchschnitt des Wettbewerbs ermittelt.

Wir steigern die Anzahl der durchgeführten Gesundheitsdienstleistungen jährlich um 10% bis 2027.

Mitarbeitende

Wir erhöhen die Motivationsrate unserer Mitarbeiterumfrage auf 75 von 100 Punkten und die Teilnahmequote auf 75% bis 2024.

Wir reduzieren die Besetzungsdauer (time-to-hire) für IT und Apotheker Stellen um 10% bis 2024 und senken die konzernale Fluktuation um 6%.

Wir verbessern die Diversity in allen Service Units und halten den Frauenanteil der Kadermitarbeitenden auf 50%.

Wir reduzieren die Anzahl Fälle aufgrund psychischer Krankheiten.

Wir reduzieren die Ausfallrate der Berufs- und Nichtberufsunfälle um 10% bis 2024.

Umwelt

Wir beziehen an allen Betriebsstandorten 100% Strom aus regenerativen Quellen ab 2025.

Wir reduzieren die Treibhausgasemissionen aller Betriebsstätten, Prozesse und Lieferketten um 25% bis 2025 und um 50% bis 2030.

Wir ersetzen 40% der fossilen Treibstoffe unserer Fahrzeugflotte mit erneuerbaren Antrieben bis 2028.

Wir reduzieren unsere Siedlungsabfälle um 50% bis 2025.

Angepasst wurde das Ziel zum Thema Besetzungsdauer im Rahmen der Fachkräftesicherung und durch die zusätzliche Messgrösse Fluktuation ergänzt, da nur mit der Reduktion der Besetzungsdauer alleine das übergeordnete Ziel der Sicherung der Fachkräfte nicht erreicht werden kann. Neu formuliert sich das Ziel wie folgt: Wir reduzieren die

Besetzungsdauer (time-to-hire) für Apothekenpersonal und IT (difficult hires) um 10% bis 2024 sowie die konzernale Fluktuation um 6%.

Im Materialitätsprozess 2023 wurde zudem das Thema Gesundheitsförderung als neues relevantes Thema identifiziert und in der Relevanzmatrix verortet. Zu diesem neuen Thema wurde auch ein neues Ziel definiert: Wir steigern die Anzahl der durchgeführten Gesundheitsdienstleistungen jährlich um 10% bis 2027. Zudem wurde zum Thema Kundenzufriedenheit ein neues Ziel zum NPS definiert: Die Kundenzufriedenheit steht im Zentrum aller Aktivitäten. Mittels Weiterempfehlungsbereitschaft NPS wird die Zufriedenheit der Endkunden systematisch gemessen und der Abstand im Vergleich zum Durchschnitt des Wettbewerbs ermittelt.

Mit den getroffenen und durchgeführten Massnahmen 2023 ist die Erreichung der Ziele generell realistisch und auf Kurs. Einige wenige Ziele sind aufgrund neuer oder angepasster Prozesse sowie erweiterten Datengrundlagen leicht verzögert. Lediglich das Ziel «Wir schulen alle Mitarbeitenden mindestens einmal pro Jahr im Bereich Compliance» ist per Ende 2023 kritisch eingestuft, da aufgrund von Ferienabwesenheiten oder Krankheitsfällen eine Quote von 100% kaum zu erreichen ist.

Weitere Informationen zu den Fortschritten in Bezug auf unsere Nachhaltigkeitsziele finden sich im GRI Report.

Fortschritt der Nachhaltigkeitsziele

Dialog mit den Anspruchsgruppen (GRI 2-29)

Galenica pflegt mit ihren Anspruchsgruppen Beziehungen, die von Transparenz, Ehrlichkeit und gegenseitigem Vertrauen geprägt sind. Zu den Anspruchsgruppen von Galenica zählen Einzelpersonen, Interessengruppen und Organisationen, welche die Werte, Handlungen und Leistungen von Galenica direkt oder indirekt beeinflussen oder von diesen betroffen sind.

Ein sinnvolles Stakeholder Engagement zeichnet sich durch eine zweiseitige, kontinuierliche Kommunikation aus und ist vom guten Willen aller Beteiligten abhängig. Galenica strebt eine erfolgreiche Zusammenarbeit an, indem sie einen regelmässigen Austausch über verschiedene Kommunikationskanäle fördert. So können die verschiedenen Anspruchsgruppen ihre Anliegen und Erwartungen an das Unternehmen jederzeit proaktiv einbringen. Galenica greift die sich daraus ergebenden Themen auf und gestaltet den weiteren Austausch entsprechend den aktuellen Herausforderungen und Bedürfnissen ihrer Anspruchsgruppen. So wird sichergestellt, dass die Themen für die Stakeholder relevant sind und der Austausch für beide Seiten einen Mehrwert bringt. Die Geschäftsleitung tauscht sich regelmässig über die Anliegen und Prioritäten der verschiedenen Anspruchsgruppen aus und erstattet dem Verwaltungsrat Bericht. Auf diese Weise werden die Anliegen der Stakeholder so weit wie möglich in die Entscheidungsfindung einbezogen.

Stakeholdergruppe	Warum wir uns engagieren	Wie wir uns engagieren	Diskutierte Themen 2023
Kunden	<ul style="list-style-type: none"> – Kundenzufriedenheit erhöhen – Verbesserungspotenziale ermitteln 	<ul style="list-style-type: none"> – Kundenbefragungen 	<ul style="list-style-type: none"> – Zufriedenheit mit Gesundheitsdienstleistungen – Niederschwelliger Zugang Gesundheitsdienstleistungen
Aktionäre	<ul style="list-style-type: none"> – Vertrauen in Firma erhöhen – Geld – Galenica als attraktives und sicheres Investment 	<ul style="list-style-type: none"> – Dialog an GV – Jährliche Kommunikation via GB – IR Day und Roadshows – Direkter Dialog Investoren 	<ul style="list-style-type: none"> – Galenicas Rolle im Schweizer Gesundheitswesen – Weiterentwicklung der Firma – Innovation und neue Geschäftsfelder
Lieferanten	<ul style="list-style-type: none"> – Kontinuierlicher Verbesserungsprozess beim Qualitäts-Management – Transparenz – Erbringung einer reibungslosen Dienstleistung – Lieferkettenintegrität – Lieferfähigkeit sicherstellen 	<ul style="list-style-type: none"> – Verhaltens-Kodex für Lieferpartner – Direkter Dialog Einkauf – Lieferpartner – Zufriedenheitsumfrage bei Hauptlieferanten – Safety Stock Initiative 	<ul style="list-style-type: none"> – Qualitätsaspekte – Kosten und Preise – Innovationen – Lieferkettenintegrität – Produktverfügbarkeit
Wissenschaftsinstitutionen	<ul style="list-style-type: none"> – Förderung Nachwuchskräfte – Ausbildung Gesundheitsberufe 	<ul style="list-style-type: none"> – Finanzierung Lehrstuhl Uni Bern (Pharmazie) – Vorträge in Berufsausbildung 	<ul style="list-style-type: none"> – Qualität Lehre – Attraktivität Gesundheitsberufe (Offizin)
Aktuelle und potenzielle Mitarbeitende	<ul style="list-style-type: none"> – Fachkräfte gewinnen und halten – Mitarbeiterzufriedenheit und -motivation 	<ul style="list-style-type: none"> – Aktive Rekrutierung – Fringe Benefits – Faire Anstellungsbedingungen – Hochschulmarketing / Events – Galenica als Employer of Choice positionieren 	<ul style="list-style-type: none"> – Galenica als attraktive Arbeitgeberin – Attraktivität von Gesundheitsberufen
Behörden und Verbände	<ul style="list-style-type: none"> – Politische Einflussnahme – Sicherstellung von einem nachhaltigen Wirtschaften 	<ul style="list-style-type: none"> – Einsitz in Verbandsvorstände – Regelmässiger Austausch mit relevanten Verbänden – Treffen mit Politikern, Behörden 	<ul style="list-style-type: none"> – Galenicas Rolle im Schweizer Gesundheitswesen – Chancen und Risiken der Liberalisierung im Gesundheitswesen – Kosten / Kostendämpfung

Der Schutz ihrer Anspruchsgruppen hat für Galenica oberste Priorität. Das Unternehmen hält sich an die geltenden Gesetze und Vorschriften, namentlich in den Bereichen Datenschutz, Arbeitssicherheit und -gesundheit, Anlegerschutz, Umweltschutz und Konsumentenschutz. Verdachtsmomente auf Nichteinhaltung von Gesetzen und Regularien können über die externe Whistleblower-Meldestelle gemeldet werden. Details dazu finden sich im Kapitel [Nachhaltige und ethische Unternehmensführung](#).

Den Mitarbeitenden von Galenica stehen weitere Anlaufstellen zur Verfügung. Die Sozialberatung MOVIS unterstützt sie bei Fragestellungen im Bereich Gesundheit und Work-Life-Balance und das individuelle Case Management sorgt für eine angemessene Gestaltung der Arbeitssituation von Menschen mit gesundheitlichen oder geistigen Einschränkungen.

Den Schutz ihrer Kundinnen und Kunden stellt Galenica durch eine patientenorientierte Beratung in der Apotheke und im Bereich Home Care sicher. Die Beratung ist individuell auf die Bedürfnisse der Patienten zugeschnitten und berücksichtigt die neusten medizinischen Erkenntnisse. Mehr Informationen finden sich in den Kapiteln [Patientensicherheit](#) und [Gesundheitsförderung](#).

Mitgliedschaften in Verbänden und Interessengruppen (GRI 2-28)

Galenica engagiert sich in verschiedenen Gesundheits- und Branchenverbänden, um ihre Interessen zu vertreten. Durch die Mitgliedschaft in diesen Organisationen können wir die Rahmenbedingungen für Galenica mitgestalten und unser Netzwerk stärken. Zudem gewinnen wir durch den Austausch mit anderen Unternehmen und Organisationen neue Erkenntnisse für unsere Geschäftstätigkeit. In der Berichtsperiode war Galenica Mitglied in folgenden Verbänden und Interessengruppen:

ASSGP, Schweiz. Fachverband für Selbstmedikation

Blistersuisse

GESKES, Gesellschaft für klinische Ernährung der Schweiz

GSASA, Schweizerischer Verband der Amts- und Spitalapotheker

Helvecura Genossenschaft, Pflichtlagerorganisation von Heilmitteln

Refdata, Stiftung Refdata

Avenir Suisse

Medswiss.net Trägerverein, Schweiz. Dachverband der Ärztenetze

pharmalog, Verband der Schweizerischen Pharmavollgrossisten

pharmaSuisse, Schweizerischer Apothekerverband

ScienceIndustries, Wirtschaftsverband Chemie Pharma Biotech

Swiss Medtech, Schweizer Medizintechnikverband

Verein Bündnis Gesundheitsfachhandel GFH

VIPS, Vereinigung Pharmafirmen in der Schweiz

VSVA, Verband der schweizerischen Versandapotheken

Association QualiCCare, Verein zur Verbesserung der Qualität in der Behandlung chronischer Krankheiten in der Schweiz

ASTAG, Schweizer Nutzfahrzeugverband

Bündnis Freiheitliches Gesundheitswesen

GIRP, European Healthcare Distribution Association

HIV, Kt. Bern, Handels- und Industrieverein

Interessengemeinschaft eHealth

SGGP, Schweiz. Gesellschaft für Gesundheitspolitik

SMVO, Swiss Medicine Verification Organisation

SVKH, Schweizerischer Verband für komplementärmedizinische Heilmittel

Swissholdings, Verband der Industrie- und Dienstleistungskonzerne in der Schweiz

VNL Schweiz, Verein Netzwerk Logistik e.V.

Unser Beitrag zu den Sustainable Development Goals

Die Sustainable Development Goals (SDG) bilden den globalen Referenzrahmen für eine nachhaltige Entwicklung. Die Galenica Gruppe bekennt sich zu den SDG. Als führender vollständig integrierter Gesundheitsdienstleister in der Schweiz leisten wir einen wichtigen Beitrag zu SDG 3 (Gesundheit und Wohlergehen). Dieses Ziel steht im Zentrum unserer Geschäftstätigkeit und deckt sich mit unserem Kundenversprechen, Menschen in allen Lebenslagen auf ihrem Weg zu Gesundheit und Wohlbefinden zu begleiten. Darüber hinaus beeinflussen wir mit unseren Unternehmensaktivitäten SDG 8 (Menschenwürdige Arbeit und Wirtschaftswachstum), SDG 12 (Nachhaltiger Konsum und Produktion), SDG 13 (Massnahmen zum Klimaschutz), SDG 10 (Weniger Ungleichheiten) sowie SDG 16 (Frieden, Gerechtigkeit und starke Institutionen).



Patientensicherheit und -gesundheit

Die Sicherheit und Gesundheit der Patienten stehen für uns an erster Stelle. Mit persönlicher und kompetenter Beratung und einem einzigartigen Angebot von Produkten und Dienstleistungen begleiten wir unsere Patienten in allen Lebenslagen, fördern ihr Wohlergehen und ermöglichen Menschen jeden Alters ein gesundes Leben zu führen.



Emissionen und Klimawandel

Wir fördern den Einsatz erneuerbarer Energien in der Distribution, die Nutzung des öffentlichen Verkehrs und der Elektromobilität unserer Mitarbeitenden und berücksichtigen stets Massnahmen zur Steigerung der Energieeffizienz und prüfen die Installation von Fotovoltaikanlagen. Zudem haben wir konkrete Ziele definiert, um die Treibhausgasemissionen zu reduzieren, die fossilen Treibstoffe zu ersetzen und in allen Betriebsstätten ausschliesslich regenerative Quellen zu nutzen. Des Weiteren setzen wir auf Lieferkettenpartnerschaften gemäss SDG 17, um die Zirkularität in Bezug auf Klima, Wasser und Abfall zu fördern. Mit diesen Massnahmen leisten wir einen Beitrag zur Bekämpfung des Klimawandels.



Abfall und Recycling

Neben den klassischen Siedlungsabfällen entstehen bei uns auch medizinische und chemische Abfälle. Zentral für uns ist die Vermeidung, Reduktion, Wiederverwertung und fachgerechte Entsorgung von Abfällen. Durch die fachgerechte Entsorgung von Medikamenten leisten wir darüber hinaus auch einen Beitrag zum Erhalt der Biodiversität. Ein umweltverträglicher Umgang mit Abfällen bildet die Grundlage für verantwortungsvollen Konsum und Produktion.

IT-Sicherheit und Cyberkriminalität

Mit zunehmender Digitalisierung des Gesundheitswesens steigt die Gefahr von Cyberattacken. Deshalb ist die IT-Sicherheit bei Galenica von hoher Relevanz. Als Gesundheitsdienstleisterin bearbeitet wir sensible Informationen und Daten. Wir stellen sicher, dass diese vor unberechtigten Zugriffen und unerlaubten Änderungen oder Verlusten geschützt sind. Der Schutz der IT-Systeme ist zentral für eine friedliche und inklusive Gesellschaft sowie starke Institutionen.

Datenschutz

Der Schutz der Patienten und Kundendaten steht für uns an oberster Stelle. Wir achten und schützen die personenbezogenen Daten und die Privatsphäre der Patienten bei der Verarbeitung ihrer Daten. Unsere Datenschutz-Policy enthält allgemeine Regelungen zur Organisation und der Verantwortlichkeiten der Galenica Gruppe in Sachen Datenschutz fest. Datenschutz bildet eine wichtige Grundlage für eine friedliche und inklusive Gesellschaft sowie starke Institutionen.

Beschaffungs- und Versorgungssicherheit

Um eine möglichst hohe Verfügbarkeit der Arzneimittel sicherzustellen, arbeiten wir eng mit Lieferanten zusammen. Ein IT-gestütztes Dispositionssystem unterstützt uns zudem dabei, die Beschaffungs- und Logistikprozesse zu optimieren. Eine zuverlässige Versorgung der Bevölkerung mit Arzneimitteln ist zentral, um die Gesundheit und das Wohlbefinden zu fördern.

Mitarbeitermotivation und -entwicklung

Die Mitarbeitenden spielen eine zentrale Rolle für unseren Erfolg. Wir fördern die Mitarbeitermotivation und -entwicklung konsequent, indem wir unseren Mitarbeitenden attraktive und faire Anstellungsbedingungen, moderne und flexible Arbeitsmodelle sowie verschiedene Programme und Möglichkeiten zur Weiterentwicklung anbieten. Zudem engagieren wir uns für den Fachkräftenachwuchs, indem wir Lernende ausbilden. Mit all diesen Massnahmen unterstützen wir ein nachhaltiges Arbeits- und Wirtschaftswachstum in der Schweiz.



Sicherung Fachkräfte

Die Fachkräftesicherung in den Gesundheitsberufen und der Informatik stellt in der Schweiz eine grosse Herausforderung dar. Unsere Rekrutierungsstrategie umfasst Massnahmen zum Arbeitgeberauftritt, der Positionierung sowie Hochschulmarketing für Pharmastudenten, um die Fachkräfte zu sichern. Damit unterstützen wir ein nachhaltiges Arbeits- und Wirtschaftswachstum in der Schweiz.



Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz

Die physische und psychische Gesundheit der Mitarbeitenden hat einen hohen Stellenwert bei Galenica. So treffen wir mögliche Vorkehrungen zum Schutz der Gesundheit und für die Sicherheit aller Mitarbeitenden am Arbeitsplatz. Zudem betreiben wir ein präventives Case-Management, um mögliche Gesundheitsrisiken frühzeitig zu erkennen und eine rasche Rückkehr nach Krankheit und Unfall zu gewährleisten. Damit leisten wir einen wesentlichen Beitrag zur Gesundheit und zum Wohlergehen unserer Mitarbeitenden.



Vielfalt und Chancengleichheit

Wir setzen auf Diversität und Gleichstellung und vereinen Menschen aus 89 Nationen und allen Altersstufen. Drei Viertel der Mitarbeitenden sind Frauen. Unser Verhaltenskodex hält fest, dass wir keine Diskriminierung und Belästigung dulden. Zudem stellen wir sicher, dass die Löhne zwischen Frau und Mann gleich sind. Wir gewährleisten Chancengleichheit und setzen uns für die Verringerung von Ungleichheiten ein. Dadurch leisten wir auch einen Beitrag zum SDG 5 (Geschlechtergleichstellung).



Corporate Governance

Eine gute und transparente Unternehmensführung ist entscheidend für uns, um das Unternehmen effektiv und effizient zu steuern. Darüber hinaus bildet Corporate Governance die Grundlage für eine friedliche und inklusive Gesellschaft, die auf gleichberechtigter Teilhabe aller Menschen beruht, sowie starke Institutionen.



Compliance

Wir legen grossen Wert darauf, unsere Geschäftsaktivitäten ethisch und rechtlich korrekt abzuwickeln. Alle unsere Geschäftstätigkeiten erfolgen in Übereinstimmung mit den geltenden Gesetzen und die Einhaltung der Menschenrechte ist für uns unabdingbar. Damit tragen wir zu einer friedlichen und inklusiven Gesellschaft bei.

Corporate Reporting

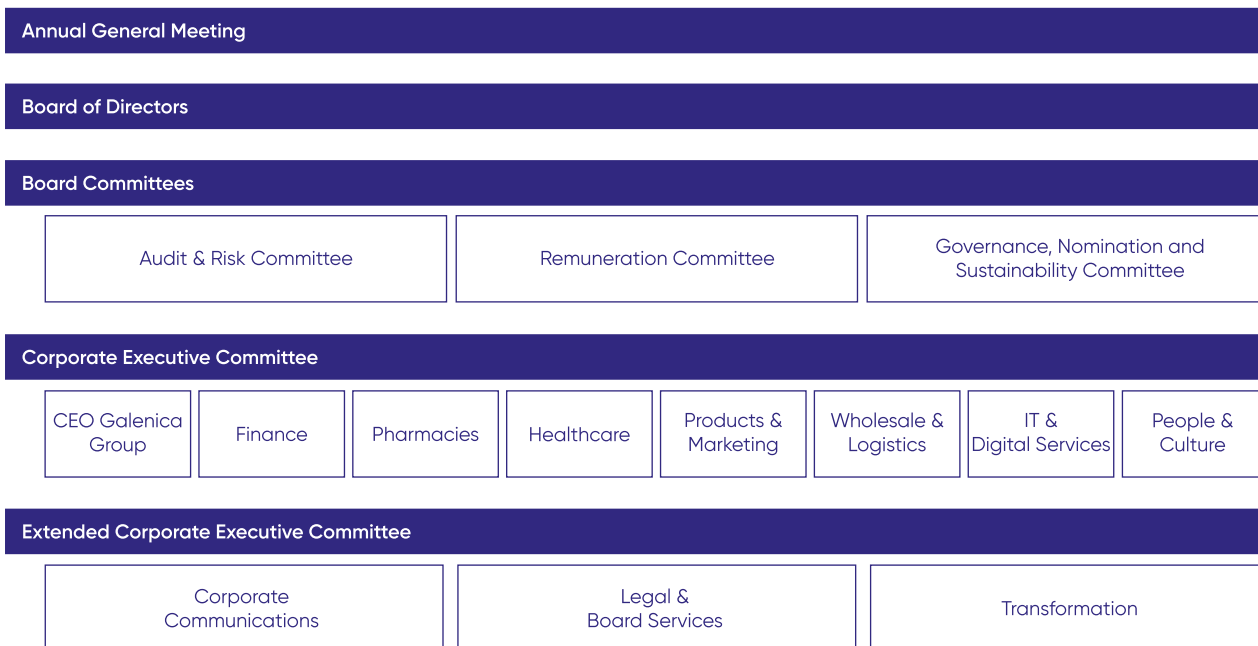
Contents Corporate Reporting

71	Corporate Governance
72	Group structure and shareholders
74	Structure of the share capital
76	Board of Directors
83	Information and monitoring tools of the Board of Directors with respect to management
85	Management
87	Remuneration, Shareholdings and Loans
88	Shareholders' rights to participate
91	Change of control and defence measures
92	Auditors
93	Information policy
95	Fixed blackout periods
96	Members of the Board of Directors
99	Members of the Executive Committee
<hr/>	
103	Remuneration report
104	Letter from the Chair of the Remuneration Committee
106	Governance: principles and responsibilities in setting compensation
110	Remuneration system of the Board of Directors
111	Remuneration system of the Corporate Executive Committee
119	Remuneration awarded for 2023 and 2022
124	Other remuneration
125	Shareholdings of the Corporate Executive Committee
126	Functions held by members of the Board of Directors and members of the Corporate Executive Committee in other companies as at 31 December 2023
127	Report of the statutory auditor on the audit of the remuneration report

Corporate Governance

Corporate Reporting

The Corporate Governance report outlines the structures, processes, and regulations on which well-functioning corporate governance at Galenica is based. Galenica meets the requirements of Swiss law and those stated in the SIX Swiss Exchange Directive on Information relating to Corporate Governance (Directive Corporate Governance) and follows the recommendations of the Swiss Code of Best Practice for Corporate Governance of *economiesuisse*. The structure of this Corporate Governance report is based on the SIX Swiss Exchange Directive Corporate Governance. The remuneration and profit-sharing for top management are disclosed in a separate Remuneration report, Chapter Remuneration awarded for 2023 and 2022.



Group structure and shareholders (GRI 2-1, 2-15)

Structure of the Group

Galenica is headquartered at Untermattweg 8, 3027 Bern, Switzerland. It is a corporation under Swiss law and, as a holding company, owns all the companies in the Galenica Group directly or indirectly. Galenica has been listed on the SIX Swiss Exchange since 7 April 2017 (ticker symbol: GALE). Shares in Group companies are not publicly traded.

The Group's structure and the consolidated subsidiaries and associates are shown in the Consolidated financial statements 2023 ([Note 32, Group companies](#)). The addresses of the main Group companies as well as the [Articles of Association](#) of Galenica and the Organisational Regulations and the charters of the committees of the Board of Directors can be accessed on the [Galenica website](#).

Shareholders

As at 31 December 2023, Galenica had 19,277 shareholders, five of which, according to documents submitted to Galenica and the SIX Swiss Exchange, were major shareholders holding 3% or more of the voting rights in Galenica Ltd.

Major shareholders as at 31 December 2023 (holding 3% or more of the voting rights)

Shareholders	Number of shares	Shares in %
UBS Fund Management (Switzerland) AG, Switzerland	2,671,158	5.3
Credit Suisse Funds AG, Switzerland	2,495,385	5.0
Alecta Pensionsförsäkring, Sweden	2,000,000	4.0
BlackRock, Inc., USA	1,579,198	3.2
Swisscanto Fondsleitung AG, Switzerland	1,533,324	3.1

No other shareholder disclosed exceeding the 3% threshold of shares.

The transactions disclosed to the Stock Exchange Disclosure Office pursuant to Article 120 of the Federal Act on Financial Market Infrastructures and Market Conduct in Securities and Derivatives Trading (FinMIA) can be viewed on the Disclosure Office website of the [SIX Swiss Exchange](#).

As of 31 December 2023, the pension fund of the Galenica Group was not registered.

Cross shareholdings

Galenica has no cross shareholdings in companies outside the Galenica Group.

Number of registered shareholders as at 31 December 2023

Number of shares	Shareholders	Shares in %
1 - 100	4,429	0.5%
101 - 1,000	12,441	9.6%
1,001 - 10,000	2,132	11.2%
10,001 - 100,000	233	14.4%
> 100,000	42	27.3%
Total registered shareholders/shares	19,277	63.0%
Unregistered shares		37.0%
Total		100.0%

Registered shareholders per type as at 31 December 2023

	Shareholders in %	Shares in %
Individual Shareholders	95.0%	35.1%
Legal entities	5.0%	64.9%
Total	100.0%	100.0%

Registered shareholders per country as at 31 December 2023

	Shareholders in %	Shares in %
Switzerland	95.6%	83.6%
Germany	2.5%	1.0%
USA	0.1%	3.4%
GB	0.1%	9.0%
Other countries	1.7%	3.0%
Total	100.0%	100.0%

Structure of the share capital

Share capital

As at 31 December 2023, the fully paid share capital of Galenica amounted to CHF 5,000,000, divided into 50,000,000 shares, each with a nominal value of CHF 0.10. Galenica shares (securities no. 36 067 446, ISIN CH036 067 446 6) are listed on the SIX Swiss Exchange. As at 31 December 2023, 49,832,180 shares were outstanding (not including treasury shares). The market capitalisation amounted to CHF 3,625.3 million.

Capital band and conditional capital in particular

According to Article 3b of the [Articles of Association](#), the share capital may be increased by a maximum of CHF 500,000 by exercising conversion rights or option rights. As of 31 December 2023, Galenica had no conditional capital. For authorised capital, see below.

Changes in the capital

In 2021, the Annual General Meeting did not approve the Board of Directors being authorised to increase the Company's share capital by a maximum of CHF 500,000 at any time up to 12 May 2023, by issuing a maximum of 5,000,000 fully paid-up registered shares, each with a nominal value of CHF 0.10. Therefore, Galenica no longer has any authorised capital.

Further information about changes in the share capital, reserves during the last three financial years and distributable profit during the last three financial years can be found in the [Financial statements 2023](#) of Galenica Ltd., Note Shareholders' equity.

Participation and dividend certificates

Galenica has no participation or dividend certificates.

Registration of shareholders

Buyers of shares are entered in the shareholders' register upon request as shareholders with voting rights if they declare explicitly that they have acquired the shares in their own name and for their own account.

Registration and voting rights

Each registered share entitles the holder to one vote at the Annual General Meeting. Pursuant to Article 13 of the [Articles of Association](#), voting rights at Galenica are restricted to 5% of the share capital.

Legal entities and partnerships, other groups of persons or joint owners who are interrelated through capital ownership, voting rights, common management or are otherwise linked, as well as individuals or legal entities or partnerships that act in concert to circumvent this provision, are treated as one single entity.

The Board of Directors may refuse registration in the shareholders' register if purchasers do not declare explicitly, upon request, that they have acquired the shares in their own name and for their own account. The Board of Directors is also authorised to cancel any entries in the shareholders' register that came about on the basis of incorrect information or to change these into entries without voting rights, and vice versa.

The Board of Directors may approve exceptions to the voting rights restrictions in order to permit the participation of strategic partners in Galenica in an amount not exceeding 20% of the share capital. The Board did not exercise this right in the year under review.

Registration of nominees

A nominee may be registered with voting rights up to a limit of 2% of the share capital entered in the commercial register. Shares in excess of this limit can only be registered if the nominee in question discloses the name, address, and number of shares of the person for whose account the nominee holds 0.5% or more of the share capital entered in the commercial register (Article 6(2) of the [Articles of Association](#)). Galenica has signed an agreement of this nature with three nominees.

Convertible bonds and options

Galenica has no outstanding convertible bonds, nor has it issued any traded options.

Board of Directors (GRI 2-9, 2-10, 2-15)

Board of Directors

Board Committees

Audit & Risk Committee	Remuneration Committee	Governance, Nomination and Sustainability Committee
------------------------	------------------------	---

The Board of Directors of Galenica is responsible for the overall management and ultimate supervision of the Group. It determines the strategic goals, the general ways and means to achieve them while harmonising strategy, risks, and financial resources, and issues instructions and oversees the managers responsible for conducting the company's businesses. The Board of Directors pursues the aim of increasing enterprise value on a sustainable basis and ensures a balanced relationship between management and control (corporate governance). It decides on the Group's medium-term planning, budget, and annual objectives. The values and essential framework of the company's activities are also determined by the Board of Directors. For the Board of Directors, sustainability is of central importance and bears ultimate responsibility for the economic, environmental and social impact of the Galenica Group. The Board of Directors approves the sustainability goals and monitors progress in achieving them. With regard to personnel, the Board of Directors is responsible for the selection and deselection of the members of the committees, the CEO, and the members of the Corporate Executive Committee, as well as the organisation of the remuneration system.

The specific duties of the Board of Directors of Galenica are based on the Swiss Code of Obligations (in particular Article 716a CO), the company's [Articles of Association](#), and its [Organisational Regulations](#). Pursuant to the Articles of Association, the Board of Directors consists of five to nine members.

The Board of Directors consisted of seven members as of the end of 2023.

Board of Directors competence and evaluation

In selecting the members of the Board of Directors, care is taken to ensure that the relevant competences for Galenica’s activities are represented and that the necessary specialised expertise is available. The Board of Directors evaluates current and prospective members of the Board according to a competence matrix to ensure that an appropriate mix of relevant skills and experience is represented. Particular attention is paid to diversity and complementarity.

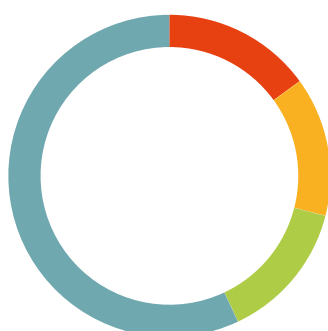
In 2022, an assessment was carried out with external support (Thomas Hammer, Board Consulting). The Board of Directors is a well-constituted team of optimum size, with a range of experience, complementary expertise and a good combination of different personalities. The Board of Directors and the committees of the Board of Directors carried out a self-assessment in 2023.

Competences

	Markus R. Neuhaus	Pascale Bruderer	Bertrand Jungo	Judith Meier	Solange Peters	Andreas Walde	Jörg Zulauf
Industry Experience		x	x	x	x	x	
Digitalisation		(x)	(x)		(x)		x
Regulations/Politics	x	x		x	x	x	
Leadership/Big Corp.	x		x	x			x
Finance/M&A	x					x	x
Legal/Compliance	x					x	x
HR/Remuneration	x		x	x	x	x	
Sustainability	x	x				x	x

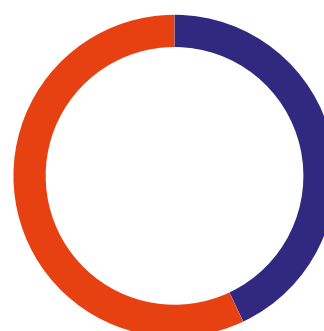
An (x) in brackets refers to substantive experience that was gained through intensive engagement in the corresponding area, but without formally holding a position of responsibility or having completed an educational programme in the respective field.

Age



- 40 - 45: 0%
- 45 - 50: 15%
- 50 - 55: 14%
- 55 - 60: 14%
- 60 - 65: 57%
- 65 - 70: 0%

Gender



- Female: 43%
- Male: 57%

The number of appointments that a member of the Board of Directors may hold in comparable positions at other commercial companies is limited to seven, of which four may be appointments at listed companies, and is limited to fifteen appointments at other legal entities such as foundations and associations with a for-profit purpose. These limits must not be exceeded, unless the appointment is temporary. These restrictions do not apply to appointments at companies controlled by the company or carried out on behalf of the company or companies controlled by it. An appointment at a Group of legal entities which are under uniform control is deemed a single appointment (Article 17(3) of the [Articles of Association](#)).

None of the members of the Board of Directors hold an executive role within Galenica or in any of the companies within the Group in the year under review or has held such a role in any of the three financial years prior to the year under review.

Based on the criteria of the Swiss Code of Best Practice for Corporate Governance, all members are therefore independent.

Disclosure of potential conflicts of interest

No member of the Galenica Board of Directors has any significant relations with Galenica or any of its subsidiaries.

Election and term of office

Each member of the Board of Directors and the Chairman are elected individually by the Annual General Meeting for a term of office of one year until the end of the next Annual General Meeting. Re-election is permissible. Upon reaching the age of 70, the members of the Group Board of Directors must resign from office with effect from the next Annual General Meeting. The Board of Directors may, however, propose to the Annual General Meeting that they be re-elected in individual cases (Article 3.4 of the [Organisational Regulations](#)).

Internal organisation

The Chairman calls a meeting of the Board of Directors at least four times a year and prepares and leads the meetings. The individual agenda items are set by the Chairman. He decides on a case-by-case basis whether to involve additional persons in the consultations of the Board of Directors. The Corporate Executive Committee also participates in part of every meeting to report on ongoing business and to explain in more detail the documentation in light of the decisions to be taken. Any member of the Board may request that the Chairman calls a meeting of the Board of Directors and that items be included on the agenda. The members of the Board receive the documentation they need to prepare for the agenda items in a timely manner, normally seven days before the meeting in question. The Board of Directors constitutes a quorum when the majority of its members are present. Minutes are kept, recording all discussions and resolutions.

As part of its risk management, the Board of Directors receives from the Corporate Executive Committee an overview of the most important risks, along with preventive measures to be implemented Group-wide as part of the risk management process. This is provided when circumstances require it, but at least twice a year. The Board of Directors approves the overview.

A commitment to abiding by the law and guidelines (compliance) and acting with integrity is the cornerstone of the corporate culture of the Galenica Group and is a consistent focus of its corporate governance. The Board of Directors ascertained the current status of the various compliance measures at a meeting held during the year under review. The Code of Conduct of the Galenica Group is particularly important for the Board of Directors. It sets out all of the key principles relating to corruption, bribery, gifts and the provision of hospitality for all employees.

The Galenica Group operates mostly in Switzerland nevertheless the Group is within the scope of the OECD Pillar Two model rules. Since the Pillar Two model legislation is enacted in the jurisdictions relevant to Galenica as per January 2024, Galenica has reviewed its corporate structure considering the introduction of Pillar Two model rules.

Committees

The Board of Directors forms the following committees from its members:

- Governance, Nomination and Sustainability Committee
- Remuneration Committee
- Audit and Risk Committee

The committees prepare the business of the Board of Directors in the areas of activity assigned to them and submit recommendations to the entire Board of Directors. They meet as often as business requires and report to the Board of Directors on their activities and results. They draw up their own agendas and keep minutes.

Each committee has its own duties and responsibilities, which are stipulated in a charter.

Committees of the Board of Directors and their chairs and members 2023

	Name	Member since	Independent	Remuneration Committee (RC)	Audit and Risk Committee (ARC)	Governance, Nomination and Sustainability Committee (GNSC)
Board of Directors	Markus R. Neuhaus Chairman	2019	Yes			Chairman
	Pascale Bruderer Vice-Chairwoman	2020	Yes	Member		Member
	Bertrand Jungo	2018	Yes	Chairman	Member	Member
	Judith Meier	2022	Yes		Member	
	Solange Peters (since AGM 2023)	2023	Yes	Member		
	Andreas Walde	2017	Yes	Member	Member	
	Jörg Zulauf (Since AGM 2023)	2023	Yes		Chairman	
Honorary Chairman	Etienne Jornod					
General Secretary	Barbara Wälchli					

Governance, Nomination and Sustainability Committee

The Governance, Nomination and Sustainability Committee comprises three members. This committee supports the Board of Directors in the ultimate direction and supervision of the Company and the Group. It supports the Board of Directors in determining the appropriate size, function, and needs of the Board, as well as the identification of individuals qualified to become or be re-elected as Board members. It also evaluates the appointment of and changes to the members of the Executive Committee and is kept informed about the succession planning for the Senior Management levels.

The Committee assists the Board in advising on the sustainability strategy, targets, initiatives and legislation regarding ESG topics. It includes monitoring progress on sustainability goals.

Remuneration Committee

The Remuneration Committee is composed of four members of the Board of Directors who meet the independence criteria set forth in the Organisational Regulations. The Remuneration Committee carries out the following duties in particular:

- Proposes a remuneration strategy and objectives for the Group and the members of the Corporate Executive Committee to the Board of Directors;
- Proposes the salaries and remuneration for the members of the Board of Directors, the Chairman and the CEO to the Board of Directors;
- Approves the remuneration for the members of the Corporate Executive Committee (excluding the CEO) according to the proposal of the CEO and in agreement with the Chairman of the Board of Directors.

The regulations in the [Articles of Association](#) governing remuneration as well as the activities and focuses of the Remuneration Committee in the year under review are detailed in the [Remuneration report](#).

Audit and Risk Committee

The Audit and Risk Committee comprises four members and supports the Board of Directors in fulfilling its duties with regard to accounting, financial and non-financial reporting, risk management, and compliance, as well as internal and external audits. The Audit and Risk Committee carries out the following duties in particular:

- Audits reports by the Corporate Executive Committee on the company's compliance and risk management process;
- Monitors measures taken by the Corporate Executive Committee for compliance with internal and external regulations;
- Evaluates the effectiveness of the external auditor and approves its fees;
- Evaluates the internal audit programme, takes note of reports from Internal Audit and checks whether the Corporate Executive Committee has used appropriate measures to implement Internal Audit's recommendations;
- Submits recommendations to the Board of Directors on the Group's capital structure, financing of investments and acquisitions, and setting of long-term objectives;
- Reviews the non-financial reporting.

Frequency of meetings of the Board of Directors and its committees in 2023

In 2023, the Board of Directors held eleven meetings. Each meeting lasted between two to seven hours, including a two-day strategy meeting. The Remuneration Committee met three times, the Audit and Risk Committee nine times. The Governance Nomination and Sustainability Committee met five times. Furthermore, various videoconferences regarding specific issues were held.

In principle, all the members participate in all the meetings of the Board of Directors. Attendance of meetings of the Board of Directors in 2023 was 96%, and that of committee meetings was 100%.

The CEO and CFO attended each meeting of the Board of Directors and the Audit and Risk Committee. The Board of Directors and its Committees invite members of the Corporate Executive Committee and the Extended Corporate Executive Committee to attend the meetings related to specific topics.

Attendance in Board Meetings and Committees

	Board of Directors	Audit and Risk Committee (ARC)	Remuneration Committee (RC)	Governance, Nomination and Sustainability Committee (GNSC)
Number of meetings	11	9	3	5
Average duration (hours)	4	2	1,5	1
Meeting attendance	96%	100%	100%	100%

	Board of Directors	Audit and Risk Committee (ARC)	Remuneration Committee (RC)	Governance, Nomination and Sustainability Committee (GNSC)
Number of meetings	11	9	3	5
Daniela Bosshardt*	5*			2*
Pascale Bruderer	9		2**	5
Michel Burnier*	5*		1*	
Bertrand Jungo	11	9	2**	5
Judith Meier	11	9		
Markus R. Neuhaus	11	3*	1*	5
Solange Peters**	5**		2**	
Andreas Walde	11	9	3	
Jörg Zulauf**	6**	6**		

* (member until May 2023)

** (member since May 2023)

Information and monitoring tools of the Board of Directors with respect to management

Risk management

Galenica has a risk management process in place which enables the Board of Directors, the Corporate Executive Committee, and the relevant management of Group companies to identify and assess potential risks in a timely manner and take the preventive measures necessary. The goal of this process is to identify and assess significant risks at all management levels and to manage them while making conscious use of the opportunities the process provides.

As part of Group-wide Galenica Risk Management (GRM), the companies in the Group conduct a risk assessment at least twice a year. This standardised process is based on a risk grid in which the most important strategic and operational risks and their possible effects – particularly from a financial and reputational perspective – are identified in line with pre-defined criteria and then evaluated in accordance with the probability of their occurrence and their effect. These risks are entered into a risk matrix for each Service Unit and, depending on the importance, also incorporated into the Group risk matrix.

The Board of Directors of Galenica receives an overview of the most important risks from the Corporate Executive Committee when circumstances require it, but at least twice a year. The Board approves the overview, adding information as needed, and where required takes decisions on any preventive measures necessary, which will then be implemented Group-wide as part of the risk management process.

Galenica defines risk as the possibility that an event or an action will lead to immediate financial loss or other negative consequences.

Additional information about the management of financial risks can be found in the [Notes to the consolidated financial statements 2023, Note 27 Financial risk management](#).

Internal control system

As part of its risk management system, Galenica operates an internal control system (ICS) to provide reliable internal and external financial reporting and to prevent false information and errors about business transactions. The ICS provides the necessary processes and controls to ensure that risks relating to the quality of the company's financial reporting can be detected and managed in a timely manner. A thorough review of the existence of the processes and controls of the Galenica ICS is carried out annually by the external auditors at the time of the interim audit. The results of these reviews are reported to the Audit and Risk Committee. Appropriate measures are taken by management to continually improve the company's processes with regard to the process areas of purchasing, procurement, investments, sales, HR, general financial management and reporting, as well as IT controls.

Internal Audit

Internal Audit carries out audits of operational and strategic risk management and the ICS in accordance with the audit plan determined by the Audit and Risk Committee. It carries out reviews, analyses and interviews across the Group and helps the Service Units to meet their targets by ensuring an independent assessment of the effectiveness of the internal control processes. Internal Audit regularly produces reports on its audits and reports directly to the Audit and Risk Committee in writing. The activities of Internal Audit are conducted through contracts issued to external service providers.

Management

Corporate Executive Committee

Marc Werner CEO Galenica Group	Felix Burkhard Finance	Virginie Pache Pharmacies	Daniele Madonna Healthcare	Dr Thomas Szuran Products & Marketing	Andreas Koch Wholesale & Logistics	Lukas Ackermann IT & Digital Services	Arianne Hasler People & Culture
--	----------------------------------	-------------------------------------	--------------------------------------	---	--	---	---

Extended Corporate Executive Committee

Christina Hertig Corporate Communications	Barbara Wälchli Legal & Board Services	Jürg Pauli Transformation
---	--	-------------------------------------

The Board of Directors has delegated the management of the company to the CEO in accordance with the Organisational Regulations. The CEO assumes operational management of the Galenica Group and heads both the Corporate Executive Committee and the Extended Corporate Executive Committee. The CEO reports to the Chairman of the Board of Directors. The Board of Directors maintains regular contact with the CEO and the members of the Corporate Executive Committee and the Extended Corporate Executive Committee.

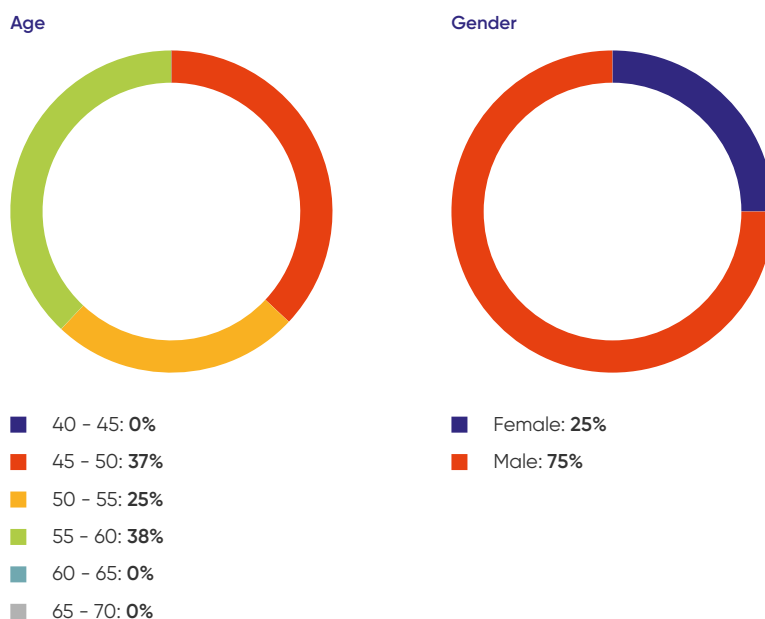
Corporate Executive Committee

The instructions and resolutions of the Board of Directors are implemented for each of the Group's Service Units by the Corporate Executive Committee and the Extended Corporate Executive Committee under the leadership of the CEO. The Board sets appropriate objectives for the CEO and those members of the Corporate Executive Committee allocated to the relevant Service Unit and approves the budget. The Board of Directors receives monthly reports, which include key figures and reporting on important events and developments, and on the planning cycle. In the first quarter, the results for the previous year are compared with the planning for the current financial year. In the first quarter of the current financial year, the annual financial statements for the previous year are prepared, and in the second quarter, an initial forecast for the current financial year is drawn up. The third quarter sees the preparation of the half-year financial statements, and the fourth quarter a further forecast together with the budget for the following year and medium-term planning for the subsequent two years.

If a member of the Executive Committee wishes to accept appointments with comparable functions at other commercial companies, this requires the approval of the Board of Directors and is limited to five appointments, of which a maximum of one per member of the Executive Committee may be at a listed company; the maximum number of appointments per member of the Executive Committee at other legal entities such as non-profit foundations and associations is

limited to ten. Only temporary exceedances are permitted. These restrictions do not apply to appointments at companies controlled by the Company or carried out on behalf of the Company or companies controlled by it. Appointments in different legal entities which are under uniform control are deemed a single appointment (Article 20 (4) of the [Articles of Association](#)). None of the members of the Corporate Executive Committee reached this limit in 2023.

Further information on the other duties of the Board of Directors and the Corporate Executive Committee can be found in the Organisational Regulations published on the [Galenica website](#).



Information and monitoring tools

The Board of Directors monitors the Corporate Executive Committee and supervises its working practices. The Galenica Group has a comprehensive electronic information management system. The Board of Directors receives a written report on a quarterly basis and is informed on a monthly basis about the Group's financial and operating performance. In addition, operating performance, opportunities, and risks are discussed in depth at meetings attended by members of the Corporate Executive Committee.

Management contracts

No management contracts exist as specified under point 4.4 of the Annexe to the SIX Swiss Exchange Directive Corporate Governance.

Remuneration, Shareholdings and Loans

The regulations in the [Articles of Association](#) governing remuneration (incl. profit-sharing, loans, credits, and pension benefits) of members of the Board of Directors and the Corporate Executive Committee, as well as those governing votes by the Annual General Meeting on remuneration can be found in the [Remuneration report](#).

Shareholders' rights to participate

The Annual General Meeting is held each year within six months of the close of the financial year (Article 10(1) of the [Articles of Association](#)).

Extraordinary General Meetings shall be convened as required by resolution of the Annual General Meeting or by the Board of Directors or, if necessary, by the auditor. Shareholders may request that a General Meeting be convened, provided they together hold at least 5% of the share capital or of the votes. Their request that the meeting be convened must be made in writing. The items on the agenda and motions must be included in the request. (Article 10(2) of the [Articles of Association](#)).

Each share recorded as a share with voting rights in the shareholders' register entitles the holder to one vote at the Annual General Meeting. Shareholders are also entitled to dividends and have other rights pursuant to the Swiss Code of Obligations.

Results of the ballots taken at the Annual General Meetings are made available on the [Galenica website](#) after each meeting.

Voting restrictions and proxy voting

According to Article 13(3) of the [Articles of Association](#), a shareholder may be represented at the Annual General Meeting by the independent proxy holder, their legal representative or, based on a written proxy form, by another authorised representative who does not need to be a shareholder. There are no rules that deviate from legal provisions relating to attendance of the Annual General Meeting.

A shareholder or a beneficiary with voting rights may register for shares which, when added to shares already registered as voting shares in the purchaser's name, do not exceed 5% of all voting shares (Article 13(1) of the [Articles of Association](#)).

Procedure and conditions for lifting restrictions on voting rights

Shareholders may request that items be placed on the agenda provided that they together hold at least 0.5% of the company's share capital or votes. Subject to those prerequisites, shareholders may request that motions relating to agenda items be included in the convocation of the Annual General Meeting. The shareholders may submit a brief statement of reasons for the inclusion of agenda items or motions. This must be included in the convocation of the Annual General Meeting. Such a request must be received by the company in writing at least 40 days prior to the meeting, stating the agenda item, motion or motions (Article 10(3) of the [Articles of Association](#)). Unless otherwise provided by law or the Articles of Association, the Annual General Meeting shall pass resolutions and conduct elections by a majority of the shares bearing voting rights represented.

Quorums under the Articles of Association

Unless otherwise provided by the Swiss Code of Obligations, the Annual General Meeting passes resolutions and elections with the majority of the votes represented at the meeting.

Convening of the Annual General Meeting

The [Articles of Association](#) do not differ from the relevant legal regulations as regards the convening of the Annual General Meeting and the setting of the agenda.

The Annual General Meeting is convened by the Board of Directors no later than 20 days before the date of the meeting. The shareholders are invited to attend by a notice placed in the Swiss Gazette of Commerce (SHAB). The Board of Directors may designate additional publication organs. The meeting may also be convened by sending a letter or e-mail to the addresses stated in the shareholders' register (Article 28 of the [Articles of Association](#)). The following information must be included in the notice convening the Annual General Meeting: The date, the starting time, the form and the location of the Annual General Meeting; the items on the agenda; the motions of the Board of Directors and a brief explanation of the motions; if applicable, the motions of the shareholders together with a brief explanation of the reasons; the name and address of the independent proxy holder (Article 11(2) of the [Articles of Association](#)).

Inclusion of items on the agenda

Shareholders may request that items be placed on the agenda provided that they together hold at least 0.5% of the company's share capital or votes. Subject to those prerequisites, shareholders may request that motions relating to agenda items be included in the convocation of the General Meeting. The shareholders may submit a brief statement of reasons for the inclusion of agenda items or motions. This must be included in the convocation of the General Meeting. Such a request must be received by the company in writing at least 40 days prior to the meeting, stating the agenda item, motion or motions (Article 10(3) of the [Articles of Association](#)).

Shareholders' register

There are no regulations in the [Articles of Association](#) regarding a deadline for entry in the shareholders' register. However, for practical reasons the shareholders' register remains closed to entries for several days prior to an Annual General Meeting. This will be the case from Wednesday 3 April 2024 for financial year 2023 and from Thursday 3 April 2025 for financial year 2024. Shareholders entered in the shareholders' register by Tuesday 2 April 2024 and Wednesday 2 April 2025 respectively may exercise their voting rights at the corresponding Annual General Meeting.

Instructions to the independent proxy holder may be given in writing and also electronically through a platform called Nimbus Shapp[®], which is used by Galenica. The invitation to the Annual General Meeting, which will be sent to all shareholders on or around 19 March 2024, includes the required login information to create a personal user profile (Article 13(3) of the [Articles of Association](#)). The instructions must be received by the independent proxy holder by the evening of the penultimate day before the Annual General Meeting, i.e. by Monday 8 April 2024 for the 2024 Annual General Meeting and by Tuesday 8 April 2025 for the 2025 Annual General Meeting.

Change of control and defence measures

The obligation to make a public offer pursuant to Article 125 et seq. FinMIA has not been changed in the [Articles of Association](#). The employment contracts of the members of the Corporate Executive Committee and the members of senior management contain no provisions to this effect either.

Auditors

Ernst & Young AG, Bern, Switzerland, have been the Galenica Group's auditors since 2017. Daniel Zaugg, certified accountant and partner at Ernst & Young, has been the leading auditor since the business year 2021. The fees paid to the Group's auditors, Ernst & Young, in 2023 for their audit of Galenica and its subsidiaries totalled CHF 823,000.

The fees paid to Ernst & Young and their close collaborators for other services rendered to Galenica and its subsidiaries in the period under review amounted to CHF 126,000 for additional advice in audit matters.

In 2023, the auditors attended two meetings of the Audit and Risk Committee. The auditors presented their report to the Board of Directors at the meeting of 7 March 2023.

The auditors are regularly informed of new projects. Their activities are reviewed at least once a year by the Audit and Risk Committee. The criteria that are of particular importance in these reviews are: competence in reporting, understanding of the structure of the Group, quality of reporting, compliance with deadlines, independence, and costs. The auditors have direct access to the chair of the Audit and Risk Committee regarding the discussion of relevant issues.

Information policy

Corporate Governance

Galenica and its companies operate an active and transparent information policy towards all their stakeholder groups. Consistency and credibility are two fundamental principles that are reflected in factual, comprehensive, and objective communication.

Ad hoc announcements pursuant to Art. 53 LR

Price-sensitive facts are communicated in a timely manner via electronic media and in accordance with the SIX Swiss Exchange Directive.

Periodic publications

Once a year, Galenica publishes an annual report and a half-year report. The full versions of these publications are available on the [Galenica website](#). Galenica sends a printed version of the Annual report to shareholders by post mail only upon request.

The invitation to the Annual General Meeting is sent to shareholders electronically or by mail and is additionally published in the "Swiss Official Gazette of Commerce".

Internet

All Galenica publications, all media releases, and other supplementary information about the Group can be found on the [Galenica website](#) (www.galenica.com).

Contact persons and important publication dates

For shareholders

For shareholders in relation to Corporate Governance:
Barbara Wälchli, Secretary of the Board of Directors
phone +41 58 852 85 78, aktienregister@galenica.com

For investors

Felix Burkhard, CFO
phone +41 58 852 85 31, investors@galenica.com

For the media

Christina Hertig, Head of Corporate Communications
phone +41 58 852 85 17, media@galenica.com

Agenda 2024/2025

- Annual General Meeting 2024: 10 April 2024
- Sales Update: 23 May 2024
- Half-year report 2024: 6 August 2024
- Sales Update: 24 October 2024
- Annual report 2024: 11 March 2025
- Annual General Meeting 2025: 10 April 2025

Further important dates can be found on the [Galenica website](#).

Fixed blackout periods

Members of the Board of Directors and the Executive Committee and all members of senior management and middle management and employees involved in preparing the financial statements are required to observe the prohibition on trading during the fixed blackout periods.

The fixed blackout periods in connection with the preparation of the regular financial reports generally last:

- for the annual results: from 1 January to the first trading day following publication;
- for the half-year results: from 1 July to the first trading day following publication.

Members of the Board of Directors

(GRI 2-9, 2-11)



Dr Markus R. Neuhaus

Chairman of the Board of Directors

Board member since 2019, born in 1958, Swiss citizen

Corporate Governance:
Independent member

Career highlights: Dr Markus R. Neuhaus held various roles at PwC from 1985 on, including CEO of PwC Switzerland from 2003 to 2012, member of PwC's Global Board from 2005 to 2007, member of the PwC Network Executive Team from 2010 to 2013, member of PwC's Office of the Global Chairman from 2013 to 2016, and Chairman of PwC Switzerland from 2012 to 2019.

Qualification: Master of law and doctorate in law from the University of Zurich. Certified tax expert. Various management courses at international business schools (Harvard, Insead, IMD).

Other main activities: Dr Markus R. Neuhaus is a member of the Board of Directors of Barry Callebaut AG and a member of the Board of Directors of Baloise Holding AG and Jacobs Holding AG. He also serves as Vice-Chair of the Board of Trustees of Avenir Suisse.



Pascale Bruderer

Vice-Chairwoman of the Board of Directors

Board member since 2020, born in 1977, Swiss citizen

Corporate Governance:
Independent member

Career highlights: Pascale Bruderer was a member of the National council from 2002 to 2011 (president of the National council 2009/2010) and a Member of the Council of States from 2011 to 2019. She was formerly a member of the Social Security and Health Committee. She served as president of the umbrella organisation for disabled people, Inclusion Handicap, and was the managing director of Krebsliga Aargau.

Qualification: Master's degree in political science from the University of Zurich and education at Harvard University (USA) and at the Executive School of the University of St. Gallen.

Other main activities: Pascale Bruderer is a member of the Board of Directors of the TX Group AG. Since 2019, she has been a member of the Board of Crossiety AG and since 2022, Chairwoman of the Board of Directors of Swiss Stablecoin AG.



Bertrand Jungo

Board member since 2018, born in 1965, Swiss citizen

Corporate Governance:
Independent member

Career highlights: From 2006 to 2017, he held the position of CEO of the Swiss department store group Manor. From 2017 until February 2020, he was CEO of Admeira AG, and from 2020 to July 2021, he served as a member of the Board of Directors at Admeira AG. He was also a member of the Advisory Board of the International Retail Summit (IRS) of the Gottlieb Duttweiler Institute (GDI) (2010 – July 2021).

Qualification: Degree as business administrator lic.rer.pol from the University of Fribourg.

Other main activities: Since August 2021, he has been a delegate of the Board of Directors of the AG Grand Hotels Engadinerkulm Holding. Furthermore, he is a member of the Board of Neoperl AG, Diaqua AG as well as at Zoologischer Garten Basel AG.



Judith Meier

Board member since 2022, born in 1962, Swiss citizen

Corporate Governance:
Independent member

Career highlights: From 2009 to 2016, Judith Meier headed Zurzach Care AG (formerly the Reha Clinic Group) as CEO, was a delegate from 2017 and Vice Chairwoman of the Board of Directors of Zurzach Care AG from 2019 to 2023. She is a co-founder of reha at home AG (founding year 2018). From 1989 to 2001, she was a member of the Great Council of the Canton of Aargau.

Qualifications: Executive Master of Health Service Administration (Eastern Switzerland University of Applied Sciences), qualified physiotherapist.

Other main activities: Since 2017, she has been a member of the Board of Directors of the Cantonal Hospital of Graubünden. She is a board member of reha andeer ag. She has been a member of "SCIANA The Health Leaders Network" since 2019 and a member of the Board of Trustees of the Emil-Burkhardt-foundation since 2021 and its vice president as of 2024.



Prof Dr med. Solange Peters

Board member since 2023, born in 1972, Swiss citizen

Corporate Governance:
Independent member

Career highlights: Solange Peters is a professor at the University of Lausanne and head of the department of medical oncology at CHUV. She began working at CHUV in 2002, where she started out in internal medicine; since 2006 she has worked in oncology. She is one of the world's leading experts in the field of lung cancer.

Qualifications: Dr. med., University of Lausanne.

Other main activities: Solange Peters has been a member of ESMO (European Society for Medical Oncology) for over 10 years, and ESMO Chairwoman for the past two years. She has also been President of the ICF (International Cancer Foundation) since 2021 and a member of the board of the Swiss Cancer League since 2017.



Dr Andreas Walde

Board member since 2017, born in 1962, Swiss citizen

Corporate Governance:
Independent member

Career highlights: After completing his studies and being admitted to the Swiss Bar, he held various legal and management positions in international chemical and pharmaceutical companies for more than 30 years with a focus on corporate governance, remuneration systems, sustainability, risk management, ethics and compliance, as well as on financial and corporate structures and M&A, e.g. at Roche (1988–1996), Clariant (1998–2010), Petroplus (2012–2013) and Vifor Pharma (2013–2022). His former positions include memberships on the board of several private and (non-Swiss) public listed companies.

Qualification: Attorney-at-law, master and doctorate in law from the University of Basel.

Other main activities: Dr Andreas Walde is a member of the board of scienceindustries and has served on the boards of SwissHoldings and the Society of Swiss Enterprises in Germany.



Jörg Zulauf

Board member since 2023, born in 1958, Swiss citizen

Corporate Governance:

Independent member

Career highlights: Jörg Zulauf spent 11 years in management positions at the Roche pharmaceutical Company in Switzerland, Korea and Germany, most recently as Head of the Vitamin Services World division (Finance & IT), which has operations worldwide. In 2000, Jörg Zulauf joined Migros-Genossenschafts-Bund Zürich, where he headed the Finance Department as Vice Chairman of the Corporate Executive Committee until 2022 and was a member of the Retail, Finance and Audit committees. Jörg Zulauf has also served as a member of the Board of Directors of Hotelplan, Migrosbank and Globus, as well as Chairman of the Migros Pension Fund.

Qualification: Master of Law and Attorney-at-Law, MBA (UCLA).

Other main activities: Jörg Zulauf is a member of the Board of Directors of Maerki Baumann & Co Ltd. He is also a member of the Board of Directors of Crealogix Holding AG. Since 2023, he has been Chairman of the Board of Directors at SV Group AG.

Members of the Executive Committee



Marc Werner
CEO

Member of the Executive Committee of the Galenica Group since 2020, born in 1967, Swiss citizen

Career highlights: His journey started as Head of Sales at Sinomec AG (1990 – 1995) before he moved on to serve as Head of Product Management Photofinishing at the Federation of Migros (1995 – 1996). He became Head of Marketing and Sales and Member of the Executive Board at Minolta AG (1997 – 2000) and then Head of Marketing & Sales at Bluewin AG (2000 – 2004). In 2005, he joined Swisscom as Head of Marketing & Sales. He moved into the roles of Head of Private Customers (2013 – 2015) and Member of the Group Executive Board before serving as head of Sales & Services (2016 – 2019).

Qualification: Federal certified marketing director and graduate of various Executive Education programmes at the IMD in Lausanne, University of St. Gallen, London Business School, and Harvard Business School.

Other main activities: Mandates by order of Galenica: Member of the Board of MediService AG, Well Gesundheit AG, Coop Vitality AG and AD Swiss Net AG.



Lukas Ackermann
Chief IT & Digital Services Officer

Member of the Executive Committee of the Galenica Group since 2022, born in 1972, Swiss citizen

Career highlights: Lukas Ackermann started off his career as Product Manager at Helsana Insurance Company AG and then became Deputy Head of Product Management (1999 – 2002). In 2002, he was appointed CEO of Medicall Ltd. Afterwards, he became Head of Health Care Market at Synesix Ltd (2008 – 2010). The two following years, Lukas Ackermann was Head of I-Lab at the University of St.Gallen, and from 2013 to 2020 he was General Manager / CEO of amétiq Ltd. Before Lukas Ackermann became Head of IT & Digital Services at Galenica Ltd at the Galenica Group in 2021, he was Managing Director of HCI Solutions Ltd.

Qualification: He obtained a Diploma in Natural Sciences from Federal Institute of Technology (ETH) Zurich and has a MAS MTEC from the Federal Institute of Technology (ETH) Zurich.



Felix Burkhard
CFO

Member of the Executive Committee of the Galenica Group since 2010, born in 1966, Swiss citizen

Career highlights: From 1991 to 1994, Felix Burkhard acted as Financial Auditor at Revisuisse PwC in Berne and 1995 as Head of Finance and Controlling at Amidro AG in Biel-Bienne. He joined the former Galenica Group in 1996 as Corporate Controller before becoming Deputy Head Retail Business sector in 2000. In 2008, he was named Head of the Amavita pharmacy chain and later Head Retail Business sector (2010 – 2015). Felix Burkhard then moved into the role of Head Strategic Projects (2015 – 2017). He has served as a member of the Corporate Executive Committee of the Galenica Group since 2010.

Qualification: Lic. oec. at the University of St. Gallen (HSG), and Swiss certified accountant.

Other main activity: Mandates by order of Galenica: Member of the Board of MediService AG.



Arianne Hasler
Chief People & Culture

Member of the Executive Committee of the Galenica Group since 2023, born in 1979, Swiss citizen

Career highlights: After completing her studies in 2006, Arianne Hasler began her professional career as an HR specialist at UBS Ltd. From 2007-2014, she worked as a senior sales and segment manager for Swiss private customers at UBS Ltd. and Zürcher Kantonalbank. During this time, she was responsible for various strategic sales projects. On moving to Raiffeisen Switzerland in 2014, Hasler assumed line management responsibilities, focusing on the formation and development of new topics and teams in the areas of staff development and HR. She began putting together the "Transformation" department within HR in 2020 and became responsible for the topics of "Transformation and Culture" and "Sustainable Cooperative" as part of the group strategy.

Qualification: EMBA HSG in Business Engineering, University of St. Gallen, St. Gallen (graduated 2021), MAS Coaching and Organisational Consulting, ZHAW – School of Applied Psychology, Zurich (graduated 2015), M.A. HSG exchange programme Master Affaires Internationales, Sciences Po, Paris (2005-2006), M.A. HSG in International Affairs and Governance, University of St. Gallen, St. Gallen (2004-2005)



Andreas Koch
Head of Wholesale & Logistics

Member of the Executive Committee of the Galenica Group since 2020, born in 1971, German and Swiss citizen

Career highlights: Between 2000 and 2009, Andreas Koch worked in different consulting and management functions in the field of supply chain management at various consulting firms. He then became Head of Supply Chain Management at Galexis AG – from 2011 also at Alloga AG – and was a member of both Executive Committees. In 2015, he rose to the position of Head of Alloga AG, after which he became Head of Galexis AG in 2019. In 2020, Andreas Koch took over the responsibility for the Services Business Sector at Galenica.

Qualification: He completed an apprenticeship as forwarding & logistics manager before studying business administration at the University of Mannheim, and graduated with a degree in business administration. He later completed the Programme for Executive Development (PED) at IMD Lausanne.

Other main activities: Mandates by order of Galenica: Member of the Board of Directors of Pharmalog and GS1 Switzerland.



Daniele Madonna
Chief Healthcare Officer

Member of the Executive Committee of the Galenica Group since 2017, born in 1977, Swiss citizen

Career highlights: After his studies, Daniele Madonna worked as a pharmacist at the Olympia Pharmacy and the Victoria Pharmacy in Zurich (2003 – 2004). He joined the former Galenica Group in 2004 as Manager of the Coop Vitality pharmacy in Tenero. He later acted as Regional Sales Manager at Coop Vitality (2010 – 2014). He was CEO of Coop Vitality AG (2014 – 2018) before becoming Head Retail Business sector in 2017. Since 2021, he has served as Chief Healthcare Officer at Galenica.

Qualification: He obtained the Federal Diploma in Pharmacy from the Federal Institute of Technology, Zurich (ETH), did further training as an FPH in Retail Pharmacy and a CAS in General Management at the University of St. Gallen (HSG), completed the Programme for Executive Development (PED) at IMD in Lausanne and attended the leadership program "Leading and Building a Culture of Innovation" at Harvard Business School in Boston (USA).

Other main activities: Member of the Board of pharmaSuisse. Mandates by order of Galenica: Member of the Board of Coop Vitality AG, MediService AG, Farmadomo Home Care Provider SA, Emeda AG and Apotheke im KSW AG.



Virginie Pache Jeschka
Chief Pharmacies Officer

Member of the Executive Committee of the Galenica Group since 2021, born in 1979, Swiss citizen

Career highlights: After completing her studies, Virginie Pache started working as a Junior Marketing Manager at Danone Schweiz AG (mineral water) in Fribourg (2003 – 2006). Afterwards, she became Category Manager and Head of Sales at L'Oréal – Apothekenkosmetik Schweiz AG (2006–2010). She then was appointed Head of Caudalie Suisse (and Poland ad interim) and afterwards Caudalie D-A-CH GmbH in Switzerland, then in Düsseldorf, Germany (2010–2018), before she became Head of Coop Vitality in 2018. Since 2021, she has served as Chief Pharmacies Officer at Galenica.

Qualification: Masters in Political Sciences – University of Lausanne and three semesters in Mainz (Germany).

Other main activity: Mandates by order of Galenica: Member of the Board of Coop Vitality AG.



Dr. Thomas Szuran
Chief Products & Marketing Officer

Member of the Executive Committee of the Galenica Group since 2019, born in 1967, Swiss citizen

Career highlights: After having graduated from ETH Zurich, Thomas Szuran acted in various roles at Abbott Laboratories between 1997 and 2002, including being Sales & Marketing Manager for the Eastern European & Mediterranean region. He later became Sales Director at Pfizer Switzerland (Zurich) (2002 – 2005) and Country Manager at Pfizer in Israel (2005 to 2007). He joined Biomed AG in Dübendorf in 2008 as Marketing Director and was CEO of Biomed AG from 2011 to 2018. In 2019, Thomas Szuran became Head Products & Brands Business sector at the Galenica Group.

Qualification: Dr. sc. nat. Federal Institute of Technology (ETH) Zurich

Other main activities: Since 2013, he has served as President of the Association of the Swiss Self-Medication Industry (ASSGP). Mandates by order of Galenica: Member of the Board of Puravita AG.

Further information about the CVs of the Executive Committee and the Extended Executive Committee can be found on the [Galenica website](#).

Members of the Corporate Executive Committee 2023

Name	Member since	Role
Marc Werner	2020	CEO
Lukas Ackermann	2022	Chief IT & Digital Services Officer
Felix Burkhard	2017	CFO
Arianne Hasler	2023	Chief People & Culture
Andreas Koch	2020	Head of Wholesale & Logistics
Daniele Madonna	2017	Chief Healthcare Officer
Virginie Pache Jeschka	2021	Chief Pharmacies Officer
Thomas Szuran	2019	Chief Products & Marketing Officer

Remuneration report

Corporate Reporting

In this report, Galenica provides an overview of its remuneration model and remuneration principles. The following pages describe the remuneration system applicable to the Board of Directors and the Corporate Executive Committee and outline the process and responsibilities under which the remuneration of those two bodies is determined. The remuneration system as well as its reporting is in accordance with the Swiss Code of Obligations, the Directive of the SIX Swiss Exchange on Information Relating to Corporate Governance (Directive Corporate Governance) and the recommendations of the Swiss Code of Best Practice for Corporate Governance issued by Economiesuisse.

Letter from the Chair of the Remuneration Committee

Dear Shareholders,

On behalf of the Board of Directors and the Remuneration Committee of Galenica, I am pleased to present the Remuneration report for 2023.

The remuneration policy of Galenica aims to attract, motivate and retain best-in-class employees who are entrepreneurially minded, success-oriented and have high personal standards. The remuneration system is designed to support the achievement of the strategic goals defined by the Board of Directors and to provide appropriate remuneration in a competitive employment market and in a complex sector. It is aligned with the long-term Group strategy and its pay-for-performance philosophy. The remuneration system of Galenica aims to strengthen the overall market position of the company while delivering the expected returns to its shareholders.

The Galenica Group achieved a solid result in 2023, but did not quite reach the ambitious targets set at the beginning of the year. As a result, Galenica realised a payout factor of 47.2% for the short-term bonus while the vesting multiple of the LTI plan 2021–2023 due in 2024 was 132.9%. Further details on the performance achieved and the payouts under the incentive plans are provided in this report.

Following specific changes to the remuneration system of the Corporate Executive Committee back in 2021, two additional adaptations became effective as of the reporting year. On the one hand, the individual objectives in the STI were replaced by a collective environmental, social and governance (ESG) component. This means that while ESG had been included in one of the three individual objectives in 2022, it made up the entire 25% in 2023. The following two collective ESG KPIs were applied: Net Promoter Score (NPS) and employees who recommend Galenica as an employer, both being fundamental measures and key strategic goals for Galenica. On the other hand, the clawback and malus provisions were introduced in the STI as of 2023, further fostering the governance mechanisms in place. The Remuneration Committee concluded that the overall remuneration structure is appropriate and in line with market practice and that no further changes were necessary.

With respect to the remuneration programme for the Board of Directors, the Remuneration Committee conducted a benchmarking analysis and review of the remuneration structure and levels in 2022. The overall structure and levels were considered in line with market practice and, consequently, remained unchanged. However, the disclosure of the remuneration was improved by showing both net and gross figures. No adaptations were made in the reporting year or are currently planned going forward.

The Remuneration Committee will continue to regularly review the remuneration system to ensure that it is still fit-for-purpose in the evolving context in which the company operates.

The Remuneration report provides detailed information on our remuneration system and the remuneration awarded in 2023 to the Corporate Executive Committee and the Board of Directors and will be submitted to the shareholders at the Annual General Meeting on 10 April 2024 for a non-binding consultative vote.

We would like to thank our employees for their commitment and hard work, and you, dear shareholders, for your trust.



Bertrand Jungo
Chairman of the Remuneration
Committee

Governance: principles and responsibilities in setting compensation

The guiding principles for the remuneration of the Board of Directors and the Corporate Executive Committee as well as the responsibilities for the remuneration system of Galenica are defined in the Articles of Association of Galenica. They include the provisions on the Remuneration Committee (Article 21 of the [Articles of Association](#)) and remuneration (Article 22 of the [Articles of Association](#)).

Each year, the Board of Directors submits the maximum remuneration of the Board of Directors and the Corporate Executive Committee to the Annual General Meeting for binding approval. Such approval is prospective for the next financial year following the Annual General Meeting. In addition, the Annual General Meeting holds a consultative vote on the Remuneration report for the year under review (Article 22 (1) of the [Articles of Association](#)).

On the basis of the Articles of Association and the decisions of the Annual General Meeting, the remuneration strategy and the related remuneration system for the members of the Board of Directors and the Corporate Executive Committee are determined by the Board of Directors based on a proposal from the Remuneration Committee. The Board of Directors also decides on an annual basis on the individual remuneration of the Chair of the Board of Directors and the CEO. The remuneration of members of the Board of Directors is determined by the Board of Directors based on a proposal from the Remuneration Committee within the limits set by the Annual General Meeting.

Remuneration Committee

The Remuneration Committee consists of four members of the Board of Directors, all of whom are independent from Galenica and are elected annually by the Annual General Meeting. At the 2023 Annual General Meeting, Bertrand Jungo (Committee Chair), Pascale Bruderer and Solange Peters were newly elected as members of the Remuneration Committee while Andreas Walde was re-elected.

The Remuneration Committee reviews and approves the remuneration principles and programmes of Galenica, including the design of the incentive plans, determines the performance indicators and targets for the CEO and the other members of the Corporate Executive Committee at the beginning of the financial year and assesses the extent to which these targets have been achieved at year end. The Remuneration Committee is responsible for setting the individual target remuneration of the members of the Corporate Executive Committee and proposes the CEO's target remuneration to the Board of Directors in consultation with the Chair of the Board of Directors.

Responsibility for the remuneration process

Level of authority	CEO	Remuneration Committee	Board of Directors	Annual General Meeting
Remuneration policy		proposes	approves	consultative vote on the Remuneration report
Performance objectives for short-term bonus and long-term incentive		proposes	approves	
Remuneration of members of the Board of Directors		proposes	approves	approves maximum possible remuneration for the Board of Directors for the following year
Remuneration of the CEO		proposes (in consultation with CBD)	approves	approves maximum possible remuneration for the Corporate Executive Committee including the CEO for the following year
Remuneration of members of the Corporate Executive Committee	proposes (in consultation with the CBD)	approves	is informed	

CBD = Chair of the Board of Directors

Activities of the Remuneration Committee during the year

Subject	1 st quarter	2 nd / 3 rd quarter	4 th quarter
Remuneration policy		Review of shareholders' feedback Benchmarking and review (every 2-4 years)	Benchmarking and review (every 2-4 years)
Remuneration of Board of Directors		Review of remuneration regulations	Determination of remuneration (following year)
Remuneration of Corporate Executive Committee	Performance evaluation (previous year) STI payout (previous year) LTI vesting (previous period)	Benchmarking of remuneration levels (every 2-4 years)	Target remuneration (basic salary, following year) Target STI (following year) LTI allocation (following year)
Remuneration governance	Remuneration report AGM preparation		Preparation of Remuneration report Annual meeting schedule and topics (following year) Remuneration Committee self-assessment Galenica Group salary review (following year)

In 2023, the Remuneration Committee held three ordinary meetings according to the annual schedule, and no ad hoc meeting.

In 2023, all members attended all meetings, which corresponds to an attendance rate of 100%.

At each meeting of the Board of Directors, the Chair of the Remuneration Committee reports on the Remuneration Committee's current topics of discussion and decisions. The minutes of the meetings are made available to the members of the Board of Directors.

The Chair of the Board of Directors is invited to all meetings of the Remuneration Committee (right of attendance, no voting rights), except those dealing with his own remuneration. The CEO is invited to attend discussions on a case-by-case basis, but not to discussions that concern his performance or remuneration.

In the reporting year, the Remuneration Committee performed its regular duties, in particular setting performance targets and evaluating their achievement, determining the remuneration of the members of the Board of Directors and the Corporate Executive Committee and preparing the Remuneration report and the Annual General Meeting. In addition, the Remuneration Committee conducted a self-assessment of its functioning. It rated its discussions and decision-making as efficient and appropriate, and the support of the Board of Directors in matters of remuneration as effective.

Further details on the Remuneration Committee can be found in the [Corporate Governance section](#) (Chapter Remuneration Committee).

Benchmarking and external advisors

In order to ensure its continued attractiveness as an employer, Galenica regularly compares its remuneration system and levels with those of relevant peers. In terms of remuneration levels, Galenica considers a positioning at market median as being competitive.

The Remuneration Committee carried out a benchmarking analysis of the remuneration levels of the Corporate Executive Committee back in 2021. For this purpose, Klingler Consultants provided benchmarking data based on two different peer groups: a peer group of 21 Swiss listed companies of comparable size and a peer group of 25 private companies in the healthcare, retail and logistic sectors. The companies included in the peer groups are disclosed below. Overall, the benchmark study showed that the remuneration of the Corporate Executive Committee is below market levels when comparing with the Swiss listed peers and above market levels when comparing with the sector-based peers. This result can be explained by the fact that the sector-based peers do not offer a long-term incentive component, while Swiss listed peers typically do. Further, most Swiss listed peers have an international organisation. This is not the case at Galenica and could be a factor driving lower remuneration levels compared to other Swiss listed companies.

Peer groups to benchmark the remuneration levels of the Corporate Executive Committee

Swiss listed peers			Sector-based peers				
Also	Aryzta	Bachem	Retail and logistics:		Medical insurances:		
Belimo	Bell	BKW	Brack	Coop	Assura	Concordia	CSS
Bucher	Dätwyler	dormakaba	Digitec	Galliker	Group Mutuel	Helsana	KPT
Emmi	Forbo	Georg Fischer	Kühne+Nagel	Manor	Sanitas	Swica	Sympany
Idorsia	Interroll	Oerlikon	Migros	Planzer	Visana		
SFS	Siegfried	Sulzer	State-owned companies:		Healthcare:		
Tecan	Valora	Zur Rose	SBB	Post	CHUV	Hirslanden	Inselspital
					Swiss Medical Network		USZ

Those companies were selected by the Remuneration Committee as the most relevant for Galenica.

The remuneration structure and levels of the Board of Directors were reviewed in 2022. The market comparison was carried out by PricewaterhouseCoopers (PwC). The same 21 Swiss listed companies mentioned above were used as peer group. While the overall structure and levels of remuneration were considered in line with market practice, the Remuneration Committee proposed to express the remuneration of the Board of Directors in gross terms, rather than in net terms, as of the Remuneration report 2022. This was not a change of the remuneration system or levels but an improvement in terms of disclosure and transparency.

The Remuneration Committee may decide to consult external advisors on specific remuneration matters. In 2023, PwC provided services related to executive compensation. PwC provides other services to Galenica and there are clear rules in place to ensure the independence of PwC consultants. No other external advisors were consulted on remuneration matters in the reporting year.

Remuneration system of the Board of Directors

The remuneration of the Board of Directors comprises fixed remuneration only (i.e., no performance-based remuneration). The remuneration depends on the function assumed on the Board of Directors and its committees, either as a member or chair. It is paid 50% in cash and 50% in restricted shares or, if the respective member of the Board of Directors decides on a voluntary basis, 100% in restricted shares. The shares are blocked for a period of five years.

For the reporting year, remuneration settled in the form of shares was paid at the average price for the month of December 2023, i.e., CHF 72.15 per share, net of a 25% discount to reflect the blocking period of five years. The payment was made in January 2024.

In accordance with Galenica's share ownership guidelines, members of the Board of Directors are required to hold shares of Galenica equal in value to one time the annual remuneration within a period of two years of their appointment to the Board of Directors.

Based on Galenica's regulations, the members of the Board of Directors have the option of joining the Galenica Pension Fund. All contributions (employer and employee contributions for savings and risk) are borne by the respective member of the Board of Directors.

The remuneration system of the Board of Directors remained unchanged in 2023 compared to the previous year.

Remuneration amounts of the Board of Directors (in thousand CHF, per year)

	Net amount ¹⁾	Gross amount equivalent (rounded up)
Chair of the Board of Directors	350	373
Vice-Chair of the Board of Directors	130	139
Member of the Board of Directors	110	118
Committee chair	30	33
Committee member	10	11

¹⁾ Net of social security contributions (approximately 7%)

The remuneration (cash and shares) is paid in January for the previous business year. The remuneration amounts outlined in the above table do not reflect the 25% discount on the share price granted on the restricted shares. Considering the value of the 25% discount, and assuming that 50% of the remuneration is paid in cash and 50% in restricted shares, the remuneration amounts (rounded up) correspond to gross CHF 431 thousand for the Chair of the Board of Directors, CHF 161 thousand for the Vice-Chair of the Board of Directors, CHF 136 thousand for the members of the Board of Directors, CHF 37 thousand for the committee chairs and CHF 13 thousand for the committee members.

Remuneration system of the Corporate Executive Committee

Remuneration report

In order to attract talented employees, reward performance, promote the loyalty of key talents and ensure their long-term commitment to Galenica, Galenica offers competitive remuneration. The remuneration model applicable to the Corporate Executive Committee is based on three components: a fixed remuneration (including a base salary and benefits), a short-term bonus and a long-term incentive.

Remuneration components

The remuneration of the Corporate Executive Committee consists of a fixed remuneration, benefits and a variable remuneration. The variable remuneration allows members of the Corporate Executive Committee to participate in the success of Galenica. The variable remuneration for the Corporate Executive Committee includes a short-term bonus (STI) and a long-term incentive (LTI).

The STI compensates for annual performance. Up to 2022, it was based on the annual financial company results and individual performance. As of 2023, the individual performance was replaced by an ESG component. The LTI on the other hand rewards for the long-term performance and harmonises the interests of shareholders with those of the executives. No changes to the LTI were implemented in the reporting year or are currently planned going forward.

Consequently, the remuneration system rewards short-term success as well as long-term performance and sustainable value creation for customers and shareholders in a balanced manner. In order to align the interests of members of the Corporate Executive Committee with the interests of shareholders, a portion of the STI (32%) and the entire LTI (100%) are awarded in shares of Galenica.

In accordance with Galenica's share ownership guidelines, members of the Corporate Executive Committee are required to hold shares of Galenica equal in value to at least 75% of their fixed annual base salary and target STI within a period of five years of their appointment to the Corporate Executive Committee.

For the CEO as well as the other Corporate Executive Committee members, the maximum STI and the maximum LTI are each limited to 200% of the respective target value, as defined in the [Articles of Association of Galenica](#) (Article 22 (7a) and Article 22 7(b), respectively).

In addition to the remuneration components mentioned above, the members of the Corporate Executive Committee are eligible to participate in the share acquisition plan where employees are invited

every year to acquire a certain number of blocked shares of Galenica at a discounted price (more information in the [Notes to the consolidated financial statements 2023](#) (note 29, Share-based payments) and in the [GRI report](#)).

Overview of the remuneration components for the Corporate Executive Committee

Remuneration component	Vehicle	Purpose	Performance measures
Annual base salary	Monthly cash salary	Attract and retain employees	
Pension & benefits	Pension and insurances	Protect against risks	
	Fringe benefits	Attract and retain employees	
Short-term bonus (STI)	Annual bonus in cash & shares blocked for 5 years	Compensate for annual performance	Combination of financial objectives for the Group and a collective ESG component:
			GEP (50%)
Long-term incentive (LTI)	PSU with a 3-year performance vesting	Align with shareholders' interests	Annual net sales growth (25%)
			ESG component (25%) ¹⁾
Long-term incentive (LTI)	PSU with a 3-year performance vesting	Compensate for long-term performance	GEP and appreciation of share value:
			Average GEP (50%)
Long-term incentive (LTI)	PSU with a 3-year performance vesting	Align with shareholders' interests	Relative total shareholder return (TSR) (50%)

¹⁾ The following two collective ESG KPIs were applied to the STI in 2023: Net Promoter Score (NPS) and employees who recommend Galenica as an employer

Clawback and malus provisions

For the STI and LTI, clawback and malus provisions apply in case of a financial restatement due to material non-compliance with any accounting reporting standards, or in case a participant acts in violation of the law or internal regulations of Galenica.

Share ownership guidelines

Minimum shareholding requirements of 75% of the fixed annual base salary and target STI.

Annual base salary (fixed)

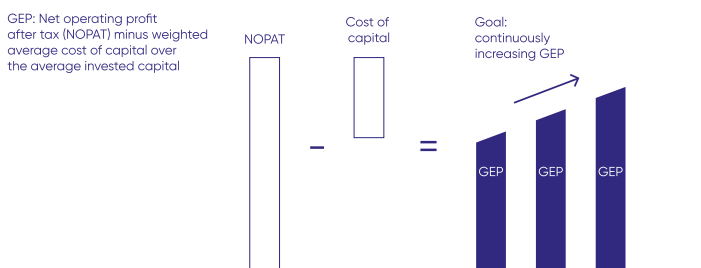
The annual base salary is the fixed remuneration reflecting the scope and key areas of responsibility of the function, the skills required to fulfil the function and the individual experience and competencies of the respective Corporate Executive Committee member. The base salary is determined according to typical market practice (external benchmark) and the Group internal salary structure. A base salary at median of the benchmark is considered competitive and, therefore, suitable to reward the expected level of skills and competencies. The base salary is typically reviewed annually based on market salary trends, the company's ability to pay salaries at a particular level based on its financial performance and the evolving experience of the individual in the function. The annual base salary is paid out in cash in 13 monthly instalments.

Incentives

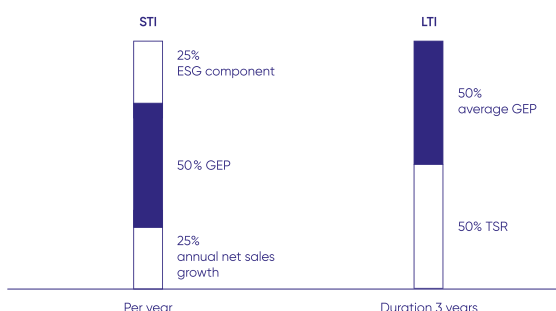
Galenica economic profit as a performance indicator

The STI and the LTI significantly depend on the achievement of the GEP, which is designed to reflect the principles of value-based management derived from an economic value added (EVA) approach. It is based on the understanding that in the interests of shareholders and other important stakeholder groups, Galenica will strive to achieve a long-term investment return which exceeds the weighted average cost of capital. GEP is the key indicator in Galenica’s value-based management concept. It comprises different values, such as net operating profit after tax (NOPAT), cost of capital (WACC) and invested capital. The Board of Directors considers the economic value added (EVA) approach to be a sound, recognised and meaningful concept that is in line with sustainable value creation. The GEP is calculated as NOPAT less the weighted average cost of capital over the average invested capital. The extent to which the GEP increase is achieved has a 50% impact on the STI and a 50% impact on the number of shares allocated under the LTI. Therefore, poor performance inevitably has a negative impact on the total remuneration (lower bonus, fewer shares, with each of them potentially having a lower value). Further information on the GEP can be found in the Value based management section, under [Alternative performance measures](#) in the Annual Report 2023.

Relevant parameter: Galenica economic profit (GEP)



Weight of GEP as performance indicator in the incentive plans



Short-term incentive (STI)

The STI aims to reward the achievement of financial and ESG objectives of Galenica over the relevant financial year. The target STI, i.e., the amount paid out if all performance objectives are reached at 100%, is defined individually and annually, before the beginning of the performance year. The target STI is expressed as a percentage of the

annual base salary and varies depending on the function in the organisation and on the impact of the function on the overall business result. The target STI for the CEO amounts to 50% of annual base salary and ranges from 40% to 45% of annual base salary for the other members of the Corporate Executive Committee.

In 2023, the financial objectives were weighted at 75% and included the GEP (two-thirds) and annual net sales growth (one-third). The ESG component made up the remaining 25%, consisting of two equally weighted specific objectives, namely the Net Promoter Score (NPS) and employees who recommend Galenica as an employer.

STI performance objectives

For each financial objective, a threshold, a target, a cap and a payout curve are defined annually by the Board of Directors upon recommendation of the Remuneration Committee, against which the results are assessed. An achievement at the threshold performance leads to a 50% payout factor, a target achievement leads to a 100% payout factor and achieving the cap corresponds to a 220% payout factor. For the ESG objectives, achieving the cap corresponds to a 150% payout factor. The STI payout overall is capped at 200% of target. Financial and ESG targets are considered confidential information and are, therefore, not disclosed. However, an ex-post performance assessment is provided in the section "Remuneration awarded for 2023 and 2022".

The achievement of the GEP, the Group annual net sales growth and the ESG objectives is assessed by the Remuneration Committee and submitted to the Board of Directors for approval.

The payment of the STI is made in the subsequent year after the publication of the Annual report. The CEO and other members of the Corporate Executive Committee are required to draw 32% of their STI in Galenica shares, while the rest is paid in cash. A discount of 25% on the average stock market price for the month of December in the relevant financial year applies to the shares. The shares remain blocked for five years.

If employment ends due to termination, the calculation and payment for a completed assessment period (= financial year) are based on the effective performance and results. In the event of departure during an assessment period that is still ongoing, 80% of the target STI is paid on a pro-rata basis.

Clawback and malus provisions were introduced in the STI plan in 2023. They allow the Board of Directors to reduce or cancel the payment of an STI and/or to claim back STI payments already made in case of a financial restatement due to material non-compliance with any accounting reporting standards, or in case a participant acts in violation of the law or internal regulations of Galenica.

Long-term incentive (LTI)

The objective of the LTI is to promote the strategy of Galenica, long-term thinking, alignment to shareholders' interests and the creation of sustainable value for customers and shareholders over the long term. In addition, the LTI aims to strengthen loyalty to Galenica and identification with the company.

The CEO, members of the Corporate Executive Committee and selected members of Senior Management participate in the LTI.

The LTI is based on performance share units (PSU), which are granted to participants after the release of the results for the preceding year and which convert into shares of Galenica subject to service conditions and the attainment of performance objectives over a three-year period defined by the Remuneration Committee. PSU are virtual, i.e., no real shares are issued.

The number of PSU allocated at the beginning of the plan period depends on a defined percentage of the annual base salary of the participant as well as the average share price during the final month prior to allocation, i.e., February. In 2023, the LTI grant for the CEO amounted to 50% of annual base salary and ranged from 10% to 35% of annual base salary for the other members of the Corporate Executive Committee.

The vesting of the PSU is conditional upon continuous employment and the fulfilment of performance conditions during the three-year plan period. The performance objectives are defined by the Remuneration Committee and for the LTI 2023-2025, they include the GEP and relative total shareholders return (relative TSR). Those two performance conditions are equally weighted.

The GEP target is measured by averaging the annual GEP results over the three-year performance period. Relative TSR is measured as a percentile ranking against a peer group of relevant companies. The objective is to outperform half of the peer companies (100% payout). The peer group is approved by the Board of Directors on a yearly basis and includes SMIM companies excluding financial services, real estate and companies that are active in a very cyclical businesses (e.g., Adecco, Dufry, Kühne+Nagel and OC Oerlikon), as well as selected healthcare and pharma companies from the SMI. The peer group for the LTI 2023-2025 is outlined below.

Relative TSR performance peer group for LTI 2023–2025

Ams–Osram	DocMorris	Lonza Group	SIG Group
Bachem Holding	EMS–Chemie Holding	Novartis	Straumann Holding
Barry Callebaut	Georg Fischer	Roche Holding	Tecan Group
Belimo Holding	Givaudan	Schindler Holding	Temenos
Clariant	Lindt & Sprüngli	SGS	VAT Group

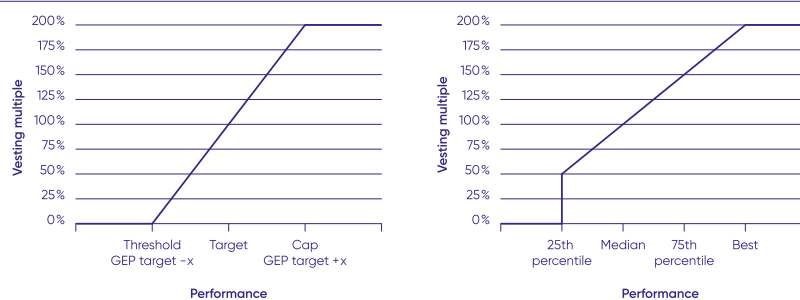
The following changes were made to the peer group compared to the LTI 2022–2024: Sonova Holding was removed (constituent of SMI since 2023), while SGS (change from SMI to SMIM in 2023), Bachem Holding (constituent of SMIM in 2022) and Belimo Holding (constituent of SMIM in 2022) were added.

For each performance condition, a threshold level of performance is determined, below which there is no vesting, as well as a target level of performance, corresponding to a 100% vesting and a cap providing for a 200% vesting. A linear interpolation is applied between the threshold and the target, and between the target and the cap. The weighted average of the vesting multiple for each performance objective provides for the overall vesting multiple. The number of PSU initially allocated is multiplied by the vesting multiple at the end of the three-year plan period. More details on the LTI performance objectives are provided in the following table.

Overview of LTI structure for 2023–2025

Performance measure	GEP	Relative TSR
Description	GEP is measured for each financial year and then averaged across the 3 years of the performance period. It is measured against a pre-determined target average for the performance period to determine the vesting multiple	TSR combines share price appreciation and dividends paid to reflect the annual total return to shareholders The TSR of Galenica is ranked against the TSR of the peer group companies for each financial year of the performance period, the annual percentile rankings are averaged over the 3-year performance period to determine the vesting multiple
Rationale	Absolute internal measure Demonstrates Galenica's average operating performance over a 3-year period	Relative external measure Demonstrates Galenica's shareholders returns compared to relevant peer companies
Weighting	50% of the PSU grant	50% of the PSU grant
Target level	Pre-determined by the Remuneration Committee 100% vesting	TSR ranking at the median of the peer group 100% vesting
Maximum vesting multiple	200% of target	200% of target
Vesting period	3 years	3 years
Vesting rules and curve	Vesting multiple is interpolated linearly between the threshold, target and maximum	Threshold: 25th percentile ranking = 50% vesting Target: median ranking = 100% vesting Stretch: 75th percentile ranking = 150% vesting Maximum: best in the peer group = 200% vesting Vesting multiple is interpolated linearly between the threshold, target and maximum

Vesting schedule



Financial targets are considered confidential information and are, therefore, not disclosed. However, an ex-post performance assessment is provided in the section "Remuneration awarded for 2023 and 2022".

As a rule, the three-year plan period must be completed for employees to be eligible for the conversion of PSU in shares. If the employment is terminated within a plan period, the PSU forfeit without any compensation except in the following cases:

- Retirement, disability or termination by the company not for cause, performance or behaviour: unvested PSU are subject to a pro-rata vesting at the regular vesting date
- Death: unvested PSU immediately vest pro-rata, based on a performance estimate by the Board of Directors or at target level (100% vesting)
- Termination following change of control: unvested PSU immediately vest in full, based on a performance estimate by the Board of Directors or at target level (100% vesting)

LTI plan period

LTI plan period
LTI three-year programme

	GEP/TSR	GEP/TSR	GEP/TSR	Vesting		
		GEP/TSR	GEP/TSR	GEP/TSR	Vesting	
			GEP/TSR	GEP/TSR	GEP/TSR	Vesting
2021	2022	2023	2024	2025	2026	

Clawback and malus provisions apply in the LTI plan. They allow the Board of Directors to reduce or cancel the vesting of outstanding PSU and/or to claim back shares already vested in case of a financial restatement due to material non-compliance with any accounting reporting standards, or in case a participant acts in violation of the law or internal regulations of Galenica.

Pensions and other employee benefits

Employee benefit plans consist mainly of retirement plans and insurance plans that are designed to protect employees against the risks of disability and death. The CEO and the members of the Corporate Executive Committee are covered by the pension scheme applicable to all employees. The pension solution of Galenica fulfils the legal requirements of the Swiss Federal Law on Occupational Pension Schemes (BVG) and is in line with what is being offered on the market.

Except for the expense allowance and the entitlement to a company car in line with the car policy of Galenica, the CEO and the members of the Corporate Executive Committee do not receive any particular additional benefits. The private use of the company car is disclosed at fair value in the remuneration table under other remuneration.

Share ownership guideline

Members of the Corporate Executive Committee are required to hold shares of Galenica equal in value to at least 75% of their fixed annual base salary and target STI within a period of five years of their appointment to the Corporate Executive Committee.

Employment contracts

The CEO and the members of the Corporate Executive Committee are employed under employment contracts of unlimited duration and are subject to a notice period of a maximum of 12 months. They are not entitled to any severance packages, termination payments or change-of-control payments. The employee contracts do not include non-competition clauses. With regard to clawback, the statutory claims for repayment apply (see among others Article 678 of the Swiss Code of Obligations).

Remuneration awarded for 2023 and 2022

Remuneration awarded to the Board of Directors for 2023 and 2022

Comments to the remuneration tables of the members of the Board of Directors

In 2023, the Board of Directors consisted of seven members. The total remuneration awarded to the Board of Directors (including the Board Chair) amounts to CHF 1.6 million and is within the amount of CHF 1.9 million approved at the Annual General Meeting in 2022. It corresponds to an increase of 4.3% compared to the previous year. The remuneration system remained unchanged compared to the previous year.

Remuneration awarded to the CEO and the members of the Corporate Executive Committee for 2023 and 2022

Comments to the remuneration tables of the members of the Corporate Executive Committee

In 2023, Marc Werner, CEO, was the member of the Corporate Executive Committee with the highest remuneration.

The remuneration awarded to the CEO in the year 2023 and the Corporate Executive Committee amounts to CHF 4.7 million and is within the amount of CHF 8.5 million approved at the Annual General Meeting in 2022. It is a decrease compared to the previous year, for the following reasons:

- The aggregated amount of base salaries was higher compared with the previous year. This is due to the new composition of the Corporate Executive Committee (eight members in 2023 compared to seven members in 2022). The individual base salaries of the members of the Corporate Executive Committee were not increased in the reporting year.
- The Galenica Group achieved a solid result in 2023, but did not quite reach the ambitious targets set at the beginning of the year. As a result, the short-term bonus payout was 47.2%. Additional details are provided in the section "Performance in 2023" below.
- The LTI grant value increased compared to the previous year. This is due to the different composition of the Corporate Executive Committee with eight members compared to seven members in 2022. The grant size of the individual Corporate Executive Committee members remained unchanged compared to previous year.
- The variable remuneration in the year 2023 amounted to 70% of the annual base salary for the CEO (previous year: 142%) and ranged between 34% and 54% of the annual base salary for the other members of the Corporate Executive Committee (previous year: between 101% and 119%).

Performance in 2023

In the 2023 financial year, the Galenica Group generated consolidated net sales of CHF 3,746.0 million. This corresponds to strong growth of 4.4% compared to the previous year.

Adjusted¹ operating profit (EBIT), i.e., excluding the effects of the accounting standards IFRS 16 (leasing) and IAS 19 (employee benefits), slightly increased by 0.4% to CHF 191.3 million. Adjusted¹ return on sales (ROS) fell year-on-year from 5.3% to 5.1%.

Adjusted¹ net profit increased by 2.8% to CHF 161.6 million (previous year: CHF 157.2 million). Reported net profit was above the previous year's level at CHF 165.7 million (previous year: CHF 157.3 million, +5.3%).

¹ See section [Alternative performance measures](#) in the Annual report 2023.

Payout factor 2022 and 2023

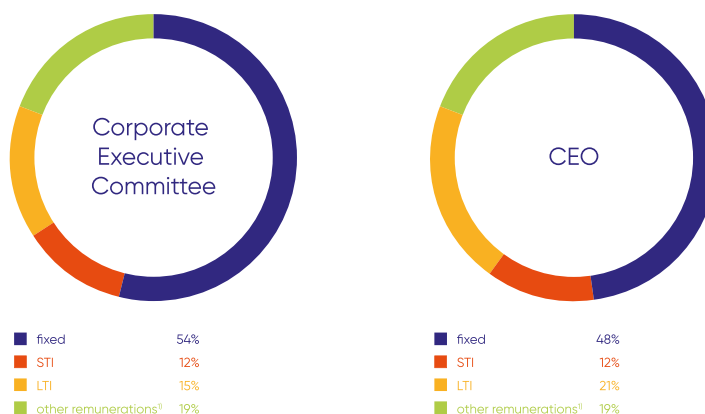
Payout factor for STI (one-year basis)



Vesting multiple for LTI (three-year basis)



Ratio between fixed and variable remuneration 2023 (remuneration awarded)



¹Including costs for employee benefit plans and social security charges

Remuneration and shareholdings of the members of the Board of Directors in 2023

Payments in thousand CHF	Remuneration			Total	Number of shares	
	Fees in cash	Equivalent in shares ¹⁾	Other remuneration ²⁾		Held as at 31.12.2023 ³⁾	Allocated for 2023
Chair of the Board of Directors						
Markus R. Neuhaus, Chairman (since 11 May 2023)	96	127	20	243	10,532	1,766
Daniela Bosshardt, Chairwoman (until 11 May 2023)	58	78	15	151		1,078
Members of the Board of Directors						
Pascale Bruderer ⁴⁾	70	93	19	182	4,049	1,294
Michel Burnier (until 11 May 2023)	20	27	4	51		370
Bertrand Jungo ⁴⁾	78	104	21	204	9,605	1,448
Judith Meier ⁴⁾	–	160	16	176	1,448	2,218
Markus R. Neuhaus (until 11 May 2023)	48	64	10	122		883
Solange Peters (since 11 May 2023)	40	53	11	105	–	739
Andreas Walde	–	182	18	201	16,224	2,526
Jörg Zulauf (since 11 May 2023)	–	124	9	134	300	1,725
Remuneration of the members of the Board of Directors⁵⁾	410	1,013	145	1,568	42,158	14,047
Maximum amount according to AGM resolution				1,900		

¹⁾ The amounts include the calculated discount of 25%, granted due to the five-year blocking period

²⁾ Other remuneration corresponds to the social security charges (both employer and employee contributions)

³⁾ Shares held by related parties of members of the Board of Directors are included in the declaration of the totals disclosed above

⁴⁾ Those board members participate in the pension fund and finance the entire cost themselves

⁵⁾ See chapter Board of Directors of the Corporate Governance section for roles and membership of committees

Remuneration and shareholdings of the members of the Board of Directors in 2022

Payments in thousand CHF	Remuneration			Total	Number of shares	
	Fees in cash	Equivalent in shares ¹⁾	Other remuneration ²⁾		Held as at 31.12.2022 ³⁾	Allocated for 2022
Daniela Bosshardt, Chairwoman	175	233	45	453	25,695	3,167
Pascale Bruderer ⁴⁾	60	80	16	156	2,963	1,086
Michel Burnier	60	80	12	152	9,487	1,086
Bertrand Jungo ⁴⁾	75	100	20	195	8,248	1,357
Judith Meier (from 12 May 2022)	–	107	11	118	–	1,448
Markus R. Neuhaus	80	107	22	208	9,084	1,448
Andreas Walde	–	200	20	220	13,509	2,715
Remuneration of the members of the Board of Directors⁵⁾	450	907	146	1,503	68,986	12,307
Maximum amount according to AGM resolution				1,900		

¹⁾ The amounts include the calculated discount of 25%, granted due to the five-year blocking period

²⁾ Other remuneration corresponds to the social security charges (both employer and employee contributions).

³⁾ Shares held by related parties of members of the Board of Directors are included in the declaration of the totals disclosed above

⁴⁾ Those board members participate in the pension fund and finance the entire cost themselves

⁵⁾ See chapter Board of Directors of the Corporate Governance section for roles and membership of committees

Remuneration of the members of the Corporate Executive Committee in 2023

Gross payments in thousand CHF	Total	of which Marc Werner, CEO
Base salary	2,533	500
Short-term bonus in cash (STI) ¹⁾	343	80
Short-term bonus in shares (STI) ²⁾	215	50
Long-term incentive (LTI) ³⁾	702	221
Contributions to pension funds	497	118
Other remuneration ⁴⁾	57	12
Remuneration awarded	4,348	981
Social security costs	328	69
Remuneration of the members of the Corporate Executive Committee ⁵⁾	4,676	1,050
Maximum amount according to AGM resolution	8,500	

Eight members in 2023

- ¹⁾ The short-term bonus for the reporting year, which is paid out in the following year
- ²⁾ The amounts include the calculated discount of 25% granted due to the five-year blocking period
- ³⁾ Performance share units falling due after three years are included with the fair value at allocation
- ⁴⁾ Including private use of company car
- ⁵⁾ Including remuneration of Arianne Hasler since 1 September 2023 as Chief People & Culture

Remuneration of the members of the Corporate Executive Committee in 2022

Gross payments in thousand CHF	Total	of which Marc Werner, CEO
Base salary	2,452	500
Short-term bonus in cash (STI) ¹⁾	1,264	301
Short-term bonus in shares (STI) ²⁾	793	189
Long-term incentive (LTI) ³⁾	690	222
Contributions to pension funds	487	118
Other remuneration ⁴⁾	58	18
Remuneration awarded	5,744	1,348
Social security costs	421	93
Remuneration of the members of the Corporate Executive Committee	6,165	1,440
Maximum amount according to AGM resolution	7,200	

Seven members in 2022

- ¹⁾ The short-term bonus for the reporting year, which is paid out in the following year
- ²⁾ The amounts include the calculated discount of 25% granted due to the five-year blocking period
- ³⁾ Performance share units falling due after three years are included with the fair value at allocation
- ⁴⁾ Including private use of company car

Short-term incentive (STI)

In 2023, a GEP of CHF 49.0 million was achieved. This corresponds to a decrease of 17.2% compared to the previous year, see Value based management section, under [Alternative performance measures in the Annual report 2023](#). This represents a payout factor of 0.0% for the financial year 2023 for the portion of the STI payout based on GEP performance.

The Group annual net sales growth achieved was 4.4%, corresponding to a payout factor of 92.5% for that portion of the STI.

ESG performance is measured using two objectives: Net Promoter Score (NPS) and employees who recommend Galenica as an employer. The payout factor for the ESG component for the members of the Corporate Executive Committee was 96.3%.

Consequently, the overall STI payout amounts to 47.2% of target for the CEO and the other members of the Corporate Executive Committee. This compares to a payout of 177.0% for the CEO and the other Corporate Executive Committee members in 2022.

Performance / payout factor under STI in 2023

KPIs	2023 objectives	Payout	2023 results
Group financial performance:			
Galenica economic profit (GEP) (50% weighting)	Maximum	220%	GEP achieved: CHF 49.0 million Payout factor: 0.0%
	Target	100%	
	Threshold	50%	
Group annual net sales growth (25% weighting)	Maximum	220%	Net sales growth achieved: 4.4% Payout factor: 92.5%
	Target	100%	
	Threshold	50%	
ESG component (25% weighting)	NPS and employees who recommend Galenica as an employer	0% – 150%	Payout factor: 96.3%
Payout			2023
CEO			47.2%
Corporate Executive Committee (without CEO)			47.2%

Long-term incentive

For the LTI plan 2021-2023, payable in early 2024, the average GEP achievement was CHF 63.1 million. This represents a vesting multiple of 139.7%. For relative TSR Galenica achieved an average percentile ranking of 62.7%, which correspond to a vesting multiple of 126.0%. Consequently, the overall vesting level was 132.9%.

Other remuneration

Options

Neither the members of the Board of Directors nor the members of the Corporate Executive Committee hold tradable options.

Loans and credits

Galenica did not grant any loans or credits to members of the Board of Directors, members of the Corporate Executive Committee or related persons in 2023. No loans or credits were outstanding at the end of the year under review.

Former members of the Board of Directors and Corporate Executive Committee

Galenica did not pay any remuneration to former members of the Board of Directors or Corporate Executive Committee in 2023.

Shareholdings of the Corporate Executive Committee

Equity overhang and dilution as of 31 December 2023

The equity overhang, defined as the total number of PSU outstanding (56,629 unvested PSU) divided by the total number of outstanding shares (49,832,180 shares) is 0.11% (previous year: 0.11%). The burn rate, defined as the total number of equities (shares and PSU) granted in 2022 (137,177 shares and 17,726 PSU) divided by the total number of outstanding shares, is 0.31% (previous year: 0.32%).

Shareholdings and rights to PSU of members of the Corporate Executive Committee 2023

	Number of shares held as at 31.12.2023 ¹⁾	Number of PSU held as at 31.12.2023 (at target) ²⁾
Marc Werner	12,100	11,402
Lukas Ackermann	2,283	2,671
Felix Burkhard	20,623	6,226
Arianne Hasler	–	251
Andreas Koch	8,254	3,535
Daniele Madonna	12,851	3,535
Virginie Pache Jeschka	4,089	3,535
Thomas Szuran	11,171	3,719

¹⁾ Shares held by related parties of members of the Corporate Executive Committee are also included in the totals disclosed above

²⁾ Each PSU transforms into a number (between 0 and 2) of shares at vesting and based on GEP and relative TSR target achievement

Shareholdings and rights to PSU of members of the Corporate Executive Committee 2022

	Number of shares held as at 31.12.2022 ¹⁾	Number of PSU held as at 31.12.2022 (at target) ²⁾
Marc Werner	4,625	11,482
Lukas Ackermann	1,012	1,629
Felix Burkhard	17,700	6,380
Andreas Koch	5,545	3,460
Daniele Madonna	13,164	3,622
Virginie Pache Jeschka	2,738	2,492
Thomas Szuran	8,083	3,896

¹⁾ Shares held by related parties of members of the Corporate Executive Committee are also included in the totals disclosed above

²⁾ Each PSU transforms into a number (between 0 and 2) of shares at vesting and based on GEP and relative TSR target achievement

Functions held by members of the Board of Directors and members of the Corporate Executive Committee in other companies as at 31 December 2023

In accordance with Art. 734e of the Swiss Code of Obligations, the table below lists functions exercised by members of the Board of Directors and members of the Corporate Executive Committee at other for-profit companies, to the extent these functions are comparable to the function they hold with Galenica.

Members of the Board of Directors

Markus R. Neuhaus	Baloise Holding AG ¹⁾ : Board member Barry Callebaut AG ¹⁾ : Board member Jacobs Holding AG: Board member
Pascale Bruderer	Crossiety AG: Board member Swiss Stablecoin AG: Chairwoman of the Board of Directors TX Group AG ¹⁾ : Board member
Bertrand Jungo	AG Grand Hotels Engadinerkulm Holding: Board member & Delegate of the board Diaqua AG: Board member Neoperl AG: Board member
Judith Meier	Cantonal Hospital of Graubünden: Board member Emil-Burkhardt-foundation: Member of the board of trustees reha andeer ag: Board member
Solange Peters	-
Andreas Walde	-
Jörg Zulauf	Crealogix Holding AG ¹⁾ : Board member Maerki Baumann & Co. AG: Board member SV Group AG: Chairman of the Board of Directors

Members of Corporate Executive Committee

Marc Werner	AD Swiss Net AG: Board member ²⁾ Coop Vitality AG: Board member ²⁾ MediService AG: Board member ²⁾ Well Gesundheit AG: Board member ²⁾
Lukas Ackermann	-
Felix Burkhard	MediService AG: Board member ²⁾
Arianne Hasler	-
Andreas Koch	-
Daniele Madonna	Apotheke im KSW AG: Board member ²⁾ Coop Vitality AG: Board member ²⁾ Emeda AG: Board member ²⁾ MediService AG: Board member ²⁾
Virginie Pache Jeschka	Coop Vitality AG: Board member ²⁾
Thomas Szuran	Puravita AG: Board member ²⁾

¹⁾ Listed company

²⁾ Mandates by order of Galenica



Ernst & Young Ltd
Schanzenstrasse 4a
P.O. Box
CH-3001 Berne

Phone: +41 58 286 61 11
www.ey.com/en_ch

To the General Meeting of
Galenica Ltd., Berne

Berne, 7 March 2024

Report of the statutory auditor on the audit of the remuneration report



Opinion

We have audited the remuneration report of Galenica Ltd. (the Company) for the year ended 31 December 2023. The audit was limited to the information pursuant to Art. 734a-734f of the Swiss Code of Obligations (CO) contained in the chapters Remuneration awarded for 2023 and 2022, Other remuneration and Shareholdings of the Corporate Executive Committee and the Board of Directors of the remuneration report.

In our opinion, the information pursuant to Art. 734a-734f CO in the remuneration report complies with Swiss law and the Company's articles of incorporation.



Basis for opinion

We conducted our audit in accordance with Swiss law and Swiss Standards on Auditing (SA-CH). Our responsibilities under those provisions and standards are further described in the "Auditor's responsibilities for the audit of the remuneration report" section of our report. We are independent of the Company in accordance with the provisions of Swiss law and the requirements of the Swiss audit profession, and we have fulfilled our other ethical responsibilities in accordance with these requirements.

We believe that the audit evidence we have obtained is sufficient and appropriate to provide a basis for our opinion.



Other information

The Board of Directors is responsible for the other information. The other information comprises the information included in the annual report, but does not include the chapters Remuneration awarded for 2023 and 2022, Other remuneration and Shareholdings of the Corporate Executive Committee and the Board of Directors in the remuneration report, the consolidated financial statements, the stand-alone financial statements and our auditor's reports thereon.

Our opinion on the remuneration report does not cover the other information and we do not express any form of assurance conclusion thereon.

In connection with our audit of the remuneration report, our responsibility is to read the other information and, in doing so, consider whether the other information is materially inconsistent with the audited financial information in the remuneration report or our knowledge obtained in the audit or otherwise appears to be materially misstated.

If, based on the work we have performed, we conclude that there is a material misstatement of this other information, we are required to report that fact. We have nothing to report in this regard.



Board of Directors' responsibilities for the remuneration report

The Board of Directors is responsible for the preparation of a remuneration report in accordance with the provisions of Swiss law and the Company's articles of incorporation, and for such internal control as the Board of Directors determines is necessary to enable the preparation of a remuneration report that is free from material misstatement, whether due to fraud or error. It is also responsible for designing the remuneration system and defining individual remuneration packages.



Auditor's responsibilities for the audit of the remuneration report

Our objectives are to obtain reasonable assurance about whether the information pursuant to Art. 734a-734f CO is free from material misstatement, whether due to fraud or error, and to issue an auditor's report that includes our opinion. Reasonable assurance is a high level of assurance, but is not a guarantee that an audit conducted in accordance with Swiss law and SA-CH will always detect a material misstatement when it exists. Misstatements can arise from fraud or error and are considered material if, individually or in the aggregate, they could reasonably be expected to influence the economic decisions of users taken on the basis of this remuneration report.

As part of an audit in accordance with Swiss law and SA-CH, we exercise professional judgment and maintain professional skepticism throughout the audit. We also:

- ▶ Identify and assess the risks of material misstatement in the remuneration report, whether due to fraud or error, design and perform audit procedures responsive to those risks, and obtain audit evidence that is sufficient and appropriate to provide a basis for our opinion. The risk of not detecting a material misstatement resulting from fraud is higher than for one resulting from error, as fraud may involve collusion, forgery, intentional omissions, misrepresentations, or the override of internal control.
- ▶ Obtain an understanding of internal control relevant to the audit in order to design audit procedures that are appropriate in the circumstances, but not for the purpose of expressing an opinion on the effectiveness of the Company's internal control.
- ▶ Evaluate the appropriateness of accounting policies used and the reasonableness of accounting estimates and related disclosures made.

We communicate with the Board of Directors or its relevant committee regarding, among other matters, the planned scope and timing of the audit and significant audit findings, including any significant deficiencies in internal control that we identify during our audit.

We also provide the Board of Directors or its relevant committee with a statement that we have complied with relevant ethical requirements regarding independence, and to communicate with them all relationships and other matters that may reasonably be thought to bear on our independence, and where applicable, actions taken to eliminate threats or safeguards applied.

Ernst & Young Ltd

Daniel Zaugg
Licensed audit expert
(Auditor in charge)

Simone Wittwer
Licensed audit expert

Financial Reporting

Alternative performance measures 2023 of the Galenica Group

131 Definitions of alternative performance measures

132 Organic growth of net sales

135 Adjusted consolidated statement of income

137 Free cash flow

138 Capital management

140 Value based management

Definitions of alternative performance measures

The annual report, the half year report and other communication to investors contain certain financial performance measures, which are not defined by IFRS Accounting Standards. In addition to information based on IFRS Accounting Standards, management uses these alternative performance measures to assess the financial and operational performance of the Group. Management believes that these non-IFRS financial performance measures provide useful information regarding Galenica's financial and operational performance. Alternative performance measures are used in Galenica's value-based management as the basis for management's incentive and remuneration schemes. Such measures may not be comparable to similar measures presented by other companies. The main alternative performance measures used by Galenica are explained and/or reconciled with the IFRS Accounting Standards measures in this section.

Due to rounding, numbers presented throughout this report may not add up precisely to the totals provided. Totals are calculated using the underlying amount rather than the presented rounded number.

The alternative performance measures are unaudited.

IAS 19 – Employee benefits

The pension plans of Galenica are organised in legally independent pension funds and are based purely on the defined contribution principle as stated in the Swiss "BVG" law. Nevertheless, Galenica's pension plans are classified as defined benefit pension plans under IAS 19.

Galenica's results are influenced by external parameters that cannot be managed by the Group and the management is of the opinion that such an impact should be excluded when it comes to assess the performance of the Galenica Group. For this reason, Galenica also evaluates its performance by adjusting personnel costs as if those plans were defined contribution plans (adjustments for the effects of IAS 19). For these adjustments, the costs of defined benefit plans and long-service awards determined in accordance with IAS 19 are replaced by an expense based on the employer's contribution and long-service awards for the period of service.

IFRS 16 – Leases

Lessees have to account for most leases on balance sheet by recognising lease liabilities and corresponding right-of-use assets. The right-of-use assets are depreciated over the lease term and the lease liabilities generate interest expense in the statement of income. Variable lease payments, not dependent on an index or rate, such as sales-based rental expenses are accounted for as operating expenses when they are incurred. With its large network of retail pharmacies, IFRS 16 has a significant impact on Galenica's balance sheet and the presentation of lease related expenses in the consolidated statement of income.

Galenica has lease agreements with fixed and variable lease payments and these payments affect various line items in the statement of income making comparisons across individual pharmacies and points-of-sale difficult. For this reason management also monitors results by adjusting the statement of income and balance sheet as if lease agreements were still accounted for as operating leases, e.g. all lease expense is presented in other operating costs on a straight-line basis and the depreciation of the right-of-use assets and the interest expense on the lease liabilities are removed. Income taxes are also adjusted accordingly.

IFRS 16 adjusted measures are important for Galenica's value-based management and therefore for management's incentive and remuneration schemes. As the type and duration of rental agreements under IFRS 16 have a significant influence on the invested capital and accordingly on the return on invested capital (ROIC) and on the Galenica economic profit (GEP), the invested capital is stated after removing lease liabilities. This minimises the risk that management makes decisions that are not in the interest of Galenica due to potential incentives when concluding leases.

Organic growth of net sales

Organic growth of net sales shows the development of net sales for the operating segments Products & Care and Logistics & IT excluding the effects of acquisitions, new license agreements, openings and closures of pharmacies (effect of net expansion). It provides a "like-for-like" comparison with previous periods. In the business area Retail (B2C), organic growth of net sales is calculated only including points of sales with a full year period comparison. In the business area Professionals (B2B), organic growth of net sales is calculated only including existing business activities with a full year period comparison. In order to show the impact of mandatory price reductions of medications reimbursed by health insurers on net sales transparently, organic growth of net sales is also disclosed without the effect of mandatory price reductions.

Organic growth of net sales 2023

in thousand CHF	Retail (B2C)	Professionals (B2B)	Products & Care ¹⁾	Wholesale	Logistics & IT Services	Logistics & IT ¹⁾
Net sales	1,385,564	256,064	1,635,633	2,952,732	143,965	3,076,988
Change to previous period	1.8%	11.9%	3.3%	4.7%	10.1%	4.9%
Effect of net expansion	3,979 ²⁾	12,686 ³⁾	16,666	–	928 ³⁾	928
In % of net sales of previous period	0.3%	5.5%	1.1%	0.0%	0.7%	0.0%
Net sales excluding effect of net expansion	1,381,584	243,378	1,618,967	2,952,732	143,037	3,076,059
Organic growth of net sales	1.5%	6.4%	2.2%	4.7%	9.4%	4.9%
Mandatory price reductions ⁴⁾	18,069			51,300		
In % of net sales of previous period	1.3%			1.8%		
Net sales excluding effect of net expansion and mandatory price reductions	1,399,653			3,004,032		
Organic growth of net sales excluding price reductions	2.8%			6.5%		

¹⁾ Including eliminations of intercompany net sales

²⁾ The effect of net expansion is calculated only including point of sales without a full year period comparison (acquisitions, openings and closure of pharmacies)

³⁾ The effect of net expansion is calculated only including business activities without a full year period comparison (acquisitions and new license agreements)

⁴⁾ Mandatory price reductions of medications reimbursed by health insurers of the specialities list (SL/LS) released by the Federal Office of Public Health (FOPH), calculated based on volumes of previous period

Organic growth of net sales 2023 Products & Care

in thousand CHF	Local Pharmacies	Pharmacies at Home	Retail (B2C) ¹⁾	Products & Brands	Services for Professionals	Professionals (B2B) ¹⁾
Net sales	1,306,931	78,918	1,385,564	177,132	78,934	256,064
Change to previous period	1.6%	6.6%	1.8%	12.3%	11.0%	11.9%
Effect of net expansion	2,069 ²⁾	1,911 ²⁾	3,979 ²⁾	11,449 ³⁾	1,237 ³⁾	12,686 ³⁾
In % of net sales of previous period	0.2%	2.6%	0.3%	7.3%	1.7%	5.5%
Net sales excluding effect of net expansion	1,304,862	77,008	1,381,584	165,683	77,697	243,378
Organic growth of net sales	1.4%	4.0%	1.5%	5.0%	9.3%	6.4%
Mandatory price reductions ⁴⁾	18,069		18,069			
In % of net sales of previous period	1.4%		1.3%			
Net sales excluding effect of net expansion and mandatory price reductions	1,322,931		1,399,653			
Organic growth of net sales excluding price reductions	2.8%		2.8%			

¹⁾ Including eliminations of intercompany net sales

²⁾ The effect of net expansion is calculated only including point of sales without a full year period comparison (acquisitions, openings and closure of pharmacies)

³⁾ The effect of net expansion is calculated only including business activities without a full year period comparison (acquisitions and new license agreements)

⁴⁾ Mandatory price reductions of medications reimbursed by health insurers of the specialities list (SL/LS) released by the Federal Office of Public Health (FOPH), calculated based on volumes of previous period

Organic growth of net sales 2022

in thousand CHF	Retail (B2C) ¹⁾	Professionals (B2B)	Products & Care ^{1) 2)}	Wholesale	Logistics & IT Services	Logistics & IT ²⁾
Net sales	1,360,718	228,780	1,583,959	2,820,359	130,712	2,933,318
Change to previous period ³⁾	2.7%	17.9%	4.7%	3.4%	16.8%	3.6%
Effect of net expansion	7,498 ⁴⁾	17,972 ⁵⁾	25,469	–	682	682
In % of net sales of previous period	0.6%	9.3%	1.7%	0.0%	0.6%	0.0%
Net sales excluding effect of net expansion	1,353,221	210,809	1,558,490	2,820,359	130,030	2,932,636
Organic growth of net sales³⁾	2.1%	8.6%	3.0%	3.4%	16.2%	3.6%
Mandatory price reductions ⁶⁾	16,672			57,520		
In % of net sales of previous period	1.3%			2.1%		
Net sales excluding effect of net expansion and mandatory price reductions	1,369,893			2,877,879		
Organic growth of net sales excluding price reductions³⁾	3.3%			5.5%		

¹⁾ Figures restated (refer to note 4 of the Consolidated financial statements 2023 of the Galenica Group)

²⁾ Including eliminations of intercompany net sales

³⁾ Growth rate includes minor change in segment reporting structure: adjusted growth rate on a comparable basis would be 1.6% lower for Retail (B2C), 1.4% lower for Products & Care and 0.6% higher for Wholesale and Logistics & IT

⁴⁾ The effect of net expansion is calculated only including point of sales without a full year period comparison (acquisitions, openings and closure of pharmacies)

⁵⁾ The effect of net expansion is calculated only including business activities without a full year period comparison (acquisitions and new license agreements)

⁶⁾ Mandatory price reductions of medications reimbursed by health insurers of the specialities list (SL/LS) released by the Federal Office of Public Health (FOPH), calculated based on volumes of previous period

Organic growth of net sales 2022 Products & Care

in thousand CHF	Local Pharmacies	Pharmacies at Home ¹⁾	Retail (B2C) ^{1) 2)}	Products & Brands	Services for Professionals	Professionals (B2B) ²⁾
Net sales	1,286,856	74,032	1,360,718	157,687	71,093	228,780
Change to previous period ³⁾	2.0%	16.2%	2.7%	19.8%	13.9%	17.9%
Effect of net expansion	7,835 ⁴⁾	–337 ⁴⁾	7,498⁴⁾	8,771 ⁵⁾	9,200 ⁵⁾	17,972⁵⁾
In % of net sales of previous period	0.6%	–0.5%	0.6%	6.7%	14.7%	9.3%
Net sales excluding effect of net expansion	1,279,021	74,369	1,353,221	148,916	61,893	210,809
Organic growth of net sales³⁾	1.4%	16.7%	2.1%	13.1%	–0.8%	8.6%
Mandatory price reductions ⁶⁾	16,672		16,672			
In % of net sales of previous period	1.3%		1.3%			
Net sales excluding effect of net expansion and mandatory price reductions	1,295,693		1,369,893			
Organic growth of net sales excluding price reductions³⁾	2.7%		3.3%			

¹⁾ Figures restated (refer to note 4 of the Consolidated financial statements 2023 of the Galenica Group)

²⁾ Including eliminations of intercompany net sales

³⁾ Growth rate includes minor change in segment reporting structure: adjusted growth rate on a comparable basis would be 24.5% lower for Pharmacies at Home and 1.6% lower for Retail (B2C)

⁴⁾ The effect of net expansion is calculated only including point of sales without a full year period comparison (acquisitions, openings and closure of pharmacies)

⁵⁾ The effect of net expansion is calculated only including business activities without a full year period comparison (acquisitions and new license agreements)

⁶⁾ Mandatory price reductions of medications reimbursed by health insurers of the specialities list (SL/LS) released by the Federal Office of Public Health (FOPH), calculated based on volumes of previous period

Adjusted consolidated statement of income

Galenica's consolidated statement of income adjusted by IAS 19 effects related to employee benefits (defined benefit plans and long-service awards) and IFRS 16 lease effects allowing financial results to be assessed on a comparable basis.

Adjusted consolidated statement of income 2023

in thousand CHF	As reported	Adjustments IAS 19	Adjustments IFRS 16	Adjusted
Net sales	3,746,011	–	–	3,746,011
Products & Care ¹⁾	1,635,633	–	–	1,635,633
Logistics & IT ¹⁾	3,076,988	–	–	3,076,988
Other income	17,040	–	–	17,040
Operating income	3,763,051	–	–	3,763,051
Cost of goods	–2,714,443	–	–	–2,714,443
Personnel costs	–550,984	–5,441	–	–556,425
Other operating costs	–202,328	–	–54,155	–256,483
Share of profit from associates and joint ventures	6,838	–339	9	6,508
Earnings before interest, taxes, depreciation and amortisation (EBITDA)	302,135	–5,780	–54,145	242,210
Products & Care ¹⁾	222,200	–	–50,489	171,711
Logistics & IT ¹⁾	74,313	–	–2,433	71,880
Depreciation, amortisation and impairment	–103,000	–	52,108	–50,892
Earnings before interest and taxes (EBIT)	199,135	–5,780	–2,037	191,318
Return on sales (ROS) ²⁾	5.3%	–0.2%	–0.1%	5.1%
Products & Care ¹⁾	153,772	–	–1,424	152,348
Return on sales (ROS) ²⁾	9.4%	0.0%	–0.1%	9.3%
Logistics & IT ¹⁾	42,563	–	–287	42,276
Return on sales (ROS) ²⁾	1.4%	0.0%	0.0%	1.4%
Net financial expenses	–4,186	–129	2,951	–1,364
Earnings before taxes (EBT)	194,949	–5,909	914	189,954
Income taxes	–29,245	1,009	–136	–28,373
Profit from continuing operations	165,704	–4,900	778	161,581
Profit from discontinued operations	120,448	–64	–2	120,382
Net Profit	286,152	–4,964	775	281,963
Attributable to:				
– Shareholders of Galenica Ltd.	285,367	–4,964	776	281,179
– Non-controlling interests	785	–	–1	784

¹⁾ Reported for each operating segment not taking into account Group Services and Eliminations

²⁾ Calculated as EBIT divided by net sales

in CHF	As reported	Adjustments IAS 19	Adjustments IFRS 16	Adjusted
Earnings per share from continuing operations	3.31	–0.10	0.02	3.23
Diluted earnings per share from continuing operations	3.31	–0.10	0.02	3.22

Adjusted consolidated statement of income 2022

in thousand CHF	As reported (Restated) ¹⁾	Adjustments IAS 19	Adjustments IFRS 16	Adjusted
Net sales	3,588,456	–	–	3,588,456
Products & Care ²⁾	1,583,959	–	–	1,583,959
Logistics & IT ²⁾	2,933,318	–	–	2,933,318
Other income	12,996	–	–	12,996
Operating income	3,601,451	–	–	3,601,451
Cost of goods	–2,609,915	–	–	–2,609,915
Personnel costs	–525,682	629	–	–525,053
Other operating costs	–177,432	–	–53,802	–231,235
Share of profit from associates and joint ventures	4,202	22	–50	4,173
Earnings before interest, taxes, depreciation and amortisation (EBITDA)	292,624	651	–53,853	239,422
Products & Care ²⁾	212,141	–	–50,179	161,962
Logistics & IT ²⁾	80,518	–	–2,469	78,049
Depreciation, amortisation and impairment	–99,572	–	50,771	–48,801
Earnings before interest and taxes (EBIT)	193,052	651	–3,081	190,622
Return on sales (ROS) ³⁾	5.4%	0.0%	–0.1%	5.3%
Products & Care ²⁾	146,027	–	–2,696	143,331
Return on sales (ROS) ³⁾	9.2%	0.0%	–0.2%	9.0%
Logistics & IT ²⁾	49,306	–	–60	49,246
Return on sales (ROS) ³⁾	1.7%	0.0%	0.0%	1.7%
Net financial expenses	–3,438	–220	2,400	–1,258
Earnings before taxes (EBT)	189,614	431	–682	189,364
Income taxes	–32,267	–36	124	–32,179
Profit from continuing operations	157,347	396	–558	157,185
Profit from discontinued operations	8,512	–13	1	8,500
Net Profit	165,859	383	–557	165,684
Attributable to:				
– Shareholders of Galenica Ltd.	165,132	383	–558	164,956
– Non-controlling interests	727	–	1	728

¹⁾ Figures restated (refer to note 4 of the Consolidated financial statements 2023 of the Galenica Group)

²⁾ Reported for each operating segment not taking into account Group Services and Eliminations

³⁾ Calculated as EBIT divided by net sales

in CHF	As reported	Adjustments IAS 19	Adjustments IFRS 16	Adjusted
Earnings per share from continuing operations	3.15	0.01	–0.01	3.15
Diluted earnings per share from continuing operations	3.14	0.01	–0.01	3.14

Free cash flow

The free cash flow shows Galenica's capacity to pay dividends and repay debt and repay equity. It provides information on the remaining cash and cash equivalents from the operating cash flow, reduced by all lease payments and after consideration of investment activities.

Free cash flow

in thousand CHF	2023	2022 (Restated) ¹⁾
Cash flow from operating activities before working capital changes	253,283	272,247
Payment of lease liabilities	-51,934	-51,822
Cash flow from operating activities before working capital changes adjusted	201,350	220,425
Working capital changes	-28,759	-29,194
Cash flow from discontinued operations (operating activities) incl. payment of lease liabilities	918	-6,817
Cash flow from operating activities adjusted	173,509	184,414
Cash flow from investing activities without M&A ²⁾	-93,606	-89,435
Cash flow from discontinued operations (investing activities)	-150	-569
Free cash flow before M&A	79,752	94,411
Cash flow from M&A ³⁾	-30,411	-36,549
Free cash flow	49,341	57,862

¹⁾ Figures restated (refer to note 4 of the Consolidated financial statements 2023 of the Galenica Group)

²⁾ Cash flow from investing activities without net cash flow from business combinations and net cash flow from sale of subsidiaries

³⁾ Net cash flow from business combinations and net cash flow from sale of subsidiaries

CAPEX

in thousand CHF	2023	2022
Investments in property, plant and equipment	46,119	41,044
Investments in intangible assets	32,699	29,676
CAPEX	78,818	70,720

Cash conversion

	2023	2022 (Restated) ¹⁾
Cash conversion ²⁾	67.5%	70.5%

¹⁾ Figures restated (refer to note 4 of the Consolidated financial statements 2023 of the Galenica Group)

²⁾ Calculated as EBITDA adjusted less CAPEX divided by EBITDA adjusted

Capital management

Galenica's capital is managed and monitored at Group level. The objective of capital management at Galenica is to ensure the continuity of operations, increase enterprise value on a sustainable basis, provide an adequate return to investors, provide the financial resources to enable investments in areas that deliver future benefits for patients and customers and further returns to investors.

Galenica defines the capital that it manages as invested interest-bearing liabilities and equity. Galenica uses a system of financial control based on various key performance indicators. Capital is monitored based on the gearing, for example, which expresses net debt as a percentage of shareholders' equity including non-controlling interests and is communicated regularly to management as part of internal reporting. The debt coverage expresses net debt as a multiple of earnings before interest, taxes, depreciation and amortisation (EBITDA). Debt coverage ratio provide information about the creditworthiness of the Group. Galenica has no covenants requiring a minimum level of debt coverage.

Total assets and shareholders' equity are adjusted for the cumulative effects of the IAS 19 and IFRS 16 adjustments and net debt is adjusted for lease liabilities.

Total assets

in thousand CHF	2023	2022
Total assets	2,990,952	2,612,825
Cumulative effects of IAS 19 adjustments	-21,944	-2,466
Cumulative effects of IFRS 16 adjustments	-229,056	-226,168
Total assets adjusted	2,739,952	2,384,191

Net debt

in thousand CHF	2023	2022
Current financial liabilities ¹⁾	69,990	218,464
Current lease liabilities	50,484	50,173
Non-current financial liabilities ¹⁾	419,871	181,389
Non-current lease liabilities	185,557	183,005
Cash and cash equivalents	-116,159	-93,927
Interest-bearing receivables	-11,607	-11,347
Net debt	598,137	527,758
Lease liabilities (current and non-current)	-236,041	-233,178
Net debt adjusted	362,096	294,580

¹⁾ Excluding non-interest-bearing financial liabilities

Shareholders' equity

in thousand CHF	2023	2022
Shareholders' equity	1,475,196	1,249,461
Cumulative effects of IAS 19 adjustments	955	14,340
Cumulative effects of IFRS 16 adjustments	5,583	4,982
Shareholders' equity adjusted	1,481,734	1,268,783

Equity ratio

	2023	2022
Equity ratio ¹⁾	49.3%	47.8%
Equity ratio adjusted ²⁾	54.1%	53.2%

¹⁾ Calculated as shareholders' equity divided by total assets

²⁾ Calculated as shareholders' equity adjusted divided by total assets adjusted

Gearing

	2023	2022
Gearing ¹⁾	40.5%	42.2%
Gearing adjusted ²⁾	24.4%	23.2%

¹⁾ Calculated as net debt divided by shareholders' equity

²⁾ Calculated as net debt adjusted divided by shareholders' equity adjusted

Debt coverage

	2023	2022 (Restated) ¹⁾
Debt coverage ²⁾	2.0 x	1.8 x
Debt coverage adjusted ³⁾	1.5 x	1.2 x

¹⁾ Figures restated (refer to note 4 of the Consolidated financial statements 2023 of the Galenica Group)

²⁾ Calculated as net debt divided by EBITDA

³⁾ Calculated as net debt adjusted divided by EBITDA adjusted

Value based management

Galenica has an integrated value-based management concept in place that derived from an economic value added (EVA) approach. It is based on the understanding that in the interest of shareholders and other important groups of stakeholders, Galenica will strive to achieve a long-term investment return which exceeds the weighted average cost of capital (WACC). Targets, plans, performance measurement and management compensation are aligned to increase the enterprise value.

Invested capital

Invested capital corresponds to current and fixed operating assets less cash and cash equivalents, equity instruments held for strategic purposes and designated as fair value through other comprehensive income according to IFRS Accounting Standards and non-interest-bearing current liabilities. In the following, invested capital is calculated indirectly via equity and net debt.

Invested capital

in thousand CHF	2023	2022
Shareholders' equity adjusted	1,481,734	1,268,783
Net debt adjusted	362,096	294,580
Equity instruments at fair value through other comprehensive income	-200,030	-4,561 ¹⁾
Deferred tax assets ²⁾	-1,486	-231
Deferred tax liabilities ²⁾	66,822	49,325
Invested capital	1,709,137	1,607,895¹⁾
Average invested capital	1,658,516	1,560,793¹⁾

¹⁾ Figures adjusted, equity instruments at fair value through other comprehensive income held for strategic purposes are not part of the invested capital

²⁾ Without deferred taxes due to IAS 19 and IFRS 16 as already taken into account in shareholders' equity adjusted

Net operating profit after tax (NOPAT) and return on invested capital (ROIC)

Net operating profit after tax (NOPAT) is the profit before interest and after depreciation, amortisation and taxes. It is calculated from the operating result (EBIT adjusted) less calculatory income taxes.

Return on invested capital (ROIC) is calculated as NOPAT divided by the average of invested capital. This measure of performance integrates both measures of profitability and measures of capital efficiency.

Net operating profit after tax (NOPAT) and return on invested capital (ROIC)

in thousand CHF	2023	2022 (Restated) ¹⁾
EBIT adjusted	191,318	190,622
Net financial income from financial assets	-5,178	489
Net operating profit before taxes	186,140	191,111
Calculatory tax rate (18%)	-33,505	-34,400
Net operating profit after taxes (NOPAT)	152,634	156,711
Return on invested capital (ROIC)²⁾	9.2%	10.0%

¹⁾ Figures restated (refer to note 4 of the Consolidated financial statements 2023 of the Galenica Group)

²⁾ Calculated as NOPAT in % of average invested capital

Galenica economic profit (GEP)

The most important key figure in Galenica's value-based management concept is the Galenica economic profit (GEP). The GEP illustrates the result of the Galenica Group after consideration of the cost of capital. GEP is a measure designed to reflect the principles of value-based management derived from an economic value added (EVA) approach. GEP is calculated as the NOPAT less the WACC over the average invested capital.

Galenica economic profit (GEP)

in thousand CHF	2023	2022 (Restated) ¹⁾
Net operating profit after taxes (NOPAT)	152,634	156,711
Cost of capital ²⁾	-103,657	-97,550
Galenica economic profit (GEP)	48,977	59,161

¹⁾ Figures restated (refer to note 4 of the Consolidated financial statements 2023 of the Galenica Group)

²⁾ Calculated as average invested capital multiplied with WACC (weighted average cost of capital) of 6.25 %

Consolidated financial statements 2023 of the Galenica Group

143	Consolidated statement of income
144	Consolidated statement of comprehensive income
145	Consolidated statement of financial position
146	Consolidated statement of cash flows
147	Consolidated statement of changes in equity
148	Notes to the consolidated financial statements of the Galenica Group
148	1. Group organisation
148	2. Accounting principles
150	3. Operating segment information
154	4. Discontinued operations
157	5. Business combinations and disposals
160	6. Net sales
162	7. Other income
163	8. Personnel costs
163	9. Other operating costs
164	10. Financial result
164	11. Earnings per share
165	12. Income taxes
168	13. Trade and other receivables
169	14. Inventories
170	15. Property, plant and equipment
171	16. Leases
174	17. Intangible assets
177	18. Investments in associates and joint ventures
179	19. Financial assets
180	20. Financial liabilities
181	21. Trade and other payables
181	22. Provisions
182	23. Contingent liabilities and commitments
183	24. Employee benefit plans
187	25. Shareholders' equity
188	26. Financial instruments
193	27. Financial risk management
195	28. Capital management
196	29. Share-based payments
197	30. Related party transactions
197	31. Subsequent events
198	32. Group companies
200	Report of the statutory auditor

Consolidated statement of income

in thousand CHF	Note	2023	2022 (Restated) ¹⁾
Net sales	6	3,746,011	3,588,456
Other income	7	17,040	12,996
Operating income		3,763,051	3,601,451
Cost of goods		-2,714,443	-2,609,915
Personnel costs	8, 24	-550,984	-525,682
Other operating costs	9	-202,328	-177,432
Share of profit from associates and joint ventures	18	6,838	4,202
Earnings before interest, taxes, depreciation and amortisation (EBITDA)		302,135	292,624
Depreciation, amortisation and impairment	15,16,17	-103,000	-99,572
Earnings before interest and taxes (EBIT)		199,135	193,052
Financial income	10	12,012	2,274
Financial expenses	10	-16,198	-5,711
Earnings before taxes (EBT)		194,949	189,614
Income taxes	12	-29,245	-32,267
Profit from continuing operations		165,704	157,347
Profit from discontinued operations	4	120,448	8,512
Net profit		286,152	165,859
Attributable to:			
– Shareholders of Galenica Ltd.		285,367	165,132
– Non-controlling interests		785	727

¹⁾ Figures restated (refer to note 4, Discontinued operations)

in CHF	Note	2023	2022
Earnings per share			
Earnings per share	11	5.72	3.32
Diluted earnings per share	11	5.72	3.32
Earnings per share from continuing operations			
Earnings per share from continuing operations	11	3.31	3.15
Diluted earnings per share from continuing operations	11	3.31	3.14
Earnings per share from discontinued operations			
Earnings per share from discontinued operations	11	2.42	0.17
Diluted earnings per share from discontinued operations	11	2.41	0.17

Consolidated statement of comprehensive income

in thousand CHF	Note	2023	2022 (Restated) ¹⁾
Net profit		286,152	165,859
Translation differences		-274	-64
Items that may be reclassified subsequently to profit or loss		-274	-64
Remeasurement of net defined benefit plans	24	12,512	-55,768
Income taxes from remeasurement of net defined benefit plans		-2,259	10,025
Share of other comprehensive income from associates and joint ventures	18	-1,628	-921
Gain on equity instruments at fair value through other comprehensive income		55,530	-
Income taxes from fair value measurement on equity instruments at fair value through other comprehensive income		-11,138	-
Items that will not be reclassified to profit or loss		53,016	-46,663
Other comprehensive income/(loss)		52,742	-46,727
Comprehensive income		338,893	119,132
Attributable to:			
- Shareholders of Galenica Ltd.		338,108	118,405
- Non-controlling interests		785	727

¹⁾ Figures restated (refer to note 4, Discontinued operations)

Consolidated statement of financial position

in thousand CHF	Note	2023	2022		
Cash and cash equivalents		116,159	93,927		
Trade and other receivables	13	518,293	529,479		
Inventories	14	357,096	315,160		
Prepaid expenses and accrued income		42,042	38,152		
Current assets		34.6%	1,033,590	37.4%	976,718
Property, plant and equipment	15	259,702	249,495		
Right-of-use assets	16	229,583	226,685		
Intangible assets	17	1,078,503	1,100,112		
Investments in associates and joint ventures	18	143,985	32,682		
Financial assets	19	220,214	23,692		
Deferred tax assets	12	4,946	3,258		
Employee benefit assets	24	20,429	183		
Non-current assets		65.4%	1,957,361	62.6%	1,636,107
Assets		100.0%	2,990,952	100.0%	2,612,825
Financial liabilities	20	70,231	218,464		
Lease liabilities	16	50,484	50,173		
Trade and other payables	21	417,442	355,220		
Income tax payables		33,585	40,358		
Accrued expenses and deferred income		195,648	211,417		
Provisions	22	4,880	4,487		
Current liabilities		25.8%	772,269	33.7%	880,119
Financial liabilities	20	468,569	234,848		
Lease liabilities	16	185,557	183,005		
Deferred tax liabilities	12	69,461	48,384		
Employee benefit liabilities	24	19,221	16,813		
Provisions	22	678	197		
Non-current liabilities		24.9%	743,486	18.5%	483,245
Liabilities		50.7%	1,515,755	52.2%	1,363,364
Share capital	25	5,000	5,000		
Reserves		1,466,419	1,240,580		
Equity attributable to shareholders of Galenica Ltd.		1,471,419	1,245,580		
Non-controlling interests		3,777	3,881		
Shareholders' equity	25	49.3%	1,475,196	47.8%	1,249,461
Liabilities and shareholders' equity		100.0%	2,990,952	100.0%	2,612,825

Consolidated statement of cash flows

in thousand CHF	Note	2023	2022 (Restated) ¹⁾
Profit from continuing operations		165,704	157,347
Income taxes	12	29,245	32,267
Depreciation, amortisation and impairment	15,16,17	103,000	99,572
Net gain on disposal of non-current assets	7,9	-670	-205
(Gain)/loss on disposal of subsidiaries	5	-	-853
Increase/(decrease) in provisions and employee benefit assets and liabilities		-5,205	2,594
Net financial result	10	4,186	3,438
Share of profit from associates and joint ventures	18	-6,838	-4,202
Share-based payments	29	4,318	7,109
Interest received		970	755
Interest paid		-9,369	-5,578
Other net financial payments		-230	-149
Dividends received	18	4,410	6,860
Income taxes paid		-36,236	-26,707
Cash flow from operating activities before working capital changes		253,283	272,247
Change in trade and other receivables		-37,817	-33,171
Change in inventories		-53,278	-16,773
Change in trade and other payables		80,845	-17,113
Change in other net current assets		-18,508	37,864
Working capital changes		-28,759	-29,194
Cash flow from discontinued operations		1,186	-6,180
Cash flow from operating activities		225,710	236,873
Investments in property, plant and equipment		-44,541	-40,948
Investments in intangible assets		-31,833	-28,850
Investments in associates and joint ventures	18	-4,491	-3,833
Investments in financial assets		-129,092	-18,592
Proceeds from sale of property, plant and equipment and intangible assets		1,042	524
Proceeds from sale of financial assets		115,309	2,264
Net cash flow from business combinations	5	-28,268	-38,462
Net cash flow from sale of subsidiaries	4,5	-2,142	1,913
Cash flow from discontinued operations		-150	-569
Cash flow from investing activities		-124,167	-126,552
Dividends paid		-110,266	-104,810
Purchase of treasury shares		-11,010	-539
Proceeds from sale of treasury shares		4,947	4,886
Proceeds from financial liabilities	20	377,051	1,607
Repayment of financial liabilities	20	-287,565	-25,893
Payment of lease liabilities		-51,934	-51,822
Purchase of non-controlling interests		-8	-4,069
Cash flow from discontinued operations		-267	-637
Cash flow from financing activities		-79,053	-181,276
Effects of exchange rate changes on cash and cash equivalents		-258	-101
Increase in cash and cash equivalents		22,232	-71,055
Cash and cash equivalents as at 1 January ²⁾		93,927	164,982
Cash and cash equivalents as at 31 December²⁾		116,159	93,927

¹⁾ Figures restated (refer to note 4, Discontinued operations)

²⁾ Cash and cash equivalents include cash, sight deposits at financial institutions and time deposits with an original term of three months or less. Cash and cash equivalents are measured at nominal value.

Consolidated statement of changes in equity

in thousand CHF	Share capital	Treasury shares	Retained earnings	Equity attributable to shareholders of Galenica Ltd.	Non-controlling interests	Equity
Balance as at 31 December 2021	5,000	-14,511	1,237,049	1,227,538	6,140	1,233,677
Net profit			165,132	165,132	727	165,859
Other comprehensive loss			-46,727	-46,727	-	-46,727
Comprehensive income			118,405	118,405	727	119,132
Dividends			-104,443	-104,443	-367	-104,810
Transactions on treasury shares		6,694	-5,860	834	-	834
Share-based payments			7,255	7,255	-	7,255
Change in non-controlling interests			-4,008	-4,008	-2,618	-6,626
Balance as at 31 December 2022	5,000	-7,817	1,248,397	1,245,580	3,881	1,249,461
Net profit			285,367	285,367	785	286,152
Other comprehensive income			52,742	52,742	-	52,742
Comprehensive income			338,108	338,108	785	338,893
Dividends			-109,761	-109,761	-542	-110,304
Transactions on treasury shares		-3,999	-2,991	-6,990	-	-6,990
Share-based payments			4,464	4,464	-	4,464
Change in non-controlling interests			19	19	-347	-327
Balance as at 31 December 2023	5,000	-11,816	1,478,235	1,471,419	3,777	1,475,196

Notes to the consolidated financial statements of the Galenica Group

1. Group organisation

General information

Galenica is a fully-integrated healthcare service provider in Switzerland. Galenica operates a network of pharmacies, develops and offers own brands and products, exclusive brands and products from business partners as well as a variety of on-site health services and tests for customers. Galenica is also a provider of pre-wholesale and wholesale distribution and database services in the Swiss healthcare market.

The parent company is Galenica Ltd., a Swiss public limited company with its headquarters in Bern. The registered office is at Untermattweg 8, 3027 Bern, Switzerland. Shares in Galenica Ltd. are traded on the SIX Swiss Exchange under securities no. 36067446 (ISIN CH0360674466).

The Board of Directors released the consolidated financial statements 2023 for publication on 7 March 2024. The 2023 consolidated financial statements will be submitted for approval to the Annual General Meeting on 10 April 2024.

2. Accounting principles

Basis of preparation

The consolidated financial statements of Galenica have been prepared in accordance with IFRS Accounting Standards as issued by the International Accounting Standard Board (IASB), as well as the interpretations of the IFRS Interpretations Committee (IFRIC) and the provisions of Swiss law.

The consolidated financial statements are based on the financial statements of the individual companies of Galenica, prepared in accordance with uniform accounting principles. The reporting period comprises twelve months to 31 December.

Galenica's consolidated financial statements are prepared in Swiss francs (CHF) and, unless otherwise indicated, figures are rounded to the nearest CHF 1,000.

Due to rounding, numbers presented throughout this report may not add up precisely to the totals provided. Totals are calculated using the underlying amount rather than the presented rounded number.

Foreign currencies are not material for the consolidated financial statements.

Estimation uncertainty, assumptions and judgments

The preparation of the Group's consolidated financial statements requires management to make estimates and assumptions that affect the reported amounts of assets, liabilities, income and expense, and the disclosure of contingent liabilities as at the reporting date. Although these estimates and assumptions are made on the basis of all available information and with the greatest of care, the actual results may differ. This applies primarily to estimates and assumptions made with regard to the items set out below.

Leases (note 16)

IFRS 16 defines the lease term as the non-cancellable period of a lease together with the options to extend or terminate a lease, if the lessee is reasonably certain to exercise that option. Where a lease includes the option for the Group to extend the lease term, Galenica applies judgment in assessing whether it is reasonably certain that the option will be exercised. This will take into account the length of the time remaining before the option is exercisable, current trading, future trading forecasts as to the ongoing profitability of the point of sale and the level and type of planned future capital investment. A reassessment of the remaining life of the lease could result in a recalculation of the lease liability and a material adjustment to the associated balances.

Goodwill and intangible assets (note 17)

Goodwill and other intangible assets with an indefinite useful life are tested for impairment at least once a year. This involves estimating the value in use of the cash-generating unit (CGU) or group of CGUs to which the goodwill is allocated. It also requires a forecast of expected future cash flows as well as the application of an appropriate discount rate to calculate the present value of these cash flows.

Employee benefit plans and other non-current employee benefits (note 24)

The costs of the employee benefit plans and other long-term employee benefits are determined using actuarial valuations. These valuations involve making assumptions about the discount rate, future salary and pension developments, mortality and the employee turnover rate. Galenica considers the discount rate, the selection of mortality tables and the development of salaries to be key assumptions.

Fair value of contingent consideration liabilities from business combinations (note 26)

Contingent consideration, resulting from business combinations, is valued at fair value at the acquisition date as part of the business combination. When the contingent consideration meets the definition of a financial liability, it is subsequently remeasured to fair value at each reporting date. The determination of the fair value is based on discounted cash flows. The key assumptions take into consideration the probability of meeting each performance target and the discount rate.

Amendments to IFRS Accounting Standards

As at 1 January 2023 Galenica adopted the following amended IFRS Accounting Standards:

- Amendments to IAS 1 and IFRS Practice Statement 2 - Disclosure of accounting policies
- Amendments to IAS 8 - Definition of accounting estimates
- Amendments to IAS 12 - Deferred tax related to assets and liabilities arising from a single transaction
- Amendments to IAS 12 - International tax reform - Pillar Two rules

These changes have no or no material impact on the financial position, financial performance and cash flows of Galenica. The amendments to IAS 1 and IFRS Practice Statement 2 affected the disclosures of the accounting principles in these consolidated financial statements. Galenica has not early adopted any other standard or interpretation that has been issued but is not yet effective.

Future amendments to IFRS Accounting Standards

The IASB has issued various new and amended standards and interpretations with effective dates in the financial year 2024 or later. Galenica has not early adopted any of the following amendments to standards or interpretations that are potentially relevant for Galenica. Galenica intends to apply the new or amended standards for the first time in the financial year beginning on the date shown below:

- Amendments to IAS 1 – Classification of liabilities as current or non-current (1 January 2024)
- Amendments to IAS 7 and IFRS 7 - Supplier finance arrangements (1 January 2024)
- Amendments to IFRS 16 - Lease liability in a sale and leaseback (1 January 2024)

Galenica is currently assessing the impact of these amendments. Based on a preliminary analysis, Galenica does not expect a material impact on the consolidated financial statements.

3. Operating segment information

Galenica operates mainly in Switzerland within two operating segments Products & Care and Logistics & IT. The CEO of Galenica acting as chief operating decision maker (CODM) allocates resources and monitors performance of the Group's operating segments Products & Care and Logistics & IT on the basis of information prepared in accordance with IFRS Accounting Standards with exception of defined benefit plans and long-service awards, which are recognised at Group level.

In the operating segment Products & Care with its large network of pharmacies the accounting for leases is of particular importance. The Group continues to prepare information as if its leases were accounted for as operating leases (e.g. in line with Galenica's accounting policies prior to the adoption of IFRS 16). Those figures are relevant for management incentive and remuneration plans. However, Galenica has determined that the figures including the effects of IFRS 16 are used by the CODM for monitoring and resource allocation decisions and therefore presents its segment reporting as below.

The operating result (EBIT) comprises all operating income generated and expenses incurred in the corresponding segments. Financial income and expenses as well as income taxes are reported at Group level only and not allocated to the segments. The assets and liabilities include all items of the statement of financial position that can be directly or reasonably allocated to a segment.

With the creation of the strategic partnership with Redcare Pharmacy N.V., the business unit Mediservice Ltd. (including Curarex swiss AG) which was part of the Products & Care segment, is presented as discontinued operations. Operating segment information for the previous period has been restated to conform to the new presentation and is in line with the internal reporting. As a result, net sales to third parties has decreased by CHF 425.9 million and EBIT by CHF 10.3 million in 2022. Further information of the discontinued operation can be found in [note 4, Discontinued operations](#).

Products & Care

The Products & Care segment comprises the «Retail» business area with offerings for patients and end customers (B2C) and the «Professionals» business area with offerings for business customers and partners in the healthcare sector (B2B).

The «Retail» business area comprises the two sectors «Local Pharmacies» (point-of-sale) and «Pharmacies at Home» (mail-order and home care). Retail operates at 538 locations Galenica's pharmacy network, the largest in Switzerland. With 369 pharmacies of its own and 169 partner pharmacies, Retail has outlets throughout the country. Galenica's own pharmacies comprise the Amavita brand with 188 branches and the Sun Store brand with 85 branches. Galenica also operates a chain of 89 pharmacies in partnership with Coop under the Coop Vitality brand. Galenica's pharmacy network also covers the speciality pharmacy Mediservice in partnership with Redcare Pharmacy N.V., which is focused on medication for treatment of patients at home, 6 majority interests in pharmacies and 169 Winconcept partner pharmacies.

The «Professionals» business area comprises the «Products & Brands» and «Services for Professionals» sectors. These activities focus on the development and marketing of healthcare services and products via the various sales channels: in-store at pharmacies (point-of-sale), shipments via mail-order pharmacies and e-shops or at home (home care), as well as business customers. Professionals launches and distributes a complete portfolio of consumer health products which is sold to Swiss pharmacies and drugstores. The companies of Professionals launches and distributes pharmaceutical and parapharmaceutical products and offer marketing and sales services to all partners in the healthcare market.

Logistics & IT

The Logistics & IT segment comprises the two sectors «Wholesale» and «Logistics & IT Services». These provide services for all those involved in the healthcare sector – pharmacies, drugstores, doctors, hospitals and care homes, partners and suppliers. Their activities focus on optimising and further developing the logistics services and service offering as well as providing innovative solutions that promote digitalisation in the healthcare market.

Wholesale plays an important role in the pharmaceutical supply chain. As a pharmaceutical wholesaler, Wholesale ensures on-schedule delivery within short deadlines to pharmacies, drugstores, doctors, hospitals and care homes throughout Switzerland.

Logistics & IT Services offers pharmaceutical and healthcare companies a broad range of specialised pre-wholesale services, from storage and distribution of products in Switzerland to debt collection. The companies of the Logistics & IT Services also offer solutions for the healthcare market. They operate comprehensive databases that provide additional knowledge for all service providers in the Swiss healthcare market and develop management solutions tailored specifically to the needs of the healthcare market. Logistics & IT Services is the leading provider of master data systems for Switzerland's entire healthcare market and publishes printed and electronic technical information on pharmaceutical products as well as complete management solutions for pharmacies. Furthermore, Logistics & IT Services provides Group internal IT services.

Group Services

The activities included within Group Services mainly comprise Galenica's central operations, which include Group Management and centralised Corporate functions such as Accounting, Controlling, Tax, Treasury, Corporate Finance, Investor Relations, Insurance, Indirect procurement, Human Resources, Legal & Board Services, Communications and Transformation.

Corporate charges management fees to the group companies for the organisational and financial management services that it provides.

Eliminations

Operating activities involve the sale of goods and services between the operating segments.

Sale of goods and services between the operating segments and resulting unrealised gains are eliminated in the Eliminations column. In addition, Eliminations include adjustments recorded on Group level which mainly consist of costs for IAS 19 from defined benefit plans and long-service awards.

Segment assets and liabilities include loans and current accounts held with respect to other segments. These positions are eliminated in the Eliminations column.

Operating segment information 2023

Operating segment information 2023

in thousand CHF	Products & Care	Logistics & IT	Group Services	Eliminations	Galenica Group
Net sales	1,635,633	3,076,988	50,051	-1,016,661	3,746,011
Intersegmental net sales	-106,467	-863,775	-46,418	1,016,661	-
Net sales to third parties	1,529,166	2,213,213	3,633	-	3,746,011
Other income	7,869	7,896	3,736	-2,460	17,040
Share of profit from associates and joint ventures	6,554	17	-	268	6,838
Earnings before interest, taxes, depreciation and amortisation (EBITDA)	222,200	74,313	3,236	2,386¹⁾	302,135
Depreciation, amortisation and impairment	-68,429	-31,750	-3,058	237	-103,000
Earnings before interest and taxes (EBIT)	153,772	42,563	178	2,623¹⁾	199,135
Interest income					1,878
Interest expense					-9,466
Other net financial result					3,402
Earnings before taxes (EBT)					194,949
Income taxes					-29,245
Profit from continuing operations					165,704
Assets	1,832,129	1,029,042	600,327	-470,546²⁾	2,990,952
Investments in associates and joint ventures	146,718	99	-	-2,832	143,985
Liabilities	591,285	630,139	747,648	-453,317³⁾	1,515,755
Investments in property, plant and equipment	27,800	15,070	3,249	-	46,119 ⁴⁾
Investments in intangible assets	1,483	31,337	-	-121	32,699 ⁵⁾
Employees as at 31 December (FTE)	4,167	1,498	242	-	5,907

¹⁾ Including the effects of IAS 19 from defined benefit plans and long-service awards of CHF 5.8 million

²⁾ Of which elimination of intercompany positions of CHF -472.3 million and other unallocated amounts of CHF 1.7 million

³⁾ Of which elimination of intercompany positions of CHF -472.3 million and other unallocated amounts of CHF 19.0 million

⁴⁾ Of which non-cash investments of CHF 2.5 million

⁵⁾ Of which non-cash investments of CHF 2.6 million

Geographic information 2023

in thousand CHF	Switzerland	Other countries	Galenica Group
Net sales to third parties	3,705,756	40,255	3,746,011
Non-current assets ¹⁾	1,711,285	488	1,711,773

¹⁾ Without employee benefit assets, financial assets and deferred tax assets

Operating segment information 2022

Operating segment information 2022 (restated)

in thousand CHF	Products & Care	Logistics & IT	Group Services	Eliminations	Galenica Group
Net sales	1,583,959	2,933,318	49,138	-977,960	3,588,456
Intersegmental net sales	-96,579	-834,935	-46,445	977,960	-
Net sales to third parties	1,487,380	2,098,383	2,693	-	3,588,456
Other income	7,112	6,265	3,123	-3,503	12,996
Share of profit from associates and joint ventures	4,255	17	-	-70	4,202
Earnings before interest, taxes, depreciation and amortisation (EBITDA)	212,141	80,518	1,759	-1,794¹⁾	292,624
Depreciation, amortisation and impairment	-66,114	-31,212	-2,541	294	-99,572
Earnings before interest and taxes (EBIT)	146,027	49,306	-782	-1,500¹⁾	193,052
Interest income					1,160
Interest expense					-5,239
Other net financial result					641
Earnings before taxes (EBT)					189,614
Income taxes					-32,267
Profit from continuing operations					157,347
Assets	1,784,254	921,458	320,811	-413,699²⁾	2,612,825
Investments in associates and joint ventures	33,975	82	-	-1,375	32,682
Liabilities	604,571	524,903	619,655	-385,765³⁾	1,363,364
Investments in property, plant and equipment	14,183	24,354	2,507	-	41,044 ⁴⁾
Investments in intangible assets	1,276	28,469	-	-69	29,676 ⁵⁾
Employees as at 31 December (FTE)	4,007	1,399	225	-	5,631

¹⁾ Including the effects of IAS 19 from defined benefit plans and long-service awards of CHF -0.7 million

²⁾ Of which elimination of intercompany positions of CHF -395.6 million and other unallocated amounts of CHF -18.1 million

³⁾ Of which elimination of intercompany positions of CHF -395.6 million and other unallocated amounts of CHF 9.8 million

⁴⁾ Of which non-cash investments of CHF 0.9 million

⁵⁾ Of which non-cash investments of CHF 1.7 million

Geographic information 2022 (restated)

in thousand CHF	Switzerland	Other countries	Galenica Group
Net sales to third parties	3,553,565	34,890	3,588,456
Non-current assets ¹⁾	1,608,886	88	1,608,974

¹⁾ Without employee benefit assets, financial assets and deferred tax assets

4. Discontinued operations

On 30 March 2023 Galenica announced the combination of the business activities of the specialty pharmacy Mediservice Ltd. (including Curarex swiss AG) and the online pharmacy shop-apotheke.ch in a strategic partnership with Redcare Pharmacy N.V. The closing of the transaction occurred on 16 May 2023.

Through the transaction, Galenica sold 51% of the shares of Mediservice Ltd. to Redcare Pharmacy N.V. The total purchase consideration amounted to CHF 215.5 million, consisting of a 6.1% investment in the listed company Redcare Pharmacy N.V., Netherlands with a fair value of CHF 109.5 million and the retained 49% participation in Mediservice Ltd. (including the online pharmacy shop-apotheke.ch) with a fair value of CHF 106.0 million. The remaining 49% participation in Mediservice Ltd. is accounted for as an investment in an associate.

At the date of disposal, the purchase consideration was reduced by an estimated amount of CHF 10.6 million which is contingent on net working capital developments as well as certain market developments and will become due between 2024 and 2026. At year end the remeasurement of the contingent consideration liability resulted in a change in fair value of CHF 7.7 million which was allocated to the net profit from discontinued operations. The transaction resulted in a gain on sale of CHF 119.4 million. As the purchase consideration received are non-cash items, the net cash flow from the disposal amounted to minus CHF 2.1 million which includes CHF 1.3 million cash disposed and CHF 0.8 million transaction costs and is shown as net cash flow from sale of subsidiaries in the consolidated statement of cash flows.

With the transaction Galenica lost control over Mediservice Ltd. (including Curarex swiss AG) and therefore derecognised the assets and liabilities of the business unit. The business of Mediservice Ltd. (including Curarex swiss AG) represented a separate major line of business for Galenica and was therefore classified as discontinued operations and the prior period was restated accordingly.

Gain on sale of discontinued operations

in thousand CHF	2023
Fair value of received equity instruments	109,456
Fair value of retained at equity investment in former subsidiary	106,011
Contingent considerations	-10,594
Total considerations received / interest retained	204,873
Carrying amount of net assets disposed	-86,776
Transaction costs	-813
Income taxes related to the sale of the discontinued operations	-5,515
Gain on sale of discontinued operations as per date of disposal	111,769
Net remeasurement of change in fair value of contingent consideration liabilities related to sale of discontinued operations	7,663
Gain on sale of discontinued operations	119,432

The table below shows the financial performance of the discontinued operations.

Statement of income of discontinued operations

in thousand CHF	1.1.– 16.5.2023	1.1.– 31.12.2022
Net sales	164,487	445,907
Other income	18	44
Expenses	-163,238	-435,939
Earnings before tax (EBT) from discontinued operations	1,266	10,012
Income taxes	-251	-1,500
Net profit from discontinued operations	1,015	8,512

The table below shows the financial position of the discontinued operations at the date of disposal.

Financial position of the discontinued operations at the time of disposal

in thousand CHF	16.5.2023
Cash and cash equivalents	1,330
Trade and other receivables	49,444
Inventories	18,168
Other current assets	2,583
Current Assets	71,525
Property, plant and equipment	681
Right-of-use assets	4,025
Intangible assets	67,517
Other non-current assets	93
Non-current assets	72,316
Total disposed assets	143,841
Financial liabilities	24,143
Lease liabilities	647
Trade and other payables	24,817
Other liabilities	1,999
Current liabilities	51,607
Lease liabilities	3,581
Deferred tax liabilities	1,637
Employee benefit liabilities	240
Non-current liabilities	5,458
Total disposed liabilities	57,065
Disposed net assets	86,776

Accounting principles discontinued operations

A disposal group is classified as a discontinued operation if it represents a separate major line of business or geographical business unit. Discontinued operations are not included in the result from continuing operations and are reported separately in the consolidated statement of income as profit from discontinued operations. The prior period amounts in the income statement and in the consolidated statement of cash flows are adjusted for comparison purposes. The elimination of intercompany transactions between continuing and discontinued operations is adjusted in order to reflect the impact of these transactions in continuing operations going forward. Therefore, intercompany transactions with the discontinued operations are treated as third parties transaction in the continuing operation.

5. Business combinations and disposals

Business combinations 2023

Acquisition of Padma AG. On 30 January 2023, Galenica acquired 100% of the shares in the Swiss company Padma AG. Padma AG is the parent company of the Padma Group with its two operating companies Padma Europe GmbH (Austria based) and Padma Deutschland GmbH (Germany based). Padma specialises in the manufacture and distribution of herbal formulations derived from Tibetan medicine.

The total purchase considerations amounted to CHF 23.3 million, of which CHF 20.9 million was settled in cash. A contingent consideration in the amount of CHF 2.4 million was recognised, which is due in 2026 if certain financial and operational targets are achieved. The fair value of the net identifiable asset amounted to CHF 14.2 million at the acquisition date. The goodwill of CHF 9.1 million was allocated to the operating segment Products & Care and corresponds to added value based on the acquirer-specific synergies expected to arise from the acquisition in expanding its complementary medicine portfolio and expanding its range of reimbursable medicines and the know-how of the employees gained. Transaction costs were not material.

Acquisition of pharmacies. Galenica acquired 100% of the interests in pharmacies in various locations in Switzerland. Upon acquisition, the pharmacies were merged with Galenicare Ltd.

The total purchase consideration amounted to CHF 11.4 million, of which CHF 11.3 million was settled in cash and CHF 0.1 million were recognised as deferred consideration. The fair value of the net identifiable assets amounts to CHF 0.8 million at the acquisition date. The goodwill of CHF 10.6 million was allocated to the operating segment Products & Care and corresponds to the added value of the pharmacies based on their locations and the know-how of the employees gained. Transaction costs were not material.

Business combinations

in thousand CHF	Padma	Pharmacies	2023 Total	2022 Total
Cash and cash equivalents	3,170	791	3,961	6,657
Trade receivables	1,156	251	1,407	4,857
Inventories	3,362	799	4,161	1,116
Property, plant and equipment	177	210	387	238
Right-of-use assets	3,815	1,942	5,756	4,002
Intangible assets	9,333	–	9,333	4,910
Other current and non-current assets	275	92	367	1,353
Trade payables	–418	–19	–437	–1,318
Lease liabilities	–3,815	–1,942	–5,756	–4,002
Net deferred tax liabilities	–1,871	12	–1,859	–1,043
Employee benefit liabilities	–378	–	–378	–396
Other current and non-current liabilities	–596	–1,318	–1,914	–2,218
Fair value of net assets	14,211	818	15,029	14,158
Goodwill	9,074	10,576	19,650	58,600
Non-controlling interests	–	–	–	–1,382
Purchase consideration	23,285	11,394	34,679	71,375
Cash acquired	–3,170	–791	–3,961	–6,657
Deferred consideration	–	–64	–64	–
Contingent consideration	–2,385	–	–2,385	–26,256
Net cash flow from current business combinations	17,730	10,538	28,268	38,462

Pro forma figures for acquisitions made in 2023 for the full 2023 financial year

Since their inclusion in Galenica's scope of consolidation, the businesses acquired contributed net sales of CHF 15.3 million and an operating result (EBIT) of CHF 1.4 million to the Group's results. If these acquisitions had occurred on 1 January 2023, they would have contributed additional net sales of CHF 4.1 million and increased EBIT by CHF 0.1 million.

Business combinations and disposals 2022

Acquisition of Medinform AG. On 5 July 2022, Galenica acquired 50% of the shares in the Swiss company Medinform AG and has a casting vote in the event of a disagreement, hence, Galenica has control over Medinform. Medinform is specialised in offering education and training programmes for pharmacies. The remaining 50% of the shares were retained by the previous owner. Non-controlling interests have been measured at the proportionate share of net identifiable assets. The remaining shareholders have a put option to sell their shares to Galenica which gave rise to a financial liability in the amount of CHF 3.9 million at acquisition date.

The purchase consideration amounted to CHF 4.4 million and was fully settled in cash. The fair value of the net identifiable assets amounted to CHF 2.8 million at the acquisition date of which CHF 1.4 million were recognised as non-controlling interests. The goodwill of CHF 3.0 million was allocated to the operating segment Products & Care and corresponds to the added value based on the synergies expected to arise from the acquisition due to offering various training and education programmes for employees internally in the future and the know-how of the employees gained. Transaction costs were not material.

Acquisition of Aquantic AG. On 11 July 2022, Galenica acquired 100% of the shares in the Swiss company Aquantic AG. The main activity of Aquantic is offering services for pharmaceutical companies and health insurance providers to simplify the reimbursement of the costs for specific medicines.

The total purchase consideration amounted to CHF 8.6 million, of which CHF 5.2 million was settled in cash. The contingent consideration in the amount of CHF 3.3 million was recognised which is due in 2027 if certain financial and operational targets are achieved. The fair value of the net identifiable assets amounted to CHF 1.0 million at the acquisition date. The goodwill of CHF 7.6 million was allocated to the operating segment Products & Care and corresponds to the added value based on the acquirer-specific synergies expected to arise from the acquisition in strengthening its position for business customers and the know-how of the employees gained. Transaction costs were not material.

Acquisition of Bahnhof Apotheke Langnau AG. On 15 November 2022, Galenica acquired 100% of the shares in the Swiss company Bahnhof Apotheke Langnau AG. Apart from operating a pharmacy located in Langnau the company is a leading provider of formulations for medicinal cannabis products.

The total purchase consideration amounted to CHF 48.0 million, of which CHF 25.1 million was settled in cash. The contingent consideration in the amount of CHF 22.9 million was recognised which is due in 2025 respectively in 2028 if certain financial and operational targets are achieved. The fair value of the net identifiable assets amounted to CHF 7.9 million at the acquisition date. The goodwill of CHF 40.1 million was allocated to the operating segment Products & Care and corresponds to the added value based on the acquirer-specific synergies expected to arise from the acquisition in strengthening its position as a leading fully integrated healthcare provider and the know-how of the employees gained. Transaction costs were not material.

Acquisition of pharmacies. Galenica acquired 100% of the interests in pharmacies in various locations in Switzerland. Upon acquisition, the pharmacies were merged with Galenicare Ltd.

The total purchase consideration amounted to CHF 10.4 million and was fully settled in cash. The fair value of the net identifiable assets amounts to CHF 2.5 million at the acquisition date. The goodwill of CHF 7.9 million was allocated to the operating segment Products & Care and corresponds to the added value of the pharmacies based on their locations. Transaction costs were not material.

Disposal of Careproduct AG. On 20 September 2022, Galenica disposed 100% of the shares in the Swiss company Careproduct AG to SAB Management Holding AG. The consideration amounted to CHF 2.2 million and was settled in cash. The carrying amount of the disposed net assets amounted to CHF 1.2 million including cash and cash equivalents of CHF 0.1 million. The net profit from this transaction of CHF 0.9 million has been recognised in other income including transaction costs of CHF 0.1 million.

Accounting principles business combinations

Subsidiaries, associates and joint ventures acquired during the reporting period are included in the financial statements as at the date when control, significant influence or joint control was obtained. Companies sold during the reporting period are included up to the date when control, significant influence or joint control was lost. The profit or loss on deconsolidation is recognised in operating income or other operating costs.

Contingent consideration is measured at fair value at the acquisition date and qualifies as a financial instrument. It is remeasured to fair value and any difference is recognised in other financial income or other financial expenses.

The difference arise from the acquisition of additional non-controlling interests in fully consolidated companies (purchase consideration less proportionate carrying amount of non-controlling interests) is considered to be an equity transaction and is thus taken directly to retained earnings in shareholders' equity.

6. Net sales

Based on the classification of the business unit Mediservice Ltd. (including Curarex swiss AG) as discontinued operation, the disaggregation of net sales has been adjusted accordingly. Net sales information for the previous period has been restated to conform to the new presentation. Further information of the discontinued operation can be found in [note 4, Discontinued operations](#).

Net sales 2023

Net sales 2023

in thousand CHF	Sale of goods	Sale of services	Total net sales	Intersegmental net sales	Total net sales to third parties	of which sale of goods to third parties	of which sale of services to third parties
Local Pharmacies	1,223,601	83,330	1,306,931	672	1,307,603	1,224,273	83,330
Pharmacies at Home	74,410	4,509	78,918	-283	78,635	74,126	4,509
Retail (B2C)¹⁾	1,297,725	87,838	1,385,564	674	1,386,237	1,298,399	87,838
Products & Brands	175,674	1,458	177,132	-87,205	89,927	88,522	1,405
Services for Professionals	63,116	15,819	78,934	-25,950	52,984	49,781	3,203
Professionals (B2B)¹⁾	238,815	17,248	256,064	-113,153	142,911	138,303	4,607
Products & Care¹⁾	1,534,129	101,504	1,635,633	-106,467	1,529,166	1,436,719	92,446
Wholesale	2,942,635	10,097	2,952,732	-812,965	2,139,767	2,132,506	7,260
Logistics & IT Services	390	143,575	143,965	-70,519	73,446	390	73,056
Logistics & IT¹⁾	2,943,019	133,968	3,076,988	-863,775	2,213,213	2,132,896	80,316
Group Services	-	50,051	50,051	-46,418	3,633	-	3,633
Eliminations ²⁾	-907,536	-109,124	-1,016,661	1,016,661	-	-	-
Galenica Group	3,569,612	176,399	3,746,011	-	3,746,011	3,569,612	176,399

¹⁾ Including eliminations of intercompany net sales

²⁾ Eliminations of intersegmental net sales

Net sales 2022 (restated)

Net sales 2022 (restated)

in thousand CHF	Sale of goods	Sale of services	Total net sales	Intersegmental net sales	Total net sales to third parties	of which sale of goods to third parties	of which sale of services to third parties
Local Pharmacies	1,210,214	76,641	1,286,856	-9	1,286,846	1,210,208	76,638
Pharmacies at Home	69,471	4,562	74,032	-370	73,663	69,101	4,561
Retail (B2C)¹⁾	1,279,516	81,203	1,360,718	-209	1,360,509	1,279,309	81,200
Products & Brands	155,906	1,782	157,687	-80,460	77,227	75,446	1,781
Services for Professionals	55,857	15,236	71,093	-21,695	49,398	44,775	4,623
Professionals (B2B)¹⁾	211,802	16,979	228,780	-102,156	126,625	120,221	6,404
Products & Care¹⁾	1,488,181	95,778	1,583,959	-96,579	1,487,380	1,399,575	87,805
Wholesale	2,810,514	9,845	2,820,359	-791,079	2,029,280	2,022,691	6,588
Logistics & IT Services	359	130,353	130,712	-61,609	69,103	348	68,755
Logistics & IT¹⁾	2,810,862	122,457	2,933,318	-834,935	2,098,383	2,023,040	75,344
Group Services	-	49,138	49,138	-46,445	2,693	-	2,693
Eliminations ²⁾	-876,428	-101,531	-977,960	977,960	-	-	-
Galenica Group	3,422,614	165,841	3,588,456	-	3,588,456	3,422,614	165,841

¹⁾ Including eliminations of intercompany net sales

²⁾ Eliminations of intersegmental net sales

Accounting principles net sales

Net sales represent revenue from contracts with customers from the sale of goods or services. Revenue is recognised in the amount that reflects the consideration to which Galenica expects to be entitled when the promised goods or services are transferred to customers.

Where invoices are issued, payment terms in Switzerland usually range between 10 and 30 days, for both goods and services.

Sale of goods

For retail pharmacy sales, revenue is recognised at the point in time when the customer takes possession of the products at the point-of-sale and for wholesale transactions upon shipment of the products to the customer.

Galenica has determined that its customer loyalty programs represent separate performance obligations to which revenue is allocated based on relative stand-alone selling prices, which considers historical redemption patterns. Revenue is deferred and recognised when the award credits are redeemed, which is typically 2 to 4 months after the sale of the initial products. At the end of each period, unredeemed credits are reflected as contract liabilities and included in trade and other payables in the consolidated statement of financial position.

Refund liabilities from contracts with customers are estimated based on actual sales volumes for the financial year and refund percentages as agreed with customers. These liabilities are usually settled in the subsequent financial year. Revenue from gift cards purchased by customers is deferred as contract liabilities until goods or services are transferred, which is typically within 12 months after the sale of the gift card. Any amounts not expected to be redeemed are recognised based on historical redemption patterns.

Customer returns are not material.

Sale of services

Revenue from services includes logistics services, healthcare and consultation services, the processing and sale of information and IT services as well as other contractually agreed services.

In the business area "Retail (B2C)" sale of services mainly includes healthcare services and consultations sales. Most of sale of service in the business area "Professionals (B2B)" are in connection with marketing, purchase and other services for independent pharmacies or associates and joint ventures as well as providing education services for staff in pharmacies and drugstores. Depending on the service the performance obligations are either satisfied over time or at a point in time (i.e. when consultation took place).

In the business area "Logistics & IT Services" sale of services mainly includes pre-wholesale services and group external as well as group internal IT services and in the business area "Wholesale" sale of service mainly includes various logistic services. Depending on the service the performance obligations are either satisfied over time or at a point in time (i.e. when volumes are handled).

7. Other income

Other income

in thousand CHF	2023	2022 (Restated) ¹⁾
Income from own work capitalised	10,011	6,757
Rental income from operating leases	1,690	1,762
Gain on disposal of property, plant and equipment	703	212
Gain on disposal of subsidiaries	–	853
Other operating income	4,636	3,413
Other income	17,040	12,996

¹⁾ Figures restated (refer to note 4, Discontinued operations)

8. Personnel costs

Personnel costs

in thousand CHF	2023	2022 (Restated) ¹⁾
Salaries and wages	449,756	425,305
Social security costs and pension expenses	60,040	61,495
Other personnel costs	41,188	38,882
Personnel costs	550,984	525,682
Average number of employees (FTE)	5,770	5,485

¹⁾ Figures restated (refer to note 4, Discontinued operations)

Social security costs and pension expenses contain expenses for defined benefit plans of CHF 26.6 million (previous year: expenses of CHF 32.0 million) (refer to [note 24](#)). Salaries and wages includes expenses for share-based payments of CHF 4.3 million (previous year: CHF 7.1 million) (refer to [note 29](#)).

9. Other operating costs

Other operating costs

in thousand CHF	2023	2022 (Restated) ¹⁾
Maintenance and repairs	29,380	23,315
Transport and shipping costs	42,158	40,846
Other operating and production costs	19,119	18,542
Rental and other lease expenses ²⁾	10,997	10,998
Administration costs	57,514	47,330
Marketing and sales costs	42,038	34,819
Non-income taxes	1,088	1,575
Loss on disposal of property, plant and equipment	34	6
Other operating costs	202,328	177,432

¹⁾ Figures restated (refer to note 4, Discontinued operations)

²⁾ Of which other lease expenses (incidental expenses) of CHF 5.6 million (previous year: CHF 5.8 million)

Research and development

During the reporting period, expenses for research and development totalling CHF 12.7 million were recognised directly in other operating costs (previous year: CHF 13.5 million).

10. Financial result

Financial result

in thousand CHF	2023	2022 (Restated) ¹⁾
Interest income	1,749	940
Net interest income from employee benefit plans	129	220
Net remeasurement of change in fair value of contingent consideration liabilities	10,057	1,077
Other financial income	76	36
Financial income	12,012	2,274
Interest expense	6,515	2,839
Interest expense on lease liabilities	2,951	2,400
Other financial costs	6,343	235
Net loss on foreign exchange	388	237
Financial expenses	16,198	5,711
Net financial expenses	4,186	3,438

¹⁾ Figures restated (refer to note 4, Discontinued operations)

11. Earnings per share

Number of outstanding shares

	2023	2022
Total number of shares	50,000,000	50,000,000
Average number of treasury shares	-151,779	-265,164
Average number of outstanding shares	49,848,221	49,734,836
Effect from share-based payments	46,724	68,730
Theoretical average number of outstanding shares (diluted)	49,894,945	49,803,566

Earnings per share

	2023	2022
Earnings per share		
Net profit – attributable to shareholders of Galenica Ltd. (in thousand CHF)	285,367	165,132
Earnings per share (in CHF)	5.72	3.32
Diluted earnings per share (in CHF)	5.72	3.32
Earnings per share from continuing operations		
Profit from continuing operations – attributable to shareholders of Galenica Ltd. (in thousand CHF)	164,919	156,620
Earnings per share from continuing operations (in CHF)	3.31	3.15
Diluted earnings per share from continuing operations (in CHF)	3.31	3.14
Earnings per share from discontinued operations		
Profit from discontinued operations – attributable to shareholders of Galenica Ltd. (in thousand CHF)	120,448	8,512
Earnings per share from discontinued operations (in CHF)	2.42	0.17
Diluted earnings per share from discontinued operations (in CHF)	2.41	0.17

12. Income taxes

Income taxes

in thousand CHF	2023	2022 (Restated) ¹⁾
Current income taxes	29,634	34,023
Income taxes of prior periods	114	-383
Deferred income taxes	-503	-1,373
Income taxes from continuing operations	29,245	32,267
Income taxes related to discontinued operations	5,766	1,500
Total income taxes	35,012	33,767

¹⁾ Figures restated (refer to note 4, Discontinued operations)

Tax reconciliation

in thousand CHF	2023	2022
Earnings before taxes from continuing operations	194,949	189,614
Earnings before taxes from discontinued operations	126,214	10,012
Earnings before income taxes	321,163	199,626
Weighted income tax rate in % of accounting profit	17.7%	18.3%
Expected income taxes	56,971	36,579
Effects due to the sale of participation of discontinued operations (not taxable)	-14,116	-
Effects of changes in tax rates	-290	-101
Effects of unrecognised losses in the current year	50	271
Realisation of unrecognised tax losses of prior periods	-668	-536
Recognition of tax losses of prior periods	-1,570	-
Remeasurement contingent consideration liabilities from business combinations (not taxable)	-2,112	-226
Other items and items from prior periods	-3,253	-2,220
Effective income taxes	35,012	33,767
Effective income tax rate in % of accounting profit	10.9%	16.9%
- of which income taxes attributable to continuing operations (reported in the statement of income)	29,245	32,267
- effective income tax rate attributable to continuing operations in % of EBT	15.0%	17.0%
- of which income taxes attributable to discontinued operations	5,766	1,500

Deferred taxes

in thousand CHF	2023			2022		
	Deferred tax assets	Deferred tax liabilities	Net carrying amount	Deferred tax assets	Deferred tax liabilities	Net carrying amount
Current assets	3,914	-27,000	-23,086	3,123	-24,716	-21,593
Property, plant and equipment	29	-2,518	-2,489	44	-2,944	-2,900
Right-of-use assets	-	-38,944	-38,944	-	-38,450	-38,450
Intangible assets	6,331	-24,917	-18,587	7,248	-22,223	-14,975
Investments	-	-685	-685	-	-4,823	-4,823
Financial assets	-	-20,211	-20,211	-	-4,020	-4,020
Lease liabilities	40,044	-	40,044	39,568	-	39,568
Provisions	-	-953	-953	46	-1,270	-1,224
Employee benefit plans	3,460	-3,677	-217	3,026	-33	2,993
Other temporary differences	295	-1,856	-1,561	110	-760	-650
Shareholders' equity	734	-	734	779	-	779
Deferred taxes due to temporary differences	54,806	-120,761	-65,956	53,944	-99,238	-45,294
Tax loss carryforwards	1,440	-	1,440	168	-	168
Gross deferred taxes	56,246	-120,761	-64,515	54,112	-99,238	-45,126
Netting of assets and liabilities	-51,300	51,300	-	-50,854	50,854	-
Net deferred taxes	4,946	-69,461	-64,515	3,258	-48,384	-45,126

Analysis of net deferred taxes

in thousand CHF	2023	2022 (Restated) ¹⁾
1 January	-45,126	-55,324
Recognised as income taxes in profit or loss		
- Change in temporary differences	-1,112	1,170
- Fiscal realisation of recognised tax loss carryforwards	-342	-
- Tax loss carryforwards taken into account for the first time	1,666	168
- Effects of changes in tax rates	290	36
Recognised in other comprehensive income	-13,940	10,025
Recognised in shareholders' equity (related to share-based payments)	146	146
Addition to scope of consolidation	-1,859	-1,043
Disposal from scope of consolidation	1,593	30
Discontinued operations	-5,766	-331
Translation differences	-66	-3
31 December	-64,515	-45,126

¹⁾ Figures restated (refer to note 4, Discontinued operations)

Temporary differences on which no deferred taxes have been recognised

in thousand CHF	2023	2022
Investments in subsidiaries	399,402	175,950

Tax loss carryforwards and tax credits

in thousand CHF	2023		2022	
	Tax loss carryforwards / tax credits	Tax effect	Tax loss carryforwards / tax credits	Tax effect
Tax loss carryforwards and tax credits	6,728	1,491	9,056	2,035
- of which capitalised as deferred tax assets	-6,336	-1,427	-844	-168
- of which netted with deferred tax liabilities	-95	-13	-	-
Unrecognised tax loss carryforwards and tax credits	297	51	8,212	1,868
Of which expire:				
- within 1 year	-	-	-	-
- in 2 to 5 years	289	49	2,324	458
- in more than 5 years	9	1	5,888	1,410

OECD Pillar Two model rules

Galenica is within the scope of the OECD Pillar Two model rules. Since the Pillar Two model legislation has been enacted but was not into force in the financial year 2023 in the jurisdiction relevant to Galenica, Galenica has no related current tax exposure. Galenica applies the mandatory exception to recognising and disclosing information about deferred tax assets and liabilities related to Pillar Two income taxes, as provided in the amendments to IAS 12 issued in May 2023. Furthermore, Galenica has reviewed its corporate structure considering the introduction of Pillar Two Model Rules in various jurisdictions. Since the effective tax rate is above 15% in all jurisdictions in which Galenica operates, Galenica does not expect that the Group is subject to Pillar Two "top up" taxes.

14. Inventories

Inventories

in thousand CHF	2023			2022		
	Raw material and merchandise ¹⁾	Semi-finished and finished goods ²⁾	Total inventories	Raw material and merchandise ¹⁾	Semi-finished and finished goods ²⁾	Total inventories
Gross carrying amount as at 1 January	331,281	4,162	335,443	313,957	4,358	318,315
Change in inventories	50,603	3,725	54,328	16,808	-196	16,611
Addition to scope of consolidation	2,431	1,730	4,161	1,116	-	1,116
Disposal from scope of consolidation	-18,174	-	-18,174	-549	-	-549
Translation differences	-77	-67	-145	-51	-	-51
Gross carrying amount as at 31 December	366,064	9,550	375,614	331,281	4,162	335,443
Allowance as at 1 January	-19,744	-540	-20,283	-22,745	-499	-23,245
Addition	-2,309	-1,085	-3,395	-527	-103	-630
Reversal / use	5,026	109	5,135	3,487	63	3,550
Disposal from scope of consolidation	6	-	6	30	-	30
Translation differences	15	4	19	12	-	12
Allowance as at 31 December	-17,006	-1,512	-18,518	-19,744	-540	-20,283
Net carrying amount as at 31 December	349,058	8,038	357,096	311,538	3,622	315,160

¹⁾ Including prepayments to suppliers

²⁾ Including consumables / auxiliary material

Accounting principles inventories

The weighted average method is primarily used to determine cost for raw materials and merchandise. Semi-finished and finished goods are carried at the lower of cost of direct materials and labour and net realisable value.

Inventory allowances are recognised on inventories for slow moving items and excess stock.

Cost of goods mainly include costs of goods and merchandise from the operating segments Products & Care and Logistics & IT. Price discounts, rebates or supplier discounts and other payments received from suppliers that are not payment for distinct goods or services provided by Galenica and thus on the purchase of goods are directly deducted from cost of goods.

13. Trade and other receivables

Trade and other receivables

in thousand CHF	2023	2022
Trade receivables	502,036	514,868
Bad debt allowances	-16,044	-9,752
Other receivables	32,301	24,364
Trade and other receivables	518,293	529,479

Change in bad debt allowances for trade receivables

in thousand CHF	2023	2022
1 January	-9,752	-8,609
Addition	-8,053	-2,147
Use	526	521
Reversal	775	450
Disposal from scope of consolidation	454	23
Translation differences	6	10
31 December	-16,044	-9,752

Maturity profile of trade receivables

in thousand CHF	2023			2022		
	Gross trade receivables	Bad debt allowances	Net trade receivables	Gross trade receivables	Bad debt allowances	Net trade receivables
Not past due	407,341	-4,752	402,589	440,662	-4,927	435,735
Past due:						
- 1 to 30 days	69,219	-994	68,226	48,873	-735	48,138
- 31 to 60 days	7,920	-176	7,744	9,792	-493	9,299
- 61 to 90 days	1,936	-230	1,706	5,149	-462	4,687
- more than 90 days	15,620	-9,892	5,728	10,392	-3,135	7,256
Total	502,036	-16,044	485,992	514,868	-9,752	505,116

Accounting principles trade and other receivables

Trade receivables are initially measured at the transaction price determined in accordance with IFRS 15. Other receivables are carried at original invoice value. Allowances for uncollectable amounts are estimated based on expected credit losses, using life-time expected credit losses for trade receivables (simplified approach).

Any impairment losses are recognised in profit or loss in other operating costs.

15. Property, plant and equipment

Property, plant and equipment

in thousand CHF	Real estate	Assets under construction	Warehouse equipment	Furniture, fittings	Other property, plant and equipment	Total property, plant and equipment
Net carrying amount as at 31.12.2021	142,194	21,464	31,481	23,644	25,767	244,549
Addition	14,682	1,517	12,656	3,434	8,754	41,044
Disposal	–	–	–13	–99	–167	–280
Reclassification	16,681	–21,023	3,637	–30	736	–
Depreciation	–14,108	–	–6,241	–5,124	–10,509	–35,983
Addition to scope of consolidation	96	–	–	59	84	238
Disposal from scope of consolidation	–	–	–54	–6	–14	–74
Net carrying amount as at 31.12.2022	159,544	1,958	41,465	21,877	24,650	249,495
Addition	23,016	1,993	4,949	8,202	7,959	46,119
Disposal	–283	–	–	–	–112	–394
Reclassification	167	–822	206	73	376	–
Depreciation	–14,108	–	–6,354	–5,190	–9,572	–35,224
Addition to scope of consolidation	–	–	64	223	100	387
Disposal from scope of consolidation	–318	–	–333	–31	–	–681
Net carrying amount as at 31.12.2023	168,019	3,129	39,996	25,156	23,402	259,702
Overview as at 31.12.2022						
Cost	327,442	1,958	115,959	113,542	67,192	626,094
Accumulated depreciation and impairment	–167,897	–	–74,495	–91,665	–42,542	–376,599
Net carrying amount as at 31.12.2022	159,544	1,958	41,465	21,877	24,650	249,495
Overview as at 31.12.2023						
Cost	344,854	3,129	116,950	119,677	71,152	655,763
Accumulated depreciation and impairment	–176,835	–	–76,954	–94,522	–47,750	–396,060
Net carrying amount as at 31.12.2023	168,019	3,129	39,996	25,156	23,402	259,702

Accounting principles property, plant and equipment

Property, plant and equipment are measured at cost less accumulated depreciation and impairment. Depreciation is charged on a straight-line basis over the assets' useful lives as follows:

	Years
Land	unlimited
Buildings	10 – 50
Warehouse equipment	5 – 15
Manufacturing equipment	5 – 15
Furniture, fittings	5 – 10
IT equipment	3 – 10
Vehicles	3 – 10

Other property, plant and equipment consists of manufacturing equipment, IT equipment and vehicles.

When items of property, plant and equipment are sold or derecognised, gains are recognised in other income and losses in other operating costs.

16. Leases

Right-of-use assets

in thousand CHF	Real estate	Other right-of-use assets	Total right-of-use assets
Net carrying amount as at 31.12.2021	215,239	257	215,496
Addition	23,456	76	23,533
Reassessment of existing lease contracts	35,497	12	35,509
Depreciation	-51,059	-197	-51,255
Impairment	-1,644	-	-1,644
Reversal of impairment	1,492	-	1,492
Addition to scope of consolidation	3,951	52	4,002
Disposal from scope of consolidation	-444	-	-444
Translation differences	-	-4	-4
Net carrying amount as at 31.12.2022	226,489	196	226,685
Addition	22,104	139	22,243
Reassessment of existing lease contracts	31,297	5	31,302
Depreciation	-52,726	-118	-52,844
Impairment	-37	-	-37
Reversal of impairment	508	-	508
Addition to scope of consolidation	5,756	-	5,756
Disposal from scope of consolidation	-4,025	-	-4,025
Translation differences	-	-6	-6
Net carrying amount as at 31.12.2023	229,366	217	229,583

Lease liabilities

in thousand CHF	2023	2022
Net carrying amount as at 1 January	233,178	223,051
Addition	22,243	23,533
Reassessment of existing lease contracts	31,299	35,509
Interest expense on lease liabilities	2,972	2,455
Repayment of lease liabilities (including interest)	-55,173	-54,914
Addition to scope of consolidation	5,756	4,002
Disposal from scope of consolidation	-4,228	-455
Translation differences	-6	-4
Net carrying amount as at 31 December	236,041	233,178
- of which current lease liabilities	50,484	50,173
- of which non-current lease liabilities	185,557	183,005

Leases recognised in profit or loss (restated)

in thousand CHF	2023	2022 (Restated) ¹⁾
Rental income from operating leases (included in other income)	1,690	1,762
Short-term lease expense (included in other operating costs)	-1,282	-1,154
Low-value lease expense (included in other operating costs)	-51	-17
Variable lease expense (included in other operating costs)	-4,045	-4,002
Depreciation of right-of-use assets	-52,580	-50,620
Impairment of right-of-use assets	-37	-1,644
Reversal of impairment of right-of-use assets	508	1,492
Interest expense on lease liabilities	-2,951	-2,400

¹⁾ Figures restated (refer to note 4, Discontinued operations)

The total cash outflow for leases including short-term leases, leases of low-value-assets and variable lease expenses was CHF 60.3 million (previous year: CHF 59.4 million).

Maturity profile of undiscounted lease liabilities

in thousand CHF	2023	2022
Up to 3 months	13,477	13,371
In 3 to 12 months	39,648	39,339
In 2 years	47,719	45,869
In 3 years	39,588	37,945
In 4 to 5 years	57,021	54,879
In 6 to 10 years	43,829	45,534
In more than 10 years	5,003	5,303
Total future cash flows from undiscounted lease liabilities	246,284	242,240

Possible future cash outflows related to extension options in an amount of CHF 192.6 million (previous year: CHF 183.1 million) are not included in lease liabilities because it is not reasonably certain that these options will be exercised.

The cash outflows for variable lease expenses in 2024 is expected to be similar to the amount recognised in 2023.

Galenica has entered into various lease contracts that have not yet commenced as at 31 December 2023. The future lease payments for these non-cancellable lease contracts amount to CHF 40.3 million (previous year: CHF 38.9 million).

Accounting principles leases

Galenica has lease contracts for furniture, vehicles and a large number of contracts for real estate, mainly store locations, which include fixed rental payments and variable sales-based components. The significant majority of these lease contracts concerns locations of the pharmacies in the operating segment Products & Care.

Galenica determines the lease term as the non-cancellable term of the lease, together with any periods covered by an option to extend the lease if it is reasonably certain at inception of the contract to be exercised. Galenica has the option, under some of its leases, to lease the assets for additional terms of several (three, five or more) years. Galenica applies judgement in evaluating whether it is reasonably certain to exercise the option to renew. In doing so, Galenica considers all relevant factors including economic incentives. Galenica reassesses the lease term if there is a significant event or change in circumstances that is within its control and affects its ability to exercise, or not to exercise, the option to renew (e.g. a change in business strategy of the underlying asset).

Galenica uses the recognition exemptions for lease contracts that have a lease term of 12 months or less and do not contain a purchase option (short-term leases), and lease contracts for which the underlying asset is of low value (low-value assets).

17. Intangible assets

Intangible assets

in thousand CHF	Intangible assets with finite useful lives ¹⁾	Trademarks with indefinite useful lives	Software	Goodwill	Total intangible assets
Net carrying amount as at 31.12.2021	7,668	82,720	73,616	856,662	1,020,666
Addition	–	–	29,676	–	29,676
Disposal	–41	–	–	–	–41
Amortisation	–2,087	–	–10,997	–	–13,084
Addition to scope of consolidation	4,910	–	–	58,600	63,510
Disposal from scope of consolidation	–28	–	–28	–558	–614
Net carrying amount as at 31.12.2022	10,422	82,720	92,267	914,703	1,100,112
Addition	508	–	32,191	–	32,699
Amortisation	–2,974	–	–12,783	–	–15,757
Addition to scope of consolidation	392	8,940	–	19,650	28,983
Disposal from scope of consolidation	–	–	–4,471	–63,046	–67,517
Translation differences	–16	–	–1	–	–17
Net carrying amount as at 31.12.2023	8,332	91,660	107,204	871,307	1,078,503
Overview as at 31.12.2022					
Cost	21,982	82,720	147,680	914,703	1,167,085
Accumulated amortisation and impairment	–11,561	–	–55,413	–	–66,973
Net carrying amount as at 31.12.2022	10,422	82,720	92,267	914,703	1,100,112
Overview as at 31.12.2023					
Cost	22,863	91,660	168,294	871,307	1,154,124
Accumulated amortisation and impairment	–14,530	–	–61,090	–	–75,620
Net carrying amount as at 31.12.2023	8,332	91,660	107,204	871,307	1,078,503

¹⁾ Including trademarks, patents, licences and customer relationships

Trademarks with indefinite useful lives

This position includes trademarks that are well known nationally and internationally and actively advertised. These acquired trademarks are regarded as having indefinite useful lives for the following reasons: they were created many years ago, they do not expire, and the products sold under the trademarks have a history of strong revenue and cash flow performance. Galenica intends and has the ability to support the trademarks to maintain their values for the foreseeable future.

For impairment testing purposes the trademarks have been allocated to the cash-generating units Verfora, Padma and Spagyros in the operating segment Products & Care. The recoverable amount is determined on the basis of future discounted cash flows. Cash flows beyond the three-year planning period are based on the growth rates and discount rates before tax set out below, as approved in medium-term planning by management:

Trademarks with indefinite useful lives

in thousand CHF	2023	2022
Carrying amount	91,660	82,720
Growth rate	1.0%	1.0%
Pre-tax discount rate	7.0%	6.8%

According to the results of impairment testing for 2023 and 2022 using value in use calculations, no impairment was necessary. Galenica performed a sensitivity analysis taking into account reasonable changes in the assumptions used to calculate the discounted cash flows, such as higher discount rates, lower EBIT margins or lower perpetual growth rates. The sensitivity analysis for 2023 and 2022 did not reveal that a reasonable possible change in assumption would lead to an impairment.

Goodwill

Goodwill

in thousand CHF	2023			2022		
	Carrying amount	Growth rate	Pre-tax discount rate	Carrying amount	Growth rate	Pre-tax discount rate
Products & Care	785,760	1.0%	7.1%	829,156	1.0%	7.0%
Logistics & IT	85,547	1.0%	7.1%	85,547	1.0%	7.0%
Total	871,307			914,703		

According to the results of impairment testing for 2023 and 2022 using value in use calculations, no impairment was necessary. Galenica performed a sensitivity analysis taking into account reasonable changes in the assumptions used to calculate the discounted cash flows, such as higher discount rates, lower EBIT margins or lower perpetual growth rates. The sensitivity analysis for 2023 and 2022 did not reveal that a reasonable possible change in assumption would lead to an impairment.

Accounting principles intangible assets

Intangible assets include acquired trademarks, patents, licences, customer relationships, purchased or internally developed software and other assets without physical substance. These items are measured at cost less accumulated amortisation and impairment.

Expenditure on internally developed software is capitalised when the capitalisation criteria are met and future economic benefits from use or sale of the software are expected. Software that is not yet available for use is tested for impairment annually or more frequently if there are indications of impairment.

Amortisation is charged on a straight-line basis over the estimated economic or legal useful life, whichever is shorter as follows:

	Years
Trademarks, patents, licences, customer relationships	5 – 20
Software	2 – 15

The amortisation period and the amortisation method are reviewed at least at each financial year-end.

With the exception of trademarks in the business area Products & Brands, all intangible assets are assessed as having a finite useful life. Intangible assets with indefinite useful lives are not amortised but tested for impairment annually in the fourth quarter of the year, or more frequently if there are indications of impairment.

Goodwill is allocated to the cash-generating unit (CGU) or group of CGUs that are expected to benefit from a business combination. Management monitors goodwill at operating segment level.

Goodwill is tested for impairment annually in the fourth quarter of the year, or more frequently if there are indications of impairment. The impairment test is based on the discounted cash flow method. The WACC is used to determine the applicable pre-tax discount rate. The recoverable amount (higher of fair value less costs of disposal and value in use) of each CGU is determined on the basis of the medium-term plans for the next three years approved by management. Cash flows beyond the three-year planning period are extrapolated using a perpetual growth rate. If the recoverable amount is lower than the carrying amount, the carrying amount is reduced to the recoverable amount by recording an impairment charge.

18. Investments in associates and joint ventures

Investments in associates

Investments in associates

in thousand CHF	2023	2022
Net carrying amount as at 1 January	3,108	–
Share of profit from associates	1,576	–358
Remeasurement of net defined benefit plans from associates	–1,226	–
Investments	109,511 ¹⁾	3,466 ²⁾
Net carrying amount as at 31 December	112,969	3,108

¹⁾ Including contribution of fair value of retained at equity investment in former subsidiary of CHF 106.0 million (refer to note 4, Discontinued operations)

²⁾ Including contribution of previously held securities with a fair value of CHF 1.7 million

Mediservice is the only significant associate of Galenica. Mediservice as specialty pharmacy offers a range of services for chronic and rare disease. Furthermore, Mediservice operates the pure online pharmacy Redcare-apotheke.ch and is registered in Zuchwil, Switzerland. Galenica owns 49% of the share capital and voting rights, Redcare Pharmacy N.V., Netherlands owns 51% of the share capital and voting rights.

Condensed financial information of Mediservice

in thousand CHF	2023
Current assets	91,182
Non-current assets	202,811
Current liabilities	66,702
Non-current liabilities	9,432
Equity before appropriation of earnings	217,859
Operating income ¹⁾	295,665
EBIT ¹⁾	4,526
Net profit ¹⁾	4,011
Remeasurement of net defined benefit plans recognised in other comprehensive income ¹⁾	–2,502

¹⁾ Figures as from 16 May to 31 December 2023

The net carrying amount of the investment in Mediservice is CHF 106.8 million as at 31 December 2023 (previous year: none). Unrealised profits on inventory are not considered in these amounts.

Investments in joint ventures

Investments in joint ventures

in thousand CHF	2023	2022
Net carrying amount as at 1 January	29,574	30,696
Share of profit from joint ventures	5,263	4,559
Remeasurement of net defined benefit plans from joint ventures	-403	-921
Investments	991	2,100
Dividends received	-4,410	-6,860
Net carrying amount as at 31 December	31,016	29,574

Coop Vitality is the only significant joint venture of Galenica. Coop Vitality is registered in Bern, Switzerland. Galenica owns 49% of the share capital and voting rights, Coop Cooperative owns 51% of the share capital and voting rights.

In case Coop Vitality was overindebted, Galenica has an unlimited obligation, in proportion to its equity interest, to restructure the company. At the reporting date, this joint venture is not overindebted.

Condensed financial information of Coop Vitality

in thousand CHF	2023	2022
Current assets	50,922	45,257
Non-current assets	101,604	112,697
– of which right-of-use assets	39,581	52,891
Current liabilities	53,720	49,313
– of which current lease liabilities	10,159	10,103
Non-current liabilities	37,128	50,328
– of which non-current lease liabilities	30,786	44,381
Equity before appropriation of earnings	61,678	58,312
Operating income	277,816	266,542
EBIT	14,625	13,058
Net profit	11,165	10,114
Remeasurement of net defined benefit plans recognised in other comprehensive income	-822	-1,879

The net carrying amount of the investment in Coop Vitality is CHF 30.2 million as at 31 December 2023 (previous year: CHF 28.6 million). Unrealised profits on inventory are not considered in these amounts.

19. Financial assets

Financial assets

in thousand CHF	2023	2022
Loans	11,767	9,120
Rental deposits	4,954	4,780
Other financial assets	926	732
Loans and other financial assets	17,647	14,632
Equity instruments at fair value through profit or loss	2,536	4,500
Equity instruments at fair value through other comprehensive income ¹⁾	200,030	4,561
Financial assets	220,214	23,692

¹⁾ Including an investment in the listed company Redcare Pharmacy N.V., Netherlands, with a fair value of CHF 196.1 million (previous year: none)

Accounting principles financial assets

Non-current financial assets comprise loans, time deposits with a term to maturity of more than twelve months, rental deposits, equity instruments and derivative financial instruments with a positive fair value and a residual term to maturity of more than twelve months. Other than the derivatives measured at fair value through profit or loss, the financial assets are held to collect contractual cash flows comprising solely principal and interest payments and are therefore measured at amortised cost subsequent to initial recognition. Any credit losses on financial assets recognised represent 12 month expected losses and are estimated based on the credit risk of the counterparty. Any impairment is recognised in financial expenses.

20. Financial liabilities

Financial liabilities

in thousand CHF	2023	2022
Bank loans	30,000	–
Loans	28,053	6,320
Mortgages	1,229	1,241
Liabilities to pension funds	10,708	12,099
Bonds	419,871	380,194
Contingent consideration liabilities from business combinations	41,507	49,180
Other financial liabilities	7,431	4,279
Financial liabilities	538,799	453,312
– of which current financial liabilities	70,231	218,464
– of which non-current financial liabilities	468,569	234,848

Galenica issued two fixed-interest rate bonds for a nominal amount totalling CHF 420.0 million for the purpose of long-term financing. One bond of CHF 180.0 million was issued in 2017 with an annual coupon of 1.00% and a term of 9½ years, falling due on 15 December 2026 and the other bond of CHF 240.0 million was issued in 2023 with an annual coupon of 2.35 % and a term of 6½ years, falling due on 8 November 2029. The bonds are traded on the SIX Swiss Exchange under securities no. 36720670 (ISIN CH0367206700) and 125592445 (ISIN CH1255924453) respectively. The bonds closed at 98.65% (previous year: 95.55%) and 103.95% (issued in 2023 at 101.3%) respectively as at 31 December 2023.

On 15 June 2023, Galenica redeemed a matured fixed-rate bond for a nominal amount of CHF 200.0 million with an annual coupon of 0.5%, initially issued in 2017. The bond was traded on the SIX Swiss Exchange under securities no. 36720669 (ISIN CH036706692).

Cash flow from financial liabilities and lease liabilities 2023

in thousand CHF	01.01.2023	Proceeds from financial liabilities	Repayment of financial liabilities	Addition to scope of consolidation	Disposal from scope of consolidation	Other changes	31.12.2023
Bank loans	–	60,000	–30,000	–	–	–	30,000
Loans	6,320	22,320	–653	–	–	66	28,053
Mortgages	1,241	–	–12	–	–	–	1,229
Liabilities to pension funds	12,099	5	–1,900	–	–	504	10,708
Private placement (notes)	–	55,000	–55,000	–	–	–	–
Bonds	380,194	239,726	–200,000	–	–	–48	419,871
Contingent consideration liabilities from business combinations	49,180	–	–	–	–	–7,672	41,507
Other financial liabilities	4,279	–	–	–	–	3,152	7,431
Financial liabilities	453,312	377,051	–287,565	–	–	–3,998	538,799
Lease liabilities	233,178	–	–52,201	5,756	–4,228	53,536	236,041
Financial liabilities and lease liabilities	686,490	377,051	–339,766	5,756	–4,228	49,538	774,841

Cash flow from financial liabilities and lease liabilities 2022

in thousand CHF	01.01.2022	Proceeds from financial liabilities	Repayment of financial liabilities	Addition to scope of consolidation	Disposal from scope of consolidation	Other changes	31.12.2022
Loans	5,654	1,607	-986	-	-	45	6,320
Mortgages	1,253	-	-12	-	-	-	1,241
Liabilities to pension funds	37,503	-	-24,895	-	-	-510	12,099
Bonds	380,306	-	-	-	-	-112	380,194
Contingent consideration liabilities from business combinations	24,000	-	-	-	-	25,180	49,180
Other financial liabilities	880	-	-	-	-	3,399	4,279
Financial liabilities	449,596	1,607	-25,893	-	-	28,002	453,312
Lease liabilities	223,051	-	-52,459	4,002	-455	59,038	233,178
Financial liabilities and lease liabilities	672,647	1,607	-78,351	4,002	-455	87,040	686,490

21. Trade and other payables

Trade and other payables

in thousand CHF	2023	2022
Trade payables	384,774	323,345
Contract liabilities	9,500	9,137
Other payables	23,168	22,738
Trade and other payables	417,442	355,220

Contract liabilities are generally recognised in revenue within 12 months.

22. Provisions

Provisions

in thousand CHF	2023	2022
1 January	4,684	3,808
Addition	4,136	3,479
Use	-2,304	-1,619
Reversal	-1,702	-984
Addition to scope of consolidation	745	-
31 December	5,558	4,684
- of which current provisions	4,880	4,487
- of which non-current provisions	678	197

Provisions are recognised for the estimated cost on damage, contractual liabilities, customer complaints, litigation risk and ongoing legal proceedings.

23. Contingent liabilities and commitments

Galenica is subject to a variety of risks. These risks include, but are not limited to, risks regarding product liability, patent law, tax law, competition laws and anti-trust laws. A number of Group companies are currently involved in administrative proceedings, legal disputes and investigations relating to their business activities. The results of ongoing proceedings cannot be predicted with certainty. Management has established appropriate provisions for any expenses likely to be incurred. These projections, however, are also subject to uncertainty. Galenica does not expect the results of these proceedings to have a significant impact on the financial statements.

In March 2017, the Swiss Competition Commission (COMCO) issued a ruling, which imposed a fine of up to CHF 4.5 million on Galenica. The ruling relates to an investigation from 2012. Galenica regards the ruling issued by COMCO as incorrect in fact and in law. Galenica has taken the ruling to the Federal Administrative Court. With a decision delivered in February 2022, the Federal Administrative Court reduced the fine to around CHF 3.8 million. Galenica has taken this case to the Swiss Federal Supreme Court. Although the case is still pending before the Federal Supreme Court, COMCO obliged Galenica to pay the CHF 3.8 million penalty in June 2023 and therefore Galenica expensed the amount. Galenica remains confident of winning the case before the Federal Supreme Court.

In September 2020, the Swiss Competition Commission (COMCO) opened an investigation against Markant Handels- und Industriewaren-Vermittlungs AG and its customers, inter alia Galexis Ltd. The COMCO secretariat presented its preliminary findings at the end of June 2023. On this basis, Galenica estimates the amount of a possible sanction, including legal costs, to be around CHF 3.0 million and has recognised a provision.

Galenica entered into various obligations regarding the purchase of services, goods, and equipment as part of its ordinary business operations.

Galenica signed purchase agreements to acquire property, plant and equipment and intangible assets totalling CHF 17.3 million (previous year: CHF 15.9 million). The payments under these purchase commitments become due in 2024.

Furthermore, there are guarantees of CHF 6.8 million (previous year: CHF 8.6 million) and subordinated loans of CHF 0.9 million (previous year: CHF 1.4 million) to third parties.

There are no unusual pending transactions or risks to be disclosed.

24. Employee benefit plans

The vast majority of the Galenica employees work in Switzerland and participate in the Galenica Pension Fund, which is financed by the employers and the employees. This plan is legally separate from Galenica and qualifies as a defined benefit plan. The pension plan covers the risks of the economic consequences of old age, disability and death in accordance with the Swiss Federal Occupational Retirement, Survivors and Disability Pension Plans Act (BVG/LPP). The pension plan is structured in the legal form of a foundation. All actuarial risks are borne by the foundation and regularly assessed by the Board of Trustees based on an annual actuarial appraisal prepared in accordance with BVG/LPP. The company's liabilities are limited to contributions that are based on a percentage of the insured salary under the Swiss law. Only in cases of a funded status that is significantly below a funded status of 100% as per the BVG/LPP law can Galenica be required to pay additional contributions. The calculations made in these appraisals do not apply the projected unit credit method required by IFRS Accounting Standards. If the calculations made in accordance with the provisions of BVG/LPP reveal a funded status of less than 100%, suitable restructuring measures need to be introduced. The Board of Trustees consists of employee and employer representatives.

The defined benefit plan is funded. Plan assets are managed separately from Galenica's assets by the independent pension fund.

The most recent actuarial valuation was prepared as at 31 December 2023. The pension fund assets are invested in accordance with local investment guidelines. Galenica pays its contributions to the pension fund in accordance with the regulations defined by the fund.

The final funded status pursuant to BVG/LPP is not available until the first quarter of the subsequent year. The projected funded status as at 31 December 2023 for Galenica Pension Fund is 110.8% (unaudited) and as at 31 December 2022 108.3% (final).

Defined benefit plans and long-service awards

in thousand CHF	2023			2022		
	Defined benefit plans	Long-service awards ¹⁾	Total	Defined benefit plans	Long-service awards ¹⁾	Total
Plan assets measured at fair value	1,101,802	–	1,101,802	1,044,124	–	1,044,124
Present value of defined benefit obligation	–1,079,958	–14,290	–1,094,248	–975,824	–14,988	–990,812
Surplus / (deficit)	21,844	–14,290	7,554	68,299	–14,988	53,311
Effect of asset ceiling	–6,346	–	–6,346	–69,941	–	–69,941
Net carrying amount recognised in employee benefit assets / liabilities	15,498	–14,290	1,208	–1,642	–14,988	–16,630
of which recognised in assets	20,429	–	20,429	183	–	183
of which recognised in liabilities	–4,931	–14,290	–19,221	–1,825	–14,988	–16,813

¹⁾ Long-service awards relate to provisions for jubilee payments

Change in present value of defined benefit obligation

in thousand CHF	2023			2022		
	Defined benefit plans	Long-service awards	Total	Defined benefit plans	Long-service awards	Total
1 January	–975,824	–14,988	–990,812	–1,085,962	–16,229	–1,102,191
Current service cost	–25,896	–1,633	–27,529	–31,804	–1,725	–33,529
Past service cost	–112	–	–112	–85	–	–85
Interest on defined benefit obligation	–19,768	–297	–20,066	–3,709	–59	–3,768
Actuarial gain/(loss)	–68,933	889	–68,044	169,856	1,512	171,368
Employee contributions	–20,962	–	–20,962	–19,662	–	–19,662
Benefits/awards paid	8,740	1,500	10,240	–310	1,587	1,277
Change in scope of consolidation	22,797	240	23,037	–4,148	–74	–4,222
31 December	–1,079,958	–14,290	–1,094,248	–975,824	–14,988	–990,812

Change in fair value of plan assets

in thousand CHF	2023	2022
1 January	1,044,124	1,143,224
Interest on plan assets	21,712	3,992
Remeasurement gain/(loss)	17,104	-155,683
Employee contributions	20,962	19,662
Employer contributions	31,634	29,791
Net benefits paid	-8,740	310
Administration cost	-1,051	-999
Change in scope of consolidation	-23,943	3,826
31 December	1,101,802	1,044,124

Net defined benefit cost

in thousand CHF	2023	2022
Current service cost	25,896	31,804
Past service cost	112	85
Net interest on net defined benefit liability	-430	-283
Administration cost	1,051	999
Net defined benefit cost¹⁾	26,628	32,605

¹⁾ Of which continuing operations of CHF 26.3 million (previous year: CHF 31.8 million)

Remeasurement of net defined benefit assets / liabilities

in thousand CHF	2023	2022
Actuarial gain/(loss) due to:		
- Changes in financial assumptions	-91,366	190,663
- Experience adjustments	22,433	-20,807
Remeasurement of plan assets	17,104	-155,683
Effect in the change of asset ceiling	64,341	-69,941
Remeasurement of net defined benefit assets / liabilities recognised in other comprehensive income¹⁾	12,512	-55,768

¹⁾ Of which continuing operations of CHF 12.6 million (previous year: CHF -54.8 million)

Change in assumption and in estimate

The experience adjustments of CHF 22.4 million (previous year: CHF -20.8 million) were the result of various elements not expected in the prior year mainly the overall development of the population and other items as calculated by the external actuary.

The decrease of the discount rate from 2.10% to 1.40% (previous year: increase from 0.35% to 2.10%) resulted in a increase of the defined benefit obligation of CHF 91.4 million (previous year: decrease of CHF 190.7 million).

Asset ceiling

in thousand CHF	2023	2022
1 January	-69,941	-
Interest income	-1,514	-
Change in the asset ceiling (recognised in other comprehensive income)	64,341	-69,941
Change in scope of consolidation	768	-
31 December	-6,346	-69,941

Investment structure of plan assets

in thousand CHF	2023		2022	
Cash and cash equivalents	4,726	0.4%	5,312	0.5%
Debt instruments	246,256	22.4%	204,473	19.6%
Equity instruments	453,405	41.2%	424,749	40.7%
Real estate	258,636	23.5%	264,509	25.3%
Other investments	138,779	12.6%	145,081	13.9%
Fair value of plan assets	1,101,802	100.0%	1,044,124	100.0%
Current return on plan assets		3.8%		-13.2%

The Board of Trustees is responsible for investing the plan assets. It defines the investment strategy and determines the long-term target asset structure (investment policy), taking into account the legal requirements, objectives set, the benefit obligations and the foundations' risk capacity. The Board of Trustees delegates implementation of the investment policy in accordance with the investment strategy to an investment committee, which also comprises trustees from the Board of Trustees and a general manager. Plan assets are managed by external asset managers in line with the investment strategy.

Cash and cash equivalents are deposited with financial institutions with a credit rating of A or above.

Debt instruments (e.g. bonds) have a credit rating of at least BBB and quoted prices in active markets (level 1 of the fair value hierarchy). They can be investments in funds and direct investments.

Equity instruments are investments in equity funds. These generally have quoted prices in active markets (level 1 of the fair value hierarchy).

Real estate relates to both residential property and offices. These can be investments in quoted real estate funds (level 1 of the fair value hierarchy) or direct investments (level 3 of the fair value hierarchy). If real estate is held directly, it is valued by an independent expert.

Other investments consist of hedge funds, insurance linked securities (ILS), infrastructures, senior loans, private equity and receivables. There are receivables from Group companies amounted to CHF 9.7 million (previous year: CHF 11.2 million). Investments in hedge funds are classified as alternative investments. They are primarily used for risk management purposes. In most cases, quoted prices in an active market are not available for hedge funds investments (level 2 or level 3 of the fair value hierarchy).

The use of derivative financial instruments is only permitted if sufficient liquidity or underlying investments are available. Leverage and short selling are not permitted.

The pension funds manage the assets of 5,829 active members (previous year: 5,629) and 993 pensioners (previous year: 950).

Galenica does not use any pension fund assets.

Basis for measurement

	2023	2022
Discount rate	1.40%	2.10%
Salary development	2.25%	2.25%
Pension development	0.00%	0.00%
Mortality (mortality tables)	BVG 2020 GT (CMI), 1.5%	BVG 2020 GT (CMI), 1.5%
Turnover	BVG 2020 (60% -100%)	BVG 2020 (60% -100%)

Sensitivity analysis

The discount rate, future salary development and mortality were identified as key actuarial assumptions. Changes in these assumptions would affect the defined benefit obligation (DBO) as follows:

Sensitivity analysis

in thousand CHF	2023		2022	
	Variations in assumptions	Impact on DBO	Variations in assumptions	Impact on DBO
Discount rate	+0.25%	-35,639	+0.25%	-28,301
	-0.25%	37,808	-0.25%	30,258
Salary development	+0.25%	3,221	+0.25%	2,914
	-0.25%	-3,221	-0.25%	-2,913
Mortality	+1 year	27,849	+1 year	21,281
	-1 year	-27,868	-1 year	-21,921

The sensitivity analysis assumes potential changes in the above parameters as at year end. Every change in a key actuarial assumption is analysed separately. Interdependencies were not taken into account.

The pension obligations have an average duration of 15.7 years (previous year: 14.4 years).

Cash outflows for pension payments and other obligations can be budgeted reliably. The benefit plans collect regular contribution payments. Furthermore, the investment strategies safeguard liquidity at all times.

The employer contributions to the pension fund are estimated at CHF 32.3 million for 2024.

25. Shareholders' equity

25.1 Share capital and number of shares

Galenica has fully paid-up share capital of CHF 5,000,000, divided into 50,000,000 publicly listed shares with a par value of CHF 0.10 each, as at the reporting date. All shares have the same capital rights with the exception of the treasury shares which do not generate any dividends. Voting rights and restrictions on voting rights are described in detail in Galenica's Annual report 2023 in the chapter Corporate Governance (unaudited).

Number of shares

	Total shares Galenica Ltd.	Treasury shares	Outstanding shares
Balance as at 31.12.2021	50,000,000	-361,503	49,638,497
Transactions with treasury shares	-	177,763	177,763
Balance as at 31.12.2022	50,000,000	-183,740	49,816,260
Transactions with treasury shares	-	15,920	15,920
Balance as at 31.12.2023	50,000,000	-167,820	49,832,180

The treasury shares are reserved for share-based payments to employees.

25.2 Changes in consolidated shareholder's equity

On 3 May 2023, the Annual General Meeting approved a dividend payment of CHF 109.8 million for the financial year 2022 (previous year: CHF 104.4 million), corresponding to CHF 2.20 per registered share (previous year: CHF 2.10). For this purpose, CHF 1.10 was taken from the reserves from capital contributions (previous year: CHF 1.05) and CHF 1.10 from retained earnings (previous year: CHF 1.05) of Galenica Ltd. The dividend was paid out to the shareholders on 9 May 2023.

In the reporting period, 156,148 treasury shares (previous year: 7,704 treasury shares) were bought at an average price of CHF 70.51 (previous year: CHF 69.97) and 172,068 treasury shares (previous year: 185,467 treasury shares) were issued as share-based payments.

The expense for share-based payment transactions, allocated over the vesting period, has been recognised in personnel costs and accrued in consolidated shareholders' equity.

The acquisition of non-controlling interests reduced consolidated shareholders' equity by less than CHF 0.1 million (previous year: CHF 4.1 million). In 2022 as a result of business combinations CHF 1.4 million were recognised as non-controlling interests. Remaining Shareholders have a put option to sell their shares to Galenica which gives rise to a financial liability. The changes in the carrying amount of this financial liability reduced consolidated shareholder's equity by CHF 0.3 million (previous year: CHF 3.9 million).

The Board of Directors will submit a proposal to the Annual General Meeting on 10 April 2024 to pay a dividend of CHF 2.20 per share entitled to receive dividend for the financial year 2023. For this purpose, CHF 1.10 is to be taken from the reserves from capital contributions and CHF 1.10 from the retained earnings. However, no dividend will be paid on treasury shares. Based on the number of treasury shares as at 31 December 2023, the total dividend would amount to CHF 109.2 million.

26. Financial instruments

26.1 Categories of financial instruments

Carrying amounts of financial instruments 2023

in thousand CHF	Financial assets at amortised costs	Financial assets at fair value through OCI	Financial liabilities at fair value through profit or loss	Financial liabilities at amortised costs	Total
Cash and cash equivalents	116,159	–	–	–	116,159
Trade and other receivables	518,293	–	–	–	518,293
Financial assets	20,183 ¹⁾	200,030	–	–	220,214
Current financial liabilities	–	–	–	70,231	70,231
Current lease liabilities	–	–	–	50,484	50,484
Trade and other payables	–	–	–	407,943	407,943
Non-current financial liabilities	–	–	41,507	427,061 ²⁾	468,569
Non-current lease liabilities	–	–	–	185,557	185,557
Total	654,635	200,030	41,507	1,141,276	

¹⁾ Of which CHF 2.5 million are in connection to equity instruments which are designated as Financial asset at fair value through profit or loss

²⁾ Of which CHF 4.3 million are in connection to put options for non-controlling interests. Changes in the liability amount are recognised in equity

Carrying amounts of financial instruments 2022

in thousand CHF	Financial assets at amortised costs	Financial assets at fair value through OCI	Financial liabilities at fair value through profit or loss	Financial liabilities at amortised costs	Total
Cash and cash equivalents	93,927	–	–	–	93,927
Trade and other receivables	529,479	–	–	–	529,479
Financial assets	19,132 ¹⁾	4,561	–	–	23,692
Current financial liabilities	–	–	–	218,464	218,464
Current lease liabilities	–	–	–	50,173	50,173
Trade and other payables	–	–	–	346,083	346,083
Non-current financial liabilities	–	–	49,180	185,668 ²⁾	234,848
Non-current lease liabilities	–	–	–	183,005	183,005
Total	642,537	4,561	49,180	983,393	

¹⁾ Of which CHF 4.5 million are in connection to equity instruments which are designated as Financial asset at fair value through profit or loss

²⁾ Of which CHF 3.9 million are in connection to put options for non-controlling interests. Changes in the liability amount are recognised in equity

Net gain/(loss) on financial instruments 2023

in thousand CHF	Financial assets at amortised costs	Financial assets at fair value through OCI	Financial liabilities at fair value through profit or loss	Financial liabilities at amortised costs	Total
Change in fair value	-2,900 ¹⁾	–	10,057	–	7,157
Net gain/(loss) on foreign exchange	137	–	–	-526	-388
Other financial result	76	–	–	-94	-18
Interest income	1,418	–	–	–	1,418
Interest expense	–	–	–	-6,515	-6,515
Interest expense on lease liabilities	–	–	–	-2,951	-2,951
Interest income on impaired trade receivables	331	–	–	–	331
Expected credit losses	-7,124	–	–	–	-7,124
Impairment on financial assets	-3,349	–	–	–	-3,349
Net gain/(loss) recognised in profit or loss	-11,410	–	10,057	-10,086	-11,439
Net gain/(loss) recognised in other comprehensive income ²⁾	–	55,530	–	–	55,530

¹⁾ Related to equity instruments which are designated as Financial asset at fair value through profit or loss

²⁾ Other comprehensive income includes changes in value of strategic investments (publicly and non-publicly traded equity instruments)

Net gain/(loss) on financial instruments 2022 (restated)¹⁾

in thousand CHF	Financial assets at amortised costs	Financial liabilities at fair value through profit or loss	Financial liabilities at amortised costs	Total
Change in fair value	–	1,077	–	1,077
Net gain/(loss) on foreign exchange	-104	–	-133	-237
Other financial result	-144	–	-55	-198
Interest income	639	–	–	639
Interest expense	–	–	-2,839	-2,839
Interest expense on lease liabilities	–	–	-2,400	-2,400
Interest income on impaired trade receivables	301	–	–	301
Expected credit losses	-1,779	–	–	-1,779
Net gain/(loss) recognised in profit or loss	-1,086	1,077	-5,428	-5,437

¹⁾ Figures restated (refer to note 4, Discontinued operations)

Accounting principles financial instruments (measurement and categories)

Galenica distinguishes between the following types of financial assets and financial liabilities:

Financial assets at amortised cost

This category includes trade and other receivables as well as loans and other financial assets such as rental deposits. These financial assets are subsequently measured at amortised cost using the effective interest rate method less expected credit losses. Galenica uses the simplified approach to determine its bad debt allowances for trade receivables using lifetime expected credit losses. Expenses for expected credit losses comprise the change in bad debt allowance and receivables directly written off.

Uncollectible loans and receivables are only derecognised if a certificate of loss has been issued.

Financial assets at fair value through other comprehensive income

Financial assets measured at fair value through other comprehensive income includes equity instruments which were irrevocably classified to be strategic in nature.

Financial liabilities at fair value through profit or loss

Financial liabilities classified as at fair value through profit or loss correspond to contingent consideration liabilities from business combinations.

Financial liabilities at amortised costs

Financial liabilities mainly comprise trade and other payables as well as financial liabilities and bonds and are measured at amortised cost using the effective interest rate method.

Put options granted to non-controlling interests to sell their shares to Galenica as part of a business combination represent a contractual obligation to purchase non-controlling interests and give rise to a financial liability if the option does not provide Galenica with a present ownership interest in the shares concerned. This liability is measured at the redemption amount as if the put option had been exercised at the balance sheet date. Galenica accounts for changes in the carrying amount of this financial liability as an equity transaction.

26.2 Fair value measurement

Fair value

in thousand CHF	2023		2022	
	Carrying amount	Fair value	Carrying amount	Fair value
Bond (level 1 of the fair value hierarchy)	419,871	427,050	380,194	370,830

With the exception of the bond the carrying amounts of all financial instruments approximate to their fair value or fair value disclosure is not required (lease liabilities).

As at 31 December 2023 Galenica holds equity instruments designated at fair value through other comprehensive income including a 7.9% (previous year: none) investment in the listed (level 1 of the fair value hierarchy) company Redcare Pharmacy N.V., Netherlands, with a fair value of CHF 196.1 million (previous year: none) and other investment in non-listed (level 3 of the fair value hierarchy) companies with a fair value of CHF 3.9 million (previous Year: CHF 4.6 million). These investments were irrevocably designated at fair value through other comprehensive income as Galenica considers these investments to be strategic in nature. Galenica recognised in the consolidated statement of comprehensive income a remeasurement gain of CHF 55.5 million (previous year: none).

Fair value of financial instruments (level 3 of the fair value hierarchy)

Fair value of contingent consideration liabilities from business combinations (level 3 of the fair value hierarchy)

in thousand CHF	2023	2022
1 January	49,180	24,000
Arising from business combinations	2,385	26,256
Change in fair value (recognised in profit or loss)	-10,057	-1,077
31 December	41,507	49,180

Fair value changes of contingent consideration liabilities from business combinations are recognised in profit or loss (financial result) for the relevant reporting period.

Fair value of equity instruments designated at fair value through other comprehensive income (level 3 of the fair value hierarchy)

in thousand CHF	2023	2022
1 January	4,561	-
Addition	1,950	4,561
Change in fair value (recognised in other comprehensive income)	-2,583	-
31 December	3,928	4,561

Fair value and sensitivity analysis of contingent consideration liabilities from discontinued operations

Determining the contingent consideration liability in connection with the sale of Mediservice forecasted gross margin and further development of net working capital of the discontinued operation were identified as key assumptions. Galenica has recorded the amount of CHF 2.9 million as other liability based on the expected future gross margin for the years 2024–2026. The future cash outflows range between zero and CHF 3.1 million.

Furthermore, Galenica has not recorded any amount for a payment related to the further development of net working capital of the discontinued operation as per 31 December 2023 as the development of the net working capital was positive in the second half year of 2023. The relevant period under review was extended to the first half of 2024 and a possible but not expected cash out flow would be due in the second half year of 2024. The future cash outflows range between zero and CHF 2.3 million.

Further information of the discontinued operation can be found in [note 4, Discontinued operations](#).

Sensitivity analysis of contingent consideration liabilities from business combinations (level 3 of the fair value hierarchy)

Sensitivity analysis of contingent consideration liabilities from business combinations (level 3 of the fair value hierarchy)

in thousand CHF	Lifestage Solutions	Bahnhof Apotheke Langnau	Aquantic	Padma
Fair value of contingent considerations as at 31.12.2023	17,287	18,408	3,395	2,418
Minimal payout	–	–	–	–
Maximal payout	24,000	29,000	5,450	4,000
Key assumption	forecasted net sales ¹⁾	forecasted net sales ¹⁾	forecasted EBITDA ¹⁾	forecasted sell out prices ¹⁾
Year of relevance	2024	2026+2027	2025+2026	2025
Sensitivity analysis				
Impact on fair value by 5% increase of key assumption	1,864	1,663	388	967
Impact on fair value by 5% decrease of key assumption	–1,864	–1,663	–388	–967

¹⁾ of the acquired business

27. Financial risk management

Galenica is exposed to various financial risks and liquidity requirements. Galenica's financing and financial risk management activities are centralised in Group Treasury, which manages financial exposures of Galenica on account of changes in interest rates, currency risks, credit risks and liquidity in a manner that is consistent with underlying business risks and in line with the treasury policy approved by the Board of Directors as well as internal guidelines on cash and liability management. In addition, capital management of Galenica is also mainly exercised and monitored at Group level.

It is Galenica's policy not to enter into any speculative financial arrangements and to ensure matching maturities. Together, the risk management and monitoring measures described below are designed to limit negative impact on the financial statements.

27.1 Liquidity risk

Liquidity risk management

The aim of liquidity risk management is to provide sufficient cash to meet Galenica's financial liabilities on time while maintaining the flexibility to take advantage of market opportunities and optimum investment conditions. Group Treasury is responsible for raising current and non-current loans as well as for decisions on investments. Apart from financing operations, Galenica's credit standing enables it to borrow funds at an advantageous rate. To ensure that Galenica can meet its payment obligations in good time, liquidity is monitored centrally. Group Treasury monitors the cash flows using rolling liquidity planning. This takes into account the maturities of the financial instruments as well as the cash flows from operating activities.

Maturity profile of financial liabilities 2023

in thousand CHF	Carrying amount	Total undiscounted cash flows	up to 3 months	3 to 12 months	1 to 5 years	Maturities more than 5 years
Trade and other payables	407,943	407,943	407,943	–	–	–
Current financial liabilities	70,231	70,231	68,090	2,141	–	–
Current lease liabilities	50,484	53,125	13,477	39,648	–	–
Non-current financial liabilities	48,697	50,336	–	–	50,336	–
Bonds	419,871	459,240	–	7,440	206,160	245,640
Non-current lease liabilities	185,557	193,159	–	–	144,328	48,831
Total	1,182,783	1,234,034	489,510	49,229	400,824	294,471

Maturity profile of financial liabilities 2022

in thousand CHF	Carrying amount	Total undiscounted cash flows	up to 3 months	3 to 12 months	1 to 5 years	Maturities more than 5 years
Trade and other payables	346,083	346,083	345,855	228	–	–
Current financial liabilities	18,431	18,431	18,422	9	–	–
Current lease liabilities	50,173	52,710	13,371	39,339	–	–
Non-current financial liabilities	54,688	57,366	–	–	57,366	–
Bonds	380,194	388,200	–	202,800	185,400	–
Non-current lease liabilities	183,005	189,530	–	–	138,693	50,837
Total	1,032,573	1,052,320	377,648	242,376	381,459	50,837

27.2 Credit risk

Credit risk management

Credit risk arise when a customer or a third party fails to meet its contractual obligations and causes Galenica a financial loss. Credit risk are minimised and monitored by restricting business relations to known, reliable partners.

Corporate policy ensures that credit checks are performed for customers who are supplied on credit. Trade receivables are subject to active risk management procedures. They are continually monitored and credit risk is reviewed in the process of reporting to management. Allowances for expected credit losses are made in accordance with uniform guidelines on the measurement of outstanding receivables.

In addition, credit risk arise in relation to financial assets, comprising cash and cash equivalents, securities and loans. The creditworthiness of the counterparties is regularly monitored and reported to management.

Financial assets subject to credit risk

in thousand CHF	2023	2022
Cash and cash equivalents (without cash on hand)	114,566	92,377
Trade and other receivables	518,293	529,479
Loans and other financial assets	17,647	14,632
Financial assets subject to credit risk	650,506	636,488

The financial assets subject to credit risk are primarily receivables.

Galenica applies internal risk management guidelines to identify concentrations of credit risk.

Galenica's financial assets are not exposed to a concentration of credit risk.

Trade receivables past due are analysed on an ongoing basis. These receivables are accounted for using individual bad debt allowances, adjusted for forward-looking factors specific to the debtors and the economic environment. Based on past experience, Galenica considers the creditworthiness of non-past due trade receivables to be good.

28. Capital management

The capital of Galenica is managed and monitored at Group level. The objective of capital management at Galenica is to ensure the continuity of operations, increase enterprise value on a sustainable basis, provide an adequate return to investors, provide the financial resources to enable investments in areas that deliver future benefits for patients and customers and further returns to investors.

Galenica defines the capital that it manages as invested interest-bearing liabilities and equity. Galenica uses a system of financial control based on various key performance indicators. Capital is monitored based on the gearing, for example, which expresses net debt as a percentage of shareholders' equity including non-controlling interests and is communicated regularly to management as part of internal reporting.

Net debt, shareholders' equity and gearing are shown in the table below.

Net debt, shareholder's equity and gearing

in thousand CHF	2023	2022
Current financial liabilities ¹⁾	69,990	218,464
Current lease liabilities	50,484	50,173
Non-current financial liabilities ¹⁾	419,871	181,389
Non-current lease liabilities	185,557	183,005
Cash and cash equivalents	-116,159	-93,927
Interest-bearing receivables	-11,607	-11,347
Net debt	598,137	527,758
Equity attributable to shareholders of Galenica Ltd.	1,471,419	1,245,580
Non-controlling interests	3,777	3,881
Shareholders' equity	1,475,196	1,249,461
Gearing	40.5%	42.2%

¹⁾ Excluding non-interest-bearing financial liabilities

Galenica has no covenants requiring a minimum level of equity, nor is Galenica subject to any externally regulated capital requirements as seen in the financial services sector.

29. Share-based payments

Remuneration for members of the Board of Directors

The members of the Board of Directors receive fixed annual remuneration and can choose whether to receive it in full or in part (50%) in shares of Galenica Ltd. The amount settled in shares is paid out with a discount of 25%. The shares may not be traded for the first five years.

The fair value of the shares granted is equivalent to the amount to be paid out in shares plus the discount of 25%.

Share plan for members of senior management

According to the participation plan, members of senior management receive their performance-related bonus partly in cash and partly in shares of Galenica Ltd. The proportion of cash to shares is set out in the regulations and is based on the salary grade of the recipient. In addition, all members of senior management are obliged to hold a number of shares of Galenica. The amount to be settled in shares is paid out in the form of shares of Galenica Ltd. with a discount of 25%. The shares may not be traded for the first five years.

The fair value of the shares granted is equivalent to the amount to be paid out in shares plus the discount of 25%.

Long-term incentive plan (LTI)

Members of the Corporate Executive Committee of Galenica and certain members of senior management participate in a LTI plan for the allocation of performance share units. The number of these performance share units is based on the extent to which defined long-term performance targets such as the Galenica Economic Profit and the relative total shareholders return (TSR) are attained. TSR is measured as a percentile ranking against a peer group of relevant companies. A LTI plan always runs for a vesting period of three years. At the beginning of each financial year a new LTI plan with a new vesting period of three years is issued. At the start of the vesting period a defined number of performance share units are individually allocated. The number of performance share units allocated is dependent on the defined percentage of the annual salary incorporated into the LTI plan as well as the effective share price at the time of the allocation. At the end of the vesting period performance share units are paid out to eligible beneficiaries in the form of shares of Galenica Ltd.

17,607 performance share units (previous year: 19,613 performance share units) were granted to beneficiaries at a fair value of CHF 65.95 (previous year: CHF 58.20) at the beginning of the reporting period for the 2023 LTI plan.

Employee share plan

Employees of Galenica are entitled to buy a fixed number of shares of Galenica Ltd. at a preferential price. All employees who, at the time of the purchase offer, are not under notice and have an employment contract of unlimited duration are entitled to acquire shares.

The purchase price for the shares is calculated at the time of the purchase offer based on the average price for the previous month less a 30% discount. The price discount is borne by the employer. The shares may not be traded for the first three years.

In the reporting period, employees purchased 80,252 shares of Galenica Ltd. (previous year: 75,607 shares) at a price of CHF 49.65 (previous year: CHF 53.50). This includes a discount of CHF 21.29 (previous year: CHF 22.90) per share.

Share-based payment expense

in thousand CHF	2023	2022
Remuneration for members of the Board of Directors	1,013	907
Share plan for members of senior management	904	3,087
Long-term incentive plan (LTI)	692	1,383
Employee share plan	1,709	1,731
Total	4,318	7,109

30. Related party transactions

Related parties include all joint ventures, associates, pension funds, members of the Board of Directors and members of the Corporate Executive Committee.

Related party transactions

The transactions shown in the table below under joint ventures largely concern transactions with Coop Vitality and those under associates mainly concern transactions with Mediservice. In the previous year, the transactions with associates and joint ventures largely concerned transactions with Coop Vitality. All transactions are realised at market-based prices. The invoice payment for the sale of goods and services are due within 30 days and is payable in CHF.

Related party transactions

in thousand CHF	2023		2022
	Joint ventures	Associates	Associates and joint ventures
Sale of goods	169,947	11,787	162,134
Income from services	8,087	1,712	7,900
Other income	17	–	17
Purchase of goods	216	13	346
Other operating costs	–	26	–
Financial income	247	34	106
Financial expenses	26	108	203
Receivables and loans	22,835	20,607	21,288
Trade payables and loans	7,320	21,280	5,633

The financial liabilities to pension funds amounted to CHF 10.7 million (previous year: CHF 12.1 million).

Remuneration of the Board of Directors and the Corporate Executive Committee

Remuneration of the Board of Directors and the Corporate Executive Committee

in thousand CHF	2023	2022
Remuneration	3,343	4,224
Social security costs and pension expenses	970	1,054
Share-based payments	1,686	2,537
Total	5,999	7,815

31. Subsequent events

The following transactions occurred between 31 December 2023 and 7 March 2024, the date on which the consolidated financial statements 2023 were released for publication.

Acquisition of pharmacies. Galenica acquired 100 % of the interests in pharmacies at various locations in Switzerland.

The purchase consideration was CHF 33.9 million, the fair value of the provisional net assets resulting from these additions was estimated at CHF 8.4 million at the acquisition date. Since the transactions were concluded shortly before the consolidated financial statements were issued, no further information was available to disclose the additional information required by IFRS Accounting Standards.

There were no further significant events after the reporting date.

32. Group companies

Group companies Products & Care

Group companies	Registered office	Method of consolidation	Currency	Share capital in thousand	2023	2022
					Equity interest	Equity interest
Products & Care						
Amavita Health Care Ltd.	CH-Niederbipp	full	CHF	100	100%	100%
Bahnhof Apotheke Langnau AG	CH-Langnau im Emmental	full	CHF	100	100%	100%
Bahnhof Apotheken Thun AG	CH-Thun	full	CHF	200	50%	50%
Bichsel AG	CH-Bern	full	CHF	1,000	100%	100%
Bichsel Interlaken Holding AG ¹⁾	CH-Interlaken	full	CHF	100	100%	100%
Coop Vitality AG	CH-Bern	at equity	CHF	5,000	49%	49%
Coop Vitality Health Care GmbH ¹⁾	CH-Niederbipp	at equity	CHF	20	49%	49%
Coop Vitality Management AG	CH-Bern	at equity	CHF	100	49%	49%
curarex swiss AG ¹⁾²⁾	CH-Zuchwil	at equity	CHF	100	49%	100%
Dr. A.&L. Schmidgall GmbH & Co KG ¹⁾	AT-Vienna	full	EUR	145	100%	100%
Emeda Ltd.	CH-Wangen-Brüttisellen	at equity	CHF	200	50%	50%
Galenicare Ltd.	CH-Bern	full	CHF	700	100%	100%
Galenicare Management Ltd.	CH-Bern	full	CHF	500	100%	100%
G-Pharma AG	CH-Niederbipp	full	CHF	100	100%	100%
Grosse Apotheke Dr. G. Bichsel AG ¹⁾	CH-Interlaken	full	CHF	200	100%	100%
Hedoga AG	CH-Villars-sur-Glâne	full	CHF	100	100%	100%
Laboratorium Dr. G. Bichsel AG ¹⁾	CH-Unterseen	full	CHF	200	100%	100%
Lifestage Solutions Ltd.	CH-Otelfingen	full	CHF	152	100%	100%
Medifilm Ltd. ¹⁾	CH-Oensingen	full	CHF	1,300	100%	100%
medinform AG	CH-Zürich	full	CHF	100	50%	50%
MediService Ltd. ²⁾	CH-Zuchwil	at equity	CHF	363	49%	100%
PADMA Inc.	CH-Wetzikon	full	CHF	160	100%	-
Padma Aktiengesellschaft für tibetische Heilmittel ¹⁾	CH-Freienbach	full	CHF	100	100%	-
PADMA EUROPE GmbH ¹⁾	AT-Vienna	full	EUR	25	100%	-
PADMA Deutschland GmbH ¹⁾	DE-Gräfelfing	full	EUR	35	100%	-
puravita AG	CH-Speicher	at equity	CHF	130	34.34%	23.08%
Schmidgall GmbH ¹⁾	AT-Vienna	full	EUR	36	100%	100%
Spagyros Ltd.	CH-Worb	full	CHF	860	100%	100%
Sun Store Health Care Ltd.	CH-Niederbipp	full	CHF	100	100%	100%
SWISS PHARMA GmbH	DE-Rülzheim	full	EUR	51	100%	100%
Verfora Ltd.	CH-Villars-sur-Glâne	full	CHF	100	100%	100%
Winconcept Ltd.	CH-Bern	full	CHF	100	100%	100%
Zentral Apotheke Heerbrugg AG	CH-Au	full	CHF	100	100%	100%

¹⁾ Not directly held by Galenica Ltd.

²⁾ Galenica sold 51% of the company shares as at 16 May 2023 (refer to note 4, Discontinued operations)

Group companies Logistics & IT and Group Services

Group companies	Registered office	Method of consolidation	Currency	Share capital in thousand	2023	2022
					Equity interest	Equity interest
Logistics & IT						
1L Logistics Ltd.	CH-Burgdorf	full	CHF	100	100%	100%
Alloga Ltd.	CH-Burgdorf	full	CHF	8,332	100%	100%
Aquantic AG	CH-Zeiningen	full	CHF	100	100%	100%
Dauf SA ¹⁾	CH-Lugano	full	CHF	100	92.92%	92.88%
Galexis Ltd.	CH-Niederbipp	full	CHF	25,000	100%	100%
HCI Solutions Ltd.	CH-Bern	full	CHF	100	100%	100%
Pharma-Info AG ¹⁾	CH-Biel	at equity	CHF	100	49%	49%
PharmaBlist Ltd. ¹⁾	CH-Widnau	full	CHF	100	100%	100%
Pharmapool Ltd. ¹⁾	CH-Widnau	full	CHF	962	100%	100%
Unione Farmaceutica Distribuzione SA	CH-Lugano	full	CHF	2,000	92.92%	92.88%
Group Services						
Galenica Finanz Ltd.	CH-Bern	full	CHF	100	100%	100%

¹⁾ Not directly held by Galenica Ltd.



Ernst & Young Ltd
Schanzenstrasse 4a
P.O. Box
CH-3001 Berne

Phone: +41 58 286 61 11
www.ey.com/en_ch

To the General Meeting of
Galenica Ltd., Berne

Berne, 7 March 2024

Report of the statutory auditor

Report on the audit of the consolidated financial statements



Opinion

We have audited the consolidated financial statements of Galenica Ltd. and its subsidiaries (the Group), which comprise the consolidated statement of income, the consolidated statement of comprehensive income, the consolidated statement of financial position as at 31 December 2023, the consolidated statement of cash flows, the consolidated statement of changes in equity for the year then ended and notes to the consolidated financial statements, including material accounting policy information.

In our opinion, the consolidated financial statements give a true and fair view of the consolidated financial position of the Group as at 31 December 2023 and of its consolidated financial performance and its consolidated cash flows for the year then ended in accordance with International Financial Reporting Standards (IFRS) and comply with Swiss law.



Basis for opinion

We conducted our audit in accordance with Swiss law, International Standards on Auditing (ISA) and Swiss Standards on Auditing (SA-CH). Our responsibilities under those provisions and standards are further described in the "Auditor's responsibilities for the audit of the consolidated financial statements" section of our report. We are independent of the Group in accordance with the provisions of Swiss law, together with the requirements of the Swiss audit profession, as well as those of the International Ethics Standards Board for Accountants' *International Code of Ethics for Professional Accountants (including International Independence Standards)* (IESBA Code), and we have fulfilled our other ethical responsibilities in accordance with these requirements.

We believe that the audit evidence we have obtained is sufficient and appropriate to provide a basis for our opinion.



Key audit matters

Key audit matters are those matters that, in our professional judgment, were of most significance in our audit of the consolidated financial statements of the current period. These matters were addressed in the context of our audit of the consolidated financial statements as a whole, and in forming our opinion thereon, and we do not provide a separate opinion on these matters. For each matter below, our description of how our audit addressed the matter is provided in that context.

We have fulfilled the responsibilities described in the "Auditor's responsibilities for the audit of the consolidated financial statements" section of our report, including in relation to these matters. Accordingly, our audit included the performance of procedures designed to respond to our assessment of the risks of material misstatement of the consolidated financial statements. The results of our audit procedures, including the procedures performed to address the matters below, provide the basis for our audit opinion on the consolidated financial statements.



Impairment risk of goodwill and other intangibles

Risk	<p>As disclosed in note 17, goodwill amounts to CHF 871.3 million as at 31 December 2023 and represents a major asset of Galenica. In addition, Galenica recorded intangible assets with indefinite useful lives with a carrying amount of CHF 91.7 million. Both goodwill and intangible assets with indefinite useful lives are tested for impairment at least annually.</p> <p>Auditing management's annual impairment test is considered important to our audit as it depends on various estimates made by management and therefore includes judgmental elements. In particular, the assessment is sensitive to significant assumptions made about future market and economic conditions, such as economic growth, expected market share, revenue and margin development. Moreover, the terminal growth and the discount rate used have an impact on the net present value of the underlying cash generating unit.</p>
Our audit response	<p>We performed audit procedures that included, among others, assessing the methodology and testing the assumptions discussed above, the weighted average cost of capital (WACC), and technical input parameters used by Galenica. We involved our internal valuation specialists to assist us with these audit procedures. In addition, we assessed the cash flow projections for all cash generating units (CGUs) including the terminal growth. These procedures included an assessment of the historical accuracy of management's estimates and evaluation of business plans. In particular, we considered the available headroom of CGUs and performed sensitivity analyses of assumptions to evaluate whether changes in assumptions as described in note 17 could cause the carrying amount to exceed its recoverable amount. Our audit procedures did not lead to any reservations regarding the impairment tests of goodwill and other intangibles.</p>



Other information

The Board of Directors is responsible for the other information. The other information comprises the information included in the annual report, but does not include the consolidated financial statements, the stand-alone financial statements, the remuneration report and our auditor's reports thereon.

Our opinion on the consolidated financial statements does not cover the other information and we do not express any form of assurance conclusion thereon.

In connection with our audit of the consolidated financial statements, our responsibility is to read the other information and, in doing so, consider whether the other information is materially inconsistent with the consolidated financial statements or our knowledge obtained in the audit or otherwise appears to be materially misstated.

If, based on the work we have performed, we conclude that there is a material misstatement of this other information, we are required to report that fact. We have nothing to report in this regard.



3



Board of Directors' responsibilities for the consolidated financial statements

The Board of Directors is responsible for the preparation of the consolidated financial statements, which give a true and fair view in accordance with IFRS and the provisions of Swiss law, and for such internal control as the Board of Directors determines is necessary to enable the preparation of consolidated financial statements that are free from material misstatement, whether due to fraud or error.

In preparing the consolidated financial statements, the Board of Directors is responsible for assessing the Group's ability to continue as a going concern, disclosing, as applicable, matters related to going concern, and using the going concern basis of accounting unless the Board of Directors either intends to liquidate the Group or to cease operations, or has no realistic alternative but to do so.



Auditor's responsibilities for the audit of the consolidated financial statements

Our objectives are to obtain reasonable assurance about whether the consolidated financial statements as a whole are free from material misstatement, whether due to fraud or error, and to issue an auditor's report that includes our opinion. Reasonable assurance is a high level of assurance, but is not a guarantee that an audit conducted in accordance with Swiss law, ISA and SA-CH will always detect a material misstatement when it exists. Misstatements can arise from fraud or error and are considered material if, individually or in the aggregate, they could reasonably be expected to influence the economic decisions of users taken on the basis of these consolidated financial statements.

A further description of our responsibilities for the audit of the consolidated financial statements is located on EXPERTsuisse's website at: <https://www.expertsuisse.ch/en/audit-report>. This description forms an integral part of our report.

Report on other legal and regulatory requirements



In accordance with Art. 728a para. 1 item 3 CO and PS-CH 890, we confirm that an internal control system exists, which has been designed for the preparation of the consolidated financial statements according to the instructions of the Board of Directors.

We recommend that the consolidated financial statements submitted to you be approved.

Ernst & Young Ltd

Daniel Zaugg
Licensed audit expert
(Auditor in charge)

Simone Wittwer
Licensed audit expert

Financial statements 2023 of Galenica Ltd.

204 Statement of income of Galenica Ltd.

205 Statement of financial position of Galenica Ltd.

206 Notes to the financial statements of Galenica Ltd.

211 Report of the statutory auditor

Statement of income of Galenica Ltd.

in thousand CHF	2023	2022
Income from investments	136,268	121,243
Financial income	90,296	52,223
Other income	144,795	132,917
Operating income	371,359	306,383
Personnel costs	-73,852	-72,243
Financial expenses	-11,112	-10,881
Depreciation and amortisation	-17,317	-16,156
Other expenses	-41,558	-33,842
Operating expenses	-143,839	-133,122
Earnings before taxes	227,520	173,261
Direct taxes	-3,258	-5,162
Net profit for the year	224,262	168,099

Statement of financial position of Galenica Ltd.

in thousand CHF	2023		2022	
Cash and cash equivalents		12		32,607
Receivables				
– Third parties		1,190		585
– Group companies		29,777		82
Prepaid expenses and accrued income				
– Third parties		5,664		5,322
– Group companies		–		500
Current assets	2.6%	36,643	3.1%	39,096
Financial assets		198,551		85,713
Investments		1,082,364		1,064,752
Property, plant and equipment		12,269		14,023
Intangible assets		53,726		49,197
Non-current assets	97.4%	1,346,910	96.9%	1,213,685
Assets	100.0%	1,383,553	100.0%	1,252,781
Current interest-bearing liabilities		32,500		200,000
Other current liabilities				
– Third parties		20,790		16,761
– Group companies		11		41,074
Accrued expenses and deferred income				
– Third parties		9,257		13,787
– Group companies		801		–
Current liabilities	4.6%	63,359	21.7%	271,622
Non-current interest-bearing liabilities		420,000		180,000
Other non-current liabilities		44,438		49,179
Non-current liabilities	33.6%	464,438	18.3%	229,179
Liabilities	38.1%	527,797	40.0%	500,801
Share capital		5,000		5,000
Legal capital reserves				
– Reserves from capital contributions		199,908		254,788
Legal retained earnings				
– General legal retained earnings		1,000		1,000
– Reserves for treasury shares		1,100		8,000
Treasury shares		–10,725		–
Voluntary retained earnings				
– Free reserve		434,900		314,000
– Balance brought forward from previous year		311		1,093
– Net profit for the year		224,262		168,099
Shareholders' equity	61.9%	855,756	60.0%	751,980
Liabilities and shareholders' equity	100.0%	1,383,553	100.0%	1,252,781

Notes to the financial statements of Galenica Ltd.

Principles

The financial statements of Galenica Ltd. with registered office in Bern, Switzerland, have been prepared in accordance with Article 957 et seqq. of Title 32 of the Accounting law based on the Swiss Code of Obligations (CO). Where not prescribed by law, the significant accounting and valuation principles applied are described below.

Galenica Ltd. has prepared its consolidated financial statements in accordance with a recognised accounting standard (IFRS Accounting Standards). In accordance with the CO, the Company decided to forgo presenting additional information on audit fees in the notes as well as a cash flow statement.

Financial income

Financial income includes the gain on partial sale of subsidiaries of CHF 71.6 million (previous year: none) and a reversal of a bad debt allowance on non-current intercompany loans of CHF 15.0 million (previous year: CHF 15.0 million). In 2022, financial income includes a reversal of an impairment on investments of CHF 35.5 million.

Other income

Other income includes group-internal management fees of CHF 48.3 million (previous year: CHF 50.5 million) and IT services of CHF 75.3 million (previous year: CHF 66.4 million). Revenue is recognised when the service is provided.

Property, plant and equipment

Property, plant and equipment are measured at cost less accumulated depreciation and impairment. Depreciation is charged on a straight-line basis over the assets' useful lives.

Property, plant and equipment

in thousand CHF	2023	2022
Furniture, fittings	876	66
IT equipment	6,488	9,379
Vehicles	4,905	4,578
Total net carrying amount	12,269	14,023

Intangible assets

Intangible assets include purchased or internally developed software. These items are measured at cost less accumulated amortisation and impairment. Amortisation is charged on a straight-line basis over the estimated economic useful life.

Financial assets

Galenica holds equity instruments of CHF 115.9 million (previous year: CHF 4.7 million). Those financial assets are measured at cost less accumulated impairment. Furthermore, financial assets include non-current loans to Group companies of CHF 74.7 million (previous year: CHF 74.7 million), to joint ventures of CHF 7.1 million (previous year: CHF 4.9 million) and to other companies of CHF 0.9 million (previous year: 1.4 million).

Subordinated loans

As at 31 December 2023, subordinated loans to Group companies amounted to CHF 1.9 million (previous year: CHF 1.9 million) and to third parties amounted to CHF 0.9 million (previous year: CHF 1.4 million).

Investments

An overview of the investments that are directly or indirectly controlled by Galenica Ltd. is provided in [note 32](#) to the Consolidated financial statements 2023 of the Galenica Group.

Interest-bearing liabilities

The current and non-current interest-bearing liabilities are recognised at nominal value.

Interest-bearing liabilities

in thousand CHF	2023	2022
Bond 0.50 % (15 June 2017–15 June 2023) ISIN CH0367206692	–	200,000
Bond 1.00 % (15 June 2017–15 December 2026) ISIN CH0367206700	180,000	180,000
Bond 2.35% (8 Mai 2023–8 November 2029) ISIN CH1255924453	240,000	–
Interest-bearing liabilities	420,000	380,000
– of which current interest-bearing liabilities	–	200,000
– of which non-current interest-bearing liabilities	420,000	180,000

Lease obligations

The lease obligations, which do not expire or cannot be terminated within 12 months, have the following maturity structure. These amounts include the payments owed from rental and leasing agreements up to the end of the contract or the expiry of the notice period.

Lease obligations

in thousand CHF	2023	2022
Within 1 year	20	1,223
In 2 to 5 years	3,663	1,854
In more than 5 years	23,772	25,600
Total	27,455	28,677

Share capital

As at 31 December 2023, the share capital of Galenica amounted to CHF 5,000,000, divided into 50,000,000 fully paid-up and publicly listed shares with nominal value of CHF 0.10 each.

Authorised capital

As at 31 December 2023, Galenica Ltd. has no authorised capital.

Reserves from capital contributions

The reserves from capital contributions have been reduced to CHF 199.9 million (previous year: CHF 254.8 million) due to the dividend paid out to the shareholders on 9 May 2023 taken from the reserves from capital contributions in the amount of CHF 54.9 million (previous year: CHF 52.2 million).

Release of hidden reserves

In 2023, hidden reserves of CHF 15.0 million were released (previous year: CHF 15.0 million).

Contingent liabilities

As at 31 December 2023, total contingent liabilities amounted to CHF 564.6 million (previous year: CHF 347.4 million), including issued guarantees to Group companies of CHF 364.5 million (previous year: CHF 217.2 million) as well as CHF 200.0 million (previous year: CHF 130.0 million) for guarantees to secure intraday transactions for Group companies in connection with the zero balance cash pooling.

Full-time equivalents

The average number of full-time equivalents for the reporting period amounted to 447 (previous year: 413).

Treasury shares

Treasury shares

	2023		2022	
	Number	in CHF	Number	in CHF
1 January	183,740		361,503	
1st quarter				
– Bought	3,553	264,170	2,161	141,737
– Sold	–44,424	–3,213,343	–59,930	–3,874,139
2nd quarter				
– Bought	70,752	5,169,896	1,288	93,873
– Sold	–34,600	–2,548,636	–39,680	–2,597,453
3rd quarter				
– Bought	4,794	335,636	1,630	116,782
– Sold	–93,044	–6,600,541	–85,857	–6,559,475
4th quarter				
– Bought	77,049	5,240,448	2,625	186,644
– Sold	–	–	–	–
31 December	167,820¹⁾		183,740¹⁾	

¹⁾ of which 15,495 owned by subsidiaries (previous year: 183,740)

The treasury shares are reserved for share-based payments to employees.

Further disclosures

In 2023, 14,047 shares (previous year: 12,307 shares) with fair value of CHF 1,013,491 (previous year: CHF 906,616) have been allocated to the members of the Board of Directors.

In 2023, 10,701 performance share units (previous year: 11,957 performance share units) with fair value at grant date of CHF 702,199 (previous year: CHF 689,956) have been allocated to the members of the Corporate Executive Committee. In 2023, 3,797 performance share units (previous year: 3,857 performance share units) with fair value at grant date of CHF 249,173 (previous year: CHF 222,585) have been allocated to other employees of Galenica Ltd.

Shareholders' equity

Shareholders' equity developed as follows:

Shareholders' equity

in thousand CHF	Share capital	Reserves from capital contributions	General legal retained earnings	Reserves for treasury shares ¹⁾	Treasury shares	Free reserve	Available earnings	Shareholders' equity
Balance as at 31 December 2020	5,000	351,612	1,000	11,600	-	102,400	77,240	548,852
Allocation to free reserve						32,000	-32,000	-
Adjustment to the reserves for treasury shares				-8,600		8,600		-
Dividends		-44,602					-44,602	-89,204
Profit for the year							228,676	228,676
Balance as at 31 December 2021	5,000	307,010	1,000	3,000	-	143,000	229,314	688,324
Allocation to free reserve						176,000	-176,000	-
Adjustment to the reserves for treasury shares				5,000		-5,000		-
Dividends		-52,222					-52,222	-104,443
Profit for the year							168,099	168,099
Balance as at 31 December 2022	5,000	254,789	1,000	8,000	-	314,000	169,192	751,980
Allocation to free reserve						114,000	-114,000	-
Adjustment to the reserves for treasury shares				-6,900		6,900		-
Addition of treasury shares					-10,725			-10,725
Dividends		-54,881					-54,881	-109,761
Profit for the year							224,262	224,262
Balance as at 31 December 2023	5,000	199,908	1,000	1,100	-10,725	434,900	224,573	855,756

¹⁾ Owned by subsidiaries

Proposal of the Board of Directors for the appropriation of available earnings and reserves from capital contributions

At the Annual General Meeting as at 10 April 2024, the Board of Directors will propose the following allocation of available earnings and reserves from capital contributions:

in CHF	2023	2022
Appropriation of available earnings		
Balance brought forward	311,094	1,092,850
Profit for the year	224,261,845	168,098,939
Available earnings at the disposal of the Annual General Meeting	224,572,939	169,191,789
Dividend per share CHF 1.10 (2022: CHF 1.10)	-55,000,000 ¹⁾	-54,880,695
Allocation to free reserve	-169,000,000	-114,000,000
Balance to be carried forward	572,939	311,094
Appropriation of reserves from capital contributions		
Reserves from capital contributions	199,907,823	254,788,518
Dividend per share CHF 1.10 (2022: CHF 1.10) paid out of reserves from capital contributions	-55,000,000 ¹⁾	-54,880,695
Balance to be carried forward	144,907,823	199,907,823

¹⁾ The proposed dividend payment and appropriation of reserves from capital contributions covers all issued shares. However, no dividend will be paid on treasury shares. As a result, the total dividend amount payable depends on the number of treasury shares held on the distribution date. Based on the number of treasury shares held as at 31 December 2023, the total dividend would amount to CHF 109.6 million

The Board of Directors proposes to issue a dividend for fiscal year 2023 of CHF 2.20 per registered share. For this purpose, CHF 1.10 is to be taken from the reserves from capital contributions and CHF 1.10 from retained earnings. On the part taken from the reserves from capital contributions, the dividend can be distributed without deduction of Swiss withholding tax of 35%. Natural persons living in Switzerland are not liable for income tax on the dividend paid from the reserves from capital contributions.

Assuming the Annual General Meeting approves the dividend, payments will be made on 16 April 2024. The last trading day with entitlement to receive the dividend is 11 April 2024. The shares will be traded ex-dividend on 12 April 2024.



Ernst & Young Ltd
Schanzenstrasse 4a
P.O. Box
CH-3001 Berne

Phone: +41 58 286 61 11
www.ey.com/en_ch

To the General Meeting of
Galenica Ltd., Berne

Berne, 7 March 2024

Report of the statutory auditor

Report on the audit of the financial statements



Opinion

We have audited the financial statements of Galenica Ltd. (the Company), which comprise the statement of income for the year then ended, the statement of financial position as at 31 December 2023 and notes to the financial statements, including a summary of significant accounting policies.

In our opinion, the financial statements comply with Swiss law and the Company's articles of incorporation.



Basis for opinion

We conducted our audit in accordance with Swiss law and Swiss Standards on Auditing (SA-CH). Our responsibilities under those provisions and standards are further described in the "Auditor's responsibilities for the audit of the financial statements" section of our report. We are independent of the Company in accordance with the provisions of Swiss law and the requirements of the Swiss audit profession, and we have fulfilled our other ethical responsibilities in accordance with these requirements.

We believe that the audit evidence we have obtained is sufficient and appropriate to provide a basis for our opinion.



Key audit matters

Key audit matters are those matters that, in our professional judgment, were of most significance in our audit of the financial statements of the current period. We have determined that there are no key audit matters to communicate in our report.



Other information

The Board of Directors is responsible for the other information. The other information comprises the information included in the annual report, but does not include the consolidated financial statements, the stand-alone financial statements, the remuneration report and our auditor's reports thereon.

Our opinion on the financial statements does not cover the other information and we do not express any form of assurance conclusion thereon.

In connection with our audit of the financial statements, our responsibility is to read the other information and, in doing so, consider whether the other information is materially inconsistent with the financial statements or our knowledge obtained in the audit or otherwise appears to be materially misstated.

If, based on the work we have performed, we conclude that there is a material misstatement of this other information, we are required to report that fact. We have nothing to report in this regard.



2



Board of Directors' responsibilities for the financial statements

The Board of Directors is responsible for the preparation of the financial statements in accordance with the provisions of Swiss law and the Company's articles of incorporation, and for such internal control as the Board of Directors determines is necessary to enable the preparation of financial statements that are free from material misstatement, whether due to fraud or error.

In preparing the financial statements, the Board of Directors is responsible for assessing the Company's ability to continue as a going concern, disclosing, as applicable, matters related to going concern, and using the going concern basis of accounting unless the Board of Directors either intends to liquidate the Company or to cease operations, or has no realistic alternative but to do so.



Auditor's responsibilities for the audit of the financial statements

Our objectives are to obtain reasonable assurance about whether the financial statements as a whole are free from material misstatement, whether due to fraud or error, and to issue an auditor's report that includes our opinion. Reasonable assurance is a high level of assurance, but is not a guarantee that an audit conducted in accordance with Swiss law and SA-CH will always detect a material misstatement when it exists. Misstatements can arise from fraud or error and are considered material if, individually or in the aggregate, they could reasonably be expected to influence the economic decisions of users taken on the basis of these financial statements.

A further description of our responsibilities for the audit of the financial statements is located on EXPERTsuisse's website at: <https://www.expertsuisse.ch/en/audit-report>. This description forms an integral part of our report.

Report on other legal and regulatory requirements



In accordance with Art. 728a para. 1 item 3 CO and PS-CH 890, we confirm that an internal control system exists, which has been designed for the preparation of the financial statements according to the instructions of the Board of Directors.

We further confirm that the proposed appropriation of available earnings and the proposed repayment of legal capital reserve comply with Swiss law and the Company's articles of incorporation. We recommend that the financial statements submitted to you be approved.

Ernst & Young Ltd

Daniel Zaugg
Licensed audit expert
(Auditor in charge)

Simone Wittwer
Licensed audit expert

Non-financial Reporting

Transparenz über nichtfinanzielle Belange

Non-financial reporting

Untenstehende Tabelle verweist auf einzelne nichtfinanzielle Berichtsinhalte im Geschäftsbericht 2023. Verbindlich ist der separate nichtfinanzielle Bericht in Übereinstimmung mit Art. 964a ff., der [hier](#) heruntergeladen werden kann.

Nichtfinanzielle Belange	Beschreibung
Geschäftstätigkeit	Geschäftsmodell
	Wesentlichkeitsmatrix
	Chancen und Risiken
Umweltbelange	Treibhausgasemissionen und Ressourcen
	Abfall und Verpackungen
Sozialbelange	Dialog mit den Anspruchsgruppen
	Patientensicherheit
	Versorgungs- und Beschaffungssicherheit
	Gesundheitsförderung
	Soziales Engagement
Arbeitnehmerbelange	Attraktiver Arbeitsplatz
	Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz
	Gleichberechtigung und Diversität
Achtung der Menschenrechte	Nachhaltige und ethische Unternehmensführung
	Integrität in der Lieferkette
Bekämpfung von Korruption	Korruptionsbekämpfung
Sorgfaltspflichten und Transparenz bezüglich Mineralien und Metallen aus Konfliktgebieten und Kinderarbeit	Sorgfaltspflicht und Transparenz

GRI-Report

Inhaltsverzeichnis GRI-Report

217	Nachhaltige und ethische Unternehmensführung
222	Integrität in der Lieferkette
225	Datenschutz
228	IT Sicherheit und Cyberkriminalität
231	Treibhausgasemissionen und Ressourcen
240	Abfall und Verpackungen
244	Attraktiver Arbeitsplatz
254	Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz
259	Gleichberechtigung und Diversität
263	Patientensicherheit
269	Versorgungs- und Beschaffungssicherheit
271	Gesundheitsförderung
273	Soziales Engagement
275	Anhang

Nachhaltige und ethische Unternehmensführung

GRI-Report

Die wirtschaftliche Leistung bildet die Grundlage für eine langfristige und nachhaltige Unternehmensentwicklung der Galenica Gruppe. Galenica legt grossen Wert darauf, die Geschäftsaktivitäten ethisch und rechtlich korrekt abzuwickeln.



Management des wesentlichen Themas (GRI 2-23, 2-24, 2-25, 2-26, 3-3)

Galenica legt grossen Wert darauf, ihre Geschäftsaktivitäten ethisch und rechtlich korrekt abzuwickeln. Alle Geschäftstätigkeiten erfolgen in Übereinstimmung mit den geltenden Gesetzen. Unter Compliance fällt die Einhaltung von Gesetzen, Standards (z.B. ISO 14001 oder GDP) sowie firmeneigene oder Branchen-Kodizes. Konkret bedeutet dies für Galenica beispielsweise die Einhaltung des eigenen Verhaltenskodex, des Heilmittel-, Krankenversicherungs-, Arbeits-, Kartell-, Steuer- oder des Strafrechts sowie die Achtung von Menschenrechten in allen Geschäftstätigkeiten. Als grösstes Gesundheits-Netzwerk der Schweiz sind Korruptionsbekämpfung und wettbewerbswidriges Verhalten zentrale Themen für Galenica. Die Einhaltung von Menschenrechten und anderen Rechtsvorschriften ist zentral für eine nachhaltige Entwicklung, Frieden, Sicherheit und Wohlstand.

Verantwortlichkeiten

Der Rechtsdienst der Galenica Gruppe unterstützt die Service Units und Unternehmen darin, die Rechtsvorschriften korrekt auszulegen und anzuwenden. Er sorgt ausserdem dafür, dass neue gesetzliche Bestimmungen im Unternehmen umgesetzt werden. Aktuelle Herausforderungen für Galenica betreffen die Umsetzung der neuen Bestimmungen des revidierten Heilmittelgesetzes (HMG) sowie das am 1. September 2023 in Kraft getretene Schweizer Datenschutzgesetz (nDSG).

Verhaltenskodex der Galenica Gruppe

Der Verhaltenskodex der Galenica Gruppe hält ergänzend zu den gesetzlichen Bestimmungen die ethischen Regeln und Normen fest, die alle Mitarbeitenden einhalten müssen. Er ist von sämtlichen Mitarbeitenden bei Stellenantritt als Teil des Mitarbeiterhandbuches zu unterzeichnen. Der Kodex umfasst unter anderem Bestimmungen zu Interessenskonflikten, Insidergeschäfte oder Korruption, sowie zum Schutz der Umwelt. Des Weiteren beinhaltet der Kodex klare Bekenntnisse zu den Menschenrechten wie faire Arbeitsbedingungen, Ausschluss von Kinder- oder Zwangsarbeit, Diskriminierung sowie Gesundheit und Sicherheit der Mitarbeitenden. Damit trägt der Verhaltenskodex zur Enttabuisierung gewisser Grauzonen bei. Der Verhaltenskodex wurde durch den Revisions- und Risikoausschuss des Verwaltungsrats genehmigt.

Führungskräfte sind dafür verantwortlich, konkrete Konfliktsituationen des Geschäftsalltags zu thematisieren und aufzuarbeiten.

Die Service Unit Pharmacies hat zusätzlich einen spezifischen Verhaltenskodex. Als verbindliche interne Arbeitsanweisung dient er dazu, die pharmazeutische Unabhängigkeit der Apotheker jederzeit zu gewährleisten und damit die Gesundheit sowie die Wünsche der Patienten stets prioritär zu behandeln. Der Kodex definiert zudem, wie sich Mitarbeitende gegenüber Dritten verhalten müssen und welche Werbemassnahmen zulässig sind.

Einhalten von Gesetzen und Verordnungen (GRI 2-27, 205-2, 206-1)

Das Compliance-Programm der Galenica Gruppe beinhaltet ein klares Bekenntnis zur Einhaltung von Gesetzen und Richtlinien sowie zu integrem Verhalten. Das Programm zeigt auf, wie die Galenica Gruppe mit dem Thema Compliance innerhalb der drei Handlungsfelder Prävention, Aufdeckung und Reaktion umgeht und dient somit als Rahmen für alle zentralen Massnahmen und Prozesse im Bereich Compliance.

Mitarbeitende von Galenica werden regelmässig zu zentralen Compliance-Themen wie Anti-Korruption oder Kartellrecht geschult. Dazu dient unter anderem ein webbasiertes Tool.

Alle Unternehmen der Galenica Gruppe arbeiteten auch im Jahr 2023 gesetzeskonform. Gegen eine Verfügung der WEKO aus dem Jahr 2017 hat HCI Solutions zuerst Beschwerde beim Bundesverwaltungsgericht und in der Folge gegen das Urteil des Bundesverwaltungsgerichts vom Januar 2022 Beschwerde beim Bundesgericht eingereicht. Obwohl der Fall weiterhin hängig und damit noch nicht rechtskräftig ist, hat die WEKO HCI Solutions im Juni 2023 zur Zahlung der Sanktion in der Höhe

von CHF 3.8 Mio. verpflichtet. Galenica ist weiterhin zuversichtlich, das Verfahren vor dem Bundesgericht zu gewinnen. Ansonsten gab es keine Bussgelder oder monetäre Sanktionen aufgrund von Nichteinhaltung von Gesetzen und/oder Vorschriften.

Antikorruption (GRI 205-3)

Die Antikorruptions-Policy legt die Grundsätze und Richtlinien zur Korruptionsbekämpfung fest und regelt deren Umsetzung durch Mitarbeitende und Geschäftspartner der Galenica Gruppe. Jegliche Form von korruptem Verhalten oder Bestechung gegenüber Amtsträgern und Privatpersonen, sei es direkt oder über Dritte, ist verboten. In Bezug auf Korruption und Bestechung durch Mitarbeitende, Partner, Lieferanten oder Vertreter von Drittparteien herrscht bei Galenica ein Null-Toleranz-Ansatz. Die Policy ergänzt den Verhaltenskodex der Gruppe sowie jenen für Lieferanten und gilt für alle Mitarbeitenden.

Der Galenica Gruppe sind im Berichtsjahr keine Korruptionsvorfälle bekannt, es gibt demnach keine bestätigten Korruptionsvorfälle.

Whistleblower-Meldestelle (GRI 2-16)

Interne und externe Stakeholder können Bedenken bezüglich der Geschäftstätigkeit von Galenica über die externe Whistleblower-Meldestelle äussern. Diese bietet allen Mitarbeitenden und Geschäftspartnern die Möglichkeit, Verdachtsfälle auf Regelverstösse anonym zu melden. Alle Meldungen werden untersucht. Im Jahr 2023 wurden keine Fälle über die Whistleblower-Meldestelle gemeldet.

Hinweise zu Korruption und Bestechung sind auch dem vom Verwaltungsrat eingesetzten Komitee zu melden. Mitarbeitenden stehen verschiedene Gefässe und Anlaufstellen zur Verfügung, über welche sie Bedenken oder zentrale Anliegen melden können. Diese beinhalten unter anderem die Service Unit People & Culture, Personalkommissionen, die Mitarbeiterumfrage oder die jährlichen Mitarbeitergespräche. Die Geschäftsleitung setzt sich mit zentralen und kritischen Punkten der Mitarbeiterumfrage oder auch Personalkommission auseinander und leitet wirkungsvolle Massnahmen ein.

Zielsetzung Unternehmensführung

Ziel	Status	Zieljahr	Messparameter	2023	2022
Wir schulen alle Mitarbeitenden mindestens einmal pro Jahr im Bereich Compliance.	↘	Jährlich	Teilnahmequote	Nicht alle Mitarbeitenden sind geschult	Nicht alle Mitarbeitenden sind geschult

- ↗ Realistisch
- Teilweise verzögert/kritisch
- ↘ Kritisch
- = Erreicht
- × Nicht erreicht

Per Ende 2023 ist die Zielerreichung bezüglich der Teilnehmerquote von 100% kritisch. Die technischen Herausforderungen wurden 2023 weitestgehend gelöst, so haben nun auch alle Mitarbeitenden ohne PC-Arbeitsplatz, beispielsweise in der Logistik oder den Apotheken, einen personalisierten E-Mail-Account. Eine Teilnehmerquote von 100% ist durch Ferienabwesenheiten und Krankheitsausfällen dennoch kaum

erreichbar. Hinzu kommt, dass ein Grossteil der Mitarbeitenden in den Apotheken oder der Logistik keinen eigenen PC-Arbeitsplatz haben, um die e-Learnings durchzuführen. Die Teilnehmerquote bei Mitarbeitenden mit PC-Arbeitsplatz ist mit 88% entsprechend hoch. Die Teilnehmerquote bei Mitarbeitenden ohne PC-Arbeitsplatz liegt bei 42%.

Beurteilung des Managementansatzes und der Massnahmen

- Meldungen: Verdachtsfälle auf Regelverstösse von Mitarbeitenden geben Hinweise auf Verbesserungspotenzial und mögliches Fehlverhalten. Alle Meldungen werden untersucht.
- Revisions- und Risikoausschuss: Der Revisions- und Risikoausschuss des Verwaltungsrats überprüft den Compliance- und Risikomanagementprozess des Unternehmens.
- ISO-Audits: Die ISO-zertifizierten Gesellschaften werden regelmässig auditiert.
- Revisions- und Risikoausschuss: Der Revisions- und Risikoausschuss unterstützt den Verwaltungsrat bei der Erfüllung seiner Aufgaben im Hinblick auf Rechnungslegung, Finanzberichterstattung, Risikomanagement, Compliance sowie interne und externe Revision.
- Revision: Die interne Revision führt gemäss dem vom Revisions- und Risikoausschuss bestimmten Revisionsplan Audits in den Bereichen des operativen und strategischen Risikomanagements sowie des internen Kontrollsystems (IKS) durch. Zusätzlich prüft die externe Revision jährlich die konsolidierte Jahresrechnung der Galenica AG und ihrer Tochtergesellschaften.
- Ratings: Die Galenica Gruppe wird regelmässig von externen Rating Agenturen zu ihrer Leistung im Bereich Umwelt, Gesellschaft und Wirtschaft (ESG) bewertet. Von der ZKB und der CS hat Galenica ein Kreditrating von BBB (investment grade) erhalten.

Umfassendes Qualitätsmanagement

Alle Unternehmen der Galenica Gruppe verfügen über ein umfangreiches Qualitätsmanagementsystem (QMS). Alloga, Medifilm, Mediservice, UFD und HCI Solutions sind nach ISO 9001 (Qualitätsmanagementsystem) zertifiziert. Verfora, Bichsel und HCI Solutions sind nach ISO 13485 (Qualitätsmanagementsysteme von Medizinprodukteherstellern) zertifiziert. Das QMS der Bichsel Gruppe ist zudem nach der ICH-Q10-Norm (pharmazeutisches Qualitätssicherungssystem) der Europäischen Arzneimittel-Agentur aufgebaut. Die Herstellung von sterilen, aseptisch abgefüllten und biologischen Arzneimitteln stellt höchste Ansprüche an die Implementierung und Aufrechterhaltung eines QMS. Eine intensive Überprüfung zur Einhaltung der ISO 13485 sowie der gesetzlichen GMP- sowie GDP-Vorgaben findet bei Bichsel aufgrund der kritischen Relevanz der hergestellten Produkte in der Regel alle zwei Jahre in grossem Umfang statt.

Die Prozessmanagementsysteme von Galexis und den Unternehmen der Service Unit Pharmacies erfüllen ebenfalls die Anforderungen der ISO-9001-Norm. Sie sind zurzeit jedoch nicht zertifiziert. Alloga, Galexis, G-Pharma, Mediservice sowie Verfora werden anlässlich von GDP-

Überprüfungen (Good Distribution Practice) periodisch durch die regionalen Heilmittelinspektorate kontrolliert.

Die Apotheken von Amavita, Sun Store und Coop Vitality unterhalten ein QMS, das alle wesentlichen Prozesse einer öffentlichen Apotheke, aber auch ökologische Aspekte berücksichtigt. Die Einhaltung der internen und externen Standards wird durch regelmässige Qualitätsaudits, Inspektionen von Kantonsapothekern und Testeinkäufe kontrolliert. Das QMS der Spezialapotheke Mediservice erfüllt aufgrund ihres weiten Aufgabengebiets ein hohes Anforderungsprofil.

Wirtschaftliche Leistung

Als grösstes Gesundheits-Netzwerk in der Schweiz, leistet Galenica einen wichtigen Beitrag für die Schweizer Volkswirtschaft, als Arbeitgeber und Steuerzahler. Galenica ist überzeugt, dass die Gruppe nur dann dauerhaft wirtschaftlichen Erfolg haben kann, wenn sie Verantwortung für die Gesellschaft trägt und die natürlichen Ressourcen schonend und effizient nutzt. Die wirtschaftliche Leistung bildet somit die Grundlage für eine langfristige und nachhaltige Unternehmensentwicklung.

Unmittelbar erzeugter und ausgeschütteter wirtschaftlicher Wert (GRI 201-1)

Galenica weist Angaben zum unmittelbar erzeugten und ausgeschütteten wirtschaftlichen Wert im Finanzbericht aus. Der wirtschaftliche Wert wird in der Schweiz erzeugt und hauptsächlich auch in der Schweiz ausgeschüttet. Ausnahmen sind Grenzgängerinnen und Grenzgänger unter den Mitarbeitenden sowie gewisse Investoren, Partner und Lieferanten im Ausland.

Integrität in der Lieferkette

GRI-Report

Galenica hat zum Ziel, die Transparenz in der eigenen Lieferkette zu steigern und sicherzustellen, dass international und national geltende Rechte sowie die Menschenrechte eingehalten werden.



Management des wesentlichen Themas (GRI 2-23, 2-24, 2-25, 2-26, 3-3)

Galenica stellt sicher, dass nicht nur die Gruppe und ihre Unternehmen, sondern auch deren Geschäftspartner international und national geltende Rechte und Normen sowie branchenspezifische Standards, Good Practices und die Menschenrechte einhalten. Dadurch wird eine menschenwürdige Arbeit, faire Löhne und Gleichstellung in der Lieferkette sichergestellt, was einen positiven Effekt auf die Branche hat und ein nachhaltiges Wirtschaftswachstum in der Schweiz fördert.

Verhaltenskodex für Lieferanten

Galenica hat im Jahr 2023 ihren Verhaltenskodex für Lieferanten aktualisiert. Das Ziel ist es, die Transparenz in der eigenen Lieferkette zu steigern und so sicherzustellen, dass die eigene Verantwortung wahrgenommen werden kann. Der Verhaltenskodex bezieht sich auf die international verankerten Menschenrechtsstandards und die geltenden Kernabkommen der Internationalen Arbeitsorganisationen (ILO) und enthält insbesondere Vorgaben zur Einhaltung der Arbeits- und Menschenrechte, zu ethischen Geschäftspraktiken sowie zu Umwelt-,

Gesundheits- und Qualitätsvorschriften. Der Verhaltenskodex gilt für Zulieferer, Dienstleistungserbringer und Berater der Galenica Gruppe. Er wurde auf der [Unternehmenswebseite](#) publiziert und ist Bestandteil aller neu abgeschlossenen Verträge. Dabei ist der Rechtsdienst stets involviert und überprüft regelmässig die Vertragsvorlagen der Galenica Gruppe auf Compliance-Risiken. Ausserdem werden die Mitarbeitenden der Einkaufsabteilungen in Schulungen für die Inhalte des Kodex sensibilisiert.

Galenica plant, ab 2025 die Einhaltung des Lieferantenkodex der Top 10 Lieferanten alle drei Jahre zu überprüfen.

Interne und externe Stakeholder können Bedenken bezüglich der Geschäftstätigkeit von Galenica über die externe Whistleblower-Meldestelle äussern. Diese bietet allen Mitarbeitenden und Geschäftspartnern die Möglichkeit, Verdachtsfälle auf Regelverstösse anonym zu melden. Alle Meldungen werden untersucht.

Zielsetzung Lieferkette

Ziel	Status	Zieljahr	Messparameter	2023	2022
Wir überprüfen die Einhaltung des Lieferantenkodex unserer Top 10 Lieferanten alle drei Jahre ab 2025.	→	2025	Überprüfung der Top 10 Lieferanten	Keine Überprüfung	Keine Überprüfung

- ↗ Realistisch
- Teilweise verzögert/kritisch
- ↘ Kritisch
- = Erreicht
- × Nicht erreicht

Der Verhaltenskodex für Lieferanten wurde im Juli 2023 aktualisiert und ist Bestandteil aller neu abgeschlossenen Verträge. Der Fragebogen für die Lieferanten befindet sich zurzeit in Ausarbeitung, die Umsetzung erfolgt im Jahr 2024.

Beurteilung des Managementansatzes und der Massnahmen

- Meldungen: Verdachtsfälle werden untersucht und haben bei Verstössen Sanktionen zur Folge.
- Einführung von Lieferanten-Audits: ab 2025 sollen unsere Top 10 Lieferanten alle drei Jahre auf die Einhaltung des Lieferantenkodex überprüft werden.
- Reporting in Übereinstimmung mit der Verordnung über Sorgfaltspflichten und Transparenz bezüglich Mineralien und Metallen aus Konfliktgebieten und Kinderarbeit (VSoTr).

Sorgfaltspflichten und Transparenz bezüglich Mineralien und Metallen aus Konfliktgebieten und Kinderarbeit

Galenica ist in Bezug auf die Verordnung über Sorgfaltspflichten und Transparenz bezüglich Mineralien und Metallen aus Konfliktgebieten und Kinderarbeit, die ab dem Geschäftsjahr 2023 Anwendung findet, ihren Prüfpflichten nachgekommen. Namentlich wurden interne wie auch externe Abklärungen getroffen, inwiefern Galenica von Konfliktmineralien und Kinderarbeit betroffen ist. In Bezug auf Konfliktmineralien bestehen keine Berührungspunkte, weshalb Galenica diesbezüglich von den Sorgfalts- und Berichtserstattungspflichten befreit ist. In Bezug auf Kinderarbeit hat Galenica die wichtigsten Lieferanten angeschrieben und sich dokumentieren lassen. Die Abklärungen haben ergeben, dass kein begründeter Verdacht auf Kinderarbeit besteht und somit ist Galenica auch diesbezüglich von den Sorgfalts- und Berichtserstattungspflichten befreit.

Datenschutz

GRI-Report

Als Gesundheitsdienstleisterin steht der Schutz der Patientendaten für Galenica an oberster Stelle. Galenica stellt sicher, dass diese Informationen vor unberechtigten Zugriffen und unerlaubten Änderungen oder Verlusten geschützt sind.



Management des wesentlichen Themas (GRI 3-3)

Mit fortschreitender Digitalisierung des Schweizer Gesundheitswesens wachsen die Bedeutung des Datenschutzes und die rechtlichen Anforderungen an die Datenbearbeitung. Datenschutz umfasst den Umgang mit Patienten- und Kundendaten und verfolgt das Ziel, die Privatsphäre der Patienten bei der Verarbeitung ihrer Daten zu schützen. Bei Gesundheitsdaten handelt es sich um sensible Informationen, die per Gesetz besonders vor Missbrauch geschützt werden müssen. Insbesondere in der Service Unit Pharmacies und bei HCI Solutions spielt das Thema Datenschutz eine zentrale Rolle. Galenica stellt sicher, dass die Patientendaten vor unberechtigten Zugriffen und unerlaubten Änderungen oder Verlusten geschützt sind. Datenschutz bildet auch eine wichtige Grundlage für eine friedliche und inklusive Gesellschaft sowie starke Institutionen.

Datenschutz-Policy und Schulungen der Mitarbeitenden

Galenica wird bei diesem wichtigen Thema von einem externen, unabhängigen Datenschutzbeauftragten begleitet. Die Datenschutz-Policy bildet den übergeordneten Rahmen und wird durch spezifische Reglemente und Weisungen für die Gruppengesellschaften ergänzt. Alle Arbeitsverträge von Mitarbeitenden, die Einsicht in Personendaten haben, enthalten zudem eine Datenschutzklausel. Alle Mitarbeitenden werden regelmässig bezüglich Datenschutzes geschult und sensibilisiert. Im Berichtsjahr hat der Rechtsdienst ein neues E-Learning zum Thema Datenschutz erarbeitet. Die Kampagne lief 2023 von Oktober bis Dezember und hatte zum Ziel, allen Mitarbeitenden einen Überblick über das Schweizer Datenschutzrecht und das Berufsgeheimnis zu geben. Zudem hilft das E-Learning allen Mitarbeitenden, sich im Alltag gesetzeskonform zu verhalten, vermittelt Kenntnisse über die Data Governance Organisation der Galenica Gruppe und das richtige Verhalten bei Erkennung von Datenschutzverletzungen.

Datenschutzrevision im Fokus

Das Parlament hat Ende September 2020 die Totalrevision des Bundesgesetzes über den Datenschutz (nDSG) verabschiedet. Das nDSG und die neue Verordnung zum Bundesgesetz über den Datenschutz (VDSG) traten am 1. September 2023 in Kraft. Mit der Revision wird das Datenschutzgesetz den veränderten technologischen und gesellschaftlichen Verhältnissen angepasst. Dabei werden insbesondere die Transparenz von Datenbearbeitungen verbessert und die Selbstbestimmung der betroffenen Personen über ihre Daten gestärkt. Das revidierte Datenschutzgesetz führt zu zahlreichen Angleichungen an die EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und bringt neue Pflichten für Unternehmen mit sich. Galenica arbeitet an der Umsetzung dieser neuen Anforderungen. Die Informationspflicht ist eine dieser neuen Anforderungen. Vor diesem Hintergrund hat Galenica 2022 eine Datenschutzerklärung für Mitarbeitende publiziert und einen neuen Prozess zur Ausübung des Auskunftsrechts erarbeitet, welcher betroffenen Personen ermöglicht die Kontrolle über die eigenen Personendaten zu haben. Galenica arbeitete 2023 intensiv an der Umsetzung von Massnahmen, um die Einhaltung des neuen Datenschutzgesetzes sicherzustellen. So wurden in allen Service Units und Business Units Datenschutzkoordinatoren ernannt, die alle Mitarbeitenden als erste Ansprechstelle bei Fragen zur Verwendung von Daten unterstützen. Zudem erhielten alle Mitarbeitenden eine Schulung zum Datenschutz und Berufsgeheimnis. Alle Kundinnen und Patienten werden in neuen Datenschutzerklärungen über die Verwendung ihrer Daten informiert. Zudem verfolgt der Rechtsdienst der Gruppe weiterhin die Praxis der EU-DSGVO.

Datenschutz-Circle

Der Datenschutz-Circle bietet Mitarbeitenden des Rechtsdiensts, der IT und aus dem operativen Bereich eine Plattform, um datenschutzrechtliche Themen und Fragen gruppenweit anzugehen, zu koordinieren und präventive Massnahmen frühzeitig umzusetzen. Das Gremium leistet damit einen wesentlichen Beitrag zur Einhaltung des Datenschutzrechts. Geleitet wird der Datenschutz-Circle von der Generalsekretärin. Angesiedelt ist das Gremium beim Rechtsdienst.

Zielsetzung Datenschutz

Ziel	Status	Zieljahr	Messparameter	2023	2022
Wir führen zwei Mal pro Jahr Sensibilisierungsmassnahmen für unsere Mitarbeitenden im Bereich Datenschutz durch.	↗	Jährlich	Anzahl Massnahmen	>2 Sensibilisierungsmassnahmen	>2 Sensibilisierungsmassnahmen

- ↗ Realistisch
- Teilweise verzögert/kritisch
- ↘ Kritisch
- = Erreicht
- × Nicht erreicht

2023 wurden alle Datenschutzkoordinatoren der Galenica Gruppe einen Tag auf das neue Datenschutzgesetz geschult. Zusätzlich wurde das Team People & Culture, die Mitarbeitenden in den Apotheken und die Geschäftsleitung von Verfora auf den spezifischen Umgang mit sensiblen Personen- und Gesundheitsdaten geschult. Auf dem Intranet wurde eine separate Seite zum Thema Data Governance eingerichtet, auf der sich alle Mitarbeitenden über das Thema informieren können.

Beurteilung des Managementansatzes und der Massnahmen

- Überprüfungen: Um die Einhaltung der gesetzlichen Bestimmungen und einen hohen Standard beim Umgang mit Personendaten zu gewährleisten, verfolgt Galenica die laufenden datenschutzrechtlichen Gesetzesänderungen und führt regelmässig Überprüfungen durch.

Begründete Beschwerden in Bezug auf die Verletzung des Schutzes von Kundendaten und den Verlust von Kundendaten (GRI 418-1)

Im Berichtsjahr liegen keine begründeten Beschwerden in Bezug auf die Verletzung des Schutzes der Kundendaten vor und es gibt keine gesetzliche Ermittlung von Fällen von Datendiebstahl und Datenverlusten.

IT-Sicherheit und Cyberkriminalität

GRI-Report

Galenica stellt sicher, dass sensible Informationen und Daten vor unberechtigten Zugriffen und unerlaubten Änderungen oder Verlusten geschützt sind. Die IT-Sicherheit ist von hoher Relevanz, um die Vertraulichkeit, Integrität und Verfügbarkeit von Daten sicherzustellen, wirtschaftliche Schäden zu vermeiden und Risiken zu minimieren.



Management des wesentlichen Themas (GRI 3-3)

Mit zunehmender Digitalisierung des Gesundheitswesens steigt die Gefahr von Cyberattacken. Einer der grössten Risikofaktoren im Zusammenhang mit Cyberattacken ist der Mensch, denn viele Cyberangriffe zielen auf die Mitarbeitenden ab, beispielsweise mittels betrügerischen E-Mails (Phishing). Die IT-Sicherheit ist bei Galenica von hoher Relevanz. Als Gesundheitsdienstleisterin bearbeitet das Unternehmen sensible Informationen und Daten. Galenica stellt sicher, dass diese vor unberechtigten Zugriffen und unerlaubten Änderungen oder Verlusten geschützt sind, um die Vertraulichkeit, Integrität und Verfügbarkeit von Daten sicherzustellen, wirtschaftliche Schäden zu vermeiden und Risiken zu minimieren. Bei den Logistikbetrieben und Apotheken ist der Schutz der IT-Systeme besonders entscheidend, um letztlich die Versorgungssicherheit der Bevölkerung zu gewährleisten. Zudem trägt die IT-Sicherheit zur Akzeptanz in der Gesellschaft sowie

zur Zufriedenheit der Kunden, Partner und Lieferanten bei und damit zur Stärkung des Gesundheitssystems in der Schweiz.

Verantwortlichkeiten

Auf Gruppenebene wird das Thema IT-Sicherheit vom Leiter Information Security & Quality Assurance koordiniert. 2022 hat Galenica die Verantwortlichkeiten und Organisation von IT-Sicherheit neu aufgestellt. Das neu formierte IT Security Board ist für den Interessensabgleich zwischen IT und den einzelnen Business Units zuständig und koordiniert IT-sicherheitsrelevante Themen und Massnahmen. Diese werden von den Mitgliedern in ihren jeweiligen Bereichen umgesetzt. Das Board ist für die IT-Security Strategie verantwortlich und stellt deren Umsetzung sicher. Das Ziel der Strategie ist es, eine gruppenweit verlässliche und effiziente IT-Security zu erreichen. Das Board tagt quartalsweise oder nach Bedarf und hat seine Arbeit 2023 aufgenommen.

Klare Richtlinien regeln den Betrieb

Die IT-Security-Policy definiert die Ziele der Informations- und IT-Sicherheit, die Kompetenzen und Verantwortlichkeiten sowie die IT-Sicherheitsprinzipien der Galenica Gruppe. Die Policy gilt für alle Gesellschaften der Galenica Gruppe und bildet die Grundlage aller schriftlichen IT-Sicherheitsanweisungen. Daneben hält das IT-Nutzungsreglement die sicherheitsbezogenen Verhaltensregeln im Umgang mit IT-Arbeitsmitteln fest, wie zum Beispiel die Nutzung von privaten Geräten, das Arbeiten von unterwegs oder im Home-Office. Das IT-Security-Manual schliesslich richtet sich an die Mitarbeitenden der IT-Abteilungen und regelt den sicheren IT-Betrieb.

Sensibilisierte Mitarbeitende

Um die Informations- und IT-Sicherheit zu gewährleisten, ist die Mitwirkung aller Mitarbeitenden erforderlich. Neben den technischen Massnahmen fördert Galenica deshalb das Sicherheitsbewusstsein der Mitarbeitenden durch spezifische E-Learning-Module und Intranet-News. Bereits am Einführungstag werden neue Mitarbeitende für die wesentlichen Elemente des IT-Nutzungsreglements sensibilisiert. Galenica führt regelmässig E-Learnings zu Datensicherheit und dem Umgang mit Phishing und Cyberangriffen durch. Ausserdem werden regelmässig Informationen zu Cyberkriminalität im Intranet für die Mitarbeitenden publiziert.

Zielsetzung IT-Sicherheit

Ziel	Status	Zieljahr	Messparameter	2023	2022
Wir sensibilisieren unsere Mitarbeitenden im Bereich IT-Sicherheit und Cyberkriminalität.	↗	Jährlich	Auflistung der Massnahmen	>2 Sensibilisierungsmassnahmen	>2 Sensibilisierungsmassnahmen

- ↗ Realistisch
- Teilweise verzögert/kritisch
- ↘ Kritisch
- = Erreicht
- × Nicht erreicht

Im Berichtsjahr wurden zwei E-Learnings im Bereich IT-Sicherheit und Cyberkriminalität angeboten. Die Teilnehmerquote lag durchschnittlich bei 88%.

Beurteilung des Managementansatzes und der Massnahmen

- Security Audit: Die IT-Security-Policy und ihre Umsetzung wird regelmässig durch interne Stellen oder externe Spezialisten auf ihre Aktualität und Wirksamkeit geprüft.
- Monitoring: Das Security-Monitoring-System überwacht sämtliche IT-Systeme und schlägt bei Auffälligkeiten Alarm. Dies wird durch ein externes Security Operation Center (SOC) sichergestellt.
- E-Learning: Die Teilnehmerquote an den E-Learning-Modulen zu Daten- und Cybersicherheit werden regelmässig erhoben und ausgewertet.

Treibhausgasemissionen und Ressourcen

GRI-Report

Galenica ist bestrebt, mit ökonomisch sinnvollen Massnahmen die Ressourcen möglichst effizient zu nutzen und die dadurch entstehenden Umweltauswirkungen so weit als möglich zu reduzieren.



Management des wesentlichen Themas (GRI 3-3)

Zur Erbringung ihrer Dienstleistungen verbrauchen Unternehmen der Galenica Gruppe erneuerbare sowie nicht erneuerbare Ressourcen. Dabei entstehen gasförmige, flüssige und feste Abfallstoffe sowie Treibhausgase. Elektrischer Strom und Treibstoffe sind für Galenica die wichtigsten Energieträger. Elektrizität macht 34% des gesamten Energieverbrauchs aus. Der Transport ist bei Galenica die Hauptursache (40%) für direkte und indirekte Treibhausgasemissionen. Treibhausgase in der Atmosphäre sind hauptverantwortlich für die globale Erwärmung und den Klimawandel mit schwerwiegenden Folgen für Menschen, Tiere und die Umwelt.

Galenica ist deshalb bestrebt, mit ökonomisch sinnvollen Massnahmen die Ressourcen möglichst effizient zu nutzen und die dadurch entstehenden Umweltauswirkungen so weit als möglich zu reduzieren. Die Grundlage dafür bildet das strategische Programm Efficiency, welches unter anderem auf die nachhaltige Ressourcennutzung fokussiert mit dem Ziel, den CO₂-Ausstoss des Unternehmens durch

Effizienzsteigerung in der Logistik und durch Installation von Solarmodulen auf den Betriebsstandorten zu reduzieren.

Verbindliche Zielvereinbarung mit dem BAFU

Um die CO₂-Intensität zu senken und die Energieeffizienz zu steigern, vereinbarten die Standorte von Alloga in Burgdorf und Galexis in Lausanne-Ecublens und Niederbipp sowie die Bichsel Gruppe mit dem Bundesamt für Umwelt (BAFU) verbindliche Ziele. Im Gegenzug zur Verpflichtung können die Unternehmen bei Einhaltung der Vereinbarungen die Rückvergütung der CO₂-Lenkungsabgabe auf fossile Brennstoffe oder Fördergelder für die Massnahmenumsetzung beantragen. Die Ziele sind individuell auf die vorhandenen Potenziale an den einzelnen Standorten abgestimmt. Zusammen mit der Energie-Agentur der Wirtschaft (EnAW) erarbeitete Galenica einen Effizienzpfad mit verschiedenen als wirtschaftlich identifizierten Massnahmen. Im Rahmen der Zielvereinbarungen mit dem BAFU hat Galexis am Standort Niederbipp durch den Einbau einer Wärmepumpe eine thermische Einsparung von 227'360 kWh und 67.9 tCO₂ pro Jahr erzielt. Durch den Umbau des Standorts Lausanne-Ecublens wurde eine Reduktion des jährlichen Energieverbrauchs von 617'695 kWh und 107.4 tCO₂ realisiert. Alloga hat anfangs 2022 eine neue Grundwasser-Wärmepumpe in Betrieb genommen. Die Einsparungen betragen 2023 428'245 kWh pro Jahr und 126.6 tCO₂. Bei Alloga wurde im Rahmen der Zielvereinbarung mit dem BAFU zudem das Flachdach neu gedämmt sowie ein Druckluftkompressor ersetzt.

Treibstoffkonsum senken

Um den Treibstoffkonsum zu senken, prüfen die Prewholesale- und Wholesale-Unternehmen regelmässig Massnahmen zur Energieeffizienzsteigerung – sowohl intern wie auch mit externen Logistikpartnern – und setzen diese um. Hierzu zählen der Einsatz von Nutzfahrzeugen der jeweils höchsten Abgasnorm (aktuell Euro VI) für alle Gruppengesellschaften und die Initiierung von gemeinsamen Pilotprojekten zum Einsatz von Lieferfahrzeugen mit alternativen Antrieben. Parallel wird bei Galexis seit 2020 die eigene Flotte von Auslieferfahrzeugen auf effizientere Fahrzeuge mit höherer Nutzlast umgestellt, um Mehrfachfahrten bei hohem Ladeaufkommen zu vermeiden. Externe Vertragsfahrer sind grundsätzlich vertraglich verpflichtet, nur Fahrzeuge einzusetzen, die mindestens der Euro-VI-Norm oder höher entsprechen. Alle Chauffeure von Galexis, UFD, Pharmapool, Bichsel und Alloga besuchen regelmässig ein obligatorisches Fahrsicherheitstraining, das unter anderem darauf abzielt, einen ökologischen, treibstoffsparenden Fahrstil zu erlernen. Galenica verfolgt und unterstützt des Weiteren auch Initiativen zur Nachhaltigkeit für Logistikunternehmen im Rahmen von Verbänden (bspw. GS1) und in Zusammenarbeit mit Behörden.

Öko-Verhaltenskodex und Mobilitätskonzept

Für alle Mitarbeitenden der Galenica Gruppe gilt der Öko-Verhaltenskodex. Dieser enthält Richtlinien für das Energiesparen und die Schonung natürlicher Ressourcen am Arbeitsplatz und beim Transport.

Galenica fördert die Nutzung des öffentlichen Verkehrs und der Elektromobilität ihrer Mitarbeitenden und hat an einigen Standorten, wie beispielsweise am Hauptsitz in Bern, spezifische Mobilitätskonzepte

implementiert. Mitarbeitende, die mit öffentlichen Verkehrsmitteln zur Arbeit pendeln, erhalten einen finanziellen Beitrag zu den Fahrtkosten. Im Januar 2022 wurde im Rahmen des Umbaus ein weiteres Mobilitätskonzept in Lausanne-Ecublens eingeführt. Es stehen nur noch limitierte Parkplätze für Mitarbeitende zur Verfügung. Galaxis fordert die Mitarbeitenden dazu auf, Fahrgemeinschaften zu bilden, mit dem öffentlichen Verkehr zur Arbeit zu kommen und unterstützt die Mitarbeitenden finanziell bei der Nutzung des ÖV. 2022 hat Galenica die gruppenweite Dienstfahrzeug-Policy zugunsten der E-Mobilität angepasst. Heute verfügen rund 12% der Dienstfahrzeuge über einen elektrischen oder Hybrid-Antrieb.

In Richtung erneuerbare Energien in der Distribution

Galenica will den Einsatz erneuerbarer Energien in der Verteillogistik fördern und hat eine entsprechende Absichtserklärung innerhalb ihrer Distributionsstrategie verabschiedet. Seit 2021 ist bei Galaxis das erste Fahrzeug mit Biogas erfolgreich im Einsatz und das zweite Fahrzeug wurde Anfang 2022 ebenfalls in Betrieb genommen. Seit Anfang 2023 beliefert Galaxis im Grossraum Zürich die ersten Kunden mit einem elektrisch betriebenen GDP-Lieferfahrzeug und am Standort Lausanne-Ecublens nahm Ende 2023 ein weiteres, eigenes Elektrofahrzeug den Betrieb auf. GDP-konforme Elektrofahrzeuge sind in der Schweiz allerdings noch rar. Eine grosse Herausforderung bleiben weiterhin die Ladezeiten, die dazu führen, dass die Fahrzeuge nur zu 50% ausgelastet und somit aus wirtschaftlicher Sicht ineffizient sind. Bei den Lastwagen sieht Galenica ein grosses Potenzial in der Wasserstofftechnologie. Galenica ist deshalb daran, konkrete Schritte in Richtung Wasserstofftechnologie in der Logistik zu definieren. Mit einem Logistikdienstleister, der bereits heute mehrere wasserstoffbetriebene LKWs in der Schweiz unterhält, sind bereits Gespräche über einen Pilotversuch initiiert worden, die einen Einsatz im internen Warentransport zum Ziel haben. Eine grosse Herausforderung stellt hierbei die Anforderung an einen temperaturgeführten Versand nach GDP-Leitlinien dar, da die Klimatisierung viel Energie verbraucht. Des Weiteren wurde die gruppenweite Dienstfahrzeug-Policy zugunsten der E-Mobilität angepasst und an den Standorten Niederbipp und Lausanne-Ecublens sind Ladeinfrastrukturen für Elektrofahrzeuge installiert.

Steigerung der Energieeffizienz im Fokus bei Umbauten

Bei Umbauten berücksichtigt Galenica stets Massnahmen zur Steigerung der Energieeffizienz und prüft die Installation von Fotovoltaikanlagen. Seit Anfang 2022 heizt Alloga ihr Lagergebäude in Burgdorf mit einer neuen Wärmepumpe. Dank der modernen Technologie lassen sich jährlich rund 120 tCO₂-Emissionen einsparen. Des Weiteren hat Alloga das 25'000m² grosse Dach zusätzlich isoliert. Dadurch lassen sich 10-15% Energie pro Jahr einsparen. Beim Umbau des Distributionszentrums von Galaxis in Lausanne-Ecublens wurden sämtliche Gebäude und Dächer zur Steigerung der Energieeffizienz saniert und eine Fotovoltaikanlage installiert. Auch am Standort in Niederbipp wurde Ende 2023 eine Solaranlage mit rund 5'700 Solarmodulen ans Netz angeschlossen. Damit kann künftig ein Drittel des Strombedarfs von Galaxis in Niederbipp gedeckt werden. Seit 2018 ist auch auf dem Dach der Alloga in Burgdorf eine Fotovoltaikanlage in Betrieb und im Jahr 2024 wird der Hauptsitz der UFD im Kanton Tessin mit einer Solaranlage ausgerüstet. In der Service Unit Pharmacies lässt sich die Wahl des Energieträgers für Heizung und Elektrizität nur sehr

begrenzt beeinflussen, da praktisch alle Lokale gemietet sind. Einflussmöglichkeiten bestehen jedoch beim Stromverbrauch, weshalb Galenica beim Umbau von Apotheken konsequent auf eine energiesparende Beleuchtung und die Installation von Bewegungsmeldern setzt.

Verantwortungsvolle Land- und Wassernutzung (GRI 303-1, 304-1, 304-3)

Galenica strebt einen verantwortungsvollen Umgang mit den lebenswichtigen Ressourcen Land und Wasser an. Das Unternehmen achtet auf einen schonenden Einsatz von Wasser und verbraucht kein Grundwasser, sondern führt dieses wieder dem Grundwasserstrom zu. Alloga, Galaxis und Unione verwenden das Grundwasser für den Heiz- und Kühlungskreislauf, wobei entweder Wärme entzogen oder für die Kühlung verwendet wird. Zudem spielt Wasser in den Produktionsprozessen von Bichsel eine zentrale Rolle.

Galenica hat keine Standorte in oder in der Nähe von Schutzgebieten oder Gebieten mit hohem Biodiversitätswert ausserhalb von Schutzgebieten. Mit dem Bau eines Wildbienenparks beim Distributionszentrum von Galaxis in Niederbipp hat Galenica 2023 einen kleinen, aber wichtigen Beitrag zum Schutz dieser vom Aussterben bedrohten Tiere und zur Erhaltung der Biodiversität geleistet.

Zielsetzung Treibhausgasemissionen

Ziel	Status	Zieljahr	Messparameter	2023	2022
Wir beziehen an allen Betriebsstandorten 100% Strom aus regenerativen Quellen ab 2025.	→	2025	% Strom aus regenerativen Quellen pro Standort	75%	74%
Wir reduzieren die Treibhausgasemissionen aller Betriebsstätten, Prozesse und Lieferketten um 25% bis 2025 und um 50% bis 2030.	→	2030	tCO ₂ e	12'669 tCO ₂ e	10'052 tCO ₂ e
Wir ersetzen 40% der fossilen Treibstoffe unserer Fahrzeugflotte mit erneuerbaren Antrieben bis 2028.	↗	2028	% erneuerbare Antriebe der Fahrzeugflotte	15%	12%

- ↗ Realistisch
- Teilweise verzögert/kritisch
- ↘ Kritisch
- = Erreicht
- × Nicht erreicht

Die eigenen Betriebs- und Verwaltungsstandorte der Galenica Gruppe beziehen Elektrizität aus Wasserkraft und Fotovoltaik. Die Verkaufslokale der Apotheken sind praktisch alle gemietet, weshalb der Elektrizitätsmix schwieriger zu beeinflussen ist. Galenica hat sich jedoch zum Ziel gesetzt, auch bei den gemieteten Räumlichkeiten, soweit möglich, Strom aus regenerativen Quellen zu beziehen. Im Jahr 2023 konnten die Stromverbräuche der Apotheken der Service Unit Pharmacies erstmals zentral via Swenex erfasst werden. Dies dient als Plattform für weitere Effizienzmassnahmen.

Auch im Rahmen des Ziels, die Treibhausgasemissionen zu reduzieren, arbeitet Galenica daran, die Datengrundlage ihrer Betriebsstätten, Prozesse und Lieferketten zu verbessern.

Heute sind rund 15% der Dienstfahrzeuge durch erneuerbare Antriebe betrieben. Mehr Informationen zu den erneuerbaren Energien in der Distribution finden sich im Kapitel [In Richtung erneuerbare Energien in der Distribution](#).

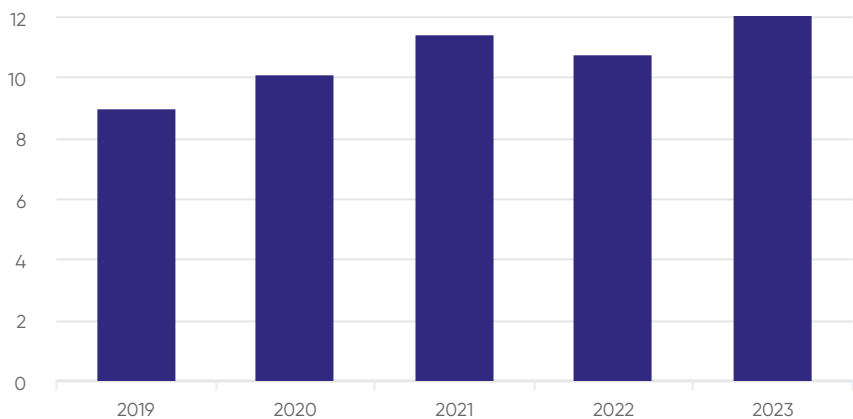
Beurteilung des Managementansatzes und der Massnahmen

- Kennzahlen: Betriebsökologische Kennzahlen im Zusammenhang mit Treibhausgasemissionen und Energieverbrauch werden mindestens jährlich erhoben, um die Erreichung der Umweltziele zu prüfen.
- Die Ziele zur Steigerung der Nachhaltigkeit von Galenica sind Bestandteil der Zusammenarbeit mit Partnern (Lieferanten, Logistikdienstleistern, Service-Providern) innerhalb der Lieferkette.
- Zielvereinbarungen mit dem BAFU: EnAW gibt Galenica jährlich Rückmeldungen und Empfehlungen zur Verbesserung der Energieeffizienz und Reduktion der CO₂-Intensität.
- Bei Investitionsplanungen und Vergaben von Aufträgen sind ESG-Themen Bestandteil der vertraglichen Vereinbarungen.
- CDP: Galenica füllt einmal jährlich den CDP-Fragebogen aus. CDP ist eine internationale Non-Profit-Organisation, die die grösste und einzige weltweite Umweltdatenbank für Firmen und Städte führt. Ihr Ziel ist es, möglichst viele Firmen dazu zu bewegen, ihre Auswirkungen auf die Umwelt und die natürlichen Ressourcen offenzulegen. Diese Informationen werden im Namen von mehr als 680 institutionellen Investoren gesammelt, die zusammen über USD 130 Billionen an Vermögenswerten repräsentieren. 2023 wurde Galenica wie im Vorjahr auf dem Level of Engagement Score C eingestuft. Damit wird der Galenica Gruppe attestiert, dass sie versteht, wie Umweltfragen das Geschäftsmodell beeinflussen. Die Resultate sind auf www.cdp.net veröffentlicht.

Energie (GRI 302-1, 302-2, 302-3, 302-4)

Aspekt	GRI-Angabe	Einheit	2023	2022	2021	2020	2019
Energieverbrauch (innerhalb und ausserhalb der Organisation)	302-1	GJ	254'500	205'734	228'373	208'209	180'335
Energieverbrauch innerhalb der Organisation	302-1	GJ	206'563	159'065	169'467	151'154	127'808
- nicht erneuerbare Quellen (Heizöl, Erdgas, Diesel, Benzin)	302-1	GJ	122'045	85'416	96'757	78'115	61'002
- erneuerbare Quellen (Wasserkraft, Solarenergie, Fernwärme)	302-1	GJ	84'518	73'649	72'710	90'078	66'732
Stromverbrauch innerhalb der Organisation	302-1	GJ	85'972	88'503	88'513	88'577	83'523
Wärmeverbrauch innerhalb der Organisation	302-1	GJ	67'193	24'775	22'418	25'251	15'324
Energieverbrauch ausserhalb der Organisation	302-2						
- nachgelagerter Transport und Verteilung	302-2	GJ	47'937	46'669	58'906	57'054	52'527
Energieintensität	302-3	MWh/FTE	11.97	10.77	11.43	10.12	9.00

Energieintensität 2019–2023 (MWh/FTE)



■ Energieintensität (MWh/FTE)

Nicht enthalten sind die Daten von Unternehmen, die erst seit 2023 zu Galenica gehören sowie der Wärmeverbrauch von Pharmapool und Verfora. Für Galexis Ärzteservice wurde 2023 erstmals ein Wärmeverbrauch ausgewiesen. Seit 2021 ist der Treibstoffverbrauch der eigenen Dienstfahrzeuge enthalten sowie der Wärmeverbrauch des Hauptsitzes der Galenica Gruppe. 2022 wurde erstmals der Wärmeverbrauch der ApoDoc und Lifestage Solutions einberechnet. 2023 wurde der Wärmeverbrauch aller Apotheken mit einer Hochrechnung abgeschätzt.

Der ausgewiesene Energieverbrauch ausserhalb der Organisation beschränkt sich auf den nachgelagerten Transport und Verteilung. Zur Berechnung des Energieintensitätsquotienten verwendet Galenica die Anzahl Vollzeitäquivalente (FTE) als organisationsspezifischen Parameter (Nenner). Der Quotient berücksichtigt den Energieverbrauch innerhalb der Organisation und umfasst folgende Energiearten: Treibstoffe eigener Liefer- und Betriebsfahrzeuge, elektrischen Strom und Wärmeverbrauch.

Angepasste Datengrundlage für Energieverbrauch

2023 hat der gesamte Energieverbrauch der Galenica Gruppe – innerhalb und ausserhalb der Organisation – 254'500 GJ (Vorjahr: 205'734 GJ) betragen. Durch diesen Anstieg ist auch der Gesamtenergieverbrauch pro Vollzeitäquivalent leicht gestiegen, von 10.77 MWh/FTE auf 11.97 MWh/FTE. Die Zunahme im Gesamtenergieverbrauch von 24% kann vor allem auf die erweiterte Datengrundlage für den Energieverbrauch innerhalb der Organisation zurückgeführt werden, der 81% des Gesamtenergieverbrauchs ausmacht. Im Berichtsjahr wurde mittels Hochrechnung erstmals eine Abschätzung des gesamten Wärmeverbrauchs aller Apotheken inkludiert. Die Apotheken beziehen dabei 51% der Wärme aus Fernwärme und ca. 33% aus der Verbrennung von Erdgas. Dies widerspiegelt sich im Anstieg des Wärmeverbrauchs der gesamten Gruppe auf 67'193 GJ (Vorjahr: 24'775 GJ). Der Energieverbrauch ausserhalb der Organisation, der den nachgelagerten Transport – also den Treibstoff von Vertragsfahrern – umfasst, blieb mit 47'937 GJ im Vergleich zum Vorjahr fast identisch (46'669 GJ).

Reduktion des Stromverbrauchs

Elektrischer Strom und Treibstoffe sind für Galenica die wichtigsten Energieträger. Elektrizität macht 34% des gesamten Energieverbrauchs innerhalb und ausserhalb der Organisation aus. 2023 hat die Gruppe ihren Stromverbrauch auf 85'972 GJ (Vorjahr: 88'503 GJ) gesenkt, was einer Reduktion von 3% entspricht. Alle Betriebs- und Verwaltungsstandorte der Galenica Gruppe beziehen Elektrizität aus Fotovoltaik und Wasserkraft, wobei die Gruppe im Berichtsjahr 12'255 MWh Wasserkraft aus zertifizierten, nachhaltigen Quellen einkaufte oder mit Herkunftsnachweisen bescheinigt. In den Verkaufslökalen der Apotheken lässt sich die Wahl des Energieträgers für Elektrizität nur begrenzt beeinflussen und der Strom wird vom schweizerischen Stromnetz bezogen.

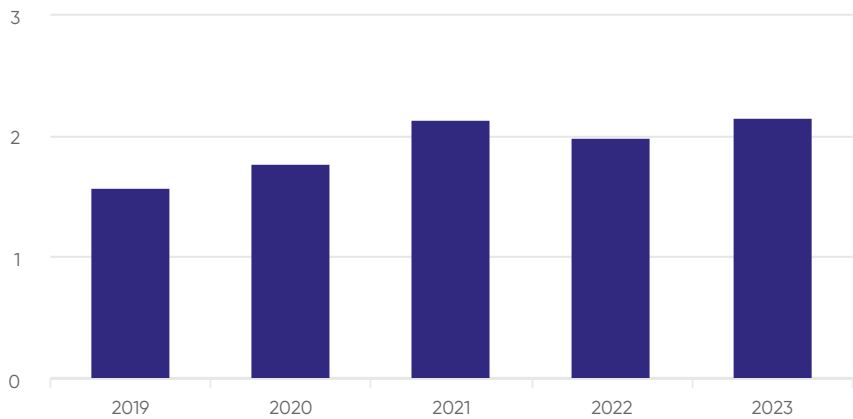
Emissionen (GRI 305-1, 305-2, 305-3, 305-4, 305-5)

Aspekt	GRI-Angabe	Einheit	2023	2022	2021	2020	2019
Direkte und indirekte THG-Emissionen		tCO ₂ e	12'669	10'052	11'828	10'207	8'785
Direkte THG-Emissionen (Scope 1): Brenn- und Treibstoffe ^{1,2)}	305-1	tCO ₂ e	6'875	4'876	5'708	4'262	3'047
Indirekte THG-Emissionen (Scope 2): eingekaufter Strom und Fernwärme ²⁾	305-2	tCO ₂ e	2'283	1'705	1'738	1'702	1'831
Sonstige indirekte THG-Emissionen (Scope 3): Nachgelagerter Transport und Verteilung	305-3	tCO ₂ e	3'512	3'471	4'381	4'244	3'907
Intensität der THG-Emissionen	305-4	tCO ₂ e/FTE	2.14	1.98	2.13	1.76	1.56

¹⁾ Zusätzlich entstanden aufgrund einer Leckage bei Galexis im Jahr 2023 Kältemittelverluste mit einem Treibhausgasemissionswert von 523 tCO₂e.

²⁾ Die Werte für 2022 wurden korrigiert, da die Emissionen, welche durch den Einkauf von Fernwärme verursacht wurden, zuvor fälschlicherweise im Scope 1 eingerechnet waren.

Intensität der Treibhausgasemissionen 2019–2023
(tCO₂e/FTE)



■ Intensität der Treibhausgasemissionen (tCO₂e/FTE)

Nicht enthalten sind die Daten von Unternehmen, die erst seit 2023 zu Galenica gehören sowie der Wärmeverbrauch von Pharmapool und Verfora. Für Galexis Ärzteservice wurde 2023 erstmals ein Wärmeverbrauch ausgewiesen. Seit 2021 ist der Treibstoffverbrauch der eigenen Dienstfahrzeuge enthalten sowie der Wärmeverbrauch des Hauptsitzes der Galenica Gruppe. 2022 wurde erstmals der Wärmeverbrauch der ApoDoc und Lifestage Solutions einberechnet. 2023 wurde der Wärmeverbrauch aller Apotheken mit einer Hochrechnung abgeschätzt. Im Scope 3 enthalten sind die CO₂-Emissionen, die durch die Vertragsfahrer von Galexis, Allaga und Pharmapool verursacht werden.

Fernwärmedaten erhöhen Treibhausgasemissionen

Im Berichtsjahr wurde mittels Hochrechnung erstmals eine Abschätzung des gesamten Wärmeverbrauchs aller Apotheken in die Berechnung inkludiert (s. Emissionen). Die Treibstoffverbräuche über die gesamte Gruppe stiegen im Jahr 2023 um 17% an. Dies wirkte sich auf die Treibhausgasemissionen aus: 2023 beliefen sich die Emissionen der Galenica Gruppe auf 12'669 Tonnen CO₂-Äquivalente (tCO₂e), was einer Zunahme von 26% gegenüber dem Vorjahr entspricht. Die erweiterte Datengrundlage bei den Apotheken schlägt sich sowohl in den Scope 1 Emissionen nieder als auch in den Scope 2 Emissionen durch die neue Hochrechnung des Fernwärmebezugs der Apotheken. Zusätzlich traten bei Galexis im Jahr 2023 aufgrund eines Lecks Verluste von Kältemitteln auf. Aufgrund des hohen Erderwärmungspotenzials der emittierten Substanz entsteht deshalb ein erheblicher Treibhausgaseffekt, der dem Ausstoss von 523 tCO₂e entspricht.

Wasser und Abwasser (GRI 303-3)

Aspekt	GRI-Angabe	Einheit	2023	2022
Wasserentnahme	303-3	m ³	1'149'293	976'438
- Kommunale Wasserversorgung	303-3	m ³	78'285	53'534
- Grundwasser	303-3	m ³	1'071'008	922'904

Enthalten sind die Daten von Bichsel, Alloga, Unione und Galexis. Seit 2022 sind die Daten einiger Apotheken, Lifestage Solutions und Pharmapool einberechnet. Die Angaben für das Jahr 2023 enthalten zudem die Werte vom Galenica Hauptsitz und Spagyros. Für die Wasserentnahme der Apotheken wurde 2023 eine Hochrechnung vorgenommen, die für die Gesamtheit aller Apotheken repräsentativ ist.

Die Wasserentnahme der Galenica Gruppe belief sich 2023 auf 1'149'293 m³ (Vorjahr: 976'438 m³), wobei 7% von der kommunalen Wasserversorgung stammen und 93% aus dem Grundwasser. Dieser Anstieg ist teilweise auf die erweiterte Datengrundlage in Form einer Hochrechnung für die Apotheken zurückzuführen. Die Wasserentnahme aller Apotheken macht gemäss Hochrechnung ca. 40% des Bezugs aus der kommunalen Wasserversorgung aus. Der starke Anstieg des Grundwasserbedarfs gegenüber dem Vorjahr begründet sich damit, dass Alloga im Jahr 2022 eine Grundwasserpumpe installiert hat, welche im Berichtsjahr erstmals über die gesamte Periode in Betrieb war. Zudem spielt Wasser in den Produktionsprozessen von Bichsel eine zentrale Rolle.

Abfall und Verpackungen

GRI-Report

Die Geschäftstätigkeiten der Galenica Gruppe haben verschiedene Auswirkungen auf die Umwelt und das Klima. Galenica ist bestrebt, die natürlichen Ressourcen schonend und effizient zu nutzen, negative Umweltauswirkungen zu reduzieren und Abfälle sicher zu entsorgen.



Management des wesentlichen Themas (GRI 3-3)

Für Galenica ist ein fachgerechter Umgang mit medizinischen und chemischen Abfällen sowie von Verpackungsmaterial zentral. Das Unternehmen fokussiert auf das Abfallmanagement, d.h. die Deklaration (toxisch/nicht-toxisch), Sammlung, Sortierung, Entsorgung und das Recycling von Abfall, die Auswahl von Materialien für die Verpackung sowie die Beachtung von Prinzipien der Kreislaufwirtschaft. Diese Massnahmen sind zentral für den Schutz der Umwelt, Tiere und der Menschen.

Galenica ist bestrebt, Abfälle zu reduzieren und wo möglich zu verhindern. Das Unternehmen hat sich zum Ziel gesetzt, bis 2025 50% der Siedlungsabfälle (vor allem Verpackungsmaterialien) zu reduzieren. Neben den klassischen Siedlungsabfällen fallen auch medizinische und chemische Abfälle an. Abgelaufene oder überschüssige Medikamente gelten in der Schweiz als Sonderabfälle und dürfen nicht mit dem herkömmlichen Betriebsmüll entsorgt werden. Abfall kann auf unterschiedliche Art entsorgt werden, abhängig von der Art des Abfalls.

Bei der Abfallverbrennung entstehen schädliche Treibhausgasemissionen, jedoch wird in der Schweiz ein Teil der entstandenen Wärme auch als Fernwärme oder für die Stromproduktion genutzt. Sonderabfälle sind sowohl mit Kosten bei der Entsorgung als auch mit Umwelt- und Gesundheitsrisiken verbunden. Die Wiederverwertung von Abfallprodukten und Rohstoffen hat positive Auswirkungen auf die Umwelt, wie die Vermeidung von Treibhausgasemissionen, sowie der Schonung der knappen natürlichen Ressourcen. Fast die Hälfte der Abfälle werden bei Galenica recycelt.

Fachgerechte Entsorgung von retournierten Medikamenten

Die Apotheken sowie die Logistikunternehmen von Galenica nehmen abgelaufene oder von den Kunden nicht gebrauchte Medikamente zurück und entsorgen sie fachgerecht. In den Apotheken erfolgt dies gemäss internen Qualitätsmanagementprozessen. Die Apothekerin nimmt dabei eine erste Entsorgungstriage der retournierten Medikamente vor und sortiert die Produkte nach spezifischen Gesichtspunkten. Besonderen Fokus legt sie dabei auf kritische Inhaltsstoffe (beispielsweise Schwermetalle, Lösungsmittel, Betäubungsmittel oder hochaktive Wirkstoffe), aber auch auf die Besonderheiten der Darreichungsform (wie etwa Gasdruckbehälter). Nach dieser Vorselektion werden die Medikamente gezielt der fachgerechten Entsorgung zugeführt: sei es in einer regulären Verbrennungsanlage oder auch in einem speziell dafür ausgelegten Hochtemperaturofen. Die Entsorgung von kontrollierten Substanzen wie Betäubungsmitteln muss von den Apothekern dokumentiert und Swissmedic gemeldet werden. Auch die GDP-Leitlinien (Good Distribution Practices), an die Alloga, Unione, Pharmapool und Galexis gebunden sind, geben Anweisungen zum Umgang mit Retouren. Die eigentliche Entsorgung von abgelaufenen und nicht gebrauchten Medikamenten erfolgt durch Dritte, mit Ausnahme von Medifilm, die als einzige Firma der Galenica Gruppe eine Zulassung zur Sondermüllentsorgung hat.

Aus Sicherheitsgründen werden vom Konsumenten zurückgebrachte Medikamente ausnahmslos entsorgt – selbst wenn das Haltbarkeitsdatum noch nicht abgelaufen ist und/oder sie noch vollständig verpackt sind. Die kontrollierte Entsorgung verhindert, dass Menschen oder Tiere mit allenfalls gefährlichen pharmazeutischen Abfällen in Berührung kommen, zum Beispiel durch aufgerissene Kehrtrichter am Strassenrand oder durch Verunreinigungen. Die Apotheken leisten damit einen wertvollen Beitrag zur umweltgerechten und kontrollierten Entsorgung von Sonderabfällen. Zudem stellen alle Apotheken der Galenica Gruppe ausschliesslich biologisch abbaubare Plastiksäcke für ihre Kunden bereit. Die Service Unit Wholesale & Logistics prüft laufend zusätzliche Möglichkeiten, um Abfälle zu reduzieren. Eine effektive Massnahme ist der Einsatz von Umlaufverpackungen; so erfolgen bereits heute 94% der Lieferungen in wiederverwendbaren Rüstbehältern im Umlaufverfahren. Die restlichen 6% werden in rezyklierbaren Kartonverpackungen geliefert.

Verpackungsoptimierung

Neben der fachgerechten Entsorgung von Abfällen ist es das Ziel von Galenica, Abfälle wo immer möglich gar nicht erst entstehen zu lassen. Galexis ist beispielsweise bestrebt, den Füllgrad der Rüstkisten zu erhöhen, damit weniger Kisten versendet werden und bietet optional Sammellieferungen bei nicht dringenden Bestellungen. Neben den

bestehenden Initiativen hat das Unternehmen im Rahmen der Efficiency Initiative geplant, auf die Sendung eines gedruckten Lieferscheins zu verzichten und den Kunden einzig eine digital zugängliche Version zur Verfügung zu stellen. Ebenso konnte im Jahr 2023 bei Galaxis mit dem ersten Schlüssellieferanten die Umstellung von Kartonverpackungen auf Umlaufverpackungen realisiert werden. 2024 werden weitere relevante Lieferanten umgestellt, um so die Menge an Kartonverpackungen zu reduzieren.

Öko-Verhaltenskodex

Der Öko-Verhaltenskodex enthält Richtlinien zur Abfalltrennung für alle Mitarbeitenden, die einen Büroarbeitsplatz haben. Zudem erhalten neue Mitarbeitende bei Stellenantritt ein Merkblatt zur Abfallbewirtschaftung und zum Recycling.

Zielsetzung Abfall und Verpackungen

Ziel	Status	Zieljahr	Messparameter	2023	2022
Wir reduzieren unsere Siedlungsabfälle um 50% bis 2025.	↘	2025	Siedlungsabfälle (t)	1'664 t	1'494 t

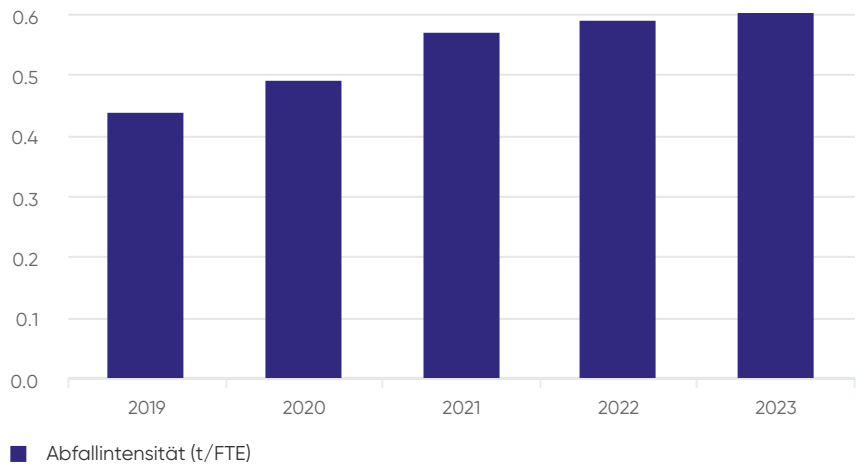
- ↗ Realistisch
- Teilweise verzögert/kritisch
- ↘ Kritisch
- = Erreicht
- × Nicht erreicht

Beurteilung des Managementansatzes und der Massnahmen

- Kennzahlen: Betriebsökologische Kennzahlen im Zusammenhang mit Abfällen werden mindestens jährlich erhoben, um die Erreichung der Umweltziele zu prüfen.
- Qualitätsmanagement: Die Einhaltung der Qualitätsmanagementprozesse wird laufend geprüft.

Angefallener und zur Entsorgung weitergeleiteter Abfall (GRI 306-3, 306-5)

Aspekt	GRI-Angabe	Einheit	2023	2022	2021	2020	2019
Gesamtgewicht des anfallenden Abfalls	306-3	t	3'653	3'228	3'163	2'703	2'400
nach Art:	306-3						
- nicht gefährlicher Abfall	306-3	t	3'153	2'842	2'642	2'368	2'111
- gefährlicher Abfall	306-3	t	500	386	521	335	289
nach Entsorgungsmethode:	306-5						
- Verbrennung	306-5	t	1'664	1'494	1'274	986	943
- Sondermüllverbrennung	306-5	t	500	386	521	335	289
- Recycling	306-5	t	1'489	1'348	1'368	1'382	1'168

Abfallintensität 2019–2023

Seit 2022 sind die Daten von Lifestage Solutions, Spagyros und dem Hauptsitz von Galenica in der Berechnung enthalten. Mit dem Einbezug der Daten von Verfora sind ab 2023 alle Unternehmen der Galenica Gruppe enthalten.

Fast die Hälfte der Abfälle wird recycelt

2023 hat das Gesamtgewicht des Abfalls bei der Galenica Gruppe 3'653 Tonnen betragen, was einer Zunahme von 13% entspricht. Das Abfallgewicht pro Vollzeitäquivalent hat sich im Vergleich zu 2022 um 5% erhöht. Bei 86% des Gesamtabfalls handelt es sich um ungefährlichen Abfall (vor allem Betriebskehricht, Karton, Papier und Kunststoffe), während 14% als Sonderabfall (vor allem Medikamente) klassifiziert wurden. 41% der Abfälle wurden recycelt, 45% verbrannt und 14% in einer spezialisierten Anlage für Sonderabfälle vernichtet.

Attraktiver Arbeitsplatz

GRI-Report

Die Mitarbeitenden spielen eine zentrale Rolle für den Erfolg der Galenica Gruppe. Galenica ist deshalb bestrebt, die Mitarbeitermotivation und -entwicklung sowie die Vielfalt und Chancengleichheit zu fördern, die Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz zu gewährleisten und Fachkräfte zu sichern.



Management des wesentlichen Themas (GRI 3-3)

7'902 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter engagieren sich bei Galenica, um mit professionellen Dienstleistungen ihre vielfältigen Kunden zufriedenzustellen. Als zentrale Arbeitgeberin im Schweizer Gesundheitsmarkt leistet Galenica einen wichtigen Beitrag für die Schweizer Volkswirtschaft und unterstützt ein nachhaltiges Arbeits- und Wirtschaftswachstum. Ein attraktiver Arbeitsplatz umfasst für Galenica die Anstellungsbedingungen und die Mitarbeitermotivation. Diese beeinflussen die Zufriedenheit und das Wohlergehen der Mitarbeitenden und damit verbunden auch ihre Effizienz und Produktivität sowie die Fluktuation. Ferner spielen die Verankerung der Unternehmenswerte – fünf Schlüsselwerte von Galenica, eine zeitgemässe und wertschätzende Führungskultur sowie moderne Arbeitsmodelle («life domain balance») wichtige Rollen. Die Mitarbeitermotivation ist zudem eng verknüpft mit der Aus- und kontinuierlichen Weiterbildung der Mitarbeitenden, die eine berufliche sowie persönliche Entwicklung ermöglicht. Galenica fasst deshalb sämtliche Fragen im Zusammenhang

mit der Beschäftigung von kompetenten und motivierten Mitarbeitenden unter dem Aspekt der Mitarbeitermotivation und -entwicklung zusammen. Weitere Informationen zu den spezifischen Mitarbeiterthemen finden Sie unter Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz sowie Gleichberechtigung und Diversität.

Die fünf Schlüsselwerte

Die fünf Schlüsselwerte begleiten die Mitarbeitenden bei allen Tätigkeiten und sind die Basis für das gemeinsame Verständnis von Zusammenarbeit und wie sie miteinander umgehen:

- Wir sind mit Leidenschaft dabei.
- Wir handeln unternehmerisch.
- Wir schaffen Vertrauen.
- Wir haben Respekt.
- Gemeinsam sind wir stärker.

Verantwortlichkeiten und Strategie

Die Service Unit People & Culture ist für das Personalmanagement verantwortlich und unterstützt die jeweiligen Unternehmen mit ihren Business Partnern im Umgang mit deren Mitarbeitenden. Die Handlungsschwerpunkte umfassen unter anderem Beratung und Coaching, Nachwuchsförderung und Personalentwicklung sowie Gesundheit am Arbeitsplatz und Diversity. Im Jahr 2023 wurde die Leiterin der Service Unit People & Culture in die Geschäftsleitung aufgenommen. Damit unterstreicht Galenica die strategische Relevanz von Human Resources und ihre zentrale Rolle bei der aktiven Gestaltung der Unternehmenstransformation sowie der damit verbundenen Kulturentwicklung. Dies beinhaltet erfolgskritische Themen wie die Positionierung von Galenica als attraktive und moderne Arbeitgeberin – nicht nur im Kontext des Fachkräftemangels, sondern auch in Bezug auf die Attraktivität für junge Talente und Mitarbeitende – die Förderung und Nutzung neuer Arbeitsformen und -methoden, eine gezielte und nachhaltige Entwicklung der Mitarbeitenden, die Stärkung von Diversity & Inclusion sowie Effizienzgewinne durch Digitalisierung von HR-Prozessen.

Personalpolitik, Personalreglement und Arbeitszeitreglement

Die Personalpolitik der Galenica Gruppe basiert auf den oben genannten Unternehmenswerten und setzt die verbindlichen Leitplanken für das Human Resource Management (HRM). Diese Leitplanken gelten für alle Unternehmen der Gruppe. Die Personalpolitik thematisiert Galenica, wie sie als Arbeitgeberin mit ihren Mitarbeitenden umgehen will und was Galenica von den Mitarbeitenden erwartet. Das Personalreglement und das Arbeitszeitreglement der Galenica Gruppe wiederum richten sich an alle Mitarbeitenden und beinhaltet Informationen und Vorschriften betreffend Arbeitszeit, Salär oder Personalversicherungen.

Tarifverträge (GRI 2-30)

Keine der Mitarbeitenden der Galenica Gruppe unterstehen einer Tarifverhandlungsvereinbarung. Galenica bietet allen Mitarbeitenden faire und attraktive Anstellungsbedingungen.

Vereinbarung von Privatleben und Beruf

Damit sich Privatleben und Beruf besser miteinander vereinbaren lassen, bietet Galenica flexible Arbeitszeitmodelle an. Gemäss Home-Office-Leitfaden besteht für Mitarbeitenden, abhängig von der Tätigkeit, zudem die Möglichkeit bis zu 100% von zu Hause aus zu arbeiten. Überdies ist die Teilzeitarbeit insbesondere in der Service Unit Pharmacies weit verbreitet und es besteht die Möglichkeit von Co-Geschäftsleitungen in den Apotheken. Des Weiteren können die Mitarbeiterinnen den Mutterschaftsurlaub mit einem unbezahlten Urlaub verlängern und Männer erhalten einen Vaterschaftsurlaub von zehn Tagen, wobei die 100-prozentige Lohnfortzahlung, im Gegensatz zur gesetzlichen Pflicht, erhalten bleibt.

Mitarbeiterumfrage Opinio

Die Mitarbeiterumfrage Opinio hat bei Galenica Tradition. Seit 2020 wird sie nicht mehr nur alle drei Jahre, sondern jährlich durchgeführt. Damit kann Galenica schneller und zielgerichteter auf Veränderungen bei der Zufriedenheit und Motivation der Mitarbeitenden reagieren. 2023 haben 72% aller Mitarbeitenden an der Umfrage teilgenommen. Die Rücklaufquote bewegt sich somit im Vergleich zur Umfrage von 2022 auf leicht höherem Niveau. Die Mitarbeitermotivation ist mit einem gruppenweiten Wert von 76 bei 100 möglichen Punkten im Vergleich zum Vorjahr erfreulich gestiegen. Erfreulich ist auch der Mitarbeiter-Weiterempfehlungswert von neu 76 von 100 Punkten gegenüber 74 Punkten im Jahr 2022. Seit 2023 wird die Mitarbeiterumfrage nur noch online durchgeführt.

Austausch und Engagement der Mitarbeitenden fördern

Die Personalkommissionen sind wichtige Anlaufstellen für die Anliegen aller Mitarbeitenden, die von allgemeinem Interesse sind und mit der Geschäftsleitung diskutiert werden sollen. Umgekehrt konsultiert die Geschäftsleitung die Personal- oder Betriebskommission in relevanten Personalthemen, die alle oder eine grosse Mehrheit betreffen, wie zum Beispiel Anstellungsbedingungen. Die Betriebskommission setzt sich aus den Präsidenten aller Personalkommissionen zusammen. Zweimal pro Jahr findet ein Austausch zwischen der Betriebskommission, den gruppenweiten Mitarbeitervertretern, einem Vertreter der Geschäftsleitung und den HR-Leitungen statt. Dabei kommen Themen zur Sprache, die über die lokalen Anliegen der Personalkommissionen in den einzelnen Geschäftsbereichen hinausgehen. Die Personalkommissionen kommen in der Regel mehrmals jährlich zusammen und werden auch über die Themen und Beschlüsse der Sitzungen der Betriebskommission informiert. 2021 wurde ein Team von «Change Ninjas» ins Leben gerufen. Diese gestalten aktiv die Transformation der Galenica Gruppe mit und unterstützen die Service Units bei ihren Transformationsvorhaben.

Verschiedene Kommunikationsplattformen

Der persönliche, direkte Austausch unter den Mitarbeitenden aus allen Sprachregionen der Schweiz und aus insgesamt 89 Nationen steht im Zentrum der Kommunikationsbestrebungen von Galenica mit dem Ziel, Wissensaustausch und die Zusammenarbeit aktiv zu fördern. Dafür bieten die verschiedenen physischen und digitalen Informationsveranstaltungen und Kader-Meetings der Geschäftsbereiche und Unternehmen eine gute Gelegenheit. Über aktuelle Themen aus allen Unternehmensbereichen wird an Anlässen sowie über das Intranet, das G-Net, informiert. Weiter erscheint

mehrmals im Jahr das Mitarbeitermagazin Spot in digitaler Form. Neu ist der digitale Spot auch extern abrufbar und erlaubt es auch Partnern und Familienangehörigen, an den Entwicklungen in der Galenica Welt teilzuhaben.

Wissen und Austausch der Mitarbeitenden fördern

Bei der Logistik und beim Verkauf von Pharmazeutika sind die Mitarbeitenden mit ihrem Fachwissen entscheidend. Als erfolgreiches Unternehmen will sich Galenica mit dem Markt weiterentwickeln und Trends setzen. Die Wandlungsfähigkeit der Galenica Gruppe gründet auf dem Engagement und Teamgeist der gesamten Belegschaft. Um diese zu erhalten, fördert Galenica die persönliche und berufliche Entwicklung der Mitarbeitenden stetig.

Die kontinuierliche Personalentwicklung und die Führungsarbeit der Zukunft stehen im Zentrum des gruppenübergreifenden Personalentwicklungsprogramm Move. Move steht für Agilität und Flexibilität und widerspiegelt somit das Personalentwicklungsangebot. Dieses umfasst Module im Bereich Fachausbildung sowie Führungs- und Persönlichkeitsentwicklung für unterschiedliche Stufen. 2023 hat Galenica 42 Module mit 654 Mitarbeitenden durchgeführt. Um die Geschichte, Kultur und Strategie der Galenica Gruppe und ihrer Unternehmen zu vermitteln, werden die neuen Mitarbeitenden jeweils zu einem Einführungstag (Move 1) eingeladen. Das einjährige Talent-Management-Programm «Expert» wurde im Berichtsjahr neu konzipiert und hat zum Ziel, leistungsstarke Mitarbeitende in ihrer derzeitigen Funktion zu entwickeln oder sie an eine höhere Funktion heranzuführen, um so mittel- bis langfristig die interne Nachfolgeplanung zu stärken. Die Teilnehmenden erhalten eine Plattform, um sich bereichsübergreifend auszutauschen. Gleichzeitig werden das Wissen und Können von erfahrenen Führungskräften für die Weiterentwicklung von Nachwuchstalente genutzt. Jedem Teilnehmenden wird auf Wunsch ein persönlicher Mentor zur Seite gestellt. 2023 nahmen 24 Mitarbeitende am Talent-Management-Programm «Expert» teil. Im Rahmen des Talent-Management-Programms «Explore», welches ebenfalls seit 2023 angeboten wird, können engagierte Mitarbeitende, die in erster Linie nicht in einer zentralen Funktion arbeiten die Galenica Gruppe besser kennenlernen, an ihrer persönlichen Weiterentwicklung arbeiten und ihr Netzwerk vergrössern. 2023 nahmen 24 Mitarbeitende an diesem neuen Talent-Management-Programm teil.

Galenica unterstützt Mitarbeitende auch bei externen Weiterbildungen finanziell und/oder zeitlich, sofern diese mit der aktuellen Tätigkeit zusammenhängen und einen Mehrwert für das Unternehmen wie auch für die Mitarbeitenden bieten. Mehr Informationen dazu finden sich im Kapitel [Aus- und Weiterbildung](#).

Sicherung der Fachkräfte

In der Schweiz ist die Fachkräftesicherung eine grosse Herausforderung, insbesondere auch in den Gesundheitsberufen und der Informatik. Zusätzlich zur Knappheit nehmen die Anforderungen bezüglich Ausbildung und Kompetenzen laufend zu. Für Galenica spielt die Sicherung von Fachkräften insbesondere in der Service Unit Pharmacies eine zentrale Rolle, da die Führung von Apotheken gutes, qualifiziertes Personal erfordert. Mit fortschreitender Digitalisierung des Schweizer Gesundheitswesens wird Galenica künftig vermehrt auf IT- und E-Commerce-Fachleute angewiesen sein. Galenica setzt sich für die

Sicherung von Fachkräften ein, dies umfasst die Rekrutierung und Erhaltung innerhalb sowie die Förderung von Fachkräften ausserhalb des Unternehmens. Damit unterstützt Galenica ein nachhaltiges Arbeits- und Wirtschaftswachstum in der Schweiz.

Galenica prüft ihre Rekrutierungsaktivitäten laufend und passt sich den ständig wechselnden Verhältnissen am Arbeitsmarkt an. Die Rekrutierungsstrategie von Galenica umfasst Massnahmen für den Arbeitgeberauftritt, die Positionierung sowie das Hochschulmarketing für Studenten. Galenica will die Studierenden bereits während der Ausbildung ansprechen und für eine Karriere innerhalb der Galenica Gruppe motivieren. 2023 wurden die Rekrutierungsaktivitäten gruppenweit zentralisiert, um diese zu professionalisieren, die Prozesse effizienter zu gestalten und die Arbeitgebermarke zu stärken.

Mitarbeitende am Erfolg beteiligen

Galenica beteiligt alle Mitarbeitenden am Erfolg des Unternehmens. Die Höhe der Beteiligung wird jeweils auf der Basis des Gruppenergebnisses im Vergleich zum Vorjahr ermittelt. In der Schweiz wohnhafte Mitarbeitende von Galenica können jährlich zwischen 20 und 80 Aktien von Galenica zu einem Vorzugspreis kaufen, unabhängig vom Beschäftigungsgrad. 2023 nahmen 19.8% der Mitarbeitenden an diesem Programm teil (Vorjahr: 19.2%). Die erworbenen Mitarbeiteraktien sind während drei Jahren ab Kaufdatum gesperrt.

Bei den Mitgliedern des Senior Managements (SMT) und des Managements (MT) erfolgt die Erfolgsbeteiligung anteilmässig im jährlichen Bonus. Dieser ist abhängig von quantitativen und qualitativen Zielen. Das aktienbasierte Vergütungsprogramm LTI ([siehe Vergütungsbericht](#)) für Mitglieder der Geschäftsleitung sowie bestimmte Mitglieder des SMT orientiert sich an der Langzeitperformance, wobei die Vergütung über einen Zeitraum von drei Jahren zurückbehalten wird. 2022 hat Galenica gemeinsame bonusrelevante Ziele für die Geschäftsleitung, Mitglieder des Senior Managements und Managements eingeführt und die individuellen bonusrelevanten Ziele abgeschafft, die ab 2023 gültig sind. Diese betreffen die Kunden- und Mitarbeiterzufriedenheit. Mit diesen neuen Zielen soll der Netzwerkgedanke sowie die Ausrichtung auf soziale Ziele gestärkt werden.

Personalvorsorge

Die Galenica Pensionskasse deckt die Risiken beziehungsweise die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Invalidität und Tod nach den Vorgaben des schweizerischen Bundesgesetzes über die berufliche Alters-, Hinterlassenen- und Invalidenvorsorge (BVG) ab. Sie ist, wie die bisherigen Stiftungen von Galenica, rechtlich, organisatorisch und finanziell unabhängig. Die Pensionskasse wird nach dem Prinzip des Beitragsprimats geführt. Dabei erfolgt die Finanzierung in der Regel durch Beiträge der Arbeitnehmer und der Arbeitgeber. Mit den geleisteten Arbeitnehmer- und Arbeitgeberbeiträgen wird für jeden Mitarbeitenden ein individuelles Sparkapital angesammelt. Das Sparkapital wird im Normalfall zum Zeitpunkt des Erreichens des ordentlichen Rentenalters ausbezahlt, in eine Rente umgewandelt oder bei Auflösung des Arbeitsverhältnisses als Freizügigkeitsleistung übertragen. Die Jahresrechnung der Pensionskasse vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage (true and fair view). Die Buchführungs- und

Bewertungsgrundsätze der schweizerischen Vorsorgeeinrichtungen entsprechen der Verordnung über die berufliche Alters-, Hinterlassenen- und Invalidenvorsorge (BVV2) und den schweizerischen Fachempfehlungen zur Rechnungslegung Swiss GAAP FER. Die Bilanzierung der Aktiven und Passiven erfolgt allein auf Basis der wirtschaftlichen Situation der Pensionskasse per Bilanzstichtag. Aufgrund der steigenden Lebenserwartung und sinkender Zinserträge sind per 1. Januar 2022 die Umwandlungs- und Beitragssätze angepasst worden.

Zielsetzung attraktiver Arbeitsplatz

Ziel	Status	Zieljahr	Messparameter	2023	2022
Wir erhöhen die Motivationsrate unserer Mitarbeiterumfrage auf 75 von 100 Punkten und die Teilnahmequote auf 75% bis 2024.	↗	2024	Motivationsrate	76 / 100	74 / 100
			Teilnahmequote	72%	71%
Wir reduzieren die Besetzungsdauer (time-to-hire) für IT und Apotheker Stellen um 10% bis 2024 und senken die konzernale Fluktuation um 6%.	→	2024	Time to hire (Zeitpunkt Erfassung Stellenantrag – Anstellung)	IT: 125 Tage Pharmacies: 90 Tage	IT: 65 Tage Pharmacies: 61 Tage

- ↗ Realistisch
- Teilweise verzögert/kritisch
- ↘ Kritisch
- = Erreicht
- × Nicht erreicht

Im Berichtsjahr hat Galenica den Rekrutierungsprozess weiter optimiert. Dies mit dem Ziel, die Besetzungsdauer zu reduzieren und dadurch einen Beitrag zur Fachkräftesicherung zu leisten. Die Besetzungsdauer (time-to-hire) für den Bereich IT lag 2023 bei rund 125 Tagen und bei Pharmacies bei rund 90 Tagen. 2023 hat zudem eine Optimierung in der Datenerhebung für den KPI «time-to-hire» stattgefunden, um die Datenverlässlichkeit und Datenstabilität langfristig zu erhöhen. Im Berichtsjahr wurde das Recruiting in der Galenica Gruppe zentralisiert und mit neuen Prozessen und Systemen untermauert. Aus diesem Grund ist die Vergleichbarkeit mit den Vorjahresdaten nicht möglich. Neben der Besetzungsdauer wurde 2023 auch die Senkung der gruppenweiten Fluktuationsrate ab dem Basisjahr 2021 bis 2024 um 6% als Ziel definiert. Im Basisjahr 2021 lag die gruppenweite Fluktuationsrate bei 14.5%, 2023 bei 12%.

Beurteilung des Managementansatzes und der Massnahmen

- Kennzahlen: Zentrale Personalkennzahlen, wie beispielsweise die Personalfluktuationsrate, werden gruppenweit halbjährlich erhoben und analysiert.
- Kennzahlen: Weitere zentrale Personalkennzahlen, wie beispielsweise «time-to-hire», im Zusammenhang mit der Rekrutierung werden regelmässig erhoben, um die Umsetzung der Rekrutierungsstrategie sowie die Erreichung der Ziele zu prüfen.
- Mitarbeiterzufriedenheit und -motivation: Im Rahmen der jährlichen Mitarbeiterumfrage wird die Zufriedenheit und Motivation der Mitarbeitenden evaluiert. Die Geschäftsleitung setzt sich mit den

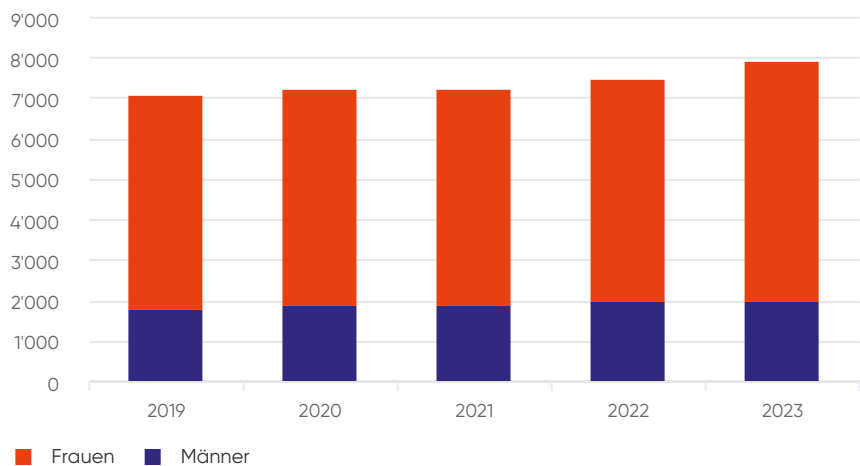
Ergebnissen, insbesondere den kritischen Punkten, auseinander und leitet wirkungsvolle Massnahmen ab.

- Mitarbeitergespräche: Im Rahmen von jährlichen Mitarbeitergesprächen wird die Leistung der Mitarbeitenden bewertet und diskutiert. Dabei spielt auch das Thema Weiterbildung eine zentrale Rolle.

Beschäftigung (GRI 2-7, 2-8, 401-1)

Aspekt	GRI-Angabe	Einheit	2023	2022	2021	2020	2019
Mitarbeitende	2-7	Anzahl	7'902	7'608	7'239	7'205	7'071
nach Geschlecht	2-7						
- Frauen	2-7	Anzahl	5'916	5'510	5'351	5'308	5'268
- Männer	2-7	Anzahl	1'986	1'981	1'888	1'897	1'803
nach Beschäftigungsverhältnis	2-7						
- Vollzeit	2-7	Anzahl	4'459	4'250	4'181	4'166	4'174
- Vollzeit (Anzahl Frauen)	2-7	%	64.5	74.0			
- Teilzeit (< 90%)	2-7	Anzahl	3'443	3'241	3'058	3'039	2'897
- nicht garantierte Arbeitszeit	2-7	Anzahl	293	266			
- nicht garantierte Arbeitszeit (Anzahl Frauen)	2-7	%	72.7	66.9			
Mitarbeiterfluktuation	401-1	%	12.0	14.6	14.5	10.6	11.4

Anzahl Mitarbeitende der Galenica Gruppe 2019–2023



Galenica ist 2023 weitergewachsen. Ende 2023 zählte die Galenica Gruppe 7'902 Mitarbeitende, was einer Zunahme von 4% gegenüber dem Vorjahr entspricht. Die Zunahme ist auf das Wachstum der Galenica Gruppe zurückzuführen. Fast alle Mitarbeitenden sind in der Schweiz tätig, welche wir als eine Region betrachten. Die Daten werden aus den verschiedenen Personalmanagementsystemen exportiert und konsolidiert. Der Personalbestand der Galenica Gruppe unterliegt keinen signifikanten saisonalen Schwankungen.

Der Frauenanteil liegt bei rund 75% und ist mit Blick auf die vergangenen fünf Jahre relativ konstant geblieben. 44% der Mitarbeitenden arbeiten Teilzeit, das heisst in einem Pensum unter 90%. Der Anteil der Teilzeitarbeitenden hat sich seit 2019 um 2.6% erhöht. Der Anteil der Kadermitarbeitenden von allen Mitarbeitenden blieb seit 2018 unverändert bei 9%. Von 2019 bis 2023 hat sich der Anteil der weiblichen Kadermitarbeitenden von 51% auf 52% erhöht. Die Mitarbeiterfluktuation von Galenica lag 2023 bei 12% und war somit um 2.6% tiefer als im Vorjahr.

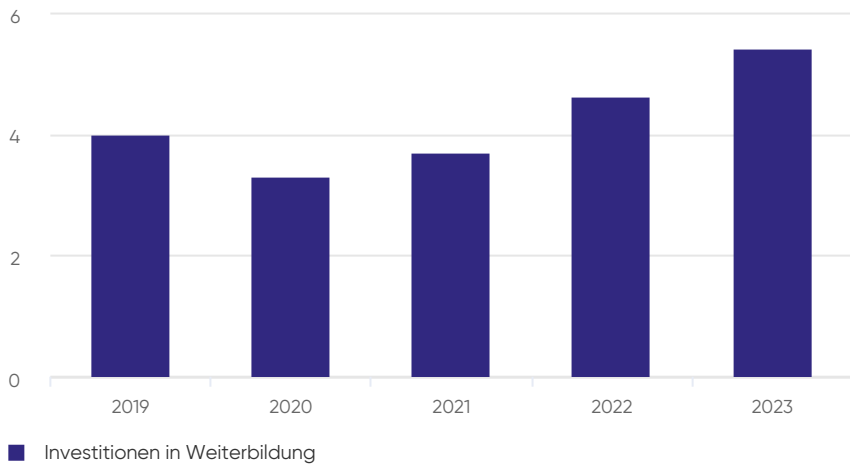
Zusätzlich zu den eigenen Angestellten werden bei Bedarf temporär angestellte Mitarbeitende im Stundenlohn hinzugezogen, insbesondere in der Logistik und im Transportbereich. Diese werden über Partner beigezogen, mit denen sie unter Vertrag stehen. Genauere Angaben zu den temporären Mitarbeitenden sind nicht verfügbar, da diese nicht in allen unseren Personalsystemen erfasst werden. Während des Berichtsjahrs kommt es zu saisonalen Schwankungen, insbesondere vor dem Weihnachtsgeschäft besteht ein grösserer Bedarf an temporären Mitarbeitenden. Die Geschäftstätigkeiten werden grösstenteils von Mitarbeitenden der Galenica Gruppe ausgeführt.

Galenica nimmt keine Aufschlüsselung der neu eingestellten Angestellten nach Region vor. Zudem liegt aufgrund der unterschiedlichen Personalsysteme keine Aufschlüsselung der Mitarbeiterfluktuation nach Altersgruppe, Geschlecht und Region vor.

Aus- und Weiterbildung (GRI 404-2)

Aspekt	Einheit	2023	2022	2021	2020	2019
Investitionen in Weiterbildung	Mio. CHF	5.4	4.5	3.7	3.3	4.0
Lernende in Ausbildung	Anzahl	896	838	823	808	841
Lehrabgänger im Berichtsjahr	Anzahl	268	278	244	274	265

Investitionen in Weiterbildung in Mio. CHF 2019–2023



Insgesamt hat Galenica im Berichtsjahr rund CHF 5.4 Mio. in die Weiterbildung der Mitarbeitenden investiert, rund 20% mehr als im Vorjahr.

Die Service Unit Pharmacies bietet in Zusammenarbeit mit der Universität Basel den CAS-Studiengang «Betriebsführung für Apotheker/-innen» an. 2023 haben sechs Mitarbeitende den CAS-Studiengang erfolgreich absolviert.

Weiter übernimmt Pharmacies die Kosten für die Weiterbildung zum «Fachapotheker in Offizinpharmazie» (FPH Offizin). Aufgrund der Revision des Medizinalberufegesetzes (MedBG) müssen diplomierte Apothekerinnen und Apotheker diesen eidgenössischen Weiterbildungstitel erwerben, wenn sie als Verantwortliche in einer Apotheke tätig sein wollen. Galenica setzt sich dafür ein, dass möglichst alle Apothekerinnen und Apotheker diese Weiterbildung absolvieren können. 2023 haben 60 Mitarbeitende die Weiterbildung absolviert.

Ebenfalls vor dem Hintergrund der Revision des MedGB hat Galenica gemeinsam mit einem externen Anbieter die Weiterbildung FPH-Fähigkeitsausweis Anamnese in der Grundversorgung entwickelt. Mit dieser Weiterbildung werden die Kompetenzen der Apotheker im Bereich der Grundversorgung gestärkt. Sie werden damit befähigt, Diagnosen für Bagatellerkrankungen zu stellen und ein entsprechendes rezeptpflichtiges Medikament abzugeben. 2023 verfügten bereits 479 Apotheker über diesen Ausweis, 124 davon haben diesen im Verlaufe dieses Jahres abgeschlossen.

Zusätzliche Weiterbildungsangebote in den Apotheken sind der FPH-Fachausweis Impfen, spezifische Schulungen für die Antigen-Schnelltests sowie ein E-Learning-Modul zur Anwendung von Algorithmen und Software im Bereich «Primary Care». 2023 verfügten 681 Mitarbeitende über den Fachausweis, 95 schlossen die entsprechende Weiterbildung erfolgreich ab.

Im Bereich von Wholesale & Logistics haben im Rahmen der Lean Initiativen 10 Mitarbeiter erfolgreich den Abschluss zum Green Belt erzielen können und im Jahr 2024 nehmen 9 weitere Mitarbeiter der Logistik an der Green Belt Schulung teil.

Ausbildung von Lernenden

Galenica engagiert sich intensiv für den Fachkräftenachwuchs: 2023 bildete die Gruppe 896 Lernende – 809 junge Frauen und 87 junge Männer – in ihren Unternehmen aus. Davon schlossen 268 die Lehre ab, viele mit Bravour. Nach Abschluss der Ausbildung erhielten 194 Lehrabgänger einen Arbeitsvertrag innerhalb der Gruppe.

Prozentsatz der Angestellten, die eine regelmässige Beurteilung ihrer Leistung und ihrer beruflichen Entwicklung erhalten (GRI 404-3)

Alle Mitarbeitenden mit einem unbefristeten Vertrag erhalten eine regelmässige Beurteilung ihrer Leistung und ihrer beruflichen Entwicklung im Rahmen der jährlichen Mitarbeitergespräche.

Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz

GRI-Report

Galenica beugt jeglicher Verletzung der körperlichen oder psychischen Integrität ihrer Mitarbeitenden am Arbeitsplatz vor und ist bestrebt, mögliche Gesundheitsrisiken frühzeitig zu erkennen und eine rasche Rückkehr nach Krankheit oder Unfall zu gewährleisten.



Management des wesentlichen Themas (GRI 3-3)

Die physische und psychische Gesundheit der Mitarbeitenden hat bei Galenica selbstredend einen hohen Stellenwert. Das Thema umfasst die Auswirkungen der Geschäftstätigkeit auf das physische und psychische Wohlergehen aller Mitarbeitenden. Vor allem in den Service Units Wholesale & Logistics und Pharmacies besteht ein erhöhtes Unfallrisiko, weshalb dort Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz eine besondere Rolle spielen. Galenica ist verpflichtet, jeglicher Verletzung der körperlichen oder psychischen Integrität ihrer Mitarbeitenden am Arbeitsplatz vorzubeugen, womit neben dem persönlichen Leid auch Kosten minimiert werden. Zudem ist Galenica bestrebt, mögliche Gesundheitsrisiken frühzeitig zu erkennen und eine rasche Rückkehr nach Krankheit oder Unfall zu gewährleisten. Galenica leistet damit einen wesentlichen Beitrag zur Gesundheit und zum Wohlergehen ihrer Mitarbeitenden.

Vorkehrungen für Gesundheitsschutz und Arbeitssicherheit (GRI 403-1, 403-5, 403-6, 403-7)

Galenica trifft Vorkehrungen zum Schutz der Gesundheit und für die Sicherheit der Mitarbeitenden am Arbeitsplatz gemäss den Richtlinien der Eidgenössischen Koordinationskommission für Arbeitssicherheit (EKAS). Darüber hinaus verfügen alle Unternehmen über ein betriebliches Gesundheitsmanagement (BGM). Galenica betreibt zudem ein präventives Case-Management, um mögliche Gesundheitsrisiken bei Mitarbeitenden frühzeitig zu erkennen und passende Massnahmen einzuleiten. Dieses Instrument kommt innerhalb der ersten 30 Absenztage zum Einsatz. Eine rasche Rückkehr nach Krankheit oder Unfall ist das oberste Ziel. Zur Verbesserung des Gesundheitsschutzes arbeitet Galenica mit den Organisationen Movis und Carelink zusammen. Carelink bietet in Krisensituationen notfallpsychologische Hilfe an, beispielsweise nach einem Überfall auf eine Apotheke. Movis bietet Unterstützung für Mitarbeitende im Bereich Schutz der persönlichen Integrität sowie Stressbewältigung oder Burnout-Prävention. Ausserdem offeriert die Galenica Gruppe jährlich allen Mitarbeitenden eine Gripeschutzimpfung.

Aufgrund des erhöhten Unfallrisikos verfügen die Unternehmen Alloga und Galexis zusätzlich über ein systematisches Absenzenmanagement, das Teil des BGM ist. Bei überdurchschnittlich hohen oder häufigen Absenzen wird das Gespräch mit den Mitarbeitenden gesucht und auch bei der Rückkehr an den Arbeitsplatz nach längerer Absenz findet ein Austausch statt. Alloga und Galexis organisieren zusammen mit der Suva ausserdem Schulungen zur Unfallprävention und Förderung der Sicherheitskultur. So wurden auch 2023 ein Stolperparcours durch die SUVA an den Standorten in Niederbipp und Burgdorf durchgeführt und am Standort Lausanne-Ecublens ein Kurs zur Ergonomie am Arbeitsplatz durchgeführt. Bei Galexis wurde für die Standorte Lausanne-Ecublens und Niederbipp ein integriertes Sicherheitssystem eingeführt, das die Erkennung und Behebung sicherheitsrelevanter Tätigkeiten und Situationen und auch zeitnahe Unfallmeldungen systematisch für alle Mitarbeiter erfasst und transparent (u.a. in einem Unfallbarometer) darstellt. Alle Vorgesetzten führen selbständige Sicherheitsaudits durch und alle Erkenntnisse, Vorfälle und Massnahmen zur Verbesserung werden systematisch und zentral erfasst. 2023 hat auch Alloga ein Unfallbarometer eingeführt.

In den Apotheken der Galenica Gruppe wurden in jeder Apotheke zwei Mitarbeitende als Sicherheitsbeauftragte definiert und ausführlich auf die sicherheitsrelevanten Aspekte des jeweiligen Standorts geschult.

Die Service Units Pharmacies, Healthcare und Wholesale & Logistics haben Sicherheitsbeauftragte für die Arbeitssicherheit ernannt. An jedem Standort der Galenica Gruppe gibt es ausserdem Brandschutzbeauftragte, die für Brandschutz und Evakuationen verantwortlich sind, sowie ein Help-Team, das die Erste Hilfe organisiert.

Im [Verhaltenskodex für Lieferanten](#) der Galenica Gruppe ist festgehalten, dass die Lieferanten ein sicheres und gesundes Arbeitsumfeld gewährleisten sollen und den Schutz ihrer Mitarbeitenden gemäss allen geltenden Gesundheits- und Sicherheitsvorschriften sicherstellen müssen. Weitere Informationen zum Verhaltenskodex für Lieferanten finden sich im Kapitel [Integrität in der Lieferkette](#).

Zielsetzung Gesundheit am Arbeitsplatz

Ziel	Status	Zieljahr	Messparameter	2023	2022
Wir reduzieren die Anzahl Fälle psychischer Krankheiten.	↘	Jährlich	Anzahl Fälle pro 100 FTE	2.0 Fälle	1.6 Fälle
Wir reduzieren die Ausfallrate der Berufs- und Nichtberufsunfälle um 10% bis 2024.	↗	2024	Ausfallrate (Vergleich Sollstunden / Ausfallstunden)	0.47%	0.51%

- ↗ Realistisch
- Teilweise verzögert/kritisch
- ↘ Kritisch
- = Erreicht
- × Nicht erreicht

Die gesamte Anzahl der Fälle von Langzeitabwesenheiten (>30 Tage) aufgrund psychischer Krankheiten ist bekannt. Um die Anonymität zu gewährleisten, erhält Galenica von der Krankentaggeldversicherung den Anteil Fälle aufgrund psychischer Krankheiten jedoch erst bei einer Vielzahl von Fällen. Der genaue Krankheitsgrund der Abwesenheit ist nicht bekannt. Es können somit keine Rückschlüsse gemacht werden und der Persönlichkeitsschutz ist gewährleistet. Im Vergleich zum Vorjahr sind die Anzahl Fälle aufgrund psychischer Krankheiten um 12% gestiegen.

Gesundheit am Arbeitsplatz ist eines der Schwerpunktthemen der überarbeiteten HR-Strategie. 2022 wurde die Zusammenarbeit mit Movis, einer unabhängigen, externen Beratungsstelle für Mitarbeitende in Themen rund um den Schutz der persönlichen Integrität, erweitert, um die Früherkennung und Prävention von psychischen Erkrankungen zu stärken. Neu haben alle Mitarbeitende Zugang zu Beratungsdienstleitungen für psychisch belastende Situationen wie Stressbewältigung oder Burnout-Prävention.

Im Jahr 2023 konnte die Ausfallrate wegen Berufs- und Nichtberufsunfällen um 0.04% gesenkt werden. Dieses Ergebnis ist auf verschiedene Massnahmen im Betrieb zurückzuführen. Mehr Informationen dazu finden sich im Kapitel [Vorgehungen für Gesundheitsschutz und Arbeitssicherheit](#).

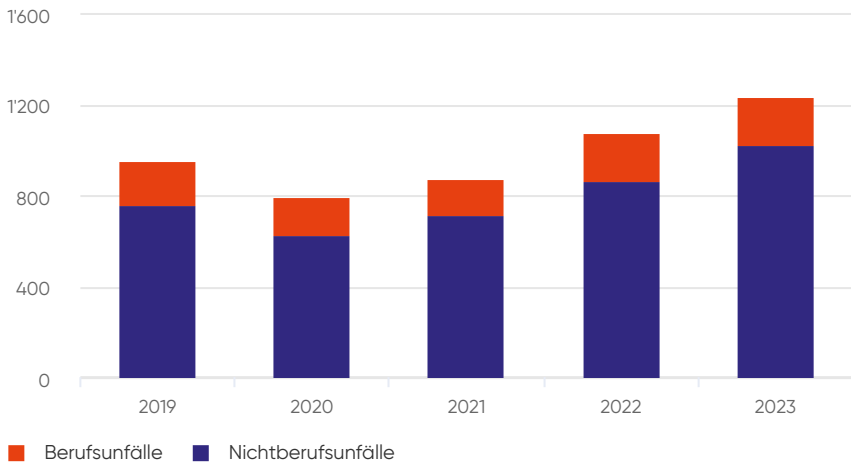
Beurteilung des Managementansatzes und der Massnahmen

- Kennzahlen: Die Absenzen der Mitarbeitenden werden regelmässig durch die Service Unit People & Culture analysiert und es werden entsprechende Massnahmen ergriffen.
- Sicherheitsaudit: Externe Sicherheitsberater führen regelmässig Sicherheitsaudits bei der Service Unit Wholesale & Logistics durch.
- Bei Galexis werden zusätzlich monatlich interne Sicherheitsaudits (Begehungen) mit den entsprechenden Bereichsverantwortlichen durchgeführt und Massnahmen zur Verbesserung der Arbeitssicherheit aufgenommen und dokumentiert.

Arbeitsbedingte Verletzungen und Erkrankungen (GRI 403-9, 403-10)

Aspekt	GRI-Angabe	Einheit	2023	2022	2021	2020	2019
Unfälle	403-9	Anzahl	1'233	1'072	871	793	947
Berufsunfälle	403-9	Anzahl	215	208	163	172	191
Ausfallrate arbeitsbedingter Verletzungen (Unfälle)	403-9	%	0.09	0.11	0.07		
Nichtberufsunfälle		Anzahl	1'018	864	708	621	756
Krankheiten	403-10						
Krankheitsfälle (Langzeit, KTG-relevant)	403-10	Anzahl	419	409	434	471	508
Absenzenstunden aufgrund Krankheiten	403-10	Anzahl	546'097	599'540	539'990	519'883	
Ausfallrate	403-10	%	3.97	4.49	4.85	4.50	
Case Management							
Rückkehrquote		%	67	82	75	52	91

Anzahl Berufs- und Nichtberufsunfälle 2019–2023

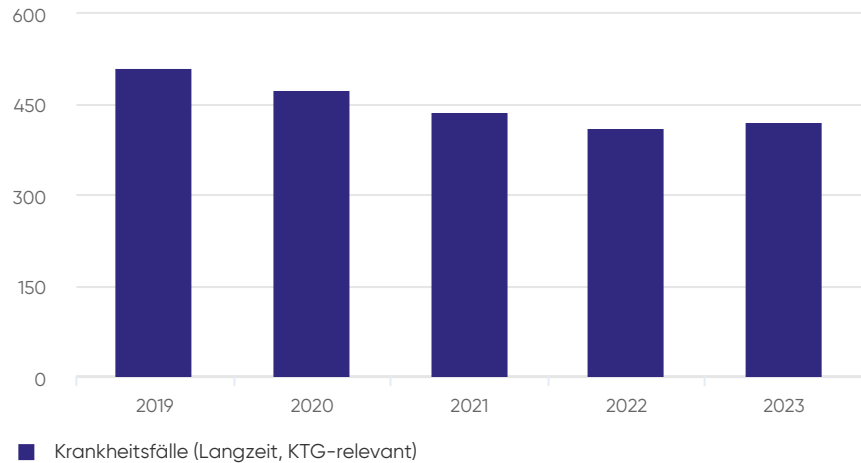


2023 hat Galenica insgesamt 215 Berufs- und 1'018 Nichtberufsunfälle verzeichnet. Diese Zahlen enthalten auch Bagatellunfälle, die eine Absenz von höchstens drei Arbeitstagen zur Folge hatten. 2023 hat der Anteil der Bagatellunfälle an allen Berufs- und Nichtberufsunfällen 57% betragen. Die Anzahl Berufsunfälle ist im Vergleich zum Vorjahr um 3% gestiegen und die Anzahl Nichtberufsunfälle um 18%. Die relative Anzahl Berufsunfälle pro 100 FTE blieb stabil auf 3.6.

Die meisten Betriebsunfälle sind Bagatellfälle, die dennoch gemeldet werden müssen. Für 2024 sind vermehrte Sensibilisierungsmassnahmen für den sicheren Gebrauch des Verbrauchsmaterials geplant, um die Anzahl der Betriebsunfälle zu senken.

Die Ausfallrate der Berufs- und Nichtberufsunfälle beträgt im Berichtsjahr 0.47% und ist im Vergleich zum Vorjahr relativ konstant geblieben. Bei den Logistikbetrieben Galexis und Alloga ist die Anzahl Berufsunfälle wie auch die Ausfallrate insgesamt um mehr als 19% gesunken. Dieser Rückgang kann auf die Einführung des Unfallbarometers an den Standorten Niederbipp und Lausanne-Ecublens zurückgeführt werden.

Anzahl Krankheitsfälle 2019–2023



Per Ende Berichtsjahr 2023 hat Galenica 419 Krankheitsfälle verzeichnet. Unter den Krankheitsfällen werden alle Langzeitabsenzen aufgrund von Krankheit von mehr als 30 Tagen erfasst, die Anspruch auf Krankentaggelder haben. Die Zahl des Berichtsjahres ist jeweils mit Vorsicht zu geniessen, da gewisse Fälle zu einem späteren Zeitpunkt im Folgejahr gemeldet werden. Zwischen 2019 und 2023 sind die Krankheitsfälle um 17.5% zurückgegangen.

2020 hat Galenica erstmals die Absenzen sämtlicher Mitarbeitenden erfasst. 2023 hat die Galenica Gruppe insgesamt 546'097 Absenzenstunden verzeichnet, dies entspricht einer Abnahme von 9% gegenüber dem Vorjahr. Im Vergleich zu den Sollstunden ergibt dies eine Ausfallrate von rund 4% für das Berichtsjahr. Die Ausfallrate ist damit im Vergleich zum Vorjahr konstant.

2023 hat das Case Management von Galenica 88 krankheitsgefährdete oder bereits erkrankte Mitarbeitende betreut, um Absenzen zu verhindern beziehungsweise diese nach Möglichkeit zu verkürzen. Von 72 abgeschlossenen Fällen 2023, konnten 48 Mitarbeitende dank dem Case Management an ihren Arbeitsplatz zurückkehren. Dies entspricht einer Rückkehrquote von rund 67%, was einer Verschlechterung von rund 15% im Vergleich zum Vorjahr entspricht.

Gleichberechtigung und Diversität

GRI-Report

Die Galenica Gruppe setzt auf Diversität und vereint Menschen aus 89 Nationen und allen Altersstufen. Drei Viertel der Mitarbeitenden sind Frauen. Galenica duldet keine Diskriminierung und Belästigung und fördert Chancengleichheit für alle.



Management des wesentlichen Themas (GRI 3-3)

Diversität und Chancengleichheit umfassen Themen der Gleichstellung und Gleichbehandlung in Bezug auf Alter, Herkunft, Geschlecht oder andere Diversitätsindikatoren. Neben der Lohngleichheit von Frau und Mann gehört auch die Eingliederung von leistungsbeeinträchtigten Personen in den Arbeitsprozess zur Diversität. Die Galenica Gruppe setzt auf Diversität und vereint Menschen aus 89 Nationen und allen Altersstufen. Drei Viertel der Mitarbeitenden sind Frauen. Galenica duldet keine Diskriminierung und Belästigung und fördert Chancengleichheit für alle. Mitarbeitende erfahren somit Wertschätzung und Anerkennung. Die Vielfalt der Mitarbeitenden begünstigt auch die Innovationsfähigkeit, den Erfolg und die Attraktivität des Unternehmens als Arbeitgeberin. Vielfalt und Gleichstellung haben auch eine positive Auswirkung auf die Gesellschaft im Allgemeinen, in dem sie die soziale Stabilität und den Zusammenhalt fördern und somit eine nachhaltige Entwicklung unterstützen.

Verhaltenskodex

Alle Mitarbeitenden der Galenica Gruppe haben ein Recht auf faire, höfliche und respektvolle Behandlung durch Vorgesetzte, Mitarbeitende, Kolleginnen und Kollegen, Kundenvertreter und Geschäftspartner. Niemand darf wegen seiner Rasse, Hautfarbe, Religion, Weltanschauung, politischen Einstellung, Nationalität, Abstammung, Behinderung, seinem Geschlecht, Alter oder einem anderen relevanten Kriterium belästigt, diskriminiert oder ohne sachlichen Grund benachteiligt werden. Diese Prinzipien sind im Verhaltenskodex der Galenica Gruppe festgehalten. Weitere Informationen zum Verhaltenskodex finden sich im Kapitel [Nachhaltige und ethische Unternehmensführung](#).

Lohnleichheit

Galenica hat gemäss den Anforderungen des Bundesgesetzes über die Gleichstellung von Frau und Mann (GIG) im Jahr 2021 eine Lohnleichheitsanalyse bei den Gesellschaften mit mehr als 100 Mitarbeitenden durchgeführt. Die Löhne der Galenica Gruppe wurden auf der Grundlage April 2021 nach der Methode Logib (Standard-Analyse-Tool des Bundes) analysiert. Die Lohnleichheit ist für Galenica ein zentrales Anliegen. 2023 hat Galenica auf freiwilliger Basis nochmals eine umfassende Analyse durchführen lassen. Die Analyse zeigt, dass in sämtlichen zehn untersuchten Gesellschaften der Grundsatz «gleicher Lohn für gleiche Arbeit» erfüllt ist. Acht von zehn untersuchten Gesellschaften erhalten zudem das Label «We pay fair». Das zwei Unternehmen das Label nicht erhalten, ist auf die heterogene Funktionslandschaft zurückzuführen. Eine heterogene Funktionslandschaft kann dazu führen, dass Mitarbeitende in gleiche Hierarchiestufen und Kompetenzniveaus eingeteilt werden, die aufgrund ihrer unterschiedlichen Funktionen nur bedingt miteinander vergleichbar sind.

Der Aspekt der Gleichbehandlung und der Vielfältigkeit unter den Mitarbeitenden ist für Galenica zentral. Darum setzt sich Galenica dafür ein, sich auch in diesem Bereich kontinuierlich zu verbessern. Es ist geplant, die freiwillige Lohnleichheitsanalyse regelmässig durchzuführen.

Die gesetzlich vorgeschriebene, formelle Überprüfung der Lohnleichheitsanalyse erfolgt durch die Revisionsstelle Ernst & Young AG. Gemäss ihrer Berichterstattung entsprechen die Analysen in allen Belangen den gesetzlichen Anforderungen.

Schutz der persönlichen Integrität am Arbeitsplatz

Mobbing, Diskriminierung und sexuelle Belästigung sind drei Beispiele für problematische Verhaltensweisen, die zu Verletzungen der persönlichen Integrität führen können. Eine Verletzung der persönlichen Integrität am Arbeitsplatz beeinträchtigt das Wohlbefinden der betroffenen Person und gefährdet deren Gesundheit sowie die Zusammenarbeit im Betrieb. Als Arbeitgeberin ist Galenica gesetzlich zum Schutz der Persönlichkeit ihrer Mitarbeitenden verpflichtet (Art. 328 OR, Art. 6 Abs. 1 ArG). Die Galenica Gruppe toleriert keine Verletzungen der persönlichen Integrität; sie verbietet jede Form von Mobbing, sexueller Belästigung, Diskriminierung sowie Gewalt oder Drohung und setzt sich für einen gewalt- und belästigungsfreien Umgang auf allen Hierarchieebenen ein. Jedes Jahr jedoch melden Mitarbeitende vereinzelt Fälle, die in der Folge untersucht werden. Um den Schutz der persönlichen Integrität der

Mitarbeitenden zu verbessern, haben Mitarbeitende auch die Möglichkeit, sich bei Bedarf an die externe Beratungsstelle Movis zu wenden. Die Anzahl der gemeldeten Fälle war auch 2023 wieder sehr gering. Aufgrund des Schutzes der persönlichen Integrität wird im Bereich People & Culture keine offizielle Statistik über die gemeldeten Fälle geführt. Je nach Fall werden individuelle Massnahmen vereinbart und durchgesetzt, welche je nach Vergehen auch zu fristlosen Entlassungen führen können.

Zielsetzung Diversität

Ziel	Status	Zieljahr	Messparameter	2023	2022
Wir verbessern die Diversity in allen Service Units und halten den Frauenanteil der Kadermitarbeitenden auf 50%.	=	Jährlich	Frauenanteil der Kadermitarbeitenden	51.7%	52.6%

- ↗ Realistisch
- Teilweise verzögert/kritisch
- ↘ Kritisch
- = Erreicht
- × Nicht erreicht

Der Geschlechterausgleich ist ein zentrales Anliegen im Bereich Diversity. Der Frauenanteil der Kadermitarbeitenden lag auch 2023 bei über 50%, und zwar bei 52%. 2024 wird ein gruppenweites und umfassendes Diversity-Konzept erarbeitet.

Beurteilung des Managementansatzes und der Massnahmen

- Überprüfung Lohnleichheit: Galenica überprüft die Lohnleichheit zwischen Frau und Mann regelmässig und leitet falls notwendig Massnahmen ein.

Diversität in Kontrollorganen und unter Angestellten (GRI 405-1)

Aspekt	GRI- Angabe	Einheit	2023	2022
Verwaltungsrat	405-1	Anzahl	7	7
nach Geschlecht	405-1			
- Frauen	405-1	%	42.9	42.9
- Männer	405-1	%	57.1	57.1
nach Altersgruppe	405-1			
- < 30 Jahre	405-1	%	-	-
- 30 – 50 Jahre	405-1	%	14.3	28.6
- > 50 Jahre	405-1	%	85.7	71.4
Geschäftsleitung	405-1	Anzahl	8	7
nach Geschlecht	405-1			
- Frauen	405-1	%	25.0	14.3
- Männer	405-1	%	75.0	85.7
nach Altersgruppe	405-1			
- < 30 Jahre	405-1	%	-	-
- 30 – 50 Jahre	405-1	%	37.5	28.6
- > 50 Jahre	405-1	%	62.5	71.4
Kader	405-1	Anzahl	739	701
nach Geschlecht	405-1			
- Frauen	405-1	%	51.7	52.8
- Männer	405-1	%	48.3	47.2
nach Altersgruppe	405-1			
- < 30 Jahre	405-1	%	1.9	2.4
- 30 – 50 Jahre	405-1	%	64.7	65.3
- > 50 Jahre	405-1	%	33.4	34.8
Mitarbeitende¹⁾	405-1	Anzahl	6'862	6'882
nach Geschlecht	405-1			
- Frauen	405-1	%	78.6	79.1
- Männer	405-1	%	21.4	20.9
nach Altersgruppe	405-1			
- < 30 Jahre	405-1	%	37.4	37.0
- 30 – 50 Jahre	405-1	%	42.4	42.5
- > 50 Jahre	405-1	%	20.2	20.4

¹⁾ Ohne temporäre Mitarbeitende

Patientensicherheit

GRI-Report

Die Sicherheit und Gesundheit der Patienten steht für Galenica an erster Stelle. Galenica setzt sich entlang der ganzen Wertschöpfungskette für die Qualität der Arzneimittel ein.



Management des wesentlichen Themas (GRI 3-3)

Ein Medikationsfehler oder Qualitätseinbußen bei Medikamenten können schwerwiegende Folgen für die Gesundheit eines Patienten haben. Gleichzeitig bedeuten sie auch ein Reputationsrisiko für involvierte Firmen. Mit der Digitalisierung bieten sich neue Möglichkeiten für innovative Lösungen zur Erhöhung der Patientensicherheit. Galenica setzt sich entlang ihrer ganzen Wertschöpfungskette für die Qualität der Arzneimittel ein und trifft die notwendigen Vorkehrungen in der Lieferkette, bei der Infrastruktur, den Prozessen und in der Aus- und Weiterbildung ihrer Mitarbeitenden. Dadurch können Medikationsfehler verhindert, Nebenwirkungen verringert und die Gesundheitskosten reduziert werden. Mit persönlicher und kompetenter Beratung und einem einzigartigen Angebot von Produkten und Dienstleistungen begleitet Galenica ihre Patienten in allen Lebenslagen und trägt dazu bei, dass Menschen jeden Alters ein gesundes Leben führen können. Galenica leistet damit einen wichtigen Beitrag zum Wohlergehen und der Gesundheit der Schweizer Bevölkerung.

GDP-Leitlinien für eine gute Vertriebspraxis

Alloga, Galexis, UFD, Pharmapool, Verfora und die Bichsel Gruppe halten die GDP-Leitlinien (Good Distribution Practice) für eine gute Vertriebspraxis von Humanarzneimitteln vorbildlich ein. Mit diesen gesetzlichen Vorgaben soll einerseits verhindert werden, dass gefälschte Arzneimittel in legale Lieferketten gelangen. Andererseits werden die Qualität und Unversehrtheit von Arzneimitteln durch Kontrollen innerhalb der Vertriebskette sichergestellt. Die Umgebungstemperatur der Arzneimittel wird den ganzen Weg über – von der Produktion bis zur Auslieferung beim Kunden – aufgezeichnet und zeitnah ausgewertet. Kommt es zu Temperaturabweichungen, werden die Ursachen geklärt und geeignete Massnahmen gemäss GDP-Leitlinien eingeleitet. Neben diesen Leitlinien setzen die erwähnten Unternehmen bei ihrer täglichen Arbeit auf eigene Standards und Prozesse, um die Patientensicherheit stets zu gewährleisten.

Galexis, UFD, Pharmapool und die Bichsel Gruppe betreiben je eine eigene Flotte, die zusammen aus 164 Lieferwagen (bis 3.5 Tonnen) und 5 Lastwagen (14 bis 22 Tonnen) besteht. Alle Fahrzeuge sind GDP-konform und mit einer Laderaumklimatisierung ausgerüstet, die für den Transport von Arzneimitteln zwingend ist.

Lückenlose Kühlkette für Medikamente

Alle Unternehmen von Wholesale & Logistics sowie Medifilm, Mediservice und Bichsel stellen eine lückenlose Kühlkette für die Lagerung und den Transport von temperatursensiblen Medikamenten sicher. Bei Alloga gilt das auch für die sogenannte Ultratiefkühllogistik, das heisst die Lagerung und den Versand bei -80°C , wie sie für eine neue Generation von Krebsmedikamenten notwendig ist. Zur Vorbereitung auf die Lieferung der COVID-19-Impfstoffe hat Alloga ihre Ultratiefkühllogistik im Berichtsjahr weiter ausgebaut. Die Temperatureinhaltung wird dabei mit Trockeneis in speziellen Behältern sichergestellt. Alloga und Galexis nutzen zudem mit Paraffin gefüllte Kühlelemente, die im Gegensatz zu wasserbasierten Kühlelementen eine stabilere Temperatur der Arzneimittel gewährleisten. Der Anteil transportierter Kühlprodukte lag im Berichtsjahr bei der eigenen Fahrzeugflotte von Galexis bei 6% und beim Transport von Dritten bei rund 31%.

Qualität mit System

HCI Solutions bietet Stammdaten für den Schweizer Gesundheitsmarkt an. Zusätzlich engagiert sich die Firma im Bereich E-Health, um die Patienten- und Medikationssicherheit im Schweizer Gesundheitswesen zu erhöhen. Mit innovativen digitalen Lösungen wie Documedis® trägt HCI Solutions massgeblich zu einem sicheren und effizienten Schweizer Gesundheitswesen bei. Um die Qualität der Arzneimitteldaten sicherzustellen, führt HCI Solutions prozessintegrierte Kontrollen durch. Dabei überprüft das Unternehmen die Erfassung der Arzneimitteldaten nach dem Vier-Augen-Prinzip, während bei heiklen Wirkstoffen (zum Beispiel Blutverdünner) gar ein Sechs-Augen-Prinzip gilt. Täglich führt HCI Solutions stichprobenartige Qualitätskontrollen durch und alle zwei Wochen eine umfassendere Kontrolle. Jeder entdeckte Fehler wird dokumentiert und dessen Ursache untersucht. HCI Solutions ist nach ISO 9001:2015 und ISO 13485:2016 zertifiziert.

Das Qualitätsmanagementsystem (QMS) der Service Unit Pharmacies beinhaltet Arbeitsanweisungen, sogenannte Standard Operating Procedures (SOP), für alle relevanten Prozesse der Apotheken. Diese

betreffen unter anderem die Arzneimittelherstellung und -abgabe, den Datenschutz, die Schweigepflicht, Hygiene oder auch die Entsorgung von Medikamenten. Galenicare überprüft regelmässig die Einhaltung der SOPs in den einzelnen Apotheken. Neben diesen angekündigten Audits finden in allen Apotheken anonyme Testkäufe und Anrufe sowie Inspektionen durch die Kantonsapotheker statt. Mehrmals pro Jahr führt Galenica für die Mitarbeitenden in den Apotheken Kurse zum QMS und den gesetzlichen Vorgaben durch. Für spezifische Dienstleistungen wie Herz-Check, Allergie-Check, Diabetes-Check oder Impfungen absolvieren die Mitarbeitenden zertifizierte Kurse und erlangen Fähigkeitsausweise.

Als spezialisiertes Unternehmen in den Bereichen pharmazeutische Herstellungen und Home Care mit eigener Offizinapotheke legt die Bichsel Gruppe grossen Wert auf die Qualität der Produkte und Dienstleistungen. Das Unternehmen führt täglich zahlreiche chemische und mikrobiologische Analysen zur Kontrolle von Endprodukten, Rohstoffen und Packmitteln durch und verfügt über Herstellbewilligungen, GMP-Zertifikate (Good Manufacturing Practice der Europäischen Union) für Arzneimittel und EG-Zertifikate für Medizinprodukte nach der Richtlinie 93/42/EWG des Europäischen Rates.

Die Spezialapotheke Mediservice unterstützt Patienten mit chronischen und seltenen Krankheiten durch Zusatzdienstleistungen wie einen Home-Care-Service oder Patientenveranstaltungen. Zudem besitzt Mediservice eine Betriebsbewilligung als öffentliche Apotheke und eine Grosshandelserlaubnis. Entsprechend erfüllt das QMS von Mediservice ein breites Anforderungsprofil.

Weitere Informationen zu Zertifikationen und Qualitätssysteme finden sich im Kapitel [Nachhaltige und ethische Unternehmensführung](#).

Laufende Überwachung aller Produkte

Die Produktsicherheit wird bei Verfora durch verschiedene Herangehensweisen überprüft und sichergestellt. Dabei überprüft Verfora durch initiale und regelmässig wiederkehrende Audits die Qualifikation der Lohnhersteller, wobei die Einhaltung der GMP-Leitlinien bewertet wird und eingehalten werden muss, so dass jederzeit sichere Produkte für den Patienten hergestellt werden können. In den Audits werden auch die Aspekte von Umwelt, Gesundheit und Sicherheit innerhalb der Partnerfirmen betrachtet. Anschliessend werden die Produkte, bevor sie auf den Markt gebracht werden, genau untersucht, dass sie gemäss den GMP-Leitlinien hergestellt und geprüft sind, sowie alle definierten Spezifikationen erfüllen. Wie alle Medikamente durchlaufen auch die Produkte von Verfora eine präklinische und eine klinische Überprüfung, die die Sicherheit und Wirksamkeit der Produkte gewährleistet. Sobald die Produkte auf dem Markt sind, steht bei Verfora die Pharmakovigilanz im Zentrum der Sicherheitsbestrebungen, das heisst die kontinuierliche Überwachung aller Produkte. Alle neuen Mitarbeitenden von Verfora werden im Bereich Pharmakovigilanz geschult und erhalten eine Checkliste mit Informationen, welche Schritte im Fall von Nebenwirkungen unternommen werden müssen. Zudem finden jedes Jahr Pharmakovigilanz-Schulungen für alle Mitarbeitenden statt. Auch prüft das Unternehmen Inserate und Werbeplakate für Produkte systematisch auf ihre Richtigkeit. Parallel zur Pharmakovigilanz werden die Produkte bis zum Ende ihrer Laufzeit regelmässig im Labor

analysiert, so dass mögliche Qualitätsabweichungen frühzeitig erkannt und behoben werden können.

Fachliche Kompetenz der Mitarbeitenden fördern

2023 haben 119 Apothekerinnen und Apotheker den Kurs zum Qualitätsmanagement erfolgreich absolviert. Auch in der Grundausbildung der Pharma-Assistenten EFZ sind die Themen Qualitätsmanagement und Patientensicherheit zentral.

Bei der Einführung von neuen Medikamenten bietet Verfora nach Bedarf Schulungen für die Apotheken an, um die fachlichen Kompetenzen der Mitarbeitenden zu fördern und dadurch die Sicherheit und Gesundheit der Patienten zu gewährleisten. 2023 führte Verfora 130 Schulungen für rund 8'400 Pharma-Assistentinnen und -Assistenten sowie Apothekerinnen und Apotheker durch.

Erhöhte Patientensicherheit dank E-Medikationslösung

Die Digitalisierung ermöglicht neue, innovative Wege zur Steigerung der Patientensicherheit. Documedis[®] ist die prozessintegrierte Lösung für eine erhöhte Medikations- und Patientensicherheit im Gesundheitssystem. Aufbauend auf den INDEX-Daten, bietet Documedis[®] spezifische E-Health-Applikationen und -Services rund um den Medikationsprozess an. Um Documedis[®] im elektronischen Patientendossier verfügbar zu machen, arbeitet HCI Solutions mit verschiedenen Stammgemeinschaften zusammen. So können künftig mehr Funktionen, wie zum Beispiel das Zusammenführen mehrerer E-Medipläne den unterschiedlichen Leistungserbringern zur Verfügung gestellt und damit die Patientensicherheit erhöht werden. Documedis[®] wird bereits in Apotheken-, Ärzte- und Spitalsoftware implementiert.

Das Documedis[®]-Modul Primary Care Algorithms (PCA.CE) stellt mit Hilfe von Fragen (Algorithmen) die Möglichkeit einer gezielten Abklärung von Gesundheitsstörungen und Krankheiten zur Verfügung. Insgesamt gibt es 33 Algorithmen. Des Weiteren umfasst Documedis[®] sogenannte Clinical Decision Support Checks (CDS.CE Check). Mithilfe dieser Checks können Apotheker und Apothekerinnen die eingesetzte oder geplante Medikation des Patienten auf bekannte Risiken, Doppelmedikationen oder Allergien auf Wirkstoffe überprüfen. Aktuell sind 13 solcher CDS.CE Checks vorhanden. Der CDS.CE Check unterstützt somit die Leistungserbringer beim Verschreiben neuer Medikamente oder beim Ergänzen der Medikation. HCI Solutions baut die Funktionalität von Documedis[®] laufend aus. Im Februar 2023 wurde zusätzlich Documedis[®] Vaccination verfügbar und den Leistungserbringern in einer Testphase gratis über pharmaVISTA angeboten. Zudem wird auch der schweizerische Impfplan neu im CDS.CE abgebildet. Documedis[®] Vaccination ist die neue digitale Gesamtlösung fürs Impfen: von der Impfdokumentation über die Analyse bis hin zur Erstellung des übersichtlichen Impfplans.

Zielsetzung Patientensicherheit

Ziel	Status	Zieljahr	Messparameter	2023	2022
Wir erhöhen die Verwendung von Clinical Decision Support Checks (CDS.CE) auf 500 Millionen bis 2025 und auf 1 Milliarde bis 2030.	↗	2030	Anzahl CDS.CE Checks (Clinical Decision Support)	278 Mio.	110 Mio.
Die Kundenzufriedenheit steht im Zentrum aller Aktivitäten. Mittels Weiterempfehlungsbereitschaft rNPS wird die Zufriedenheit der Endkunden systematisch gemessen und der Abstand im Vergleich zum Durchschnitt des Wettbewerbs ermittelt.	→		Zielerreichung rNPS	92,5%	N/A

- ↗ Realistisch
- Teilweise verzögert/kritisch
- ↘ Kritisch
- = Erreicht
- × Nicht erreicht

Im 2023 konnte Galenica die Patientensicherheit weiter erhöhen. Im Berichtsjahr wurden von den Leistungserbringern 277'609'287 CDS-Checks durchgeführt. Die Zielerreichung bis 2025 respektive 2030 ist realistisch.

Die Zufriedenheit unserer Kunden steht im Zentrum aller Aktivitäten. Um diese zu messen, wird der Net Promoter Score (NPS) der Apotheken Amavita, Sun Store und Coop Vitality angewendet und der Abstand im Vergleich zum Durchschnitt des Wettbewerbs ermittelt. Der NPS misst, inwiefern Konsumenten ein Produkt, eine Dienstleistung eine Marke bzw. Unternehmen weiterempfehlen würden. Das ambitionierte Ziel im Vergleich zum Wettbewerb konnte mit 92,5% nicht voll erreicht werden. Galenica kommuniziert die effektive Höhe bzw. den Abstand zum besten Wettbewerber aus Konkurrenzgründen nicht.

Beurteilung des Managementansatzes und der Massnahmen

- Qualitätsmanagement: Die QMS der Unternehmen der Galenica Gruppe werden regelmässig und systematisch überprüft.
- GDP-Leitlinien: Die regionalen Heilmittelinstitute kontrollieren periodisch die Einhaltung der GDP-Leitlinien.
- Pharmakovigilanz: Bei Verfora sind alle Mitarbeitenden verpflichtet, Meldungen von Fachpersonen und Patienten zu Nebenwirkungen fristgerecht und vollständig an die verantwortliche interne Stelle weiterzuleiten. Zentral sind dabei Informationen zu Dauer, Verlauf und Auswirkung der Nebenwirkung sowie zur Dosierung und Dauer der Produktanwendung. Verfora dokumentiert und untersucht jede Meldung und leitet falls notwendig gezielte Massnahmen ein.

Pharmakovigilanz: Weiterleitung von Meldungen

Aspekt	Einheit	2023	2022	2021	2020	2019
Pharmakovigilanz:						
Weiterleitung von Nebenwirkungsmeldungen						
- Einhaltung der Frist zur Weiterleitung einer Nebenwirkungsmeldung						
	%	97	98	92	97	98
Beschaffungs- und Versorgungssicherheit						
Verfügbarkeit der Arzneimittel im Durchschnitt						
	%	98.8	99.0	99.6		

2023 hielten die Mitarbeitenden von Verfora bei 97% (Ziel: >90%) der Meldungen die Frist zur Weiterleitung einer Nebenwirkungsmeldung ein. Bei Bichsel hielten die Verantwortlichen bei 100% der Meldungen die Frist zur Weiterleitung einer Nebenwirkungsmeldung an die Behörde ein.

Versorgungs- und Beschaffungssicherheit

GRI-Report

Lieferengpässe in der Versorgungskette von Arzneimitteln nehmen weltweit zu, auch in der Schweiz. Galenica ist bestrebt, eine möglichst hohe Verfügbarkeit der Arzneimittel sicherzustellen, um eine zuverlässige Versorgung der Bevölkerung zu gewährleisten.



Management des wesentlichen Themas (GRI 3-3)

Ursachen für die zunehmenden Versorgungsengpässe sind unter anderem eine zentralisierte Herstellung an wenigen Standorten in der Welt sowie Ausfälle oder Qualitätsprobleme in der Wertschöpfungskette. Als führende vollständig integrierte Gesundheitsdienstleisterin ist Galenica abhängig von der Lieferbereitschaft der Hersteller. Die Beschaffungssicherheit und die zuverlässige Versorgung der Bevölkerung mit Arzneimitteln werden somit immer wichtiger für Galenica. Die Herausforderung der COVID-19-Pandemie haben die Relevanz der Beschaffungs- und Versorgungssicherheit nochmals verstärkt. Eine zuverlässige Versorgung mit Arzneimitteln ist zentral für die Gesundheit und das Wohlbefinden der Schweizer Bevölkerung.

Dispositionssystem und Zusammenarbeit

Um eine möglichst hohe Verfügbarkeit der Arzneimittel sicherzustellen, arbeitet Galenica eng mit Lieferanten zusammen. Dank abgestimmten Prozessen informieren diese frühzeitig über mögliche Lieferengpässe. Ein IT-gestütztes Dispositionssystem unterstützt Galenica dabei, die Beschaffungs- und Logistikprozesse zu optimieren.

Rechtzeitig auf kritische Engpässe reagieren

Die Logistikunternehmen der Galenica Gruppe überprüfen täglich das Lagersortiment im Pharmabereich und können so rechtzeitig auf Engpässe und eine erhöhte Nachfrage reagieren. Kommt es zu kritischen Engpässen oder erhöhter Nachfrage nach bestimmten Produkten, wie dies wegen COVID-19 immer wieder der Fall war, stellen die Logistikunternehmen den Betrieb rasch um. Nicht lebensnotwendige Produkte wie Kosmetika oder Parfümerieartikel werden dann vorübergehend nicht mehr geliefert, sofern dies notwendig ist, um die Lieferung der lebensnotwendigen Produkte sicherzustellen. Zudem wird die Bestellmenge pro Kunde reduziert, um Hamsterkäufe zu verhindern.

Beurteilung des Managementansatzes und der Massnahmen

– Kennzahlen: Kennzahlen im Zusammenhang mit der Verfügbarkeit der Arzneimittel werden täglich erhoben, um rechtzeitig auf Engpässe und erhöhte Nachfragen reagieren zu können.

Verfügbarkeit der Arzneimittel

Die Verfügbarkeit von Medikamenten ist weltweit eine grosse Herausforderung und betrifft selbstverständlich auch den Schweizer Markt. COVID-19 zeigte in den letzten beiden Jahren deutlich auf, wie Unterbrüche in den globalen Lieferketten die lokalen Verfügbarkeiten negativ beeinflussen. Umso wichtiger ist es, dass diejenigen Medikamente, welche grundsätzlich verfügbar sind oder wieder verfügbar werden, schnellstens zu den Leistungserbringern gebracht werden können. Hier schaffen es die Logistikbetriebe von Galenica, diese Medikamente zu über 99% innerhalb von 24 Stunden schweizweit verfügbar zu machen und zu halten. 2023 hat Galenica zusammen mit ihrem Partner Sandoz die Safety Stock Initiative für eine höhere Versorgungssicherheit der Schweizer Bevölkerung mit Medikamenten ins Leben gerufen.

Gesundheitsförderung

GRI-Report

Galenica hat zum Ziel, für Menschen in den Apotheken, digital oder zu Hause die erste Anlaufstelle für Beratung im Gesundheitswesen zu sein und damit einen flächendeckenden und niederschweligen Zugang zu Gesundheitsdienstleistungen zu garantieren.



Management des wesentlichen Themas (GRI 3-3, 203-2)

Gerade im Hinblick auf die Alterung der Bevölkerung sind Gesundheitsvorsorge und Prävention wichtige Massnahmen zur Förderung des Wohlbefindens und der Gesundheit der Schweizer Bevölkerung. Galenica hat diesen Ansatz im strategischen Programm Care verankert. Ziel ist es, für Menschen in den Apotheken, digital oder zu Hause die erste Anlaufstelle für Beratung im Gesundheitswesen zu sein und damit einen flächendeckenden und niederschweligen Zugang zu Gesundheitsdienstleistungen zu garantieren.

Dank Galenicas Gesundheitsdienstleistungen erhalten Kunden bei akuten Beschwerden in der Apotheke die nötige Beratung und auf Grundlage der Befundaufnahme bei Bedarf die entsprechenden Medikamente. Dabei kann es sich auch um rezeptpflichtige Medikamente handeln. Die Beratung erfolgt unkompliziert und kostengünstig und trägt zur schnellen Genesung der Patienten bei. Zur einfachen Abrechnung dieser Dienstleistungen kooperiert Galenica mit unterschiedlichen Krankenversicherern, um in alternativen

Krankenversicherungsmodellen die Apotheke als Erstversorgungsstandort zu fördern.

Ein weiterer Ansatz zur Gesundheitsförderung ist das Impfen. Neben der Grippe- und Zeckenimpfung kann nach einer Beratung in den Apotheken auch eine Impfung gegen Covid-19 verabreicht werden. Im Jahr 2023 liefen in einigen Kantonen zudem zwei Pilotprojekte zur Impfung gegen Keuchhusten und Herpes Zoster an. Dank Documedis® Vaccination und dem Vac Check von HCI Solutions können die Impfungen digital dokumentiert werden. Damit lassen sich Risiken erkennen und ein digitaler Impfplan mit allen Impfterminen im Überblick erstellen.

Zur Prävention von Krankheiten bietet Galenica in ihren Apotheken verschiedene weitere Vorsorgeuntersuchungen an. Der HerzCheck® ist das Präventionsangebot der Schweizerischen Herzstiftung und kann dabei helfen, das Herzinfarkt- und Hirnschlagrisiko zu ermitteln und gegebenenfalls präventiv entgegenzuwirken. Ausserdem bietet Galenica in ihren Apotheken Blutdruck- und Blutzuckermessungen sowie Allergieschnelltests an, die das Blut auf Antikörper gegen Allergene untersuchen. Wenn die Resultate dieser Checks vorliegen, werden die Kunden von geschulten Fachpersonen beraten.

Zielsetzung Gesundheitsförderung

Ziel	Status	Zieljahr	Messparameter	2023	2022
Wir steigern die Anzahl der durchgeführten Gesundheitsdienstleistungen jährlich um 10% bis 2027.	↗	2027	Steigerung in % zum Vorjahr	14%	N/A

- ↗ Realistisch
- Teilweise verzögert/kritisch
- ↘ Kritisch
- = Erreicht
- × Nicht erreicht

Beurteilung des Managementansatzes und der Massnahmen

- Zielvorgaben aus der Unternehmensstrategie zum Ausbau von Primary Care, Impfen und Prävention.
- Steigerung der in Anspruch genommenen Dienstleistungs- und Beratungsangebote in den Apotheken.
- Steigerung des Umsatzes durch Dienstleistungs- und Beratungsangebote in den Apotheken.

Soziales Engagement

GRI-Report

Galenica engagiert sich für verschiedene soziale und humanitäre Projekte. Dazu gehören Spenden oder das Sponsoring von sozialen Initiativen und Veranstaltungen.



Management des wesentlichen Themas (GRI 3-3)

Als starke Partnerin im Schweizer Gesundheitsmarkt setzt sich Galenica auf allen Ebenen für das Wohl von Patienten ein. Darüber hinaus engagiert sich das Unternehmen auch für verschiedene soziale und humanitäre Projekte. Dazu gehören Spenden oder das Sponsoring von sozialen Initiativen und Veranstaltungen. Diese philanthropischen Aktivitäten leisten einen Beitrag zum Wohl der unterstützten Gemeinschaften und fördern deren Zusammenhalt.

Hauptpartnerin der Crowddonating-Plattform «there for you»

[there for you](#) ist eine neutrale Plattform, auf der soziale und humanitäre Projekte, aber auch Initiativen aus den Bereichen Klimaschutz, Tierschutz und Kinderhilfe abgebildet werden. Galenica fokussiert ihr Engagement dabei auf aktuelle Projekte im Bereich Soziales und Humanitäres. Die konkreten Projekte, die Galenica unterstützt, werden gemeinsam mit den Mitarbeitenden der Galenica Gruppe bestimmt.

Das Ziel von «there for you» ist es, möglichst vielen Crowddonating-Projekten die Realisierung zu ermöglichen und damit aktiv zu helfen, wo geholfen werden muss. Dabei verpflichtet sich die Plattform zur

sorgfältigen und gewissenhaften Auswahl der Einzelprojekte. Mit regelmässigen Updates sowie Video-Beiträgen bei Projektstart und -abschluss sorgt «there for you» für grösstmögliche Transparenz und zeigt den Unterstützern auf, wo und wie ihr Geld eingesetzt wird. 2023 wurde ein Online-Meeting mit «there for you» durchgeführt, in dem drei Projekte von ihren Initianten selbst vorgestellt wurden. Anschliessend konnten die Mitarbeitenden online für ihr favorisiertes Projekt abstimmen. Weiter fand Ende 2023 ein zusätzliches Voting, wiederum online via Intranet, statt. Die Mitarbeitenden konnten so weitere Spenden an vier Projekte verteilen.

Weitere Partnerschaften der Tochtergesellschaften

Seit 2001 bietet Sun Store den Kundinnen und Kunden jedes Jahr Artikel zum Verkauf an, deren Erlös der Stiftung Winds of Hope zugute kommt. Winds of Hope setzt sich für das vergessene Leid der Kinder ein, die Opfer von Kriegen, Katastrophen und insbesondere der Krankheit Noma sind. 2023 konnte Sun Store eine Spende von CHF 15'000 an die Organisation überreichen.

Galexis unterstützt die Stiftung Sternschnuppe bereits seit vielen Jahren mit einem jährlichen Beitrag von CHF 10'000. Die Stiftung nutzt dieses Geld, um Kinderwünsche von Kindern mit Krankheit oder Beeinträchtigung zu erfüllen. Alloga arbeitet bereits seit mehreren Jahren mit SAZ Burgdorf zusammen und beschäftigt ein kleines Team in unserer Konfektionierabteilung im Sinne eines sozialen Engagements. Das von Pharmacieplus SA und seinen Partnern Galexis AG und UFD konzipierte Programm «Social Kilometre» zählt jeden Kilometer, den die Fahrzeuge der Pharmacieplus-Apotheken, die mit uns Grosshändlern zusammenarbeiten, im Jahr zurücklegen. Das gemeinsame Ziel ist es, einem ausgewählten Verband einen Rappen für jeden gefahrenen Kilometer zu zahlen.

Beurteilung des Managementansatzes und der Massnahmen

- Über die konkrete Projektbeteiligung bei «there for you» entscheiden die Mitarbeitenden.

Berechnungsgrundlagen

GRI-Report

Durch systematische Datenerhebung und -analyse streben wir an, transparente Einblicke in unsere ökologischen, sozialen und ökonomischen Auswirkungen zu bieten.

Daten zu unseren Umweltauswirkungen (GRI 2-2, 2-4, 302-1, 302-2, 305-1, 305-2, 305-3)

Die Umweltkennzahlen umfassen grundsätzlich alle Unternehmen der Galenica Gruppe. Nicht enthalten sind die Umweltdaten von Gesellschaften mit einer Minderheitsbeteiligung sowie neuen Gesellschaften wie Padma, die erst seit 2023 zu Galenica gehören. Die Daten von neuen Gesellschaften sollen jedoch ab 2024 erhoben werden.

Für die Amavita, Sun Store und weiteren Apotheken der Galenica Gruppe wurde der Stromverbrauch von 304 Filialen mittels Hochrechnung der verfügbaren Daten von 246 Standorten ermittelt. Fast alle Verkaufslokale sind gemietet, weshalb pro Standort lediglich die jährlichen Kosten vorliegen, nicht aber die tatsächlichen Verbräuche. Der Elektrizitätsverbrauch der Apotheken wurde daher anhand der Stromkosten des Berichtsjahres sowie der durchschnittlichen Strompreise pro Region gemäss Eidgenössischer Elektrizitätskommission (ElCom) berechnet. 2023 wurde ebenfalls basierend auf einer repräsentativen Stichprobe in 27 Filialen der Wärmeverbrauch aller 304 Apotheken hochgerechnet. Unter anderem wurde dabei auch die Unterscheidung nach der Wärmequelle (51% Fernwärme, 33% Erdgas und 16% Heizöl) berücksichtigt. Die angefallenen Siedlungsabfälle wurden durch eine Hochrechnung auf Basis einer repräsentativen Stichprobe von insgesamt 20 Apotheken vorgenommen. Die mittlere Apotheke generierte im Jahr 2023 etwa 4 Tonnen Kehrlicht. Der Wasserverbrauch aller Filialen wurde ebenfalls durch eine Hochrechnung vorgenommen. Als Grundlage dienen dazu die verfügbaren Daten von 14 Standorten. Die Methodik im Jahr 2022 und der vorangegangenen Jahre ist den Nachhaltigkeitsberichten der entsprechenden Jahre beschrieben.

Da Galenica das System der Umweltindikatoren stetig optimiert und die Systemgrenzen schrittweise ausweitet (bedingt durch das primär anorganische Unternehmenswachstum), sind die Daten von Jahr zu Jahr nur beschränkt vergleichbar. Beispielsweise wurden 2022 die Umweltkennzahlen von Coop Vitality rückwirkend für die Vorjahre ausgeschlossen, da diese zu 100% bei Coop eingerechnet werden. Weiter wurde im Jahr 2023 zum Beispiel der Betrieb von Mediservice nicht mehr bei Galenica bilanziert, sondern bei Redcare Pharmacy. Die neue Hochrechnungsmethode für die Apotheken ist auf Gruppenebene bei vielen Kennzahlen für die grösste Veränderung verantwortlich und trägt so ebenfalls dazu bei, dass die Vergleichbarkeit mit den Vorjahren nur begrenzt sinnvoll ist.

Die durch den Energieverbrauch bedingten CO₂-Emissionen werden unter Verwendung wissenschaftsbasierter Emissionsfaktoren berechnet (schweizerisches Treibhausgasinventar des Bundesamts für Umwelt und

englisches Department for Environment, Food & Rural Affairs). Die berechneten CO₂-Emissionen beziehen sich auf direkte und indirekte Emissionen. Direkte Emissionsquellen von Galenica sind gemäss dem Greenhouse Gas Protocol die Erzeugung von Raumwärme und der Betrieb der eigenen Fahrzeugflotte (= Scope 1). Als wichtigste indirekte Emissionsquellen werden die Produktion der eingekauften Mengen an Fernwärme und Strom (= Scope 2) sowie die Logistikdienstleistungen der Vertragsfahrer (= Scope 3) ausgewiesen.

Aufgrund der laufenden Präzisierung der Berechnungsgrundlagen wurden bei den Umweltkennzahlen teilweise Korrekturen der Vorjahreszahlen vorgenommen. Im Bericht wird an den entsprechenden Stellen auf die Neuberechnung hingewiesen.

Daten zu unseren Mitarbeitenden (GRI 2-2, 2-4)

Die Kennzahlen zur Anzahl Mitarbeitenden umfassen alle Gesellschaften der Galenica Gruppe mit einer Mehrheitsbeteiligung. Bei den weiteren Mitarbeiterkennzahlen sind nur die Gesellschaften enthalten, die vollständig in das HR-System der Galenica Gruppe integriert sind. Die HR-Integration von neuen Gesellschaften, die erst seit 2023 zu Galenica gehören, erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt. Aufgrund von systemischen Herausforderungen kann die vollständige HR-Integration je nach Grösse der Gesellschaft eine gewisse Zeit dauern. Die Daten zu unseren Mitarbeitenden aus dem Jahr 2022 wurden zur besseren Vergleichbarkeit angepasst aufgrund des Joint Venture mit Redcare Pharmacy (Dekonsolidierung Mediservice).

GRI-Index

Anwendungserklärung: Galenica AG hat in Übereinstimmung mit den GRI-Standards für den Zeitraum 1. Januar 2023 bis 31. Dezember 2023 berichtet.

Verwendeter GRI 1: GRI 1: Grundlagen 2021

Anwendbare GRI-Branchenstandards: Keine

GRI Indikator	Beschreibung	Referenz
GRI 2 Allgemeine Angaben 2021		
Die Organisation und ihre Berichterstattungspraktiken		
Angabe 2-1	Organisationsprofil	Group structure and shareholders (in Englisch)
Angabe 2-2	Entitäten, die in der Nachhaltigkeitsberichterstattung der Organisation berücksichtigt werden	Group companies (in Englisch) Berechnungsgrundlagen
Angabe 2-3	Berichtszeitraum, Berichtshäufigkeit und Kontaktstelle	Impressum
Angabe 2-4	Richtigstellung oder Neudarstellung von Informationen	Berechnungsgrundlagen
Angabe 2-5	Externe Prüfung	Keine
Tätigkeiten und Mitarbeitende		
Angabe 2-6	Aktivitäten, Wertschöpfungskette und andere Geschäftsbeziehungen	Geschäftsmodell Website Wertschöpfungskette
Angabe 2-7	Angestellte	Beschäftigung
Angabe 2-8	Mitarbeitende, die keine Angestellten sind	Beschäftigung
Unternehmensführung		
Angabe 2-9	Führungsstruktur und Zusammensetzung	Board of Directors (in Englisch) Members of the Board of Directors (in Englisch) Organisationsreglement
Angabe 2-10	Nominierung und Auswahl des höchsten Kontrollorgans	Board of Directors (in Englisch)
Angabe 2-11	Vorsitz des höchsten Kontrollorgans	Members of the Board of Directors (in Englisch)
Angabe 2-12	Rolle des höchsten Kontrollorgans bei der Beaufsichtigung der Bewältigung der Auswirkungen	Nachhaltigkeitsorganisation Statuten
Angabe 2-13	Delegation der Verantwortung für das Management der Auswirkungen	Nachhaltigkeitsorganisation
Angabe 2-14	Rolle des höchsten Kontrollorgans bei der Nachhaltigkeitsberichterstattung	Wesentlichkeitsmatrix
Angabe 2-15	Interessenkonflikte	Group structure and shareholders (in Englisch) Board of Directors (in Englisch) Other remuneration (in Englisch) Verhaltenskodex

Angabe 2-16	Übermittlung kritischer Anliegen	Whistleblower-Meldestelle
Angabe 2-17	Gesammeltes Wissen des höchsten Kontrollorgans	Nachhaltigkeitsorganisation
Angabe 2-18	Bewertung der Leistung des höchsten Kontrollorgans	Letter from the Chair of the Remuneration Committee (in Englisch)
Angabe 2-19	Vergütungspolitik	Principles and responsibilities in setting compensation (in Englisch) Statuten
Angabe 2-20	Verfahren zur Festlegung der Vergütung	Remuneration system of the Board of Directors (in Englisch) Remuneration system of the Corporate Executive Committee (in Englisch) Statuten
Angabe 2-21	Verhältnis der Jahresgesamtvergütung	Einschränkungen aufgrund einer Verschwiegenheitspflicht – Galenica erachtet diese Information als vertraulich und kommuniziert keine Informationen zu Medianlöhnen
Strategie, Richtlinien und Praktiken		
Angabe 2-22	Anwendungserklärung zur Strategie für nachhaltige Entwicklung	Vorwort
Angabe 2-23	Verpflichtungserklärung zu Grundsätzen und Handlungsweisen	Nachhaltige und ethische Unternehmensführung Integrität in der Lieferkette Verhaltenskodex
Angabe 2-24	Einbeziehung politischer Verpflichtungen	Nachhaltige und ethische Unternehmensführung Integrität in der Lieferkette Verhaltenskodex
Angabe 2-25	Verfahren zur Beseitigung negativer Auswirkungen	Nachhaltige und ethische Unternehmensführung Integrität in der Lieferkette Verhaltenskodex
Angabe 2-26	Verfahren für die Einholung von Ratschlägen und die Meldung von Anliegen	Nachhaltige und ethische Unternehmensführung Integrität in der Lieferkette Verhaltenskodex
Angabe 2-27	Einhaltung von Gesetzen und Verordnungen	Einhalten von Gesetzen und Verordnungen
Angabe 2-28	Mitgliedschaft in Verbänden und Interessengruppen	Mitgliedschaften in Verbänden und Interessengruppen
Einbindung von Stakeholdern		
Angabe 2-29	Ansatz für die Einbindung von Stakeholdern	Dialog mit den Anspruchsgruppen
Angabe 2-30	Tarifverträge	Tarifverträge
GRI 3 Wesentliche Themen 2021		
Angabe 3-1	Verfahren zur Bestimmung wesentlicher Themen	Wesentlichkeitsmatrix
Angabe 3-2	Liste der wesentlichen Themen	Wesentlichkeitsmatrix
Nachhaltige und ethische Unternehmensführung		

GRI 3 Wesentliche Themen 2021

Angabe 3-3	Management von wesentlichen Themen	Managementansatz
------------	------------------------------------	------------------

GRI 201 Wirtschaftliche Leistung 2016

Angabe 201-1	Unmittelbar erzeugter und ausgeschütteter wirtschaftlicher Wert	Wirtschaftliche Leistung
--------------	---	--------------------------

GRI 205 Antikorruption 2016

Angabe 205-2	Kommunikation und Schulungen zu Richtlinien und Verfahren zur Korruptionsbekämpfung	Einhalten von Gesetzen und Verordnungen
--------------	---	---

Angabe 205-3	Bestätigte Korruptionsvorfälle und ergriffene Massnahmen	Antikorruption
--------------	--	----------------

GRI 206 Wettbewerbswidriges Verhalten 2016

Angabe 206-1	Rechtsverfahren aufgrund von wettbewerbswidrigem Verhalten, Kartell- und Monopolbildung	Einhalten von Gesetzen und Verordnungen
--------------	---	---

Integrität in der Lieferkette**GRI 3 Wesentliche Themen 2021**

Angabe 3-3	Management von wesentlichen Themen	Managementansatz
------------	------------------------------------	------------------

Datenschutz**GRI 3 Wesentliche Themen 2021**

Angabe 3-3	Management von wesentlichen Themen	Managementansatz
------------	------------------------------------	------------------

GRI 418 Schutz der Kundendaten 2016

Angabe 418-1	Begründete Beschwerden in Bezug auf die Verletzung des Schutzes von Kundendaten und den Verlust von Kundendaten	Schutz der Kundendaten
--------------	---	------------------------

IT Sicherheit und Cyberkriminalität**GRI 3 Wesentliche Themen 2021**

Angabe 3-3	Management von wesentlichen Themen	Managementansatz
------------	------------------------------------	------------------

Treibhausgasemissionen und Ressourcen**GRI 3 Wesentliche Themen 2021**

Angabe 3-3	Management von wesentlichen Themen	Managementansatz
------------	------------------------------------	------------------

GRI 302 Energie 2016

Angabe 302-1	Energieverbrauch innerhalb der Organisation	Energie Berechnungsgrundlagen
--------------	---	----------------------------------

Angabe 302-2	Energieverbrauch ausserhalb der Organisation	Energie Berechnungsgrundlagen
--------------	--	----------------------------------

Angabe 302-3	Energieintensität	Energie
--------------	-------------------	---------

Angabe 302-4	Verringerung des Energieverbrauchs	Energie
--------------	------------------------------------	---------

GRI 304 Biodiversität 2016

Angabe 304-1	Eigene, gemietete und verwaltete Betriebsstandorte, die sich in oder neben Schutzgebieten und Gebieten mit hohem Biodiversitätswert ausserhalb von geschützten Gebieten befinden	Verantwortungsvolle Land- und Wassernutzung
--------------	--	---

Angabe 304-3	Geschützte oder renaturierte Lebensräume	Verantwortungsvolle Land- und Wassernutzung
--------------	--	---

GRI 305 Emissionen 2016

Angabe 305-1	Direkte THG-Emissionen	Emissionen Berechnungsgrundlagen
Angabe 305-2	Indirekte energiebedingte THG-Emissionen	Emissionen Berechnungsgrundlagen
Angabe 305-3	Sonstige indirekte THG-Emissionen	Emissionen Berechnungsgrundlagen
Angabe 305-4	Intensität der Treibhausgasemissionen	Emissionen
Angabe 305-5	Senkung der Treibhausgasemissionen	Emissionen
GRI 303 Wasser und Abwasser 2018		
Angabe 303-1	Wasser als gemeinsam genutzte Ressource	Verantwortungsvolle Land- und Wassernutzung
Angabe 303-3	Wasserentnahme	Wasser und Abwasser
Abfall und Verpackungen		
GRI 3 Wesentliche Themen 2021		
Angabe 3-3	Management von wesentlichen Themen	Managementansatz
GRI 306 Abfall 2020		
Angabe 306-3	Angefallener Abfall	Angefallener und zur Entsorgung weitergeleiteter Abfall
Angabe 306-5	Zur Entsorgung weitergeleiteter Abfall	Angefallener und zur Entsorgung weitergeleiteter Abfall
Attraktiver Arbeitsplatz		
GRI 3 Wesentliche Themen 2021		
Angabe 3-3	Management von wesentlichen Themen	Managementansatz
GRI 401 Beschäftigung 2016		
Angabe 401-1	Neu eingestellte Angestellte und Angestelltenfluktuation	Beschäftigung
GRI 404 Aus- und Weiterbildung 2016		
Angabe 404-2	Programme zur Verbesserung der Kompetenzen der Angestellten und zur Übergangshilfe	Aus- und Weiterbildung
Angabe 404-3	Prozentsatz der Angestellten, die eine regelmäßige Beurteilung ihrer Leistung und ihrer beruflichen Entwicklung erhalten	Aus- und Weiterbildung
Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz		
GRI 3 Wesentliche Themen 2021		
Angabe 3-3	Management von wesentlichen Themen	Managementansatz
GRI 403 Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz 2018		
Angabe 403-1	Managementsystem für Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz	Vorkehrungen für Gesundheitsschutz und Arbeitssicherheit
Angabe 403-5	Mitarbeiterschulungen zu Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz	Vorkehrungen für Gesundheitsschutz und Arbeitssicherheit
Angabe 403-6	Förderung der Gesundheit der Mitarbeitenden	Vorkehrungen für Gesundheitsschutz und Arbeitssicherheit
Angabe 403-7	Vermeidung und Minimierung von direkt mit Geschäftsbeziehungen verbundenen Auswirkungen auf die Arbeitssicherheit und den Gesundheitsschutz	Vorkehrungen für Gesundheitsschutz und Arbeitssicherheit

Angabe 403-9	Arbeitsbedingte Verletzungen	Arbeitsbedingte Verletzungen und Erkrankungen
Angabe 403-10	Arbeitsbedingte Erkrankungen	Arbeitsbedingte Verletzungen und Erkrankungen

Gleichberechtigung und Diversität

GRI 3 Wesentliche Themen 2021

Angabe 3-3	Management von wesentlichen Themen	Managementansatz
------------	------------------------------------	------------------

GRI 405 Diversität und Chancengleichheit 2016

Angabe 405-1	Diversität in Kontrollorganen und unter Angestellten	Diversität in Kontrollorganen und unter Angestellten
--------------	--	--

Patientensicherheit

GRI 3 Wesentliche Themen 2021

Angabe 3-3	Management von wesentlichen Themen	Managementansatz
------------	------------------------------------	------------------

Versorgungs- und Beschaffungssicherheit

GRI 3 Wesentliche Themen 2021

Angabe 3-3	Management von wesentlichen Themen	Managementansatz
------------	------------------------------------	------------------

Gesundheitsförderung

GRI 3 Wesentliche Themen 2021

Angabe 3-3	Management von wesentlichen Themen	Managementansatz
------------	------------------------------------	------------------

GRI 203 Indirekte ökonomische Auswirkungen 2016

Angabe 203-2	Erhebliche indirekte ökonomische Auswirkungen	Managementansatz
--------------	---	------------------

Soziales Engagement

GRI 3 Wesentliche Themen 2021

Angabe 3-3	Management von wesentlichen Themen	Managementansatz
------------	------------------------------------	------------------

Spotlights

Inhaltsverzeichnis Spotlights

- 284 Wiedereröffnung der grössten Apotheke der Schweiz
- 285 Es gibt keine peinlichen Fragen
- 287 Wie Dora Garber von der digitalen Vernetzung profitiert
- 289 Initiativen für mehr Nachhaltigkeit bei Galaxis
- 288 «Leben mit Parkinson» – Ein Care- Management-Angebot für Betroffene und Angehörige
- 292 Galenica im Metaversum
- 293 Erleichterung für Patienten mit Dauermedikation
- 294 Mehr Vertrauen, mehr Verantwortung
- 295 Soziales Engagement – auch 2023 gemeinsam mit den Mitarbeitenden
- 296 «Nicht jeder hat das Glück, ohne Umwege durchs Arbeitsleben zu gehen»

Wiedereröffnung der grössten Apotheke der Schweiz

Spotlights



Die Wiedereröffnung der frisch renovierten Amavita Bahnhof Apotheke war für das Team ein besonderer Moment. Auch die rund 1'500 Kundinnen und Kunden pro Tag werden sich in den neu gestalteten Räumlichkeiten wohlfühlen.

Wenn sich rund 30 Journalisten eine Apotheke zeigen lassen, muss es eine ganz besondere sein. Tatsächlich: Die Amavita Apotheke im Hauptbahnhof Zürich ist die flächenmässig grösste Apotheke der Schweiz! Kein Wunder, stiess die Wiedereröffnung dieses pulsierenden Standorts auf mediales Interesse. Drei Jahre lang arbeitete das rund 100-köpfige Team in einem Provisorium, während die Räumlichkeiten im historischen Südtrakt des Zürcher Hauptbahnhofs renoviert und neu gestaltet wurden. Seit Anfang November 2023 erstrahlt die Vorzeigepotheke in neuem Glanz. Sie verfügt neu über 16 Kassen, drei Beratungsräume, einen Medikamenten-Roboter, sowie einen Labor- und Analysebereich. Klar gekennzeichnete Zonen mit unterschiedlichen Sortimentsschwerpunkten helfen den Kundinnen und Kunden, sich zu orientieren. Die Wiedereröffnung der Amavita Bahnhof Apotheke bedeutet nicht nur für die Kundschaft mehr Komfort, sondern auch für die Mitarbeitenden. Die Jahre im Provisorium waren teilweise herausfordernd und die Vorfreude auf die Rückkehr gross – auch wenn zunächst rund 60'000 Produkte eingeräumt werden mussten!

Eindrückliche Zahlen und Fakten zur Amavita Bahnhof Apotheke:

- Geöffnet an 365 Tagen, durchgehend von 7.00 Uhr bis Mitternacht
- Über 700 m² auf zwei Stockwerken
- Rund 1'500 Kundinnen und Kunden pro Tag
- Ca. 70'000 Medikamente/Produkte im Sortiment
- Gesundheitsdienstleistungen wie Impfen, AllergieCheck, HerzCheck, HautCheck, Blutanalysen
- Mehr als 10'000 Dokumentationen und Abklärungen pro Jahr
- Rund 100 Mitarbeitende, die insgesamt in 23 Sprachen beraten können

«Es gibt keine peinlichen Fragen»

Spotlights

So der Claim, der gross im Schaufenster der Apotheke zu lesen ist. Damit testen wir eine direkte Kundensprache, die auf den Punkt kommt. Im Fokus von Beratung Plus stehen Kundenanliegen, die ein besonderes Mass an Diskretion erfordern, also Themen, über die nicht unbedingt jeder gerne spricht, die aber viele beschäftigen, wie z.B. Blasenentzündung oder erektile Dysfunktion.



Bei Beratung Plus, die Ende 2023 in der Amavita Apotheke Zollikofen (BE) als Pilotprojekt getestet wurde, wird besonders auf eine diskrete Beratung geachtet. Die Kunden sollen bei Bedarf in einer der Apotheken der Galenica Gruppe eine fundierte Beratung bezüglich ihrer Gesundheitsanliegen erhalten. Um die Positionierung der Apotheke als hochqualifizierte Anlaufstelle im Gesundheitswesen weiter zu stärken, investiert Galenica nicht nur in die Aus- und Weiterbildung des Personals, die Kundenansprache und die Bekanntheit des Angebots, sondern überprüft auch laufend die Gestaltung der Apotheke selbst. Denn: So manches gesundheitliche Problem bespricht man lieber diskret.

In der Amavita Apotheke in Zollikofen (BE) wird Galenica dem Bedürfnis nach Diskretion mit einem Beratungsraum gerecht, der sich auf der Verkaufsfläche befindet und bereits nach Betreten der Apotheke gut sichtbar ist. Der Raum ist in warmen Farben gehalten, die Atmosphäre schafft Vertrauen und die notwendige Intimität für ein Beratungsgespräch.

Der Beratungsraum ist somit ein Element des Pilotprojekts Beratung Plus, mit dem wir neue Erkenntnisse über die Bedürfnisse unserer Kundinnen und Kunden bei sensiblen Gesundheitsthemen gewinnen wollen. So können wir nicht nur die Kundenbedürfnisse besser befriedigen, sondern auch die Anzahl der kostenpflichtigen und von den Krankenversicherern anerkannten Beratungs- und Dienstleistungsangebote erhöhen. Für die Patientinnen bedeuten diese Beratungen einen zusätzlichen Mehrwert, da bei Bedarf direkt auch verschreibungspflichtige Medikamente abgegeben werden dürfen.

Um den Zugang zur Beratung Plus besonders einfach zu gestalten, können die interessierten Personen ihren Termin online auf www.amavita.ch/diskrete-beratung oder telefonisch buchen.

Die ersten Erfahrungen aus dem Pilotprojekt sind positiv.

Wie Dora Graber von der digitalen Vernetzung profitiert

Spotlights

Wie wichtig die Vernetzung im Gesundheitswesen ist, zeigt das Beispiel der fiktiven Patientin Dora Graber. Die Funktionalitäten von Documedis[®] sind für die Patientensicherheit und die nahtlose Verbindung der Akteure äusserst relevant.



Dora Graber wird notfallmässig ins Luzerner Kantonsspital (LUKS) eingeliefert und im Notfallzentrum behandelt. Nach einigen Tagen kann sie das Spital glücklicherweise wieder verlassen. Die notwendige medikamentöse Behandlung wird sie zu Hause fortsetzen. Wie alle Patientinnen und Patienten erhält auch Dora Graber vom LUKS einen digitalen Medikationsplan, den eMediplan. Erstellt wurde dieser durch das weltweit genutzte klinische Informationssystem Epic, das auch auf Documedis[®], einen digitalen Service aus dem Galenica-Netzwerk zurückgreift. Documedis[®] überprüft automatisiert die eingesetzte oder geplante Medikation der Patienten auf bekannte Risiken, wie z.B. Interaktionen, Allergien oder Doppelmedikationen – eine für die Patientensicherheit enorm relevante Massnahme.

Auf Wunsch von Dora Graber wird das LUKS zukünftig (Übermittlungsfunktion noch im Aufbau) das E-Rezept und den eMediplan über einen sicheren Kanal direkt an die Amavita Apotheke am Wohnort der Patientin übermitteln. Die Apothekerin liest den eMediplan des LUKS ein. Dafür nutzt sie die Schnittstelle zum Apothekensystem Triapharm[®] und erneuert den Documedis CDS.CE-Interaktionscheck. Was das LUKS nicht wissen konnte, weiss die Stammapotheke von Dora Graber sehr wohl: Die ältere Dame nimmt zur Behandlung ihres erhöhten Cholesterinspiegels ein entsprechendes Medikament ein. In ihrer Aufregung bei der Hospitalisierung vergass sie, dies dem Ärzteteam des LUKS mitzuteilen. Das vom Kantonsspital verschriebene Antibiotikum interagiert unerwünscht mit dem Cholesterinsenker. Die zuständige Apothekerin sucht nun in der Applikation Pharmavista von HCI nach Alternativen und ersetzt dieses nach Rücksprache mit dem LUKS durch ein anderes. Eine abschliessende, softwaregestützte Prüfung ergibt, dass ein Schmerzmittel durch ein günstigeres Generikum ersetzt werden kann, darüber hinaus sind alle Checks unauffällig. Die Medikation von Dora Graber wird in der Amavita Apotheke bereitgestellt und von der Patientin abgeholt.

Und die digitale Vernetzung, welche zahlreiche Vorteile bringt, geht für diese Patientin sogar noch weiter: Dora Graber ist bei Helsana versichert. Ihr Enkel installiert ihr die Patienten-App Compassana. Das Einlesen des QR-Codes des eMediplans in die App ist einfach und schon ist die Medikation von Dora Graber auf Compassana aktualisiert. Die App wird die Patientin dabei unterstützen, die Medikamente korrekt einzunehmen. Übrigens: Auch die Helsana-App nutzt, wie viele andere Apps aus dem Gesundheitsbereich, die Services von HCI Solutions.

Initiativen für mehr Nachhaltigkeit bei Galexis

Spotlights

Solarmodule, Lebensräume für Wildbienen und Elektrofahrzeuge. Die Nachhaltigkeitsinitiativen der Pharma-Grossistin Galexis sind kreativ und wirkungsvoll.



Nachhaltigkeit ist im Galenica-Netzwerk von höchster strategischer Bedeutung. Einen aktiven Beitrag zu leisten ist in der Vision und in der Unternehmensführung fest verankert. Alle Unternehmen tragen mit eigenen Initiativen zu einer nachhaltigen Geschäftstätigkeit bei. Eine Vorreiterrolle nimmt Galexis ein. Gleich vier Nachhaltigkeitsmassnahmen setzte Galexis im Geschäftsjahr 2023 um. Am Standort in Niederbipp wurden rund 5'700 Solarmodule auf das Dach montiert – genug, um einen Drittel des Strombedarfs des Standorts zu decken! Der Strom vom eigenen Dach wird demnach zur Reduktion des Ausstosses an Treibhausgasen und somit zu einem wichtigen Gruppenziel beitragen. Nicht nur das Dach, sondern ebenso der Aussenraum des Distributionszentrums in Niederbipp wird für eine weitere Massnahme genutzt, diesmal zum Erhalt der Biodiversität. Auf einer ungenutzten Grasfläche entsteht ein Wildbienenpark. Mehr als die Hälfte der Wildbienen sind vom Aussterben bedroht. Die kleinen Tierchen sind in unserem Ökosystem allerdings wichtig, insbesondere für die Bestäubung der Pflanzen. Im Wildbienenpark bei Galexis finden die Wildbienen nun einen idealen Lebensraum.



Und auch in der Transport-Logistik arbeitet Galexis an innovativen Projekten: Im Grossraum Zürich sind seit Anfang des Jahres 2023 in Zusammenarbeit mit einem externen Transportunternehmen die ersten elektrisch betriebenen Lieferfahrzeuge im Einsatz. Der Einsatz von E-Fahrzeugen ist Teil der Nachhaltigkeitsstrategie von Galexis und soll dazu beitragen, die fossilen Treibstoffe der Fahrzeugflotte bis zum Jahr 2028 um 40% zu reduzieren. Die ersten Erfahrungen sind positiv, die Fahrer schätzen nicht zuletzt einen Nebeneffekt der Elektrofahrzeuge: die Ruhe in der Fahrerkabine. Die Reichweite ist aktuell noch der limitierende Faktor für einen flächendeckenden Einsatz solcher Fahrzeuge, aber ein wichtiger erster Schritt ist gemacht.

Galexis-Mitarbeitende mit E-Fahrzeugen müssen sich über die Reichweite ihres Privatautos übrigens keine Sorgen machen: Im November 2023 wurde die Ladeinfrastruktur in Niederbipp von vier auf acht Stationen erweitert.

«Leben mit Parkinson» – Ein Care-Management-Angebot für Betroffene und Angehörige

Spotlights

Mit der 2023 neu geschaffenen Home-Care-Koordinationsstelle unterstützen wir Patientinnen und Patienten beim Organisieren und Koordinieren ihrer Behandlung sowie beim Beschaffen von Produkten und Hilfsmitteln. Dies macht nicht nur das Leben der Betroffenen einfacher, sondern entlastet auch ihre Angehörigen. Das Pilotprojekt «Leben mit Parkinson», das eine Initiative der Home-Care-Koordinationsstelle ist, zeigt: Das Angebot stösst auf grosses Interesse und wird geschätzt.



Mit dem Inselspital Bern und dem Verein Schweizer Netzwerk Parkinson Mittelland konnten wir wichtige Partner gewinnen, um diese Home-Care-Dienstleistung zu etablieren. Bereits in den ersten Monaten haben wir in der Region Bern und Solothurn mehr als 20 Menschen mit einer Parkinson-Erkrankung beraten.

Assessment vor Ort ermöglicht die nötige Innensicht

Die Care Managerin besucht in einem ersten Schritt die Betroffenen und ihre Angehörigen zu Hause. Das ist zentral: Denn nur so erhält sie einen Einblick auf die Gesamtsituation (Räumlichkeiten, Sturz- und Stolpergefahren, Medikamente, Alltagsbewältigung wie Körperpflege, Essen und Trinken, soziale Kontakte usw.). Die Ergebnisse dieses Assessments werden dann in einem kurzen und gut überschaubaren Bericht festgehalten, der – nach Einwilligung der Betroffenen – allen involvierten Fachpersonen wie Ärzten oder Therapeuten wertvolle Informationen liefert.

Werden Hilfsmittel benötigt oder bestehen offene Fragen wie z.B. zu den Sozialversicherungen, nimmt die Parkinson Care Managerin je nach Situation die Home-Care-Koordinationsstelle in den Loop, welche die Recherche und die Bestellung – mit Einbezug des gesamten Angebots aus dem ganzen Galenica-Netzwerk – übernimmt oder durch den Administrations-Dschungel der Gesundheitsversorgung navigiert.

Kleine Alltagshilfen – grosse Erleichterung

Die ersten Erfahrungen und wertvollen Rückmeldungen von Betroffenen zeigen: Bereits kleine Anpassungen im Haushalt, wie das Anbringen von zusätzlichen Geländern, das Beseitigen von Stolpergefahren oder das Optimieren des Medikamentenmanagements können für die Betroffenen eine grosse Erleichterung bedeuten und ihnen sowie den Angehörigen einen wertvollen Mehrwert bieten.

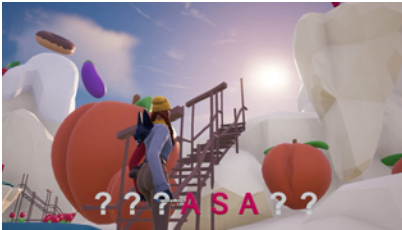
Unsere Angebote sollen nachhaltig wirken: Deshalb führt die Care Managerin nach dem Assessment in der Regel in angemessenen Zeitabständen sogenannte Follow-up-Calls mit den Betroffenen und Angehörigen durch. So können Massnahmen allenfalls angepasst oder ausgebaut werden.

Wir wollen für die Betroffenen und ihre Angehörigen eine dauerhafte Ansprechpartnerin sein und ihnen alle Möglichkeiten aus dem Galenica-Netzwerk bei Bedarf zur Verfügung stellen.

Galenica im Metaversum

Spotlights

Mit Vitaverse lancierte Galenica ein innovatives Projekt für die Zielgruppe Jugendliche. Galenica trifft die jungen Menschen dort, wo sie sich gern aufhalten: in der Online-Welt.



Er heisst AMA, bewegt sich im Metaversum und beantwortet Fragen zur Hygiene und Sexualität. Mit dem Avatar AMA, kurz für «ask me anything», sind wir dort, wo sich viele Jugendliche aufhalten: in der digitalen Welt des Games Fortnite. Vitaverse nennen wir das innovative Projekt, mit dem wir Jugendlichen die Gelegenheit geben wollen, brennende Themen anonym im Metaverse zu besprechen.

Die an AMA gerichteten Fragen beantworten Sexualpädagoginnen und -pädagogen der Organisation Sexuelle Gesundheit Schweiz, was die Professionalität und Vertraulichkeit der Informationen garantiert. Vitaverse wäre keine Galenica Initiative, wenn On- und Offline-Universum nicht miteinander verzahnt wären: Nach einem Besuch auf Fortnite können die Jugendlichen ein Starter Kit mit nützlichen Hygieneprodukten und Informationsmaterial in einer von elf Deutschschweizer Amavita Apotheken abholen.

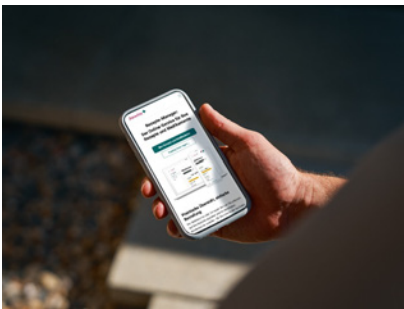
Die Website playsafe.amavita.ch erweitert unser Projekt mit vertiefenden Informationen. Mit Kampagnen auf Social Media und mit Influencern machten wir Vitaverse bei den Jugendlichen bekannt.



Erleichterung für Patienten mit Dauermedikation

Spotlights

Der Rezepte-Manager ist eine einfache Onlinelösung zur Verwaltung der individuellen Medikation. Ab dem Jahr 2024 sollen alle Apothekenformate von Galenica den digitalen Helfer zugunsten ihrer Patientinnen und Patienten einsetzen können.



Er ist das Ergebnis eines kollaborativen und agilen Entwicklungsprozesses: der Rezepte-Manager. Der Rezepte-Manager ist ein digitaler Helfer, der insbesondere älteren Menschen und Personen mit chronischen Erkrankungen, die regelmässig Medikamente benötigen, die Therapie erleichtert. Mit dem Rezepte-Manager können die Patientinnen und Patienten ihre Dauerrezepte verwalten – inklusive Erinnerung an die Rezept-Erneuerung – und Medikamente einfach nachbestellen.

Die Medikamente können online vorbestellt und anschliessend in einer Apotheke abgeholt werden. Wer sich den regelmässigen Gang zur Apotheke sparen will, entscheidet sich via Rezepte-Manager für den Postversand.

Hinter der praktischen und eleganten Lösung steht viel Entwicklungsarbeit, schliesslich bewegen wir uns damit im stark regulierten Markt für rezeptpflichtige Medikamente und arbeiten mit sensiblen Daten.

Der Rezepte-Manager ist derzeit für die Kundschaft von 56 ausgewählten Amavita Apotheken verfügbar. Es ist geplant, das Angebot im Jahr 2024 auf alle 380 Amavita, Sun Store und Coop Vitality Apotheken auszuweiten.

Mehr Vertrauen, mehr Verantwortung

Spotlights

Die Führungsphilosophie von Servant Leadership prägt die Transformation von Galenica. Führungskräfte geben Entscheidungsbefugnisse gezielt ab und richten die Führung kompromisslos an die Interessen des Teams und den Zielen der Galenica Gruppe aus. Unlängst hat diese Führungsphilosophie auch bei den Apotheken Einzug gehalten.



Galenica setzt sich seit jeher dafür ein, dass die Berufsbilder in der Apothekenbranche für Nachwuchskräfte attraktiv bleiben. Die Opportunität für die Übernahme von Verantwortung im Berufsalltag, unabhängig von der Hierarchie, ist hier ein wichtiges Element. Mit der Einführung von drei Rollenbildern haben wir für die Pharma-Assistentinnen und -assistenten eine solche Möglichkeit geschaffen. Sei es in der Rolle als Verantwortliche/r für die Personaleinsatzplanung, für die Berufsbildung oder für die Förderung von Gesundheitsdienstleistungen: Die Geschäftsführerinnen und Geschäftsführer der Apotheken übertragen, gestützt auf einem Kriterienkatalog, die Rollen an Mitarbeitende mit Potenzial, die sich in ihrem Job weiterentwickeln und entfalten möchten. Ziel ist es, dem Personal mehr Verantwortung zu übertragen, das Vertrauen innerhalb der Teams zu stärken und ganz allgemein zur Jobzufriedenheit beizutragen.

Eine weitere Änderung betreffend Vertrauen und Verantwortung ist das Zusammenbringen von Amavita bzw. Sun Store Apotheken in regionale Gruppen. Dies fördert die Zusammenarbeit unter den Apotheken enorm. Die regionalen Gruppen treffen sich regelmässig zum Erfahrungsaustausch, erarbeiten gemeinsam Ziele und Verkaufsmassnahmen und können sich punktuell auch bei personellen Engpässen unterstützen. Die Rückmeldung ist positiv, der Geschäftsführer einer Apotheke in der Westschweiz bringt es auf den Punkt: «Wir finden schneller Lösungen.» Und davon profitieren letztlich die Kundinnen und Kunden!

Soziales Engagement – auch 2023 gemeinsam mit den Mitarbeitenden

Spotlights

Die Partnerschaft mit «there for you» – als wichtiger Pfeiler des sozialen Engagements von Galenica – ermöglicht die Unterstützung von Projekten, die den Mitarbeitenden von Galenica besonders am Herzen liegen.

there for you.

Seit 2022 ist Galenica Hauptpartnerin der Crowddonating-Plattform [there for you](#). Die digitale Plattform, ermöglicht das Spendensammeln für soziale, humanitäre und nachhaltige Projekte. Die Betreiber garantieren eine sorgfältige Auswahl der Initiativen und grösstmögliche Transparenz, von der Projektrealisierung bis zum -abschluss. Für uns ist die Partnerschaft mit «there for you» einer der Pfeiler unseres sozialen Engagements.

Der Einbezug der Mitarbeitenden ist uns in diesem Zusammenhang wichtig. Im Sommer 2023 fand eine Online-Veranstaltung statt, bei der die Initianten und ein Vertreter von «there for you» drei konkrete Hilfsprojekte persönlich vorstellen konnten. Im Anschluss durften unsere Mitarbeitenden ihre Stimme dem Projekt geben, das ihnen besonders am Herzen liegt. Die Dankbarkeit der Projektinitiantinnen war riesig, was sie mit Videobotschaften oder mit herzlichen Worten in einem Brief ausgedrückt haben.

Im Dezember 2023 konnten die Mitarbeitenden via Online-Voting im Intranet weitere Projekte auswählen, welche dann noch vor Weihnachten eine Spende erhalten haben. Darunter war eine Initiative für Schülerinnen-Patenschaften zum Schutz vor Genitalverstümmelung.

Die Partnerschaft mit [there for you](#) geht weiter und auch 2024 werden die Mitarbeitenden für die Projektauswahl miteinbezogen.

«Nicht jeder hat das Glück, ohne Umwege durchs Arbeitsleben zu gehen»

Spotlights

Galenica ist sich ihrer sozialen Verantwortung als Arbeitgeberin bewusst und engagiert sich schon länger bei der GEWA im Bereich der beruflichen Wiedereingliederung. Irene Strobel, Leiterin HR Business Partner & Consulting bei Galenica, erzählt im Interview über die Zusammenarbeit mit der GEWA und ersten Erfolgsgeschichten.



Wie sieht die Zusammenarbeit zwischen Galenica und der GEWA genau aus?

Wir hatten bereits vor einigen Jahren regelmässig Kontakt mit der GEWA. Die Zusammenarbeit hat sich im 2023 aber weiter intensiviert. Die Zusammenarbeit sieht konkret so aus, dass die Job-Coaches der GEWA sich bei uns mit möglichen Profilen melden. Wir suchen dann bei uns geeignete Einsatzgebiete und Aufgaben.

Warum engagiert sich Galenica bei der GEWA?

Persönlich finde ich es sehr wichtig, dass sich Arbeitgeberinnen wie Galenica bei solchen Institutionen engagieren. Nicht jeder Mensch hat das Glück, gesund und ohne Umwege durch das Arbeitsleben zu gehen und den Berufsalltag zu gestalten. Es ist wichtig, dass wir einen Beitrag leisten zur Wiedereingliederung von Menschen, die wieder Fuss fassen möchten und dafür Zeit und Raum suchen. Ich denke immer, dass es jeden von uns, auch mich, treffen könnte. Dann wäre ich sehr dankbar für solche Möglichkeiten. Und im «best case» gewinnen wir bei Galenica eine motivierte Persönlichkeit, die sich einbringt und mit uns weiterentwickelt.

Gibt es schon konkrete Erfolgsgeschichten?

Ja, die gibt es. 2023 war eine junge Frau direkt bei mir im Einsatz. Sie ist ursprünglich Juristin und hat mich über mehrere Monate, vor allem bei arbeitsrechtlichen Belangen und der Überarbeitung von Reglementen, tatkräftig unterstützt. Es war wirklich eine Freude zu sehen, wie ihr Selbstvertrauen von Woche zu Woche zurückgekehrt ist. Schlussendlich war sie bereit, sich in ihrem erlernten Beruf wieder auf den Arbeitsmarkt zu begeben. Da wir ihr bei Galenica leider keine adäquate Stelle anbieten konnten, hat sie sich ausserhalb von Galenica erfolgreich neu orientiert.

Ich möchte auch noch betonen, dass die Begleitung seitens GEWA enorm wichtig und gut ist. Der Job-Coach von GEWA und ich haben toll zusammengearbeitet und konnten die junge Frau so ideal auf ihrem Weg unterstützen.

Über GEWA

GEWA ist ein sozialwirtschaftliches Unternehmen. Ihr Kernanliegen ist es, Menschen mit psychischen Herausforderungen zu befähigen, ihren Platz in der Arbeitswelt (wieder) zu finden. Als Spezialistin in diesem Bereich hat sie Angebote zur beruflichen Integration entwickelt. Diese Angebote sind als reale wirtschaftliche Dienstleistungen mit eigenen Betrieben in verschiedenen Branchen eingebettet.

Impressum

Herausgeber

Galenica AG
Corporate Communications
Untermattweg 8
Postfach
CH-3001 Bern
Telefon +41 58 852 81 11
info@galenica.com
www.galenica.com

Gesamtverantwortung

Corporate Communications und Corporate Finance

Mit Unterstützung von

Text: PETRANIX AG, Wollerau
Übersetzungen: Apostroph Group, Schweiz
Publishing System: ns.wow, mms solutions AG, Zürich

Konzept und Layout

NeidhartSchön AG, Zürich
PETRANIX AG, Wollerau

Bilder

Contexta, Bern
Adobe Stock

Zukunftsgerichtete Aussagen (GRI 2-3)

Der kombinierte Geschäfts- und Nachhaltigkeitsbericht 2023 wird am 12. März 2024 publiziert. Er erscheint einmal jährlich und umfasst den Berichtszeitraum vom 1.1. bis 31.12. Dieser Geschäftsbericht enthält zukunftsgerichtete Aussagen. In diesem Geschäftsbericht können solche zukunftsgerichteten Aussagen insbesondere Aussagen im Zusammenhang mit unserer Finanzlage, den Betriebs- und Geschäftsergebnissen sowie bestimmten strategischen Plänen und Zielen beinhalten. Da diese zukunftsgerichteten Aussagen Risiken und Unsicherheiten unterliegen, können die tatsächlichen künftigen Ergebnisse wesentlich von jenen abweichen, die in den Aussagen zum Ausdruck gebracht oder impliziert wurden. Viele dieser Risiken und Unsicherheiten beziehen sich auf Faktoren, die sich der Kontrolle und Einschätzung von Galenica entziehen, wie z.B. künftige Marktbedingungen, Währungsschwankungen, das Verhalten anderer Marktteilnehmer, Massnahmen staatlicher Regulierungsbehörden und andere Risikofaktoren, wie sie in früheren und künftigen Anmeldungen und Berichten von Galenica angegeben sind, sowie in früheren und künftigen Anmeldungen, Presseerklärungen, Berichten und sonstigen Informationen, die auf den Websites der Konzerngesellschaften von Galenica veröffentlicht werden. Den Leserinnen und Lesern wird empfohlen, sich nicht unverhältnismässig auf die zukunftsgerichteten Aussagen zu verlassen, die nur zum Zeitpunkt der hier gemachten Aussagen Gültigkeit haben. Galenica hat weder die Absicht noch eine Verpflichtung, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren oder zu revidieren, sei es infolge neuer Informationen, künftiger Ereignisse oder sonstiger Faktoren.